

Physik und Metaphysik der Ummites

Bemerkung für die deutschen Leser:

Die nachfolgenden Texte wurden aus dem Englischen übersetzt. Diese englischen Texte wurden aus dem französischen übersetzt und diese aus den spanischen Originalen.

Der Übersetzer (Harald G. Bendler) ins Deutsche kennt die englischen Texte und viele der französischen, die er aber nicht gänzlich übersetzen kann.

.

Ich hoffe, dass die Übersetzung ins Deutsche dem deutschsprachigen Publikum die einmalige Möglichkeit gibt, sich mit dem Weltbild der Ummites zu beschäftigen und seine eigenen Schlüsse für das Weltbild des Lesers zu schließen. Wissenschaftliche Bemerkungen und kritische Anmerkungen (als RG werden Meinungen dargestellt) wurden von einem Physiker und Ingenieur zusätzlich zu den Texten in Fußnoten gegeben.

Ich wünsche allen Lesern die Freude und das Interesse an den Texten, wie ich sie hatte.

Nachfolgend die Übersetzung aus dem Englischen:



Physik und Metaphysik der Ummites: Die essenziellen Texte

Bemerkung für die englischsprachigen Leser:

Es ist befremdlich genug, dass das Interesse am außerirdischen (ET) Phänomen von Land zu Land sehr unterschiedlich ist. In England hört man von Kornkreisen, während man in den USA von Area 51 und Zeugenaussagen über Implantationen und Entführungen spricht. In Europa, vor allem in Spanien (der Herkunft der Ummite-Briefe) und Frankreich ist die Ummo-Affäre weit mehr bekannt, auch wenn man sich die Bücher ansieht, die darüber geschrieben wurden. Die in Frage kommenden Briefe waren ursprünglich ins Spanische diktiert worden und dann ins Französische übersetzt worden. Unseres Wissens nach sind dies die ersten „essenziellen Texte“, die ins Englische übersetzt wurden. Wir hoffen, dass der Leser uns etwaige Unklarheiten in den Texten vergeben wird, weil diese schon in den französischen vorhanden waren. Wir haben Gründe anzunehmen, dass einige Texte in englisch bereits zu Kontakten in Kanada, Amerika oder Australien geschickt worden sind (es gibt bestimmt auch Briefe in Deutschland und Japan)...Es ist unsere Hoffnung, dass, wenn Sie eine Kopie von einem oder mehreren dieser Briefe haben, sie den Webmaster der web-site „www.....“ kontaktieren und wir gegenseitig unsere Informationen bezüglich dieses Ereignisses und der „Ummite-Gedanken“ vervollständigen können, und dieses strikt dokumentarisch und philosophisch... aber wir verweigern standfest in eine „sektenhafte“ Gedankenwelt einzusteigen !

Der Zweck der o.g. web-site ist es, Ummite-Ideen (Besucher vom Planeten Ummo?) durch die ursprünglichen Briefe, die wir kennen, zu verbreiten und dieses, damit sich jeder seine eigenen Gedanken über die Konzepte, die ausgearbeitet worden sind, machen kann.

Die Autoren der Site haben die Darstellung leicht modifiziert, haben Paragraphen entfernt, die nichts mit dem Inhalt der Studie zu tun hatten und haben die Briefe so eingeteilt, dass sie thematisch in einer logischen Ordnung vorliegen, so dass ein besseres Verständnis der Ideen in den Texten zustande kommt.

Physik und Metaphysik der Ummites: Die essenziellen Texte

Inhalt:

Allgemeine Einleitung

Teil eins: " IBOZOO UU "

- Das IBOZOO UU
(Zusammenfassung und Auszüge der Briefe D 59, D 52 and Teil des Dokumentes über das UEWA)
- Schlüsselpassagen über das IBOZOO UU
(von verschiedenen Dokumenten)

Teil zwei : „Universum, Philosophie und Religion“

- Einleitung zum zweiten Teil
- Auszüge von der Meta-Wissenschaft-website (IBOZOO UU / WAAM-WAAM / BUAW BIAEI / das BAYODUU / die BUAWA / der OEMBUAW / WOA / OEMII)
- Schemata
- Universum, Religion und Philosophie
(Auszüge und Zusammenstellungen der Briefe D52, 58, 30, 29, 357, 371)
- Auszüge vom Ribera Buch "les Extra-Terrestres sont ils parmi nous?"
- Universum, Religion und Philosophie
(Auszüge und Zusammenstellungen der Briefe D41, 45, 42, 33, 792)
- Geschichte von Jesus auf der Erde
(Brief D791 and D491 zusammengefasst)

Teil drei : „Ummite Theorie der Evolution“

- Einleitung zu Teil drei
- Brief D58

Allgemeine Schlussfolgerung und persönliche Reflexionen

Mehr herausfinden und Kontakt zum webmaster

Allgemeine Einführung

Ummites? Was ist das ?

Um die Geschichte hinter den Ummites-Briefen (ausgesprochen *Joumeits*) besser zu verstehen, brauchen wir ein wenig Hintergrund.

Die Ummites geben vor, im März 1950 in der Gegend von Digne auf der Erde gelandet zu sein. Drei Raumschiffe brachten eine Crew vom Planeten *Ummo*, die eine Basis (siehe auch das Buch von J.P. Petit Welches Buch? Literaturangabe als Fussnote!), wahrscheinlich auf dem Gipfel von Blache zwischen Digne und la Javie im Süden von Frankreich errichten sollte. Sie verbrachten eine bestimmte Zeit damit unsere Gewohnheiten zu analysieren, liefen in Paris herum (und unzweifelhaft auch woanders) und vermieden es zuviel Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. Im Jahr 1965 beginnt Mr. Fernando SESMA, der Organisator einer leicht esoterischen „Vereinigung“, die vorgab mit anderen Extraterrestrischen in Kontakt zu stehen, Briefe zu erhalten. Andere Empfänger erhielten gleichsam Ummites-Briefe. Der Kontakt geht 1970 verloren, wird 1987 wiedergewonnen und wird mit anderen Empfängern, vor allem in Frankreich, bis 1993 fortgesetzt. Wir haben zur Zeit ungefähr 200- 300 Seiten von Texten, die von den Ummites geschrieben worden sind, aber es ist möglich, dass viele weitere Briefe existieren. In einem Brief von 1988 wird Bezug genommen auf die Existenz von 3850 Seiten, Kopien, die an verschiedene Personen geschickt worden sind, so dass man von ca. 160.000 Büchlein ausgehen kann.

Wenn Sie das lesen, werden Sie zweifelsohne skeptisch werden. Das ist nicht anders zu erwarten. Was jedoch wesentlich schwieriger ignoriert werden kann, sind die Informationsinhalte der Briefe. Naheliegender wäre, dass die Briefe das Werk einer Gruppe von Wissenschaftlern sind, die die Welt mit einem Spaß in Form einer neuen Theorie foppen wollen. Aber ein Spaß oder Schwindel, der schon über 30 Jahre anhält, ohne dass einer der Beteiligten nach vorne kommt und sagt „Wir haben Sie reingelegt. Ja, wir waren es!...“ Wir können das nicht glauben. Welches andere Szenario bleibt dann noch?

Seit 1975 (?) ist einem französischen Wissenschaftler, J.-P. Petit, die Existenz der Texte bewusst. Die Informationen in den Texten ermöglichten es ihm, verschiedene Theorien über den *Magnetohydrodynamik-Antrieb* (MHD), Schockwellenelimination bei Überschallgeschwindigkeit, die Basis einer neuen vierwertigen ("tetraivalenten") Mathematik und das Formen und Kalkulieren eines Zwillings-Universums aufzustellen, einer Theorie welche, wenn sie durch die wissenschaftliche Gemeinde akzeptiert wird, das Potenzial hat, unsere jetzige Sicht des Universums fundamental zu verändern, besonders weil sie die Schwächen des jetzigen Urknall-Modells benennt: die fehlende Masse in unserem Universum.

Diese Briefe handeln aber nicht nur von Astrophysik. Sie geben uns auch wichtige Informationen über das Design des Universums und dessen Komponenten, über Religion, Evolution, Netzwerk-Theorie, Informations-Technologie, den Betrieb eines Raumschiffes, etc.

In diesen Briefen werden mehr als 400 Wörter, mathematische Algorithmen, algebraische Relationen und eine große Anzahl von Symbolen von den Ummites genutzt, die so freundlich waren, uns die Übersetzung von bestimmten Termini zu geben. Sie werden die Übersetzung in der Zusammenstellung finden. Leider kann man ohne das Wissen um die Ummite-Grammatik oder die Verben (falls sie in ihrer Sprache existieren), zur Zeit keine eingehende Untersuchung der Sprache durchführen.

Warum hat man sich diese Arbeit der Zusammenstellung der Texte und deren Herausgabe gemacht?

Wir haben festgestellt, wie schwierig es ist, Ummite-Gedankengut und die fortgeschrittenen Konzepte zu verstehen, gerade weil man immer wieder auf verschiedenen Briefe zurückgreifen muss, die manchmal schwierig zu finden sind, oft schlecht lesbar und mit Paragrafen, die nichts mit dem ursprünglichen Thema zu tun hatten. Die Konzepte sind in einen logischen Zusammenhang gebracht, der wie folgt aussieht:

- Das IBUZOO UU
- Das Universum, Philosophie und Religion
- Theorien über die Evolution

Vorzugsweise sollte man jeden Teil lesen, wenn man den vorherigen „assimiliert“ hat (so gut wie man das kann).

Die Autoren dieser Zusammenstellung der Haupt-Ummite-Briefe haben sich selbst mehrere Fragen gestellt, als dieses Büchlein veröffentlicht wurde:

Hatten Sie das Recht die Texte zu benutzen, obwohl ja im Internet verfügbar, weil sie nicht an sie adressiert waren? Hatten sie das Recht die Inhalte dieser Briefe zu verbreiten?

Hatten Sie das Recht sie zu modifizieren, um sie besser lesbar und verständlich zu machen?

Eine andere Anklage gegen uns hätte sein können, dass wir Leute konvertieren, oder schlimmer, eine Sekte starten wollten. Dies ist heute ja Gang und Gebe. Dies leugnen wir vehement und an keiner Stelle im Dokument werden Sie eine Aufhetzung zu solcher Aktivität finden.

Überdies haben die Ummites in keinem Brief, zu keiner Zeit vorgeschlagen, dass deren Meinung die Gründung irgendeines Rituals werden soll. In jedem Fall existiert eine wichtige „Sekte“ auf der Erde seit fast 2000 Jahren, die ziemlich die gleichen Ideen predigen, von denen die Ummites sprechen, zumindest in bezug auf die Moral und das Überleben der Seele. Der Unterschied ist, dass die letztgenannten den Anspruch erheben, dass ihre Religion auf wissenschaftlicher Erkenntnis basiert und angeblich alle Rituale abgeschafft haben.

Wir haben einige Zeit benötigt, um uns an die Konzepte heranzuarbeiten; obschon sie reich an Erkenntnis sind, wollten wir kritisch bleiben. Wird dieses Wissen eines Tages von Wissenschaftlern erkannt werden? Wir wissen es nicht. Auf jeden Fall sollte man darüber nachdenken.

Muss man an die absolute Wahrheit aller Dinge hier glauben? Zusätzlich zu der Schwindel-durch-Wissenschaftler-Theorie gibt es eine andere: Eine Studie von öffentlicher Glaubwürdigkeit, die vom Secret-Service (welcher? USA, Frankreich ???) durchgeführt wurde: „Channelling“, eine Vorbedingung für einen Versuch, eine Sekte zu entwickeln. Werden wir eines Tages den unbestreitbaren Beweis haben, dass diese Wesen existieren? Dafür gibt es nur zwei Möglichkeiten: Entweder lassen sie sich selbst sehen und zeigen sich in einer unwiderlegbaren Art und Weise oder Teile ihres Wissen, das zum Zeitpunkt, als die Briefe veröffentlicht wurden, noch unbekannt war. Zum Beispiel:

- „Rot-Verschiebung ist nicht konstant sondern ist eine nicht sinusförmige periodische Funktion. (Rotverschiebung, red shift“ = Verschiebung zum roten Bereich des elektromagnetischen Spektrums entsprechend der Geschwindigkeit und Richtung des Objekts in Relation zum Beobachter)
- Entdeckung von 86 Paaren von Krypton-Atomen am „Ende“ der DNS-Stränge bei allen Lebewesen.

- Abrupte Veränderungen der Temperatur im Zentrum von ringförmigen Nebeln (von -270°C bis $-273,13^{\circ}\text{C}$) und dass die Polarisationssebene der Spektrum-Linie D, die von Natrium ausgesendet wird, durch einen Winkel von 0,8 Radianten polarisiert ist (ohne eine andere Polarisation für eine andere Wellenlänge).
- Die Frequenz des Aktivierungsimpulses des Nervenzentrums, welches im *coroidal ventro-lateral plexus* liegt, beträgt 10368 Hz.
- Entdeckung von einfachen Ein- und Mehrzellern auf dem Mars, die auf Pflanzen-Zellen-Organismen basieren.
- Das Wasser, das sich im Zytoplasma und dem Zellkern befindet, kann elektromagnetische Strahlung „speichern“, die einer Wellenlänge von 21,106 cm (ca. 1421 MHz) entspricht.

Das Modell des Universums, das die Ummites vorschlagen, ist für uns unglaublich. Die ontologischen Konsequenzen sind es ebenso, aber deshalb so wichtig. Urteilen Sie selbst!

Vom Schreiber Nota bene:

- In der Abschrift der Briefe sind die Bemerkungen des Schreibers (NdR) in italienischen Buchstaben geschrieben, um das Lesen zu erleichtern
- Die Schreibweise der Ummite-Wörter unterscheidet sich von Teil zu Teil. Wir haben keine Anleitung, wie die richtige Buchstabierung lauten muss, so dass man annehmen muss, dass die Buchstabierung hauptsächlich der Lautschrift entspricht.(Ummo - Oummo?)

Teil eins

IBOZOO UU

- Die IBUZOO UU
(Zusammenstellung und Auszüge der Briefe D 52 und D 59 – Bemerkung 4 des Dokumentes UEWA OEMM)
- Schlüsselpassagen bezüglich IBUZOO UU von verschiedenen Dokumenten

Das Konzept des Raumes

(NdR: alle Zeichnungen fehlen)

Wenn Sie sich selber im Spiegel betrachten, ist das Bild das Sie sehen, nicht identisch mit dem, was andere Menschen sehen, wenn sie Sie ansehen. Halten Sie einfach ein beschriebenes Blatt Papier vor einen Spiegel, um zu verifizieren, was sie schon immer wussten, aber nie darüber nachgedacht haben. Der Spiegel vertauscht links nach rechts.

Vor nicht langer Zeit hat uns einer unserer Brüder in den Vereinigten Staaten darüber informiert, das ein Nordamerikanischer Schriftsteller ein wissenschaftliches Buch geschrieben hat, das folgende Frage aufwarf: Wenn eine Person sein Bild in einem Spiegel von links nach rechts verkehrt sieht, warum ist dann das Bild nicht auch von oben nach unten verkehrt, also mit den Füßen nach oben?

Es scheint so, dass in den Vereinigten Staaten, nur 2% der befragten Erwachsenen eine befriedigende Antwort geben konnten. Nur 38% einer Gruppe, bestehend aus Experten und Studenten der Physik, Psychiatrie und Mathematik, konnten schnell antworten.

Dies illustriert perfekt, was passiert, wenn ein großer Prozentsatz der Menschen auf der Erde nicht vorbereitet ist, bestimmte fundamentale Konzepte in Verbindung mit der Raumsymmetrie, dem Sehen und Empfinden auf der Ebene des Gehirns zu verstehen. Sie werden noch weniger in der Lage sein, Beweise und Darstellungen in Verbindung mit der Höheren Mathematik zu verstehen.

Wenn zwei Objekte symmetrisch in Relation zu einer Ebene sind, nennen wir sie INNUO VIAAXOO (enantiomorphisch). Es ist einfach zu sehen, dass diese zwei Objekte nicht übereinander gelegt werden können, obwohl deren morphologische Identität offensichtlich ist: Auf der Erde können Sie tausende von Beispielen finden (linker Schuh und rechter Schuh, linksdrehende Schraube und rechtsdrehende Schraube, zwei Ohren, etc.). Offensichtlich können viele INNUO VIAAXOO (enantiomorphe Körper) nicht in Deckungsgleichheit gebracht werden, wenn ihre Morphologie symmetrisch ist.

Jeder Körper, der in zwei identische Teile [oder INNUO VIAAXOO (enantiomorphisch)], in Relation zu einer Ebene, geteilt werden kann, nennen wir AA INNUO (symmetrisch). Einige Beispiele von AA INNUO (symmetrischen) Körpern sind OEMII (menschliche Körper, außer sekundäre physiologische Unterschiede) und die regulären Polyeder (Anm. Übersetzer: Platonische Körper) unter vielen anderen.

Jeder Physikstudent könnte die Definition eines Feldes geben. Ist ein Kraftfeld symmetrisch? **Sie denken ein Feld wäre isotrop. Das ist falsch!**

Stellen Sie sich einen Bereich im Kosmos vor, der frei von Asteroiden, kosmischem Staub, Gas etc. ist und in den wir eine metallische Sphäre legen. Scheinbar hat sich in der Umgebung nichts verändert, so dass wir jetzt in einiger Entfernung eine schmalere Sphäre legen, die nun in Richtung der größeren gezogen wird mit einer Kraft, die Sie Schwerkraft nennen.

Lassen Sie uns das Experiment an verschiedenen Punkten A, B, C, etc. in diesem Bereich im Kosmos wiederholen. Umso näher wir die schmalere Sphäre legen, um so größer wird die Kraft der Anziehung sein und auch die Geschwindigkeit in Richtung der zentralen Masse.

Sie definieren das Feld der Kräfte als ein Gebiet, das die Sphäre umgibt, in der das Phänomen stattfindet. Ein Gebiet, dessen Strahl unendlich ist. Ihre Physiker sind daran gewöhnt, das Feld grafisch mit Punkten darzustellen, die man als Vektoren bezeichnet (in diesem Fall Kraftvektoren). Sie weisen der zentralen Sphäre, die durch den Punkt M repräsentiert wird, die Charakteristik der TRÄGEN MASSE zu, die das mysteriöse SCHWERKRAFTFELD herstellt. Es ist unvermeidlich, dass schwerwiegende Fragen aus diesem armselig erklärten Konzept entspringen.

Was ist Masse? Hat irgendein Teilchen, irgendein Körper eine träge Masse? Was sind die wahre Eigenschaft dieser mysteriösen Kräfte? Wenn wir uns ein Objekt anschauen, dann wissen wir, dass es Volumen hat und zur selben Zeit, dass es „wiegt“, „Masse hat“. Sind Masse und Volumen (oder Raum) dieselben Dinge oder zumindest sind diese beiden Konzepte soweit verbunden, dass jemand ein Objekt, das Volumen hat und keine Masse nicht begreifen kann und umgekehrt? **Unvermeidbar entsteht eine große Verwirrung, wenn wir anfangen anzunehmen, dass Raum eine Entität in sich selbst ist, vollkommen separiert von unseren mentalen Phänomenen wie Gefühl und Wahrnehmung.**

Existiert Raum AUSSERHALB UNSERER MENTALEN Wahrnehmung oder ist es eine Illusion unserer Sinne? Dies in der einen oder anderen Weise zu beantworten, wäre eine ernsthafter Fehler. **Wir auf UMMO wissen sicher, dass außerhalb unserer selbst eine Realität existiert, die unser Gehirn stimuliert und einen Prozess in Gang setzt, den wir BUAWAIGAAI (Wahrnehmung) nennen.**

Diese Realität aber ist verschieden von der mentalen Wahrnehmung wie ein Berg vom Wort „B_E_R_G“, das man benutzt um ihn zu repräsentieren.

Das Konzept ist euren Wissenschaftlern nicht fremd. Einige Beispiele: Was hat die Farb- (Wahrnehmung) gemeinsam mit der elektromagnetischen Welle, die unsere Retina stimuliert? Die Farbe ist ein pures psychologisches Phänomen. Es gibt sie nicht außerhalb von uns, und außerdem ist da noch das andere Paradoxon, dass verschiedene Wellenlängen auch verschiedene Wahrnehmungen hervorrufen. Deshalb ist, wenn der Stimulus 398 (Erden-) Millimicrons ist, unsere Interpretation ein roter Flecken von Farbe, aber wenn er auf unserer Haut mit einer etwas längeren Wellenlänge ankommt, „fühlen wir Wärme“; etwas sehr verschiedenes im Vergleich zur Farbe: **Dieselbe äußere Realität verursacht verschiedene Illusionen.**

Auch der Raum (als solcher) ist nichts als eine andere Illusion unserer Sinne. Ja, da ist ein externes „Etwas“, das unsere psychologische Wahrnehmung verursacht, aber dieses „Etwas“ ist wirklich so verschieden von unserem illusorischen Konzept vom Raum, wie die Wellenlänge vom Grün und Gelb, die unser Geist wahrnimmt.

Und wir sagen Ihnen auch: **Ihre Spezialisten haben an der Idee der Unterscheidung der Konzepte von KRAFTFELDERN und RAUM als klare Entitäten so lange festgehalten.** Sie geben zu, dass das Nervensystem das Gefühl von Kräften und das Gefühl von Räumen verdeckt und arbeiten ein System von mathematischen Gleichungen aus, um dieses externe „Etwas“ zu definieren zu etwas, das GRAVITATION, MAGNETISCHES und

ELEKTROSTATISCHES FELD heißt, und das andere „3-dimensionale oder n-dimensionale Etwas“, das man Raum nennt.

Sie wissen, dass ein KRAFTFELD nicht außerhalb von einem RAUM, der von diesen Feldern beeinflusst wird, existieren kann.

Überdies können wir bestätigen, dass Kraftfelder als Räume identifiziert werden können. Es kann kein Universum außerhalb unseres eigenen geben, weil dort keine Teilchen sind, können auch keine Verformungen von diesem Raum (den wir Feld nennen) sein.

Mehr spezifiziert: **die Aktion des Gravitationsfeldes stimuliert unsere Nervenenden, während eine Serie von verschlüsselten Impulsen an unser Gehirn ausgesendet werden, die abwechselnd die Illusion entstehen lassen, die wir RAUM nennen.**

Das bedeutet: Wenn wir von Dimensionen sprechen, um den Raum zu definieren, glauben wir nicht etwa, dass die Längendimension im WAAM (Kosmos) die gleiche ist, die wir uns in unserem Geiste vorstellen. Da dies einen erheblichen und fortdauernden mentalen Aufwand bedeuten würde, werden wir überall in diesen Texten und der Bequemlichkeit halber die Länge der geraden Linie mit der Dimension gleichsetzen, und zu einem gewissen Grade ist das auch korrekt.

Wir werden auch über die Wahrnehmung des Raumes sprechen, die Art und Weise, in der wir unser 10-dimensionales WAAM begreifen, das wahre Konzept der Asymmetrie unseres WAAM (Kosmos), das auf eine ENANTIOMORPHIE¹ des U-WAAM hinausläuft (Kosmos $\leftrightarrow$ Antikosmos).

Wir werden Ihnen erklären, wie wir Subpartikel polarisieren, um Raumfahrt möglich zu machen, indem wir die Krümmung des Raumes nutzen und wir werden ebenso über die wahre Entfernung sprechen, die solche Reisen möglich machen.

*DOCUMENTE: * D 59 / 5 Briefe erhalten durch Herrn Villagrassa am 1. Mai 1967 and Teil von Brief D 45, erhalten durch Herrn Sesma.*

Einheitliche Feldtheorie, Das IBOZOO UU. Wahre Struktur des physikalischen Raumes, Masse, subatomare Partikel und Gravitation.

Während einer Unterhaltung, die Sie mit meinem Bruder hatten und auf die ich mich beziehen möchte: DEI 98, Sohn des DIE 97, fragten Sie mich nach Informationen über das Bereisen und das Konzept des RAUMES. Das Thema ist komplex, wie sie in den Dokumenten sehen werden, die ich Ihnen allmählich zukommen lassen werde. Selbstverständlich ist es besser, bevor ich Ihnen die Arten von Gefühlen beschreibe, die wir fühlen, wenn wir in unseren OAWOOLEA UEWA OEMM (linsenförmiges Schiff zur intergalaktischen Versetzung,

¹ Enantiomorphie = Enantiotropie: wechselseitige Umwandelbarkeit

lenticular vessel for intra-galactic displacement) reisen, dass Sie eine präzise Idee unseres RAUM-Konzeptes haben.

Sie werden sehen, dass unsere Theorie substanziell verschieden ist, von der, die die Erd-Mathematiker ausgearbeitet haben, und dass unser Bild des WAAM (unser Universum, Teil der Universen) nicht aussieht wie das Euklidische dreidimensionale Konzept des Raumes, sondern wir betrachten es als multidimensionalen UXGIIGIIM (Raum mit vielen masseäquivalenten Krümmungen), vielmehr, aber auch nicht exakt wie die Modelle der modernen Erdmathematiker RIEMANN², BOLYAI³ oder LOBATSCHESKY⁴, die einen n-dimensionalen-Raum annehmen, und darauf hinweisen, dass der Kosmos die Form einer positiv oder negativ gekrümmten Hypersphäre annehmen kann.

Für uns existiert das, was von MINKOWSKI⁵-RAUMZEIT genannt wird, aber erweitert ins n- Dimensionale.

Wenn wir das Konzept der IBOZOO UU entblößen (was niemals mit dem Konzept der Punkt-Geometrie oder Mathematik verwechselt werden sollte, die die Erd-Mathematiker als Abstraktion ohne Grundlage der physikalischen Realität ausgearbeitet haben), werden Sie unsere Theorie besser verstehen.

Sie werden feststellen, dass der große Gegensatz zwischen Ihrem Modell des Raumes und unserem echten Modell in der unterschiedlichen Interpretation des Konzeptes der Dimensionen liegt; ein Konzept das für Sie als skalar interpretiert werden kann.

Eine ausgiebige Bearbeitung unserer Theorie des Raumes würde mehrere hundert bedruckte Seiten benötigen. Wir werden uns auf das Notwendigste beschränken, ein paar Seiten, und werden die grundlegenden Elemente des Konzepts beschreiben. Für diejenigen, die keinen ausgeprägten mathematischen Hintergrund besitzen, werden wir Schaubilder mit einem einfachen beschreibenden Wert benutzen.

Dies wird sehr nützlich sein für den Tag, wenn die Physiker endlich die wahre Natur des Universums entdecken; zu dieser Zeit können Sie stolz sein die Kenntnis dieser Konzepte bereits viele Jahre vorher besessen zu haben (wenn auch auf einer elementaren Ebene).

Wir sind sicher, dass nachdem Sie die Seiten sorgfältig gelesen haben, Sie ein wahres Verständnis der Konzepte von ZEIT, von ENTFERNUNG, ATOMARER MASSE, TEILCHEN, ENERGIE, von SCHWERKRAFTFELDERN, ELEKTROSTATIK und MAGNETISMUS haben. Ihnen wird es dann möglich sein, sich vor Ihrem geistigen Auge ein Bild über das Panorama zu machen, dass sich Raumfahrern präsentiert, bevor wir es in zukünftigen Berichten beschreiben. Natürlich, die Wahrnehmung der Reisenden ist in Wahrheit nicht außergewöhnlich. Sie haben keine Vision von Farben, die die Retina nie zuvor wahrgenommen hat, oder fantastische tastbare Sensationen oder ungeheuerliche Töne. Im

² Bernhard Riemann (1826-1866): dt. Mathematiker, Begründer der Funktionentheorie und einer n-dimensionalen Geometrie, die erstmals von A. Einstein zur Beschreibung der Relativitätstheorie angewandt wurde

³ Janos Bolyai (1802-1860): ungarischer Mathematiker; entwickelte eine nichteuklidische hyperbolische Geometrie nahezu zeitgleich mit Lobatschewsky s.u.

⁴ Nikolai I. Lobatschewsky (1792-1856). russ. Mathematiker; entwickelte eine nichteuklidische Geometrie (Imaginäre Geometrie), in der das euklidische Parallelenaxiom und die Innenwinkelsumme von 180° in Dreiecken nicht gilt

⁵ Hermann Minkowski (1864-1909). russ. Mathematiker; fasste Raum und Zeit zu einem vierdimensionalen Raumzeit-Kontinuum zusammen, was Grundlage der speziellen Relativitätstheorie A. Einsteins wurde.

Gegenteil unsere sensorischen Organe kodieren weiterhin die externen Botschaften mit den gleichen psychologischen und physiologischen Gesetzen. Nur neue Stimulationen, die aus anderen Energiequellen und Materie resultieren, sind unterschiedlich gegenüber denen, die wir sonst wahrnehmen. Die heißen Planeten und Sterne sind nichts anderes für uns als Konzentrationen von Masse, und für unsere Sinnesorgane können sie effektiv verschwinden.

Vergessen Sie nicht, dass beim Wechseln der Referenzachse, der neue sich eröffnende dreidimensionale Raum ein anderer für uns ist. Zum Beispiel sind bestimmte Objekte unter dem vorherigen Referenzrahmen anscheinend Konzentrationen von leuchtender Energie (die umgekehrt wird), so werden diese jetzt in Form immenser Wolken subatomarer Partikel vorhanden sein. Eine Kollision mit diesen Nebeln würde bestimmt zerstörerisch für das Raumschiff sein. Bis jetzt haben wir in den vielen Berichten und Gesprächen, in denen wir über das IBOZOO UU gesprochen haben, nie die Bedeutung erklärt und haben uns selbst begrenzt, indem wir es mit „PHYSIKALISCHER PUNKT“ übersetzt haben. Wir haben auch der Versuchung widerstanden, mathematische Erklärungen hinzuzufügen, die näher an unserer WUUA WAAM (*Mathematik des Physikalischen Raumes*) ist, weil Sie sich da in unsere UWUUA IEES (*tetravalente (vierwertige) Mathematik*) einarbeiten müssten. Es ist zum Schaden der wissenschaftlichen Strenge, dass wir Ihnen dies darlegen.

Darüber hinaus geben wir den Menschen auf der Erde den Rat, nicht ihre schädliche Praktik mit diesen Texten zu wiederholen und alles auf einmal zu lesen. Jeder einzige Paragraf einer halben oder von zwei Seiten müssen stets assimiliert werden, bevor man den nächsten lesen soll.

DAS REALE WAAM UND DAS „ILLUSORISCHE“ WAAM (UNIVERSUM).

Es ist sehr schwierig für den OEMII (*Mensch, erweitert auch menschlich, erweitert auch „intelligentes lebendes Wesen“*) eine wahre Wahrnehmung der realen Natur bzw. der physikalischen Welt, die uns umgibt, zu haben. Offensichtlich können uns die mentalen Bilder, die wir uns von diesem Medium, das uns umgibt, gemacht haben, dazu führen, einen Fehler zu machen und anzunehmen, dass das, was wir „sehen“, „berühren“ oder „fühlen“, die physikalische Welt ist.

Aber eine sorgfältige Analyse der Wissenschaftler von Ummo, ebenso wie von Erd-Wissenschaftlern und solchen von anderen galaktischen Zivilisationen (die einen bestimmten Grad der Kultur besitzen) haben entdeckt, dass unser WAAM nicht so ist, wie unsere Sinne es normalerweise wahrnehmen: Die lebhaften Farben, deren wir uns erfreuen, wenn wir einen Blumengarten betrachten, sind nichts anderes als eine schöne psychologische Wahrnehmung. Es gibt keine farbenprächtige Vielfalt, die außerhalb von uns existiert. Nur ein Bereich elektromagnetischer Frequenzen bleibt als letztes Substrat der Wahrnehmung.

Der OEMII ist das einzige Lebewesen im WAAM, das über die Grenzen seines eigenen Organismus hinausgeht, um die Welt zu verstehen, und es benutzt den Geist als intellektuelles Mittel, weil seine körperlichen Sinne, Nervensysteme, kortikalen Mechanismen der Synthese und psychologische Wahrnehmung die Realität vollkommen entstellen.

Lassen Sie uns sehen, wie unsere physischen Körper die „Wahrheit“ entstellen, indem sie Dinge in schöne Kleider verstecken. Unser WAAM (Universum), betrachtet wie es ist, ist nichts anderes als eine nüchterne Aufeinanderfolge von IBUZOO UU, die gegenseitig aus den Phasen geraten sind.

Wenn Sie z.B. ein Feuerzeug zwischen Ihre Finger nehmen, sind Sie sich bewusst, dass es da ist; kalt , glänzend.

„Es ist da, zwischen dem Zeigefinger und dem Daumen... es ist nicht Fiktion“ sagen Sie sich: „Es EXISTIERT“. Aber tatsächlich ist dieses Feuerzeug nichts anderes, als einfache Empfindung

Die Physiker von OYAGAA (*der Planet Erde*) könnten Ihnen mehr über den einfachen Zigarettenanzünder erzählen. Sie würden zum Beispiel sagen, dass Sie ihn nicht wirklich berühren, trotz Ihrer Sinneswahrnehmung, weil eine große relative Entfernung zwischen den Metallatomen und den elektronischen Wolken der Atome der Haut bestehen, die Ihre Finger bedeckt.

Vielleicht würde ein Laie sagen, dass es unmöglich wäre, dieses schmale Stück Metall zu halten, wenn es nicht die Haut berühren würde; man könnte es nicht festhalten und es würde zu Boden fallen. Aber der Erd-Physiker wird mit ihm über Kraftfelder sprechen, Tensoren und Abstoßung zwischen negativen elektrischen Ladungen.

Er wird vorschlagen, dass die tiefe Temperatur des Metalls diese kalte Sensorik produziert und dass es die Konsequenz der tiefen Amplituden der Vibration der Moleküle verglichen mit denen der Haut ist.

Und er wird andeuten, dass die kompakte Erscheinung des Chrom-überzogenen Objektes illusorisch ist, weil die atomaren Kerne soweit voneinander separiert sind wie die Sterne einer Galaxie.

Ein Erd-Experte der physiologischen Optik wird sagen, dass die wirkliche Helligkeit des Objekts ungefähr 10 mal größer ist, aber dass, wenn das Licht auf unsere Augen trifft, die kristallartige Linse und glasartige Hornhaut fast alle Photonen absorbiert, und so nur eine sehr reduzierte helle Energie an der Retina ankommt.

Ein Erd-Physiker wird lächeln, wenn Sie ihn fragen, wie das Licht (*einer Flamme*) am zerebralen Kortex ankommt, und er wird erklären, warum das Licht niemals im Gehirn ankommt, aber erklären, dass die Photonen, wenn sie auf die Retina treffen, kodifizierte Impulse auslösen, welche von den Neuronen der optischen Nerven in Form einer elektrischen Botschaft gesendet werden, in Form eines Codes, so dass die Ähnlichkeit zwischen der Butanflamme und der Botschaft, die unser Gehirn von der Retina empfängt, dasselbe ist, wie das zwischen einer weidenden Kuh und den Buchstaben, die ihren Namen zusammenstellen.

Und schließlich wird ein Neuropsychiater Ihnen in sehr vagen Begriffen erzählen (weil er selbst die vielen Schritte nicht kennt) wie das Gehirn die Millionen der kodifizierten Impulse in eine synthetisierte Wahrnehmung kombiniert. Das einzige Bild, das wir von dem mysteriösen Feuerzeug und der Flamme, die außerhalb von uns existieren, haben, ist eine Sinnesillusion.

Tatsächlich: solch ein Bild des Feuerzeuges, egal wie bekannt es uns ist, hat so viel gemeinsam mit dem wahren Objekt, wie die Buchstaben D-A-F-F-O-D-I-L⁶ mit der Pflanze haben, die sie bezeichnen (*sie= die Buchstaben*).

Der OEMII (*der Mensch*) muss sich deshalb von diesen mentalen Bildern, die ihm seit der Kindheit eingefleischt sind, befreien, ebenso wie von Dingen, Farben, Tönen, etc. ... Lebewesen einer jeden sozialen Gruppe, die wir getroffen haben, verbunden mit verschiedenen OYAA (Planeten), mit denen wir in Kontakt gewesen sind, einschließlich Euch, Ihr- die OEMII der Erde und wir- die OEMII von Ummo, haben festgestellt, dass es

⁶ Daffodil=Blume

notwendig war, und allmählich bringen Wissenschaftler von verschiedenen Zivilisationen Licht in die wahre Grundlage unseres WAAM. Wo sind die Menschen auf dieser Skala? Gibt das mathematische Modell des Universums, welches von den Erd-Physikern mit seiner Relativitätstheorie, Quantenmechanik und der statistischen Mechanik erklärt wird, eine genaues Abbild der Wahrheit wieder? Indem wir Ihnen unsere WAAM-Theorie präsentieren, werden Sie die Unterschiede selbst beurteilen können. Wir haben beobachtet, dass der OEMII (der Mensch) von OYAGAA (Erde), den Sie den „Mann auf der Strasse“ nennen und nicht mit Erd-Physikern befreundet ist, ein sehr primitives Konzept vom Raum und dem Universum hat, das wir WAAM nennen.

Seit er ein UUGEEYIE (Kind) war, ist er erzogen worden, das deformierte Bild der externen Welt, das unsere Sinne bieten, als gültig zu akzeptieren. Als ob er wie ein Kind in einem leeren Raum eingeschlossen war, ohne Erlaubnis, seine Eltern zu sehen, die ihm lediglich die Buchstaben und Silben der Erd-Sprache zukommen lassen haben. Das Kind könnte den Eindruck bekommen, dass die Möbel, Tiere, Bäume und andere Objekte, die durch diese grafischen Symbole ausgedrückt werden, die Form der Buchstaben haben, die sie repräsentieren.

Der Erd-OEMII denkt der Raum sei ein „skalares Kontinuum“ in alle Richtungen. Ausgehend von diesem Bild des Raumes erarbeiteten sie (eingeleitet durch Euklid) eine ganze Geometrie, die auf Abstraktionen wie den Punkt, der Linie und der Ebene basiert. Und es endet mit dem Akzeptieren, dass Punkt, Linie, und Ebenen wirklich die wahren Komponenten des WAAM sind, obwohl sie mentale Abstraktion nutzen.

Der originäre Mangel, der noch nicht berichtigt ist, kostet Sie eine erhebliche Verzögerung im Verständnis der physikalischen Welt.

In der Tat: Wenn Sie unschuldig die Existenz des Euklidischen drei-dimensionalen Raumes akzeptierten, hatten Erd-Mathematiker wie GAUSS, RIEMANN, BOLYAI and LOBATSCHEWSKY die brillante Intuition der Möglichkeit die restriktiven Euklidischen Kriterien zu erweitern, indem eine neue Geometrie für einen N-Raum erarbeitet wurde.

Und obgleich der menschliche Geist einen Körper mit mehr als drei Dimensionen nicht visualisieren kann, können Mathematiker es möglich machen, diese Hürde zu überspringen.

Aber repräsentieren diese mathematischen Modelle von elliptischen und hyperbolisch multidimensionalen Geometrien akkurat die Realität unseres WAAM, oder sind Sie nur "Entelechien"⁷, erstellt von Mathematikern?

Die Relativitäts-Hypothese des Deutschen EINSTEIN⁸ erhält zum ersten Mal das Kriterium des Russen Minkowsky, der die Zeit als eine zusätzliche Dimension begreift, mit der Intuition eines tetradimensionalen Raum-Universums. Die Erd-OEMII haben mit dem Bruch der Idee eines drei-dimensionalen Kosmos einen gigantischen Schritt gemacht.

Aber ist unser RAUM – Kosmos wirklich so? Absolut nicht: Unser Bild vom WAAM (Kosmos) z.B. Raum, unterscheidet sich auf einer fundamentalen Ebene von der, die Sie ausgearbeitet habt. Und wenn wir zu Dimensionen kommen, ist die Divergenz am stärksten.

⁷ Entelechie: eine in einem Stoffe innewohnende formgebende zielgerichtete Kraft, die Potenzialität zu Realität werden lässt (auf Aristoteles zurückgehend)

⁸ Albert Einstein (1879-1955): dt. Physiker, Nobel- Preisträger; Begründer der Relativitätstheorie nach der Raum und Zeit voneinander abhängig sind und von Massen generiert werden (Raumkrümmung)

Mehr noch, Widersprüche, die Sie zwischen der Relativitätstheorie und der Quantenmechanik beobachten, sind durch einen fundamentalen Irrtum hervorgerufen. Sie sind das Ergebnis von Irrtümern auf der tiefsten Basisebene.

An diesem Punkt ist eine Fußnote von Nöten für einige Beobachtungen.

1. Zu aller erst deuten wir an, dass unser Konzept vom Raum im Widerspruch zur Erd-Konzeption auf vielen mathematischen Fundamenten aufbaut, die verschieden zu Ihren sind. Es ist nicht nötig, die mathematischen Symbole im Detail zu betrachten; solch ein oberflächliches Problem ist einfach durch eine gute Umsetzung (Konversion von der Basis 12 zur Basis 10) gelöst, aber es wird nicht einfach für Sie sein unseren Algorithmus in Bezug auf WUUA WAAM (*Mathematik des physikalischen Raums*) zu verstehen, ohne zuerst eine komplette Einführung zu machen, die mehrere Monate dauern würde, auch für einen Erd Mathematiker.

Es gibt einen Grund: wenn es dazu kommt, dass die Eigenschaften des Raumes analysiert werden, sind die normalen Postulate der mathematischen Logik, die Ihnen bekannt sind und auch uns, nicht nützlich. Wie Sie wissen, akzeptiert formale Logik das Kriterium, das Sie „Gesetz des Nicht-Widerspruchs“ nennen (demnach jeder Vorschlag notwendigerweise wahr oder falsch sein muss). In unserer WUUA WAAM (*Mathematik des physikalischen Raums*) müssen wir dieses Postulat verwerfen. Man muss dann Rückgriff nehmen auf eine vielwertige Logik, die unsere Spezialisten UUUUA IES (*logische vierwertige Mathematik*) nennen und entsprechend der jeder Vorschlag vier unterschiedliche Werte annehmen kann:

- AIOOYAA (WAHR - KORREKT)
- AIOOYEEDOO (FALSCH, ABSURD)
- AIOOYA AMMIE (kann übersetzt werden: Wahr außerhalb des WAAM, außerhalb unserer Dimensionen)
- AIOOYAU (nicht übersetzbar in Erd Sprache).

Sogar wenn wir nichts von der divalenten Erd Logik bekommen, benutzen wir sie in unserem Alltag und in der Studie von makrophysikalischen Phänomenen.

Wir können Ihnen die Konzepte des WAAM anbieten. Es ist möglich, und wir werden uns limitieren auf ein System, in welchem die Differenzialrechnung ausreicht, gleichsam die Integralrechnung, Topologie, Tensor- und Vektorrechnung, Graftheorie und Operative Rückführung, die den Erdmenschen so vertraut sind.

Zu Ihrer Bequemlichkeit werden wir versuchen, wenn der Gebrauch mathematischer Algorithmen nötig ist, Algebra und Anmerkungen zu benutzen, mit denen Sie sich auskennen.

2. Bis jetzt haben wir diese Art von Informationen keinem Erd-Wissenschaftler enthüllt, weil die theoretischen Erklärungen, die mit verschiedenen Mathematikern und Physikern abgestimmt wurden, direkt an diese gerichtet waren und andere Bereiche von Mikrophysik und mathematischer Netzwerk-Theorie betrafen.

Die jetzige Entdeckung dieses Konzepts der Physik durch Erd-Wissenschaftler würde vom gewünschtem Ziel einen Schritt zurück bedeuten (weil der Fortschritt unverhältnismäßig zu dem gewünschtem Ziel wäre) und könnte auch in extrem gefährliche technologische Geräte übersetzt werden, wodurch, bei dem jetzigen Status der Erde, deren soziales Netzwerk nicht mehr ausbalancierbar wäre.

Letztendlich haben wir uns entschlossen, Sie sehr weise über einige Aspekte des UXGIAM WAAM (*realer physischer Raum*) bewusst zu machen. Sollte hypothetisch eine Erd-

Wissenschaftlerin diese Zeilen lesen, würde deren formale Logik sich dagegen auflehnen, die Beweise anzunehmen, welche angeblich von extraterrestrischen OEMII kommen; es würde ihr als pure Fantasie erscheinen.

3. Nach dem, was wir gerade gesagt haben, könnte jemand eine wichtige Frage stellen: Wie wissen wir, die OEMII von UMMO, dass unser Modell des UXGIIGIAM WAAM (*realer physikalischer Raum*) wahr ist, und dass z.B. das Erd-Modell von RIEMANN unwahr ist? Wir sind sicher, dass unser Modell, basierend auf IBOZOO UU (wir werden dieses Konzept weiter erklären), wahr ist, weil die experimentellen Ergebnisse perfekt mit den Ergebnissen, die von der Theorie vorhergesagt wurden, zusammenpassen.

Tatsächlich reisen wir durch das Wechseln des drei-dimensionalen Referenzsystems – was uns es uns ermöglicht, uns innerhalb unserer Galaxie zu bewegen, mit der Möglichkeit, die Phasen zu modifizieren, die Sie „subatomare Teilchen“ nennen (welche, wie sie sehen werden, nichts anderes als IBOZOO UU, ausgerichtet in einer bestimmten Art, sind). Wir sehen das einmal mehr, als Bestätigung unserer Theorie.

Darüber hinaus deckt sich unsere Theorie mit mehr oder weniger verschiedenen geringfügigen Abweichungen mit den Thesen, die von anderen wissenschaftlich fortgeschrittenen Zivilisationen, die auf anderen OYAA (*Planeten*) leben, mit denen wir Kontakt gehabt haben.

Unsere Theorie des UXGIIGIAM WAAM (Raum).

Als unsere Brüder im Erdjahr 1950 auf OYAGAA (Erde) ankamen, und nachdem sie die französische Sprache gelernt hatten und sie zum ersten Mal zur Bücherei in der 58 Rue Richelieu in Paris gegangen waren, waren sie überrascht, als sie in den Erd-Mathematik-Texten lasen, dass zum Beispiel Konzepte wie der Punkt, die Linie, und die Ebene als einfache Abstraktionen, durch sie zur Bestätigung der Realität des UNIVERSUMS herangezogen werden.

Wenn ein Mathematiker der Erde einen Punkt als eine Familie von Kurven oder ein geordnetes Set von N Nummern in einem N-Raum definieren, dann haben sie die Vorstellung einer Struktur eines skalaren Raums mit N Dimensionen, in der der Punkt durch korrespondierende Koordinaten in dem Rahmen definiert ist.

Auf Grund dieser Ideen, ist eine Linie eine Anzahl von Punkten mit einer eins-zu-eins Beziehung einer Anzahl von realen Zahlen, so dass die Entfernung zwischen zwei Punkten eines Raumes R_n als Basis definiert bleiben kann.

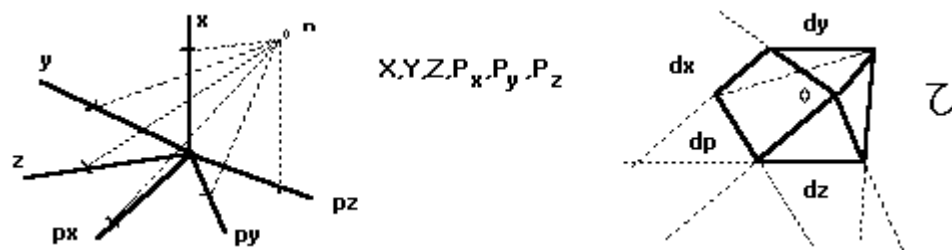
So ist zwischen zwei Punkten A und B in einem N-Raum: : D 59_ FIG 1

$$\delta(a,b) = \sqrt{\sum_{i=0}^{i=N} (x_i - y_i)^2}$$

Existieren Koordinaten von zwei Punkten A ($x_1, x_2, x_3 \dots x_n$), B ($y_1, y_2, y_3 \dots y_n$), so dass das System eines multidimensionalen Skalarraums definiert ist.

Das starre Modell der Mathematik des Raumes befriedigt eine Anzahl von Physikern nicht im geringsten: das ist so trotz der Tatsache, dass viele andere weiterhin die Existenz dieses Raumes akzeptieren, unabhängig von der Materie und Energie in ihm. Dann haben Sie ein anderes Ding erfunden: Der Raum der Phasen. Für Sie beinhaltet Raum subatomare Teilchen (ein weiterer Irrtum, wie wir weiter unten sehen werden). Sie postulieren, dass jedes Teilchen (NEUTRON; MESON, etc.) zu einem bestimmten Moment eine Position (Punkt) einnehmen muss, aber Sie müssen das Teilchen nicht nur nach dessen Position definieren, sondern auch nach seinem Momenten definieren.

Dann stellen Sie sich einen N-Raum mit sechs Dimensionen vor, in dem jedes Teil durch sechs Dimensionen definiert wird: D 59_ FIG 2



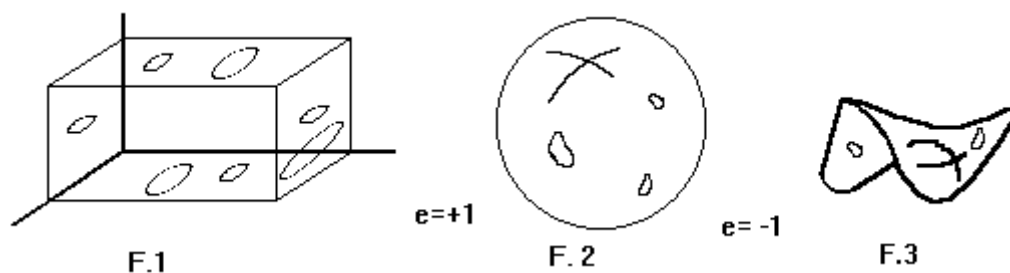
Sie nennen dies „Entelechie“-Raumphasen. Sie können sich dann ein elementares Volumen von beschränktem Raum vorstellen, bei dem das Grenze der Punkt wäre. Das elementare Volumen wäre:

$T = dx \, dy \, dz \, dp_x \, dp_y \, dp_z$ gemäß HEISENBERGs Unschärferelation⁹: $dx \, dp_x > H$; $dy \, dp_y > H$; $dz \, dp_z > H$, so dass das elementare Volumen T größer sein wird als die PLANCKsche¹⁰ Konstante H zur 3. Potenz ($T > H^3$).

Sie nennen dieses elementare Volumen der Größe H in dritter Potenz Punkt des Phasenraumes, weil der infinitesimale Punkt sichtbar ist, wenn die Intuition bemüht wird oder die physikalische Signifikanz, verstoßend gegen die Unschärferelation und weil ein elementares Teil (Elektron, Hyperon, Neutrino, Positron..) lokalisiert wird in einem nicht spezifizierten Bereich des in Frage kommenden elementaren Volumens (Phasen Punkt), aber niemals am zentralen Punkt.

Unsere Konzeption von UXGIGIAM (Raum) ist radikal anders. Lassen Sie uns mit dem Konzept der Dimensionen anfangen, welches abweicht von der Vorstellung, die Sie sich selbst darüber gemacht haben. Wir wollen versuchen, Symbole und Konzepte für Eurer Brüder zu benutzen, die in WUUA (*Mathematik*) nicht bewandert sind.

Sie begreifen von einem UNIVERSUM, dass durch einen SKALAREN RAUM geformt ist, z.B. einem Raum, wie er in Bezug auf unsere Sinne existiert, in welchem das Bild der DIMENSION ein Bild einer Linie oder eines Skalar nach sich zieht. (D59_FIG3, F.1)

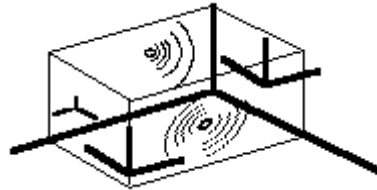


⁹ Werner Heisenberg (1901-1976): dt. Physiker, Nobel-Preisträger; Begründer der Quantenmechanik nach der Impuls und der Ort eines Elementarteilchens nicht gleichzeitig bestimmt werden kann; bei Messung des Impulses kann der Ort nur als Aufenthaltswahrscheinlichkeit bestimmt werden. Das Produkt der Wahrscheinlichkeiten von diesen zwei komplementären Größen ist stets größer oder gleich dem Plankschen Wirkungsquantum h geteilt durch 4π .

¹⁰ Max Planck (1858-1947): dt. Physiker, Nobel-Preisträger, u.a. Entdecker der Naturkonstante $h = 6,625 \cdot 10^{-34} \text{ Ws}$

Dann wäre Raum wie ein “IMMENSES VOLUMEN” und der Kosmos irgendetwas wie eine SPHÄRE von positiven (D59_FIG3, F2) oder negativen (D59_FIG3, F3) Krümmungen. Die intelligentsten unter den Erd-Menschen schlagen wenigstens einen Bogen in die 4. Dimension vor und identifizieren das WAAM mit RIEMANNs multidimensionalen Raum. UNSER UNIVERSUM wäre dann wie eine positive oder negative HYPERSPHÄRE, aber DIMENSION wäre immer identifiziert als Linie oder Skalar.

In das Innere des KOSMOS-Modells würden Sie Teilchen und Atome setzen; Galaxien formend, Schwerkraftfelder, magnetische und elektrostatische Felder, kurz Energie. (D59_FIG4).



D59_FIG4

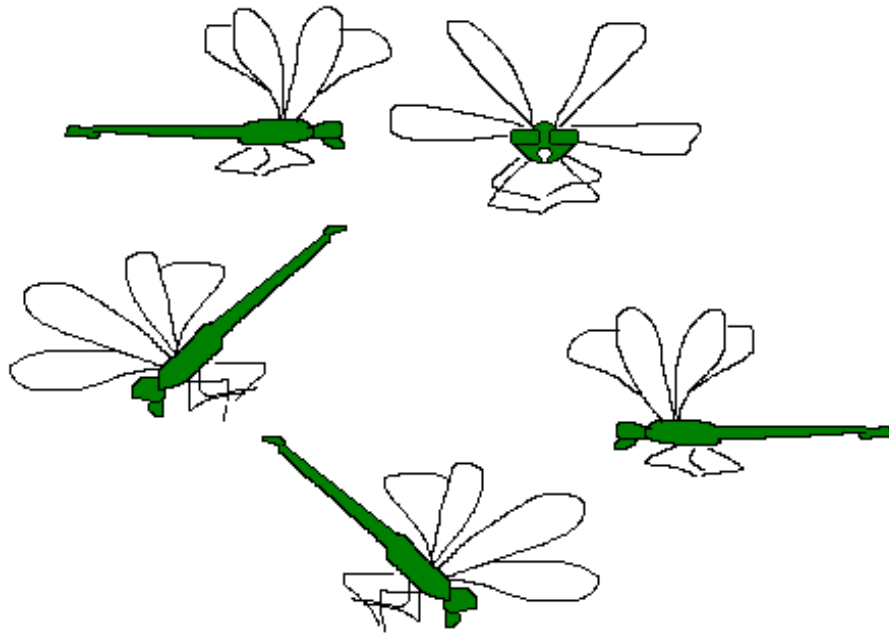
Wir hingegen wissen, dass der WAAM (Kosmos) aus einem Netzwerk von IBUZOO UU zusammengesetzt ist. Wir begreifen RAUM als assoziiertes Paar von Winkelfaktoren (D59_FIG5).



D59_FIG5

Für uns existiert die Linie im Raum nicht, also nimmt das Konzept von OAWOO (Dimension) eine andere Bedeutung für uns ein. Solche Dimensionen sind nicht mit skalaren Größen assoziiert (wie Erdmenschen denken) sondern im Gegenteil mit Winkelgrößen. (Es ist seltsam festzustellen, dass in ihrer Blindheit die Physiker der Erde einem Winkel keine dimensionale Charakteristik geben.)

Wenn Sie ein Schulkind wären, würden wir vielleicht ein einfaches Beispiel als Vergleich benutzen. Das Universum ist wie ein „Schwarm von Libellen“, deren Flügel verschiedene Winkel formen (D59_FIG6):



D59_FIG6

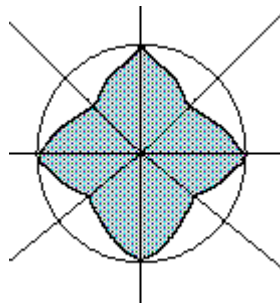
Alle diese Libellen fliegen solcher Art, dass keine ihre Flügel identisch zu einer anderen orientiert hat. Mit anderen Worten, es wird nicht ein einziges Paar von Libellen geben, das in einem gegebenen Augenblick so übereinander gelegt sein kann, dass die Flügel und die Bäuche exakt passen. Aber wie wir schon sagten, dies Bild ist übermäßig vereinfacht und der Vergleich hinkt.

Zuerst einmal besetzt eine Libelle zu jedem Moment einen Platz im Raum. Z.B.: ihre Trägheit und die Zentren der Schwerkraft besetzen definitive Zonen (gemäß unserem Beispiel).

Ein IBUZOO UU besetzt nicht irgendeine definitive Position, wir können von ihm nicht sagen, dass es eine Wahrscheinlichkeit gibt, an irgendeinem Punkt zu sein.

Darüber hinaus hat dieses fliegende Insekt Masse und Volumen, (wenigstens in unserem Gehirn); das IBUZOO UU ist eine Teil ohne MASSE oder körperliche Beschaffenheit. In einer ersten konzeptionellen Annäherung könnten wir sagen, dass es ein Set von orientierten Achsen ist.

Die Winkel, die durch die Achsen geformt werden, sind wichtiger als die Achsen selbst (eine mathematische Fiktion). (D59_FIG7)



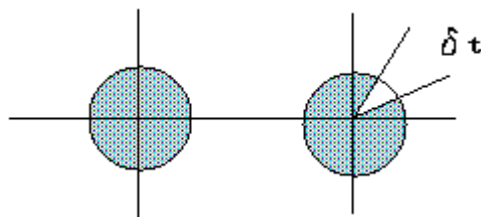
D59_FIG7

Falls Sie nach dieser zusammenfassenden Erklärung unser Modell vom Raum visualisieren, indem Sie sich zum Beispiel vorstellen, dass Raum eine „dichte Masse von Teilchen ähnlich Atomen“ ist, sind Sie im Irrtum, weil die Teilchen eines Gases, so wie Sie es kennen, wahrscheinlich Positionen in einem Raumzusammenhang (enclosure) besetzen, während das mit den IBOZOO UU nicht der Fall ist.

Sie sollten auch nicht solch einen Raum mit der alten Konzeption des Äthers gleichstellen, der durch die Relativitätstheorie verworfen wurde, weil das NETZWERK DER IBOZOO UU bei weitem nicht ein elastisches Medium ist, in dem die Atomkörper eingetaucht sind.

Site 19 Ze 31

Die Libellen unseres unendlichen Schwarmes leben in der Zeit, legen in kurzen Intervallen von Zeit infinitesimale Entfernungen zurück. **Das IBOZOO UU existiert nicht in Zeit, sondern IST Zeit.** (einer seiner Winkel ist die Größe Zeit, wie wir in einem anderen Bericht mit mehr Erklärungen erläutern werden); um präziser zu sein: Was wir INFINITESIMALES INTERVALL VON ZEIT (dt) nennen, ist nur der Unterschied in der Winkelorientierung zwischen zwei abhängigen IBOZOO UU. (D59_FIG8)



D59_FIG8

Falls Sie nach dieser zusammenfassenden Erklärung unser Raummodell visualisieren, indem Sie sich vorstellen, dass zum Beispiel Raum eine „dichte Masse von Teilchen, ähnlich Atomen“ ist, sind Sie im Irrtum, weil die Teilchen eines Gases, so wie Sie es kennen, wahrscheinlich Positionen in einem Raumgitter (enclosure) besetzen, während das nicht der Fall mit dem IBOZOO UU ist.

Sie sollten auch nicht solch einen Raum mit der alten Konzeption des Äthers gleichsetzen, der durch die Relativitätstheorie verworfen wurde, weil das NETZWERK DER IBOZOO UU bei weitem nicht ein elastisches Medium ist, in dem die Atomkörper eingetaucht sind.

Sie könnten uns auch fragen: In Relation zu welcher universalen Referenzachse sind die Winkel der IBOZOO UU ausgerichtet? Natürlich NICHT IN IRGEND EINER. Es gibt keine Referenzachse im WAAM, auch weil dies bedeuten würde, dass es eine reale Linie im Kosmos gäbe, und so eine Linie, wie wir andeuteten, ist eine FIKTION. **Wir können uns nur auf den Winkel eines der sekundären Achsen eines IBOZOO UU, verglichen mit einem anderen, willkürlich erhaltenen, als Referenz beziehen.** Sie sollten sich nicht vorstellen, dass subatomare Partikel im Set der IBOZOO UU eingetaucht sind. **Ganz einfach, weil jedes Teilchen (Elektron, Meson oder Graviton) notwendigerweise ein IBOZOO UU, ausgerichtet in einer bestimmten Art zu anderen, ist**

Zum Abschluss: Wir begreifen den Raum auch als N-dimensional. MASSE, zum Beispiel, ist auch eine „Krümmung im multidimensionalen Raum“. Das gleiche gilt für ENTFERNUNGEN innerhalb des WAAM. Nur unser Konzept der Größe, Krümmung und Entfernung sind radikal anders als jene der Erd-Menschen. Und wenn wir Raum grafisch mit Linie und Punkt darstellen, dann nur deshalb, weil uns solche Bilder vertraut sind. Aber wir wissen, dass es pure Fiktion ist.

Das Konzept der IBOZOO UU

Das WAAM, welches wir kennen, ist ein ZUSAMMENHÄNGENDES SET (AYUU) oder NETZWERK von IBOZOO UU. Es ist notwendig, Ihnen die bestmögliche, originalgetreueste

Repräsentation von der wahren Natur der IBOZOO UU zu geben, die nichts mit dem MATHEMATISCHEN PUNKT, noch mit dem TEILCHEN, noch mit dem QUANTUM der Energie entsprechend den Erdkonzeptionen zu tun hat. Deshalb müssen Sie Ihren Geist von gewöhnlichen Bildern wie dem PUNKT und der linearen DIMENSION befreien.

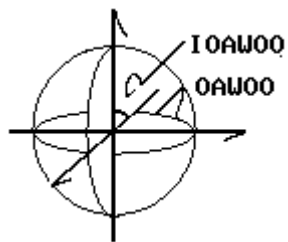
Wenn Sie einen mathematischen Hintergrund haben, kennen Sie das Konzept der HYPERSPHÄRE in N-RÄUMEN. Wir können einen solchen geometrischen Körper analytisch beschreiben. Die entsprechende Gleichung ist Studenten bekannt.

Wenn wir die Größen durch N Achsen mit $a_1, a_2, a_3, \dots, a_N$ definieren, wird der Strahl der Hypersphäre durch folgende Formel definiert:

$$R = \sqrt{(a_1 - a_1')^2 + (a_2 - a_2')^2 + \dots + (a_N - a_N')^2}$$

D59_FIG9

Weil wir eine solche HYPERSPHÄRE grafisch nicht darstellen können, werden wir eine dreidimensionale SPHÄRE annehmen, deren Achsen orthogonal ausgerichtet sind. Wir versuchen ein (symbolisches) mathematisches Modell auszuwählen, das das IBOZOO UU beschreibt. Erinnern Sie sich: wenn wir Bezug nehmen auf einen Radiusvektor zum Beispiel, glauben Sie nicht das dieser Strahl physikalisch in einem IBOZOO UU materialisiert werden kann.



D59_FG10

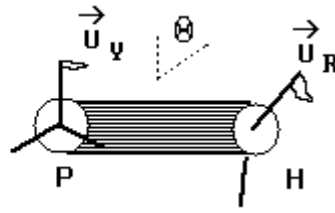
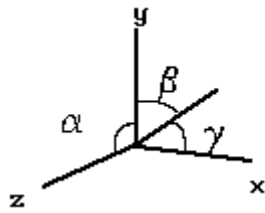
In der Sphäre im Bild D59_FIG10 erwägen wir einen OAWOO (mit diesem Namen referenzieren wir mit der Erdvorstellung der Achse, genauso wie der eines VEKTORS, mit seinen Attributen wie Richtung, Ausgangspunkt und Betrag. In solch einem Fall würden Sie OAWOO als Radiusvektor U übersetzen, wobei das IOAWOO ein Winkel ist.

Wenn wir eine HYPERSPHÄRE mit N Dimensionen erwägen, können wir so viele andere OAWOO (RADIUSVEKTOREN) verstehen, wie Dimensionen da sind.

Das bedeutet $U^1, U^2, U^3 \dots U^n$, deren entsprechende Orientierungen orthogonal sind, stehen also mit einem Winkelversatz von $\pi/2$ zueinander.

So betrachtet könnte das IBOZOO UU interpretiert werden als ein geschlossener multidimensionaler Raum, und Sie würden wieder beginnen, sich vorzustellen, dass er Punkte, Linien, Ebenen, Hyperebenen, eingetauchte Volumina und Hypervolumina habe. Nichts ist vom realen Konzept der IBOZOO UU entfernter. Wenn wir uns innerhalb der IBOZOO UU auf eine OAWOO (Achse) und deren Orientierung beziehen, ist es klar, dass solch eine Orientierung ohne einen Referenzrahmen keinen geometrischen Sinn macht.

Wenn sich deshalb einer von Ihnen eine Linie im Raum vorstellt, muss sie im Sinne eines Systems von Achsen definiert sein (die Sie Karthesis nennen), so dass die Linie durch ihre Lage (modulus- ausgedrückt durch 6 Ansichten der Achse) und durch ihren Kosinus mit den Achsen definiert ist: $\cos \alpha, \cos \beta$ und $\cos \gamma$.



D59_FG11

Sie können aber sehen, dass dieses Referenzsystem willkürlich innerhalb des Euklidischen Raumes ausgesucht wurde, den Sie sich vorgestellt haben. Hier ist es sehr wichtig, den Unterschied im Vergleich zu den IBOZOO UU zu erkennen.

Es ist nicht möglich, innerhalb des IBOZOO UU selbst ein Referenzsystem auszuwählen. Solch ein Referenzsystem müsste in Relation zu einem anderen IBOZOO UU sein, der willkürlich ausgewählt sein müsste. Wenn wir, wie in Fig11, zwei IBOZOO UU- (P) und (H)-annehmen, wäre es Unsinn sich auf die Kosinusse $\cos \alpha$, $\cos \beta$ und $\cos \gamma$ zu beziehen, die den OAWOO UU zu einem idealen Trihedron¹¹ formen, dessen Ursprung im „Zentrum“ der HYPERSPHÄRE H wäre.

So können wir uns nur auf den Winkel Theta IOAWOO beziehen, der U^R von H mit dem OAWOO (Radius Vektor) U^a von P formt.

Genau dieser IOAWOO Theta (Winkel-Dimension) ist es, der dem IBOZOO UU alle diese außergewöhnlichen Qualitäten verleiht.

Es wird ab jetzt nötig sein, dass Sie einen geistigen Aufwand betreiben; um eine psychologische Veränderung durchzuführen, wenn immer wir in der Physik von Größe sprechen, nämlich dass das Bild des SKALAR nicht in Ihr Gewissen springt, sondern das des IOAWOO (WINKEL der zwischen zwei hypothetischen Radiusvektoren von zwei IBOZOO UU geformt wird).

Es ist Unsinn, in einem Versuch geistiger Abstraktion, ein IBOZOO UU zu studieren. Wir KÖNNTEN es AUSDRÜCKEN, indem wir das unseren Physikern bekannte POSTULAT übersetzen: EIN ISOLIERTES IBOZOO UU EXISTIERT NICHT.

Dass gegen dieses Postulat des traditionellen Vorschlags der Erdmenschen verstoßen wird, nämlich der MATHEMATISCHEN SET THEORIE (???). Weil wenn I zu W gehört, gehört Element I (IBOZOO UU) zum Set W (WAAM), und dann ist das isolierte Element I:

$I = \emptyset$ (ein IBOZOO UU, WENN EIN SET LEER IST)

Zur Erklärung für die OEMII, die wenig Kenntnisse von Mathematik haben: Natürlich ist ein IBOZOO UU nicht „SICHTBAR“, auch nicht, wenn man die denkbar hochentwickeltesten Laborinstrumente benutzen würde.

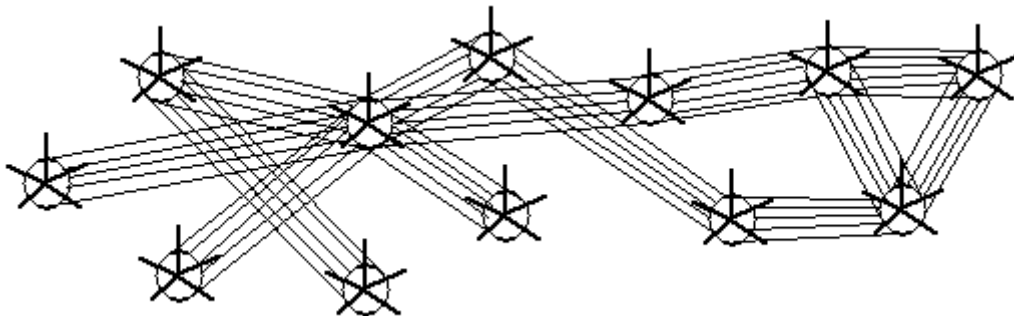
Sie könnten trotzdem einwenden: Wie können die Wissenschaftler auf UMMO wissen, dass diese Entität existiert, wenn sie sie nicht finden können? Der Gebrauch des Wortes „finden“ ist hier unpassend. Wenn wir es schaffen würden, die Existenz der IBOZOO UU zu deduzieren (*Üb: folgern*), dann weil das physikalische Modell, das auf ihrer vermuteten Existenz ausgearbeitet wurde, alle Erklärungen und Probleme im Zusammenhang mit Materie

¹¹ „Trihedron“ ist im Grunde nicht übersetzbar, da es einen Körper namens Dreiflächner nicht gibt. Gemeint sind hier die drei Flächen, die von der x-, y- und z-Achse eines Koordinatensystems und einem Vektor, der im Koordinatenursprung seinen Ausgangspunkt hat, aufgespannt werden (D59-FG11).

und Energie erklärt, und was viel wichtiger ist: es bietet eine plausible Erklärung von extrasensorischen Phänomenen und telepathischer Kommunikation über das BUUWEE BIAEEI (menschlicher kollektiver Geist).

Obwohl solche Entitäten nicht sichtbar sind, könnte man zum besseren Verständnis das WAAM als ein immenses Netzwerk von kleinen Sphären beschreiben (D59_FG12), jedes einzelne von ihnen ein Set von IBOZOO UU. (Anmerkung RG: Hier wird das IBOZOO UU als Netzwerk beschrieben, vorher als Teil (etwa als Achse) eines Paares, sprich als Winkelschenkel!? Es muss sich also um ein Set von IBOZOO UU handeln s.u.! Man sollte sich dieser Ungenauigkeit beim weiteren Lesen bewusst bleiben!)

Jedes von ihnen ist von einer anderen Farbe, aber innerhalb eines Sets von Farben könnten wir alle die auswählen, die sich durch eine Schattierung derselben Farbe unterscheiden; ein unterschiedliches Grün zum Beispiel.

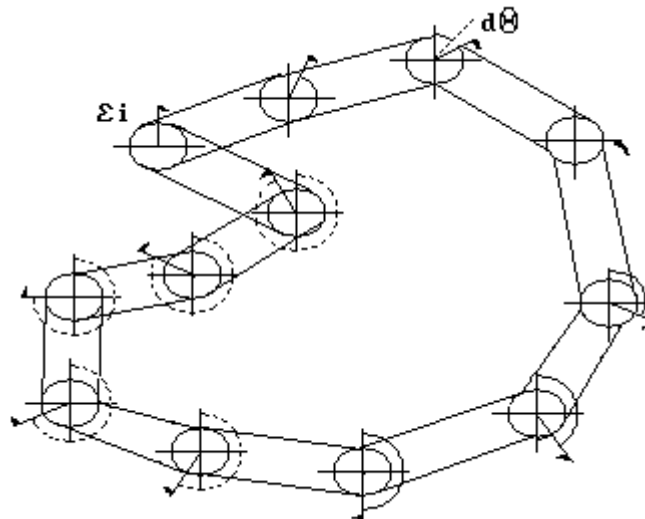


D59_FG12

Von dieser Metapher (farbige Sphären), können wir sagen, dass das Set der IBOZOO UU sich nicht nur durch den Winkel IOAWOO unterscheidet, sondern auch durch den entsprechenden OAWOO (Radiusvektor), den sie mit einem der IBOZOO UU als Referenz formen, aber dessen Rotationsfeld die HYPEREBENE H ist (weil wir keine Hyperebene zeichnen können, nehmen wir in D59_FG13, dass es um die Meridian Ebene P geht. (NdR: Bild fehlt).

Das IBOZOO UU, dessen Radiusvektoren sich in einer anderen Meridian-Ebene drehen, sind durch eine andere Farbe codifiziert. Orange zum Beispiel. D59_FG13 (Bild wird vermisst)... (NdR: we found the Spanish translation of this somewhat sibylline paragraph; we nevertheless reproduced it here as is)

Wenn wir, wie wir Ihnen sagten, alle IBOZOO UU auswählen, die im WAAM existieren und die sich auf die Farbe Grün beziehen, würden wir beobachten, dass, wenn mathematisch geordnet, sie eine OXOOIAEE (Kette von IBOZOO UU-SETS [siehe obige Anmerkung!]) formen.



D59_FG14

Mit anderen Worten: wenn wir erwogen haben, dass IU zu W gehört (Anm. RG: IU= IBOZOO UU; W = WAAM; IU zu W = IBOZOO UU als Substruktur der universalen Struktur), können wir eine eins-zu-eins Abbildung zwischen diesen IBOZOO UU der OXOIAEE (geschlossene Kette) und der unendlichen Anzahl von Winkeln ausmachen, die ein Radiusvektor in der Ebene beschreiben kann.

Es ist nicht so, dass solch ein IBOZOO UU-Netzwerk (s.o. Anm.) eine endlose Kette im WAAM formt und topologieartig in einer geordneten Serie angeordnet ist. NEIN, es sind unsere Sinne, wie wir weiter erklären werden, die die Aufgabe des Ordners ausführen. (Ein erdübliches Beispiel wird Ihnen helfen, das besser zu verstehen: Wenn Sie die Menge Geld auf Ihrem Bankkonto ermitteln wollen, werden Sie die Dollars, Pfund Sterling oder Pesos so ordnen, so das Sie sie zählen können. Aber Sie wissen, dieses Ordnen ist eine Illusion).

Die unmittelbaren Komponenten dieser Kette Δ und Π (??) unterscheiden sich untereinander, wie der infinitesimale Winkel $d\theta$ (in Bild D59_FG14 haben wir die Größe von $d\theta$ aus Gründen des besseren Verständnisse vergrößert).

DAS KONZEPT DER GEOIDE: GERADE LINIE

Ein hypothetischer Beobachter, der die Gesamtheit der OXOOIAEE (Kette von IBOZOO UU) von IBOZOO UU &&Si (Anm. RG: wahrscheinlich $\varepsilon_i \rightarrow$ Siehe D59_FG14) aus anschaut, würde diese Kette als GERADE LINIE sehen.

Ein hypothetischer Reisender, der bei &&SI (Anm. RG: wahrscheinlich ε_i) in einer „geraden Linie“ durch das WAAM (Kosmos) startet, würde notwendigerweise an dem IBOZOO UU ankommen, an dem er gestartet ist.

Mit anderen Worten: was unsere Sinne als lineare Größe interpretieren, z.B. eine Linie, oder wie Sie es sagen würden, ein „Linearer Skalar“¹², ist nichts anderes als ein OXOOIAEE (Kette von IBOZOO UU). Es ist das illusorische mentale Bild, das von unserem Gehirn

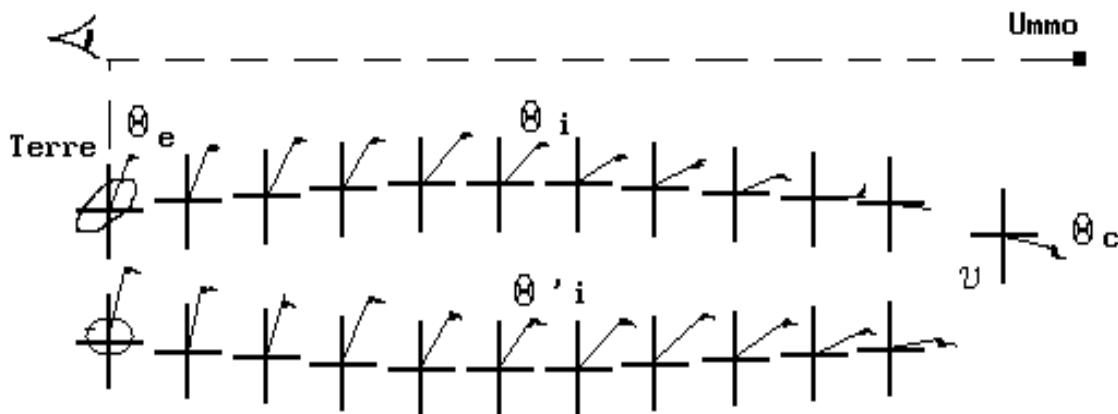
¹² Anm. RG ein Skalar ist stets ein punktueller Größe, „linearer Skalar ist mathematischer Unsinn! Hat eine Größe Richtung und Betrag, ist es ein Vektor!

kommt, das den Set (Anm. RG: die Sets) von IBOZOO UU (die im WAAM eigentlich in „Unordnung“ und ohne definitive Position sind) synthetisiert und ordnet.

Auf das Risiko hin uns zu wiederholen, betonen wir, dass es ein Trugschluss ist, zu denken, dass die IBOZOO UU dieser Kette in einer geraden Linie im UNIVERSUM geordnet sind.

Es ist nicht so. Wir sagen, dass solche IBOZOO UU AIOOYA (??) existieren. (*sie sind voneinander abhängig im WAAM*)

Leiten Sie nicht her, dass sie Punkte haben, an denen man sie lokalisieren kann. Glauben Sie nicht, dass zwei IBOZOO UU, die wir nahe beieinander gemalt haben, um den Unterschied in dem elementaren Winkel $d\Theta$ in Bildern D59 FG13 und D59 FG14 zu illustrieren, real existieren.



D59_FG15

(NdR: Auf dem Originaldokument ist die obere Serie der IU quasi-horizontal, während die untere Serie eine mehr akzentuierte Richtung hat)

Stellen wir uns- wie in Bild D59_FG15- einen Erdbeobachter in Relation zum IBOZOO UU Θ_i (T) und auf unserem Planeten UMMO einen Beobachter in Relation zu Θ'_i (U) vor, sagen wir, dass dort eine Entfernung L zwischen der Erde und UMMO ist, weil in Relation zu einer beliebigen Beziehung eine Winkel-Differenz zwischen den zwei IBOZOO UU vorhanden ist. (Eine Winkel-Differenz, die auf die Existenz einer unendlichen Anzahl von IBOZOO UU zwischen ihnen hinweist).

Aber wenn wir dasselbe Bild in Relation zu einer anderen Relation erwägen, werden wir eine zweite Kette von IBOZOO UU entdecken, so dass diese Winkel-Differenz sich geändert hat.

Wir könnten sagen, dass die Entfernung zwischen UMMO und der ERDE verschieden ist.

$L < L'$, weil $[\Theta(U) - \Theta(T)] < [\Theta'_i(U) - \Theta_i(T)]$.

Wir könnten daraus schließen, dass wenn wir sagen, wir definieren die gerade Linie and ihre Größe [editors' reminder: " ... jedesmal wenn wir in der Physik von einer Größe sprechen, sollte das Bild von einem Skalar nicht in uns auftauchen, eher das eines IOAWOO (Winkel das den hypothetischen Radiusvektor von zwei IBOZOO UU zwischen ihnen bilden") als eine Kette von IBOZOO UU, eingetaucht in dem WAAM, so dass ihr OAWOO (Radiusvektor) sich sukzessive vom Winkel $d\Theta$ unterscheidet und alle in einer Hyperebene H ausgerichtet sind.

Ein Grenzfall einer geraden Linie würde ein OXOOIAE WAAM sein (was als UNIVERSALGEODE übersetzt werden könnte) (Bild DG59_FG14). Denken Sie nicht

einmal einen Moment daran, dass ein PUNKT DIESER LINIE von einem IBOZZO UU repräsentiert werden könnte, denn wir sagten immer, dass ein IBOZOO UU allein keinen Sinn macht. In jedem Fall definieren wir ein elementares Segment als ein voneinander abhängiges Paar von IBOZOO UU, was ein für allemal das Konzept des geometrischen Punktes widerlegt, wie ihn sich der Erdmathematiker vorstellt. Wenn Sie das nicht verstehen, zeigt das, dass Sie die wahre Bedeutung unserer Physik nicht verstanden haben; sie sind von den Grundlagen der Erdmathematik infiziert. Lassen Sie E ein Set von geometrischen Punkten innerhalb eines RIEMANNschen N-Raumes sein, in welchem jeder Punkt P ($x_1, x_2, x_3 \dots x_n$) definiert werden kann. Lassen Sie W die Gesamtheit der IBOZOO UU (I) des WAAM sein, dann sagen wir: Wenn $P \subset E$ (jeder Punkt ist Teilmenge von E) und $I \subset W$ (jeder IBOZOO UU I ist Teilmenge von W), und wir sehen, dass $W \cap E = 0$ (d.h. dass die Schnittmenge von W und E leer ist)

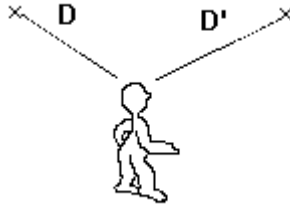
D59_FG16

Wenn D und D' zwei Sets von IBOZOO UU sind, welche Entfernungen, gemessen von einem Beobachter aus verschiedenen Winkeln, implizieren, beobachtet dieser, dass $D \cap D' = 0$ ist (Anm. RG: Die beiden Objekte D und D' stehen rein sensitiv betrachtet miteinander nicht in Verbindung.)

ZEIT UND MAGNETISCHE-, GRAVITATIONS- UND ELEKROSTATISCHE FELDER

Der IBOZOO UU ist viel mehr als nur ein Faktor, der eine akkurate Darstellung von kosmischen Distanzen gibt. **Unser WAAM (Universum) ist ein Set wie ein Netzwerk, von welchem wir multiple Faktoren empfangen, die unseren Sinnen und unseren Instrumenten in einem statischen Kraftfeld erscheinen.**

Ein Grenzfall einer geraden Linie würde ein OXOOIAE WAAM sein (was als UNIVERSALGEOIDE übersetzt werden könnte) (Bild DG59_FG14). Denken Sie nicht einmal einen Moment daran, dass ein PUNKT DIESER LINIE von einem IBOZOO UU repräsentiert werden könnte, denn wir sagten immer, dass ein IBOZOO UU allein keinen Sinn macht. In jedem Fall definieren wir ein elementares Segment als ein voneinander abhängiges Paar von IBOZOO UU, was ein für allemal das Konzept des geometrischen Punktes widerlegt, wie ihn sich der Erdmathematiker vorstellt. Wenn Sie das nicht verstehen, zeigt das, dass Sie die wahre Bedeutung unserer Physik nicht verstanden haben; sie sind von den Grundlagen der Erdmathematik infiziert. Lassen Sie E ein Set von geometrischen Punkten innerhalb eines RIEMANNschen N-Raumes sein, in welchem jeder Punkt P ($x_1, x_2, x_3 \dots x_n$) definiert werden kann. Lassen Sie W die Gesamtheit der IBOZOO UU (I) des WAAM sein, dann sagen wir: Wenn $P \subset E$ (jeder Punkt ist Teilmenge von E) und $I \subset W$ (jeder IBOZOO UU I ist Teilmenge von W), und wir sehen, dass $W \cap E = 0$ (d.h. dass die Schnittmenge von W und E leer ist)



D59_FG16

Wenn D und D' zwei Paare von IBOZOO UU sind, die auf Entfernungen hindeuten, die von einem Beobachter unter verschiedenen Winkeln gemessen wurden, wird man beobachten, dass $D \cap D' = 0$

ZEIT UND MAGNETISCHE-, GRAVITATIONS- UND ELEKTROSTATISCHE FELDER

Das IBOZOO UU ist viel mehr als ein Faktor, der eine akkurate Darstellung von kosmischen Entfernungen gibt. **Unser WAAM (UNIVERSUM) ist ein Set wie der Rahmen von dem wir die vielfachen Faktoren empfangen, die unseren Sinnen und unseren Instrumenten in den statischen Feldern der Kräfte erscheinen.** Deshalb machen wir einen nahen Stern für den Einfluss verantwortlich, der durch seine erkennbare Masse ausgeübt wird. Wir definieren dann diesen Einfluss als Gravitationsfeld, oder wir finden Spuren von elektromagnetischen Wellen, deren Quellen Nebel sind, deren Ionen des Plasma¹³ sich periodisch bewegen.

Das Universum präsentiert sich uns als ein Substrat von Phänomenen, die uns als Geschwindigkeit, Kraft oder die langsame Bewegung von Zeit bekannt sind.

Insbesondere hat die Größe Zeit eine besondere Bedeutung für uns. Auf den nächsten Seiten, die wir Ihnen geben werden, werden wir Sie über diese Besonderheit informieren. Wir werden Ihnen z.B. zeigen, dass jemand Zeit mit einer Serie von IBOZOO UU vergleichen kann, deren Achsen orthogonal, verglichen mit dem OAWOO (Radiusvektor), der Entfernung impliziert, ausgerichtet sind und dass es sogar möglich ist, wenn die Umkehrung von seinen Achsen adäquat ist, dass ein Beobachter in einem neuen Referenz-Rahmen das als Entfernung wahrnehmen wird, was in dem alten Referenz-Rahmen als Intervall von Zeit gemessen wurde. Sie werden dann verstehen, warum ein Ereignis das weit entfernt von uns geschieht (z.B. auf UMMO), nicht gleichzeitig mit einem anderen Ereignis auf der Erde geschehen kann. Sie werden auch verstehen, warum ein hypothetisches Objekt, das sich an der begrenzten Geschwindigkeit (die Sie Lichtgeschwindigkeit nennen) bewegt, seine Entfernung auf der Achse der Versetzung zu einem Paar IBOZOO UU verkürzt wird (Entfernung, die sich zu Null neigt aber nicht Null ist, wie eine LORENTZ¹⁴-Transformation im Fehler bemerkt).

Auf jeden Fall definieren wir ein elementares Segment als ein abhängiges Paar von IBOZOO UU.

¹³ Plasma ist ein stark entartetes Gas, in dem die Temperatur und also die kinetische Energie so hoch ist, dass alle Elektronen und Protonen frei beweglich sind und also ionisiert sind.

¹⁴ Hendrik Antoon Lorentz (1853-1928): niederländ. Mathematiker; die sogen. Lorentz-Transformationen besagen, dass sich ein Maßstab bei Annäherung an Lichtgeschwindigkeit verkürzt und die Zeit dehnt (Uhren und physiologische Prozesse) laufen langsamer ab; A. Einstein fügte die L.-Transformationen in seine Relativitätstheorie mit ein und begründete damit u.a. die Nichtexistenz des klassischen Äthers.

Was Sie subatomares Teilchen nennen, wie Neutrino, ein Meson oder ein Antiproton, mit verschiedenen Attributen wie Masse, Ladung und Spin, sind nur vielfache Orientierungen eines IBOZOO UU. Wenn die Erdphysiker fortfahren ihre Zeit damit zu verbringen, alle möglichen Teilchen zu entdecken, evaluieren und klassifizieren, werden sie eine Milliarde Jahre brauchen, das zu beenden, weil diese Klassifikation so steril ist, wie jedem infinitesimalen Winkel einen Namen zu geben, unter dem wir einen Stern während eines Tages sehen können.

#####4

DAS AXIALE NETZWERK DER IBOZOO UU

Eine zusammenfassende Definition der endgültigen Definition der IBOZOO UU, die wir Ihnen am Ende geben werden, ist diese:

Ein IBOZOO UU ist eine elementare kosmische Entität, eingebunden in ein Strahlenbündel von ausgerichteten Achsen, WELCHE SICH NICHT GEGENSEITIG KREUZEN KÖNNEN; diese Einbindung der an sich voneinander unabhängigen IBOZOO UU in eine Ganzheit ist allein durch die Relation ihrer Winkelbeziehungen zueinander gegeben.

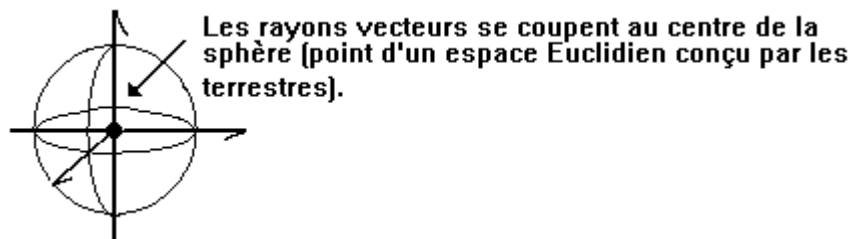
Sie können sehen, dass wir allmählich, jedes mal akkurater, das authentische Konzept der IBOZOO UU adjustieren, das von unseren Spezialisten auf UMMO definiert worden ist. Wir dachten, dass, wenn wir Ihnen eine exakte Definition von Anfang an nahe gebracht hätten, dies übermäßig verwirrend gewesen wäre, besonders unter Berücksichtigung, dass keine Theorie in unserem Formalismus auch nur annähernd auf der Erde existiert.

Beobachten Sie auch, dass wir durch die Übersetzung von dieser Definition ausgedrückt haben, dass die IBOZOO UU in ein Strahlenbündel von orientierten Achsen, die sich nicht schneiden, integriert sind.

Das ist sehr schwierig zu verstehen, wenn Sie weiter das gedankliche Bild des Euklidischen Raums mit Punkten und Linien beibehalten. Natürlich, wenn die IBOZOO UU wie eine Sphäre oder Hypersphäre wären (D59_FG10), könnten sich die verschiedenen Achsen im Zentrum in einem Punkt SCHNEIDEN. (Zum Beispiel würden sich die Radiusvektoren im Zentrum schneiden). Deshalb stellt dieses mathematische Modell die IBOZOO UU nicht präzise dar.

Wenn wir das Modell einer Sphäre in unserer Beschreibung gewählt haben, dann um eine getreue Übersetzung der Konzepte zu erreichen, indem mathematische Algorithmen, Notationen und geometrische Konzepte, die den Erdmenschen geläufig sind, benutzt werden. (Es ist vergleichbar mit der Ihrer Vereinfachung, die Erde als eine perfekte Kugel zu verstehen, obwohl Sie wissen, dass sie ein deformierter Ellipsoid ist (gleichschenkliger Ellipsoid mit drei Achsen)).

Lassen Sie uns eine Sphäre annehmen (D59_FG10), eine der unendlichen Hyperebenen, welche Meridiane einer Hypersphäre der Ordnung $N=4$ besitzt.



D59_FG10

Wenn Sie nicht vertraut sind mit diesem Konzept, stellen Sie sich folgendes vor: Wir geben einem Schnitt durch das Zentrum einer Sphäre der Ordnung $N=3$ den Namen „Meridian-Ebene“ (Anm. RG: Der Schnitt macht aus einer 3-dimensionalen Sphäre ($N=3$) eine 2-dimensionale Sphäre $N-1 = 2$); in einer 4-dimensionalen Hypersphäre wird dann ein solcher Schnitt eine Sphäre von $N-1$ Dimensionen erzeugen (Anm. RG: also eine 3-dimensionale Sphäre). Es ist notwendig, sich des Konzepts der WINKEL in einem HYPERRAUM zu erinnern.

$$\Theta = \Theta(\Pi, \Theta)$$

Es seien P und Q zwei HYPEREBENEN, definiert durch die Koordinaten $U = (U_0, U_1, U_2, \dots, U_n)$ und $V = (V_0, V_1, V_2, \dots, V_n)$

Diese beiden HYPEREBENEN determinieren das Strahlenbündel Γ .

So sind in dem Strahlenbündel Γ ZWEI HYPEREBENEN P_∞ und Q_∞ , welche tangential zu dem fundamentalen Quadranten Σ stehen.

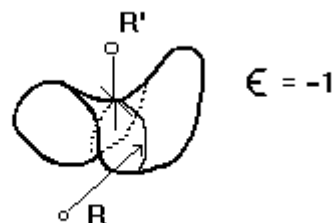
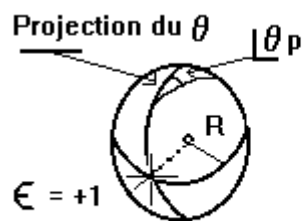
Der Winkel $\Theta = \Theta(\Pi, \Theta)$ (in welchem $0 < Q < P$) zwischen diesen beiden HYPEREBENEN P und Q ist definiert durch:

$$\Theta = \Theta(\Pi, \Theta) = 1/\lambda \log R(P, Q, P_\infty, Q_\infty)$$

Dieser Winkel ist definiert durch die Gleichungen: (wir können nicht Θ auf einem Bild zeigen. Wir reproduzieren nur die Projektion von Q_p von Θ . Θ_p wird durch zwei Meridian-Ebenen ausgedrückt, in dem Fall von Θ für einen N -Raum der Ordnung $N=4$.)

$$\cos \tilde{\theta} = \frac{\epsilon \left[\frac{u_0 v_0}{\lambda^2} + u_1 v_1 + u_2 v_2 + \dots + u_n v_n \right]}{\sqrt{\left[\frac{u_0^2}{\lambda^2} + u_1^2 + \dots + u_n^2 \right] \cdot \left[\frac{v_0^2}{\lambda^2} + v_1^2 + \dots + v_n^2 \right]}}$$

$$\sin = \sqrt{\frac{\epsilon \left[\frac{1}{\lambda^2} \sum_{l=1}^{L=n} \left| \frac{u_0}{v_0} \frac{v_l}{u_l} \right|^2 + \frac{1}{2} \sum_{i,j=1}^n \left| \frac{v_i}{v_j} \frac{u_j}{u_i} \right|^2 \right]}{\left[\frac{u_0^2}{\lambda^2} + u_1^2 + u_2^2 + \dots + u_n^2 \right] \left[\frac{v_0^2}{\lambda^2} + v_1^2 + \dots + v_n^2 \right]}}$$



Im linken Bild ist $\epsilon=+1$, weil wir eine HYPERSPHÄRE positiver Krümmung annehmen.
Anm. RG: Im rechten Bild ist $\epsilon=-1$, hat die HYPERSPHÄRE eine negative Krümmung (siehe Friedmann- Modelle)¹⁵.

Lassen Sie uns an den Unterschied erinnern zwischen einer Sphäre positiver Krümmung und einer sphärischen Oberfläche negativer Krümmung, die uns hilft das Konzept der HYPERSPHÄRE der Kurve $\epsilon=+1$ und $\epsilon=-1$ zu verstehen. (D59_FIG 19).

Deswegen: wenn $R(P, Q \dots P_{\infty}, Q_{\infty}) = -1$ erwägen wir, dass die zwei HYPEREBENEN orthogonal (Anm. Übers.: rechtwinklig) zueinander stehen.

Wenn Sie das Konzept des linearen OOWAOO (Radiusvektor) von unserem vorhergehenden vereinfachten Modell durch das der HYPEREBENE der Ordnung $N=4$ ersetzen, und wenn Sie sich diese HYPEREBENEN nicht mit dem bislang einstudierten IBOZOO UU vergleichend vorstellen, sondern als drei gerichtete Kosinus, die wir $\cos Y$, $\cos X$, $\cos W$ nennen, die für uns jetzt sogenannte IOAWOO (Anm. RG: Winkel im 4- bzw. N -dimensionalen Raum) definieren anstatt der Winkel $(X, Y, W$ im 3-dimensionalen Raum). Die Winkel werden jeder einzelne die zu ihm passenden Werte vom drei-dimensionalen Raum definieren, so wie wir ihn empfinden. Es ist anzunehmen, dass eine unendliche Variation in den Werten dieser ausgerichteten Kosinusse ein abhängiges Paar von IBOZOO UU hervorbringen.

An diesen Punkt werden wir für die Erd-Brüder, die nicht sehr versiert in Mathematik sind, eine Analogie für das WAAM (Universum) nutzen, indem es durch einen immensen Schwarm von Libellen repräsentieren. Nehmen wir an, dass diese Insekten von verschiedenen Farben sind, nicht zwei von derselben Farbe oder Schattierung. Sie fliegen in einer solchen Art, dass wir nicht wissen können, wo eine zu einem gegebenen Moment ist, weil sie zur selben Zeit hier und überall sind. Sie sind grün, purpurrot, orange, blau, etc.. Lassen Sie uns annehmen, dass unser Sehen so scharf ist, dass wir mit einem Blick Millionen Libellen mit nur einer Farbe (Grün zum Beispiel) lokalisieren können und dass wir auch die Fähigkeit haben, sie nach der Schattierung zu ordnen, von schwach bis stark grün.... aber genau hier spielt uns

¹⁵ Anm. RG: Alexander A. Friedmann (1888-1925); russ. Mathematiker; löste 1922 die Feldgleichungen der Einsteinschen Relativitätstheorie mit und ohne kosmologische Konstante. Die Lösungen ohne kosmologische Konstante ergaben zwei Weltmodelle $\epsilon = +1$ (Universum als konvexe Sphäre mit endlichen Volumen), $\epsilon = -1$ (Universum als konkave Sphäre mit unendlichem Volumen), $\epsilon = 1$ (Grenzfall für flaches statisches Universum). Welcher Fall eintritt hängt von der Massendichte des Universums ab; derzeit geht die Schulwissenschaft von einem unendlich sich ausdehnendem Universum aus (HUBBLEsche Rotverschiebung entfernter Sterne), weil die derzeit aufgefundene Masse im Universum zu gering ist, damit sich die Expansion in eine Impansion umkehrt. Man spekuliert mit sogenannter Dunkelmaterie (unsichtbaren Massen) bzw. der Masse der Neutrinos, die jedoch bisher nicht eindeutig nachgewiesen ist.

unser Gehirn aus. Anstatt wir einen geordneten Schwarm von Insekten mit einem reichen Umfang von Schattierungen wahrnehmen, stellen wir uns eine kalte und abstrakte Linie vor: das hellleuchtende, luminiszierende Paar von Libellen am nahen Ende und die dunklen blaugrünen Libellen am entferntesten Punkt dieser ungeheueren Linie¹⁶ D59_FG21 (NDS: *Zeichnung unlesbar im kopierten Dokument*).

Um unser physikalisches Modell des WAAM zu verstehen, müssen die Erd-Menschen andere Gedankenbilder vervollkommen, die verschieden von denen sind, die Ihnen seit der Kindheit gelehrt wurden. Sie müssen andere plurivalente Formen mathematischer Logik studieren. Sie müssen auch verstehen, dass dieses Bild der physikalischen Welt, komponiert von Atomen, diese komponiert von einer Vielheit von subatomaren Teilchen, die in jedem Moment eine wahrscheinliche Position besetzen, **ein unzureichendes und oberflächliches Bild ist. Sie müssen diese absurde Vorstellung verwerfen, dass ein Teilchen sich mit instantaner Geschwindigkeit V bewegt und den Weg vom Punkt P zu einem anderen Punkt P' , der unendlich weit entfernt ist, in einem Zeitintervall dt als Materie zurücklegen kann.** Es ist notwendig, sich an das reale Konzept der Geschwindigkeit zu gewöhnen, dass verschiedene Rotationen in zwei gepaarten IBOZOO UU beinhaltet, Rotationen, durch die das erste IBOZOO UU des Paares, indem es seine Achsen umkehrt, aufhört ein subatomares Teilchen zu sein, während das zweite seine OAWOO (Achsen, Radien, Vektoren) ausrichtet, **um sich selbst in ein Subteilchen-identisch mit dem ersten- umzuwandeln** (so entsteht der illusorische Effekt der Umsetzung, ein wenig wie einer von zwei Erd-Zauberern zehn Meter entfernt voneinander auf der Bühne einen Hasen in seine Tasche steckt, nur um ihn aus der Tasche seines Partners einen Moment später herauszuholen)

Jeder intelligente Person wird verstehen, dass der Hase nicht mysteriös durch die Luft gereist ist, sondern dass es zwei identische Hasen sind.

#####5

Wir sind überrascht, nachdem wir die Wellenmechanik ausgiebig studiert haben und beobachtet haben, dass alle Phänomene, die die Zeit betreffen, auf eine Serie von sinusförmigen Funktionen, z.B. zyklisch, reduziert werden können, dass Erd-Physiker nicht die Intuition eines winkeldeterminierten (*Üb: angular*) WAAM (Universum) hatten. Aber eine Korrektur dieser Konzepte zur gegenwärtigen Zeit wären wenig vorteilhaft für Sie. Es ist viel besser, dass Erd-Physiker langsam die Wahrheit entdecken, indem Zeit für spirituelle Werte übrig bleibt, um aggressive Instinkte zu überwinden.

Auf dem Bild D59_FG21 (*Zeichnung im RIBERA Buch, Seite 197*) können Sie in symbolischer Art sehen, wie das Gehirn eine Synthese durchführt, indem die IBOZOO UU in einer geordneten Skala klassifiziert werden und zwar gemäß ihrer Winkelbeziehungen. Wenn der OEMII (Mensch) in eine bestimmte Richtung schaut, bezieht sein Blickfeld alle IBOZOO UU ein, deren OAWOO (Radiusvektoren) unter verschiedenen Winkeln in ein Feld, das Sie mathematisch als eine HYPEREBENE darstellen könnten, gerichtet sind.

Dieses vereinfachte Bild ist für die OEMII beabsichtigt, die nicht sehr versiert in Mathematik sind. Der Neuling wird verstehen, dass die IBOZOO UU sich nicht an

¹⁶ Anm. RG: Hier scheint ein Fehler im Text zu sein, denn Objekte, die sich von uns entfernen, erleiden eine Frequenzerniedrigung und Energieverluste sowie eine Verschiebung des Spektrums ins Rote, und Objekte, die sich uns annähern, erleiden eine Frequenzerhöhung und Energieaufnahme sowie eine Verschiebung des Spektrums in Blaue (gemäß $E = h\nu$, wobei E - Energie; h - Plancksche Konstante, ν - Frequenz)

einem definierten Punkt befinden und auch dass der Begriff Unordnung (oder Entropie) für dieses Modell nicht angebracht ist.

Wenn grüne Sphären ein Blickfeld in einer bestimmten Richtung symbolisieren, dann repräsentieren die blauen oder roten andere mögliche Felder, wenn das menschliche Auge in verschiedene Richtungen zeigt. Zu sagen, dass die IBOZOO UU wie kleine Sphären wären oder „dass zwischen Ihnen Vakuum existiert“ oder dass sie „tangential innerhalb eines dichten Raumes erfüllt von IBOZOO UU seien“, macht keinen Sinn. Solche mentalen Bilder sind werden einem UUGEEYIE (Kind) auf UMMO nahe gebracht, wenn man zu ihm das erste Mal über das von IBOZZO UU zusammengesetzte Design des RAUMES spricht. Es entspricht der kindlichen Mentalität, gewöhnt an bekannte Wahrnehmung, die dazu neigt, dieses Konzept der IBOZOO UU zu materialisieren und ihm eine Existenz zu zuordnen.

Im Bild D59_FG21 (*Zeichnung im RIBERA Buch Seite 197*) können Sie sehen, wie das Bild ein Liniensegment im Bewusstseinsfeld als eine kodifizierte Übersetzung der Stimuli der Retina erscheint. Solch ein Stimulus wechselt in das mentale Bild der ENTFERNUNG, wenn zwischen dem Auge des Beobachters und dem sichtbaren Objekt keine Materie existiert.

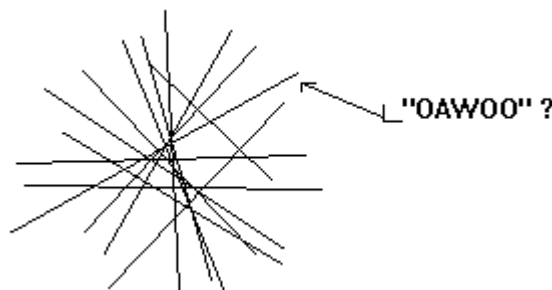
DAS KONZEPT DES OAWOO

Indem wir das IBOZOO UU definiert haben als ein elementare Entität, zusammengesetzt zu einen Bündel von orthogonalen Achsen, die sich nicht gegenseitig kreuzen können, haben wir absichtlich ein Konzept vorgestellt (aus Lerngründen), das Sie zurückweisen müssen: das ist durch eine sehr bekanntes Wort auf der Erde ausgedrückt: ACHSE .

Wenn Sie unser Wort OAWOO (ACHSE oder RICHTUNG) mit einer geraden Linie assoziieren, die Richtung hat, müssen wir wieder von vorn anfangen, weil Sie nichts der vorangegangenen Erklärungen verstanden haben.

Offensichtlich gibt es ein ernstes Hindernis, weil wir eine andere mathematische Sprache, eine durch eine Vielzahl von unterschiedlichen psychologischen Wahrnehmungen zwischen Ihnen und den von uns konditionierten Sprachen sprechen.

So laden wir den Laien der Mathematik ein, sich das IBOZOO UU als eine Serie von Achsen (unbestimmt, ideale gerade Linie) vorzustellen, deren RICHTUNGEN nie mit Achsen oder realen oder idealen Linien verglichen werden können.

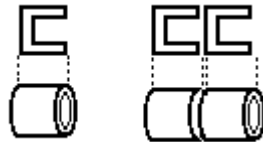


D59 fig 22

Wir möchten auf der Tatsache zu bestehen, dass ein isoliertes IBOZOO UU unlogisch und unbegreiflich ist, dass es keine Realität hat. Wir sagen AIOOIEDOO (falsches Konzept, Absurdität, hat keine Realität).

Wir geben den Laien auf der Erde ein Beispiel.

Stellen Sie sich vor, dass wir ein geschlossenes Raumgefüge (Container) aus einer bestimmten Anzahl zylindrischer Vasen zusammensetzen wollen. Offensichtlich wird eine isolierte Vase nie einen geschlossenen Raum generieren können, sondern nur wenn wir ihre Öffnungen nach einander schließen (D59_FG23).



D59 fig23

Wir erhalten eine schmales GESCHLOSSENES RAUMGEFÜGE. Eine Serie von solchen Vasen würde eine Kette von versiegelten RAUMZELLEN formen, wie in D59_FG24



Bevor wir fortfahren, wäre es nützlich, detaillierter auf das Konzept der GERADEN LINIE zu eingehen. Die Entfernung von einem Punkt zu einem anderen müsste als Aufeinanderfolge von IBOZOO UU interpretiert werden, dessen EIDIU (Winkel) oder genauer, dessen IOAWOO (1) weichen zwischen ihnen um $d\theta$ ab (siehe D59-fg17). **Der Unterschied zwischen EIDIU und IOAWOO ist sehr wichtig: EIDIU ist unsere Übersetzung des gewöhnlichen Konzeptes des Winkels (Anm. RG: wahrscheinlich ist ein kartesisches Koordinatensystem gemeint). Ein EIDIU ist der rechte Winkel, der durch eine vertikale Wand oder den Boden eines Raumes geformt wird.**

IOAWOO würde „der Winkel“, der von zwei OAWOO („Achsen“) von zwei assoziierten IBOZOO UU sein (D59_FG11) (Anm. RG: wahrscheinlich nichtkartesisches Koordinatensystem); Wenn wir in beiden Fällen das Wort „Winkel“ benutzen, wobei das zwei verschiedenen Konzepte sind, dann weil in Ihrer Sprache kein entsprechendes Wort existiert. (NdR: Unsere Kenntnis nach ist das Konzept der „Winkel“, geformt von zwei Achsen im Raum, Achsen die sich nicht einander kreuzen, nicht in unserer Geometrie existent. Unser Geometrie verlangt für die Definition von diesen beiden Achsen eine Projektion auf Ebenen oder die Messung von zwei Winkeln verglichen mit einem Trihedron als Referenz. Welcher Geodät wird den IOAWOO als Formeln darstellen?)

Wir sagten Ihnen, dass wir zwischen zwei Punkten (D59_FG15) nicht einen erwägen können, aber eine Unendlichkeit von verschiedenen Ketten von IBOZOO UU (für verschiedenartige drei-dimensionale Referenz-Systeme). Mit anderen Worten würde es scheinen, als ob einer von ihnen wirklich „geodätisch“ wäre (die kürzeste Linie, der ein Körper zwischen zwei Punkten einer Hypersphäre, die in einem System von vier Dimensionen lokalisiert ist, folgen würde)



Aber das ist unzureichend. Jeder andere Bogen, der in dieser Sphäre (repräsentiert zum Beispiel eine größere augenscheinliche Entfernung wie in D59_FG25 B) angesiedelt ist, **ist durch DIESELBE Kette von IBOZOO UU repräsentiert, welche als GEODÄTISCH falsch qualifiziert wäre; Wir ziehen es deshalb vor, es als GEODÄTISCH zu definieren, zumal diese Wörter eine ähnliche Ethymologie auf der Erde haben.**

Das Konzept der Zeit.

Der Abschnitt über die Zeit veranlasst im OEMII (Menschen) eine psychologische Art der Wahrnehmung. Es ist eine andere Illusion. Innerhalb unseres Körpers findet eine ganz komplexe Serie von periodischen Phänomenen statt, von der Blutzirkulation bis zum Metabolismus der Fette. Wenn wir unsere Augen schließen, setzen wir das Wahrnehmen des Abschnitts der Zeit, dank der rhythmischen Periodizität von diesen tausenden von physiologischen Phänomenen, fort.

Aber die Konzeption der Zeit unterscheidet sich auf einer fundamentalen Ebene von der eines Psychobiologen. Sie sehen Zeit als eine Dimension, wenigstens ist das so von den Anhängern von EINSTEINs Relativitäts- Theorie akzeptiert.

Unser Konzept der ZEIT präsentiert unzweifelhaft neue Ideen, welche Ihnen unbekannt sind. **Zuerst einmal können wir Zeit nicht als Dimension oder Kontinuum ansehen, wie Sie es tun.** Zeit ist nicht quantifizierbar in der Form, dass man einen Moment als Punkt auf einer Zeitachse begreifen könnte. Das Intervall dt , auch wenn es gegen Null geht, kann niemals so klein, wie wir es wollten, wahrgenommen werden.

Es gibt einen anderen Aspekt zu dieser Frage, den wir unterstreichen wollen. Sie erwägen, dass die höchste Geschwindigkeit eines Subpartikels in einem WAAM (Kosmos) 299,780 km/h (Lichtgeschwindigkeit) erreichen kann, und Sie betrachten diese Geschwindigkeit als „KONSTANT“.

Dies ist keine schlechte Messung. In der Tat: es ist dieselbe Geschwindigkeit, die wir ermittelt haben... innerhalb dieses gleichen drei-dimensionalen Systems.

Aber alles, was man tun braucht, ist, Euer System, nämlich das dreidimensionale System zu ändern, und diese begrenzende Geschwindigkeit wird sich bemerkenswert ändern, **hoch bis zu dem Punkt, wo die einzige Referenz, die die Änderung der Achsen reflektieren kann, die Messung dieser Geschwindigkeit oder Konstante, C, ist.**

Wir werden deshalb eine Reihe von Werten haben: $C_0 C_1 C_2 C_3 \dots C_i \dots C_n$, welche sich vergrößern von $C_0 = 0$ (Null) to $C_n = \infty$ (unendlich), wobei jedes einzelne ein definitives Referenz-System repräsentiert.

#####6

Im ersten Fall, (Lichtgeschwindigkeit Null), werden bestimmte Phänomene, die Sie mit Parapsychologie in Verbindung bringen, produziert, wie zum Beispiel telepathische

Kommunikation. Das unter dem dreidimensionalen Referenz-System analysierte WAAM hat eine absolute Gleichförmigkeit, Sie würden maximale Entropie sagen (sogar wenn dieses Stadium der MAXIMALEN ENTROPIE oder DEGRADIERUNG in jedem Referenz-System wo die Lichtgeschwindigkeit „NICHT NULL“ ist, auftreten könnte).

Im Grenzfall der unendlichen Lichtgeschwindigkeit kann man das WAAM als nicht existent betrachten, weil jemand es vergleichen könnte mit der Identifikation von jedem IBOZOO UU mit sich selbst, z.B. mit nur einem IBOZOO UU, was, wie Sie wissen, physikalisch existiert (*Üb: offenbar Übersetzungsfehler: es müsste heißen: . mit nur einem IBOZOO UU, was, wie Sie wissen, physikalisch nicht möglich ist.*).

Es ist notwendig, dass Sie das verstehen, bevor Sie fortfahren, auch wenn es schwierig ist, das zu akzeptieren aufgrund des logischen Urteilens, an das Sie gewöhnt sind.

Wenn Sie sich im Raum einen unendlichen Bereich von schmalen Sphären oder schmalen Bällen vorstellen, jeder von ihnen von unterschiedlicher Farbe und einer unterschiedlichen Schattierung, werden Sie eine grobe Vorstellung vom WAAM haben.

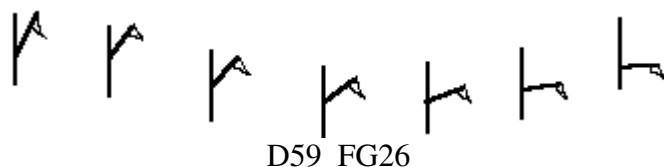
Stellen Sie sich nun vor, dass Sie zwei Sphären exakt derselben Farbe lokalisieren. Ihr logischer Mechanismus würde Ihnen sagen, dass diese beiden schmalen Bälle an verschiedenen Orten sind, dass sie unterschiedliche Entitäten repräsentieren. Kurz, es sind zwei Bälle und die Vorstellung dieser Vielzahl von unterschiedlichen farblichen Sphären scheitert völlig.

Aber wenn wir dieses Urteil auf den Kosmos übertragen, wenn Sie zwei IBOZOO UU lokalisieren, die bis jetzt getrennt waren, weil „ihre“ Achsen (OAWOO) in unterschiedlichen Richtungen gerichtet waren, und wenn Sie sie jetzt unter der Maßgabe betrachten, dass beide IBOZOO UU identisch sind, müssen Sie einen anderen Typ des Urteilens benutzen, fernab der doppelwertigen Logik und zustimmen, dass diese „zwei“ IBOZOO UU „dieselben“ IBOZOO UU sind.

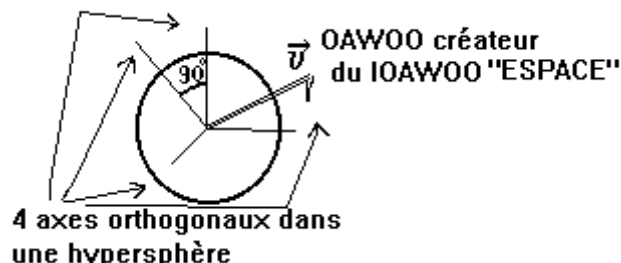
Tatsächlich: ein Paar von IBOZOO UU, das durch das Wechseln der Referenz-Achsen unterschiedlich in einem Referenz-System erscheint, zum Beispiel als ein Neutron und ein Pion, diese beiden Subpartikel, welche in dem anderen System für den Beobachter sehr entfernt erschienen, sogar in zwei verschiedenen Galaxien, müssen als dieselben IBOZOO UU in einem anderen drei-dimensionalen System angesehen werden.

Aber die Wahrscheinlichkeit, dass dies für ein Paar von IBOZOO UU passiert, ist praktisch null, wenn das neue Referenz-System sehr geringe Winkelabweichung von dem vorherigen hat.

Lassen Sie uns ein bisschen von den zentralen Frage abweichen: wir definieren ein Intervall der Zeit dT als eine Aufeinanderfolge von IBOZOO UU, von denen die IOAWOO durch konstante Quantitäten zwischen sich selber abweichen (D59_FG26)



Das heißt, dass wir in einem IBOZOO UU die vier „Achsen“ (OAWOO) betrachten, (und wieder einmal wollen wir Ihre Aufmerksamkeit auf das wahre Konzept der OAWOO lenken) welche wir OAWOO UXGIGII nennen, weil sie es sind, die den dreidimensionalen Referenz-Rahmen repräsentieren (D59_FG27).

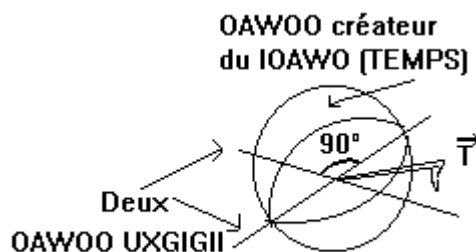


D59 fig27

OAWOO UXGIGII, die in der Realität nicht existieren, weil sie so konventionell wie ein Symbol sind, sind aber für die Mathematiker ein Werkzeug, um die Position des wahren OAWOO festzumachen.

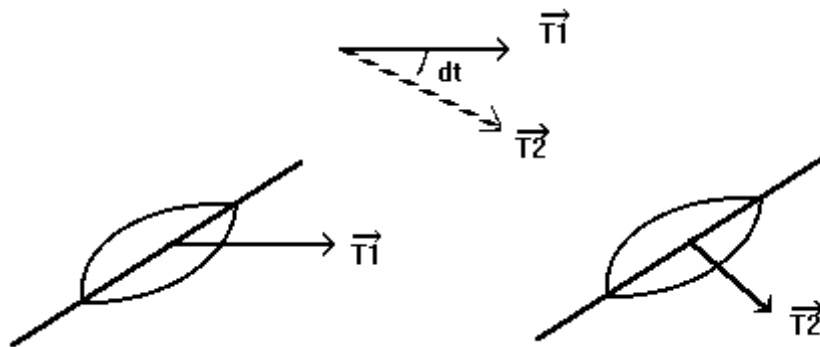
Wenn das wahre OAWOO (U) innerhalb dieses perfekten Rahmens oszilliert, stellen Sie sich nun ein neues Referenz-System vor, das aus ZWEI OAWOO UXGIGII besteht, jedes von ihnen formt einen 90° Winkel mit den vier vorhergehenden (siehe D59_FG27).

Das neue System der Bewegung eines realen OAWOO (T) und jene vorher definierte OAWOO (U), definieren RAUM und ZEIT D59_FG28:



D59_FG28

Sie können sehen, dass die OAWOO (*Vektorachsen*) U und T, die RAUM und ZEIT definieren, verschiedene Freiheitsgrade haben. Der erste kann den IOAXOO (Winkel-Raum) in drei verschiedenen Richtungen kreuzen, welche drei typischen Dimensionen des RAUMES entsprechen, der zweite kann sich nur auf einer Ebene eingeschränkt bewegen.



Zwei IBOZOO UU, deren Achsen OAXOO T1 und T2 sich durch einen Winkel so unterscheiden, dass im WAAM kein anderer IBOZOO UU zwischen den beiden existiert, definieren das kleinste Intervall der ZEIT. Wir nennen das Intervall UIWIIIOO (Augenblick) (D59_FG29).

Woraus besteht der Fluss der Zeit? Ist es eine Illusion? Nehmen Sie ein Objekt: eine Frucht. Sogar wenn Sie das Konzept der subatomaren Teilchen noch nicht entwickelt hätten, hatten wir schon in anderen Dokumenten vorgeschlagen, dass jede atomare Komponente in Wirklichkeit ein IBOZOO UU ist. Die Frucht ist von Wasser zusammengesetzt, Kohlenhydraten, Proteinen und anderen chemischen, organischen Komponenten. Diese wiederum sind zusammengesetzt von NIIO A (Atomen) und diese von Subpartikeln; jedes von ihnen ein IBOZOO UU mit seinen OAXOO (Achsen), die in eine bestimmte Richtung ausgerichtet sind.

Wenn wir auf unserer Uhr eine Mikrosekunde gemessen haben, ist die Orange, die wir in der Hand halten, dieselbe, die wir einen Moment vorher in der Hand hielten? Ein Erd Chemiker wird sagen: eigentlich ist sie nicht dieselbe weil sie im Kern, in ihren Zellen, durch einen Prozess ein Metabolismus ihren Charakter verändert hat.

Der Physiker wird sagen: NEIN, ihre Elektronen haben verschiedene Positionen in ihren Orbits. Aber wenn wir fragen, ob diese Elektronen, die eine andere Position haben, dieselben wie vorher sind; sicherlich wird er antworten: JA.

Aber das ist ein Irrtum: es war ein Sprung der IBOZOO UU, welche vorher das Elektron E1 des Orbits O1 des Atoms A1 repräsentierte, und es ist nicht mehr dasselbe.

Ein Laie in Physik wird dieses Beispiel besser verstehen. Stellen Sie sich einen Rahmen, geformt aus einem Mosaik von elektrischen Glühbirnen (D59_FG30), vor.



Zu einer Zeit T1 werden die Glühbirnen angestellt, um ein großes A zu bilden. Aber einen Moment später, T2, ist die Zeit weiterbewegt. Das A ist dasselbe, aber seine Komponenten haben sich verändert. Jemand hat bestimmte Glühbirnen ausgeschaltet und andere erleuchtet. Die Illusion der Kontinuität ist dieselbe, aber A scheint sich auf dem Mosaik der Lampen entlang zu bewegen.

konstant). Er wusste nicht, dass es noch andere drei-dimensionale Systeme gibt, als das eine uns bekannte. Unser Aufbau des WAAM erklärt bestimmte Widersprüche, die Physiker der Erde zwischen der Quantenmechanik und der Relativitätstheorie gefunden haben.

Es ist nicht einfach, verständliche Darstellungen von bestimmten Elementen oder Faktoren zu finden, welche nur analytisch begriffen werden können, indem mathematische Algorithmen benutzt werden.

Aber wir wiederholen, dass bestimmte Freiheiten im Interesse des vereinfachenden Verständnisses ernste Risiken mit sich bringen. Deshalb, wenn die Lehrer auf der Erde einem Kind das Atom als „Planetenmodell en miniature“ darstellen und sie aufhetzen den Nukleus als eine Art „Sonne“ und die umkreisenden Elektronen wie umlaufende „Planetoiden“ zu beschreiben, wird das Kind ein irriges Konzept assimilieren, welches, falls es nicht durch fortgeschrittene Studien ersetzt wird, es sein ganzes Leben beibehalten und davon abgehalten wird, den physikalischen Kosmos näher an der Realität zu verstehen.

Wir sagen all das, um Sie vor einfachen und fehlerhaften Vorurteilen zu bewahren. **Es ist uns sehr wichtig, dass Sie das Konzept der OAWOO (ACHSE oder ORIENTIERUNG der DIMENSION) nicht mit einer Linie identifizieren. Noch weniger mit einem rotierenden oder axialen Vektor, der die orientierten Größen repräsentiert.** Das OAWOO ist nicht messbar, das bedeutet, es ist nicht eine Länge, so wie die Physiker von OYAGAA (Planet Erde) dies verstehen. Aus all diesen Gründen bitten wir Sie nicht zu versuchen, es mit der Dimension LÄNGE zu identifizieren.

Unzweifelhaft wird ein Laie in Mathematik aufgrund unserer Theorie nach einer wahrnehmbaren Repräsentation einer solchen „ACHSE“ suchen, **aber wir wissen, dass für Sie eine solche mentale Vorstellung zur Zeit unmöglich ist.** Das ist weil die Graphen in diesen Dokumenten in solch einer Art von kugelförmigen und axialen Darstellungen gezeichnet sind, die so kindisch sind wie das Konzept des Atoms, wie es von einigen armen Schullehrern erklärt wird.

Und außerdem IST OAWOO KEINE KONVENTION, kein einfacher Parameter, noch eine beliebige Art, einen IBOZOO UU darzustellen. Der OAWOO existiert nicht ohne dass er in Beziehung oder verbunden zu einem anderen OAWOO ist, mit dem er einen ELEMENTAREN WINKEL bildet, den wir IOAWOO nennen.

All die Verwirrung, die daraus resultiert, dass wir physikalische Konzepte darstellen, kommt daher, dass wir den Wunsch haben, Ihnen diese Ideen in einer verständlichen Art und Weise zu übermitteln. Offensichtliche Widersprüche sind unvermeidlich, genau wie mit der Frage eines Erden-Kindes bezüglich des Radioempfangs eines Transistorradios und Sie antworten „die Worte kommen aus der Luft“.

Auf der anderen Seite wird es viel einfacher sein, sich einen IOAWOO vorzustellen, wenn Sie sich erinnern, wie wir in vorhergehenden Dokumenten den IOAWOO mit bestimmten Größen, die Ihnen bekannt sind (ZEITDAUER), identifiziert haben.

Trotz alledem wird es nicht einfach für Sie sein, zu begreifen, dass ein Winkel nicht durch sich kreuzende Linien oder Ebenen dargestellt wird. Solch ein Modell des Winkels unterscheidet sich vom Erd-mathematischen Konventionen. Kurzum: wenn Sie Ihre eigenen mentalen Bilder mit der Orthodoxie der formalen Logik anzuwenden versuchen und sogar wenn wir alle unsere wissenschaftlichen Formulierungen von unserer Theorie Ihnen bringen würden, wird es unmöglich für sein, diese Konzepte zu assimilieren. Das ist der Grund für

unseren Versuch, Ihnen das Verständnis des IBOZOO UU mit groben Annäherungen zu erleichtern.

Und außerdem scheint dies nicht vernünftig. Der unerfahrenen OEMII ist gewöhnt, Objekte abgegrenzt durch Linien zu sehen, mental sich Winkel durch Linien und Ebenen vorzustellen, und Objekte an solch einem Punkt oder an solch einem Ort zu positionieren.

Es wird deshalb schwierig für diesen OEMII sein, sich ein IBOZOO UU vorzustellen, das nicht durch die drei Koordinaten, die den Punkt im Euklidischen Raum definieren, definiert wird. Es wird schwierig sein für ihn, sich außerdem vorzustellen, dass er (der IBOZOO UU) keine Masse hat und dass er nicht mit Quantitätsänderungen verglichen werden kann. Auch dass er keine Energie in sich hat oder elektrische Spannung, weil solche Konzepte (MASSE, ENERGIE UND SPANNUNG) Kreationen des Geistes, verbunden mit einer bestimmten Orientierung solcher Elemente, sind.

#####7

Vielleicht wird ein Experte der OYAGAA Logik ihn als den nicht-A(*) der doppelwertigen Logik definieren (das bedeutet, WAS NICHT EXISTIERT)

Aber der IBOZOO UU ist nicht ein einfaches mathematisches Postulat, eine „Entelechie“, zusammengesetzt von befremdlichen Konzeptionen von „Achsen“, die es möglich machen, ein neues Modell zu skizzieren, wie man Physik und Kosmologie empfindet.

Auf der anderen Seite haben wir für Sie die empirische Gültigkeit dieses Designs bestätigt. Wir wissen, dass die IBOZOO UU WIRKLICH EXISTIEREN, aber wir erkennen, dass wir unwissend bezüglich anderer Aspekte dieser Entitäten sind und dass wir in der Konsequenz nicht die Hälfte der KOSMOLOGISCHEN WAHRHEIT wissen und vielleicht niemals dort ankommen werden, sogar wenn wir uns ihr auf einem asymptotischen Weg nähern.

Konsequenterweise wollen wir Sie nicht dazu bewegen, dieses den Physikern von OYAGAA (Erde) unbekannte Modell zu akzeptieren. Sonst wäre es notwendig, für uns als Vorbereitung unsere logischen Prinzipien auszulegen und wir begleiten diese Enthüllungen nicht nur mit ihren mathematischen Formulierungen, **sondern auch mit bestimmten empirischen Beweisen.**

Es wäre kindisch zu denken, dass ein Erdphysiker jegliche Prämisse akzeptiert, die durch einen ersten didaktischen Text vorangestellt ist, ohne einen erheblichen Anteil von zusammenhängenden Argumenten oder Beweisen vorgesetzt zu bekommen. Niemals würde der OEMII von UMMO, der aus bekannten Gründen versteckt bleibt und diskret operiert, hoffen, dass ihm, auf der Basis von mysteriösen Telefonanrufen oder gedruckten Dokumenten ohne eine identifizierbare Signatur, geglaubt würde.

Kurzum, wir versuchen EINE THEORIE ZU BESCHREIBEN ohne sie zu DEMONSTRIEREN.

GRUNDLEGENDE SUBPARTIKEL

Wenn wir unsere Modelle von MASSE und ENERGIE beschreiben, ist es für uns notwendig, zu jedem Augenblick die Unterschiede und Ähnlichkeiten zwischen den aktuellen Meinungen eines Physikers von UMMO und einem anderen auf OYAGAA (ERDE) darzustellen.

Mehr als alles andere unterstreichen wir, dass trotz bestimmter Differenzen bezüglich der wahren Natur von bestimmten Faktoren, welche Ihnen bekannt sind (wie SPIN), wir viele Entdeckungen auf der Erde akzeptieren, sogar wenn wir sie in einer anderen Weise interpretieren.

Um zu illustrieren, was damit gemeint ist, sind hier einige konkrete Beispiele von Zufällen.

Sie haben die Masse des PROTONS, des ELEKTRON, von vielen MESONEN und HYPERONEN gemessen und haben die Differenz der MASSE eines NEUTRONS und PHOTONS bemerkt.

Wir bestätigen die Existenz von dem, was Sie TEILCHEN nennen und wir bestätigen, dass die Messung ihrer relativen Ruhemasse korrekt ist. **Der Unterschied erscheint, wenn die wahre Natur dieser angeblichen Teilchen interpretiert wird (wir werden das später erklären).**

Jetzt ein Beispiel des Unterschieds betreffend des KONZEPTS selber.

Sie haben einen wichtigen Parameter, den Sie SPIN oder EIGENMOMENT nennen und Sie wissen, dass er von fünf Messungen quantifiziert wird. (Einige Physiker der Erde interpretieren den SPIN als eine ROTATION des TEILCHEN, wobei ein MOMENT bei der Messung ermittelt wird).

Wir hingegen wissen, dass solch **eine Rotation nicht existiert** und dass deren Quantifizierung ein Irrtum ist, weil in einem drei-dimensionalen System die Anzahl der Werte, die Sie als SPIN interpretieren, begrenzt ist und die möglichen Orientierungen der „Quadric“ der OAWOO nicht berücksichtigt und daher die Messungen unkorrekt sind.

Schließlich stellen wir heraus, dass eine andere Annahme von Ihnen, die wir verworfen haben, vollkommen falsch ist: Bestimmte Physiker der Erde erwägen zur Zeit, dass das PROTON aus MESONEN gebildet wird.¹⁷ Diesem irrigen Weg zu folgen, könnte die Forschung auf der Erde auf dem Gebiet der Physik um viele Jahre verlängern. Die primitive Annahme, die in der Ansicht besteht, dass das Proton ein unteilbares Teilchen ist, kommt der Realität näher.

Ein Vergleich für Leute, die wenig versiert in Physik sind

Während der letzten Jahre haben die Physiker der Erde tiefer die innere Nature der Materie erforscht. Stück für Stück haben Sie einen Katalog von einer Serie von Teilchen angelegt, denen Sie eine Serie von Parametern zuordnen, deren Messung möglich ist, indem Sie Ihre jetzigen Laborinstrumente nutzen.

¹⁷ Anm. RG: Es existiert kein Modell, das den Aufbau von Protonen aus Mesonen beschreibt. Mesonen sind stark wechselwirkende Teilchen mit ganzzahligem Spin (also Fermionen z.B. Pionen, Kaonen). Protonen werden zur Gruppe der Baryonen gezählt, die sich die Schulphysiker aus Quarks zusammengesetzt denken.

So ist es Ihnen möglich, die RUHEMASSE zu messen und ihre wirkliche Energie, ihre elektrische Spannung, ihren SPIN und ihr ORBITALES MOMENT. Sie mögen all diese Charakteristika eines Teilchens zu einem gegebenen Moment nicht wissen, aber Sie haben die Möglichkeit, sie in einem definitiven Punkt zu lokalisieren.¹⁸

Wie auch immer, viele Physiker glauben, dass ein Teilchen eine Realität hat (entweder als ein Phänomen, konzentriert in einer Umgebung von begrenztem Radius, oder als eine reale Menge oder ENERGIE-Quantum, ohne dass es möglich ist, die Größe (Anm. RG: Impuls, Geschwindigkeit... siehe Fußnote) und die Position zu definieren.

Wie auch immer, ohne INTERAKTIONEN, und vor der möglichen Kollision mit einem anderen Teilchen, kann das Teilchen einem Weg folgen, den Sie visualisieren können (in einer Nebelkammer z.B.), wobei sie ihre Ausgangsgrößen MASSE, SPIN, ORBIT, SPANNUNG und ENERGIE erhalten.

Bevor wir fortfahren, geben wir Ihnen zwei Vergleiche.

Sie verwenden während Ihrer populären Feste eine Kette von Raketen, verbunden mit einem zusammenhängenden Docht (in Spanien nennen Sie diese KETTE (*VON Feuerwerkskörpern (NDT)*))

Stellen Sie sich vor, ein Beobachter sieht eine entfernte Straße auf der eine dieser Ketten ausgelegt wurden (D 59_FG33) (*NDS: Zeichnung nicht lesbar*). Wenn der erste Feuerwerkskörper explodiert, rennt ein OeMII mit einer Wunderkerze parallel zu dieser Kette. Die Feuerwerkskörper der Kette explodieren einer nach dem anderen sehr schnell und verursachen für unseren Beobachter die optische Illusion, dass das LICHT entlang der Schnur läuft. Er wird denken, er sieht zwei LICHTER, die sich auf einer parallelen Flugbahn bewegen:

- den Läufer mit der Wunderkerze
- das aufeinander folgende Anzünden der Feuerwerkskörper

Er wird vielleicht den Unterschied nicht sehen, wird sogar glauben, dass zwei Leute mit Wunderkerzen laufen.

So sehen Sie den Unterschied zwischen diesen beiden physikalischen Konzeptionen. Die PHYSIKER von OYAAGAA würden die „Version“ des Läufers mit der Wunderkerze akzeptieren. Die Physiker von unserem Planeten wissen, dass die Bewegung von Teilchen mit der Metapher der Kette von Feuerwerkskörpern verglichen werden könnte.

Wenn ein radioaktives Mineral B- (Beta) Strahlen emittiert, glauben Sie, dass das Elektron, welches von der Substanz gestartet war, dasselbe ist, welches, nach ein paar Zentimetern, mit dem, z.B. Sauerstoff Molekül kollidiert.

Unser Modell unterscheidet sich enorm von dem Bild. **DAS ELKTRON IN SICH SELBST EXISTIERT NICHT** (genau wie jemand nicht sagen kann, dass ein Blitz oder eine Explosion in dem Feuerwerkskörper existiert). **JA, da ist eine Kette von IBOZOO UU, unsichtbar für unsere Augen und für unsere Instrumente, wegen der besonderen Orientierung von diesen OAWOO (Achsen). Überdies ändern bestimmte OAWOO von jeder Komponente von diesen Serien, oder Ketten, die Richtung fortlaufend, nur um wieder in ihre anfängliche Orientierung zurück zu kehren.**

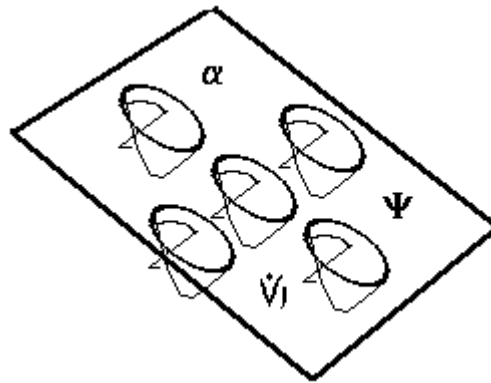
¹⁸ Anm. RG: Möglicherweise wird hier auf die Heisenbergsche Unschärferelation Bezug genommen, nach der entweder der Ort oder der Impuls bzw. die Geschwindigkeit oder das Moment eines subatomaren Teilchens gemessen werden kann, nicht beides zugleich. Die komplementäre Größe kann dann nur „unscharf“ als Wahrscheinlichkeit dargestellt werden.

Es ist nicht möglich, sich ein ISOLIERTES TEILCHEN außerhalb des WAAM (Kosmos) vorzustellen, genau wie es unvorstellbar wäre, sich eine WELLE eines Ozeans vorzustellen, ohne an WASSER zu denken.

Es ist nicht nur ENERGIE quantifizierbar (und hier waren die Erdphysiker nicht fehlgeleitet), sondern auch die GRÖÖE „ENTFERNUNGEN“. (Es ist unmöglich die „wirkliche Quantität“ zu ermitteln, die kleiner als $12 \cdot 10^{-13} \text{ cm}^{19}$ ist, weil das das Winkelverhältnis von zwei abhängigen oder verwandten IBOZOO UU ist).

Insbesondere ein SUBATOMARERES TEILCHEN basiert auf einem IBOZOO UU und seinem VERWANDTEN. (Wir nutzen das Word VERWANDT, weil wir kein anderes angepassteres in Ihrer Sprache gefunden haben; wir glauben, dass das Word NEBEN eine Positionierung des IBOZOO UU hinweisen würde und wir haben bereits herausgestellt, dass ein IBOZOO UU existiert, aber das man es nicht positionieren kann.)

Wir werden versuchen, ein AYUU (*Netzwerk*) von IBOZOO UU in einer idealen Ebene zu beschreiben, so dass keiner der IBOZOO UU einen ihrer OAWOO (*Achsen*) senkrecht zu der fiktiven Eben, die wir darstellen, ausgerichtet ist. (D59_FG34)



Wir sagen, dass α „Verwandt“ mit VDU (DUU OII) ist und das VDU ist verwandt (DUU OII) mit Ψ . Ein OEMII wird dieses Netzwerk als „LEER“ erwägen und wird es irrtümlicherweise als NICHTS identifizieren. Weil keine MASSE, kein Gravitations- oder elektromagnetisches Feld, keine schwachen Interaktionen, keine nuklearen Interaktionen vorhanden sind. Kurz: Sie wird dieses AYUU (*Netzwerk*) vom dem Kosmos aus extrapolieren, den sie kennt.

Aber stellen Sie sich vor, der IBOZOO UU in ORANGE richtet einen seiner OAWOO, die wir OAWOOYEY nennen, auf einen Winkel, dargestellt im Bild D59_FG35 als Radiant von $\alpha = \pi/6$ (NdR: *Fehlt in dem Dokument, das wir erhalten haben und leider haben wir nicht den Rest des D59.... Dokument*)

#####8

Auszüge von Brief D52

Beim Studieren der wahren Natur der Teilchen oder Entitäten, welche Sie Proton, Meson, Neutrino, Elektron, etc. nennen, haben unsere Spezialisten entdeckt, dass da tatsächlich kleine Deformationen des Raums sind, die fälschlicherweise drei-dimensional in der Achse von anderen Dimensionen genannt werden. Stellen Sie sich ein sehr weites Tuch vor. Dies wäre der Vergleich eines drei-dimensionalen Raums, den wir Vakuum nennen würden. Wenn wir nun eine kleine Höhle oder Deformation in das Tuch machen würden, könnte es die Masse

¹⁹ $12 \cdot 10^{-13} \text{ cm}$ = Planck-Länge, kleinste im Materiellen quantifizierbare Größenordnung

eines Proton oder sogar eines Mesons repräsentieren, das ist abhängig von der Achse der Deformation wie der seiner Größe oder Tiefe.

Nun. Wenn Sie das Tuch von einer Seite betrachten, werden Sie eine Konkavität (Proton) sehen, aber wenn Sie es von der Rückseite ansehen, werden stattdessen eine Konvexität oder Beule (Antiproton) sehen. Überdies, abhängig von der Position von verschiedenen Standpunkten, kann Ihnen die Deformation mehr oder weniger schräg erscheinen, z.B. angewendet in verschiedenen Achsen oder Dimensionen, deshalb erscheint Ihnen manchmal ein Neutron oder sogar ein anderes subatomares Teilchen zu anderen Zeiten.

In einem Wort, die Interpretation solch eines Teilchen wird von des Beobachters Referenz-System abhängig sein. Das ist, warum Erdphysiker so perplex sind, wenn sie hunderte von subatomaren Teilchen entdecken, und es ist keine Ende abzusehen. Tatsächlich jagen sie Schatten hinterher. Dieser letzte Punkt ist keine Kritik an der Forschung der Erdwissenschaftler auf den Gebieten der Quanten- oder Nuklear-Physik, insofern als sie die verschiedenen Charakteristika dieser Teilchen zu analysieren fortführen, aber nicht weil Sie sie als verschiedene Entitäten ansehen.

Mit diesem möchten die Herausgeber besonders zu beachten geben, indem wir Anmerkung 4 der Dokumentes über UEWA OEMM (Raumschiff), welches einige Spezifika über IBOZOO UU enthält.

Um den Effekt der OAWOENNIUU (nukleare Resonanz) zu verstehen, müssen wir unsere Theorie der fundamentalen Beschaffenheit von Raum und Materie erklären. Ich werde versuchen, eine Zusammenfassung zu formulieren, indem ich Konzepte benutze, die Ihnen bekannt sind.

Stellen Sie sich zum Beispiel ein numerisch reduziertes Ganzes von Molybdän-Atomen vor: zum Beispiel Mo^1 , Mo^2 , Mo^3 ... Mo^{114} , deren Kerne die Charakteristik haben, in einem determinierten Augenblick, eine Konfiguration identisch zu ihren Energie-Ebenen als auch der Verteilung der Nukleonen zu haben. Der Fakt, dass die Quanten-Ebenen ihrer elektronischen Hüllen unterschiedlich sind, oder dass die Orbits von diesen in einer nicht spezifizierten chemischen Sequenz verteilt sind, lässt uns dann sagen, dass diese Atome OAWOENI (in Resonanz) sind.

Wir wissen auch, dass ein unspezifiziertes atomares Teilchen (Neutron, Proton, Kaon, etc.) eigentlich eine andere Projektion innerhalb eines drei-dimensionalen Systems der selben wahren-mathematischen Entität ist, die wir IBOZOO UU nennen (sofern wir im WAAM (Universum) dem IBOZOO UU das Attribut der Wahrheit oder Existenz zugestehen)

Sie können über den IBOZOO UU durch ein didaktisches Bild denken, als ein „Bündel“ oder ein „Packet“ von „vollkommenen Achsen“, von denen die verschiedenen multi-direktionalen Orientierungen einen Physiker zum erwachen bringen und ihn dieses „Bündel“ oder „Cluster“ (oder „Igel“) mit vielen gerichteten Punkten, manchmal als Quantum, zu anderen Zeiten als Masse, als elektrische Ladung, als orbitales Augenblick, etc. interpretieren lassen. **Sie repräsentieren eigentlich die verschiedenartigen Achsen-Orientierungen der IBOZOO UU in der gleichen Weise, wie verschiedene chromatische Töne ihre Basen in verschiedenen Frequenzen im elektromagnetischen Spektrum haben.**

Stellen Sie sich vor, dass wir versuchen innerhalb des Mo^1 -Atoms nur ein Nukleon²⁰ (ein Proton zum Beispiel) zu desorientieren; es kann vorkommen, dass die Inversion nicht absolut ist, in diesem Fall würden Sie eine Umwandlung der Masse des Protons in Energie beobachten.

²⁰ Anm. RG: Ein Nukleon besteht aus Proton und Neutron

$\Delta E = m c^2 + K$, m ist die Masse des Proton und K eine Konstante.

Ein Niob-Isotop ist so entstanden. Aber wir können die Verwirrung über die „Achsen“ des IBOZOO UU (absolute Inversion) verstärken, indem das Proton aussieht, als ob es zerstört wäre, ohne die Freisetzung von Energie, was einen beobachtenden Physiker sehr überraschen würde. Dieses Phänomen würde Ihnen vorkommen, als ob es dem universalen Prinzip der Erhaltung von Masse und Energie zu widersprechen würde (Erhaltungssätze, die von anderen Erdphysikern in Frage gestellt werden; in der Tat basieren die Annahmen, die von Ihren Wissenschaftlern über die wahre Erschaffung von Materie im Universum formuliert wurden, auf der Tatsache, dass die Sets der IBOZOO UU wirklich komplett im drei-dimensionalen System umgekehrt werden, wahrnehmbar von denen die dort leben).

Sie werden dann ein negativ ionisiertes Niob-Atom sehen. Ohne Zweifel, der Rest des n-1 Molybdän-Atoms hat in Ihren nuklearen Energie Ebenen einen Zerfall erlebt, so dass die nukleare Energie von jedem dieser Atome sich wie folgt entwickelt:

$$\sum_{l=1}^{l=n-1} (\Delta E \cdot K) = \sum_{l=1}^{l=n-1} \frac{W}{R^3}$$

R_1 = radiale Entfernung zum Niob-Atom von jedem verbleibenden Molybdän-Atom

W et $\sum$

„Konstanten“ des Systems, dessen Funktionenwerte nicht nur von Nb sind, aber auch von den Strukturen des Kerns von R_1 .

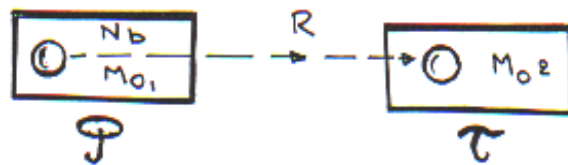
Die Energie, die zum verbleibenden Kern durch diesen Resonanz-Effekt übertragen wurde, ist so quantifiziert, um imstande zu sein, bei Null anzukommen, für ein Atom der Gruppe, lokalisiert an der Entfernung R , höher als die definierte Schwelle.

So, waren wir in der Lage, ein Molybdän-Atom (Mo^1) zu erregen, das in einem sendenden Körper lokalisiert war Φ (Bild C), indem einer seiner Nukleonen invertierte, wir werden in einem empfangenden Körper Σ , der ein anderes Mo^2 enthält, einen Quantenzerfall als zweites beobachten, der allesamt höher sein wird, weil da nur ein paar wenige parasitäre Atome in der Umgebung in Resonanz sein werden. Wir sollten andeuten, dass der Transfer von Energie nicht durch ein erregbares Feld geschieht, so dass die Übertragungszeit null ist (wir sprechen dann von Transfargeschwindigkeit oder unendlichen Informations- Strömen).

Dieses physikalische Prinzip würde offensichtlich die Entwicklung eines Sofort-Kommunikations-Systems für enorme interplanetare Entfernungen erleichtern, so dass eine Nachricht nicht mehrere Lichtjahre braucht, um am Ziel anzukommen.

Leider ist das in der Praxis nicht realisierbar, wegen der Existenz von freien „störenden“ oder parasitären Atomen, die in Resonanz mit dem Sender sind und die alle Energie des Systems absorbieren würden. Ein quantifizierbarer Teil von ihm könnte deshalb nie durch Resonanz zu einem entfernten Atom transferiert werden. Mit dem Ergebnis, dass keine Massen in der Umgebung des Netzwerks eines ähnlichen chemischen Elements sind, die gesendeten Signale zu vermindern.

Bild C



Schlüsselsätze betreffend die IBOZOO UU (von verschiedenen Dokumenten)

In den paar folgenden Seiten haben die Redakteure verschiedene Sätze und Definitionen, welche nicht unbedingt in den vorhergehenden Seiten des Büchleins erschienen sind, zusammengefasst. Der Leser möge uns jede Wiederholung vergeben.

In der Ausführung dieser Arbeit (oder im Lesen derer) können bestimmte Widersprüche auftauchen. Diese Widersprüche können durch die Tatsache erklärt werden, dass mehrere Ummities diese Texte diktieren haben und so ihrer eigene Interpretation gegeben haben. Es ist normal, dass die Erklärung von einem „Schiffstechniker“, von einem „Professor der Physik der IU“ oder von einem „Philosoph“ einige Grade voneinander abweichen.

Aber es scheint uns so zu sein, dass die Widersprüche nur an der Oberfläche sind; sie sind wirklich nur „andere Annäherungen“..

- der IBOZOO UU kann nicht als Punkt im euklidischen Raum definiert werden. Der I.U. hat keine Masse. Der I.U. kann nicht mit einer sich bewegenden Quantität verglichen werden. Der I.U. hat keine elektrische Energie oder Ladung. ...weil solche Konzepte (Masse/Energie/Ladung) mentale Wahrnehmungen in Verbindung mit bestimmter Orientierung von diesen Elemente sind.
- die Winkelrelation zwischen zwei „verwandten“ I.U. können nicht kleiner als $12 \cdot 10^{-13} \text{ cm}^{21}$ sein, und es ist nicht möglich, eine kleinere „diskrete Quantität“ zu unterscheiden
- Sie können über den IBOZOO UU (ein didaktisches Bild benutzend) als ein „Strahlenbündel“ oder ein „Packet“ von „vollkommenen Achsen“, deren verschiedenen Orientierungen eine physikalische Erklärung zum erwachen bringt, manchmal als Quantum (von Energie), zu anderen Zeiten als Masse, als elektrische Ladung, als orbitales Moment... sie repräsentieren wirklich die verschiedenen axialen Orientierungen der I.U. Wir können die „Desorientierung“ der Achsen der I.U. in einer Art erzwingen (absolute Inversion), dass ein das Phänomen beobachtender Physiker zu seiner Überraschung sehen würde, dass ein Proton anscheinend zerstört wird ohne Energie freizusetzen (diese Phänomen würde dem

²¹ Anm. RG: $12 \cdot 10^{-13} \text{ cm}$ = Planck-Länge → Ein Winkel kann nur in Grad oder als Bogenmaß angegeben werden.

universalen Prinzip der Erhaltung von Masse und Energie widersprechen) (*Bemerkung 4 des Raumschiff Dokuments*)

- Der I.U. ist für Sie eine nicht bekannte Entität. Er hat weder Masse, noch elektrische Ladung, noch Moment, noch Farbe, etc... Der I.U. kann präsentiert werden als Neutrino, als Elektron, Proton (oder dessen Komponenten), als ein Licht-Quantum oder Zeit, entsprechend wohin seine Achsen so oder so gerichtet sind. Wie Sie, erwägen wir, dass unser WAAM aus subatomaren Partikeln und Energie-Quanten gemacht ist, aber wir reduzieren (oder vereinen) all diese physikalischen Entitäten auf eine, die eine Winkelstruktur hat. Ein Netzwerk von I.U. konstituiert die Welt, die wir wahrnehmen, plus Zeit. (*Auszüge Brief D357 in Farriol, 19. März 1987*)
- Wir nennen I.U. Entitäten, deren Sequenzen durch verschiedene Winkelrotationen verbunden sind. Diese I.U. können Charakteristika zeigen als Energie, Masse, Raum, (????!?) in Abhängigkeit von den Rotationen in Relation zu den Elementen dieser Sequenz. (*Brief von 1979 Delivers RIBEIRA page 257*) ,
- Man kann die Zeit mit einer Serie von I.U. darstellen, deren Achsen orthogonal ausgerichtet sind im Vergleich zum Radiusvektor (Anm. RG: Eigentlich OAWOO =Koordinatensystem), welches die Entfernungen angibt.
- I.U. ist eine elementare, kosmische Entität (integriert durch ein Bündel von ausgerichteten Achsen, welche sich nicht überschneiden), in Relation zu einem Set von I.U., unabhängig durch Winkelrelationen.
- Das wirkliche Konzept der Geschwindigkeit (und Versetzung (*Üb: displacement*) von Teilchen) impliziert verschiedene Rotationen in zwei I.U. eines Paares, eine Rotation in welcher der erste I.U., indem seine Achsen umgekehrt werden, aufhört zu sich in Form eines subatomaren Teilchens zu manifestieren, während das zweite seine Achsen so orientiert, um sich selbst in ein subatomares Teilchen zu transformieren, identisch mit dem ersten. Es ist diese „Punkt zu Punkt“ Transformation, die die Illusion der Versetzung von Teilchen gibt.
- Es ist das Gehirn, das die Synthese ausführt, indem es die I.U. in ein geordnetes System klassifiziert.
- Wenn ein Mensch in eine gegebene Richtung schaut, bezieht sein visuelles Feld das Set von I.U. mit ein, dessen „Achsen/Radien/Vektoren“ mit unterschiedlichen Achsen

orientiert sind, in Bezug auf ein Feld das mathematisch durch eine Hyperebene symbolisiert wird.

- I.U. sind nicht lokalisiert in definierten Punkten. Versuchen Sie nicht die I.U. materiell zu visualisieren und ihnen eine körperliche Beschaffenheit zuzuordnen.
- Stellen Sie sich die I.U. als Serie von Achsen (geraden Linien, unbestimmt) vor, deren Richtung nicht mit realen Linien oder Achsen verglichen werden können.
- Ein Subpartikel ist ein I.U. mit Achsen gerichtet in einer bestimmten Weise
- In einem Intervall von Zeit „dt“, ist das Elektron, welches anscheinend sich im Atom bewegt hat, tatsächlich ein unterschiedliches Elektron, verursacht durch einen „Sprung“ des I.U.
- Ein I.U. ist ein subatomares Teilchen oder Energie-Quantum und auch eine wahre mathematische Entität. (*Anm. RG: siehe Fußnote*)
- Raum (als Volumen) ist nicht eine unterschiedliche (fremde) Entität von unseren mentalen Phänomenen, wie Fühlen und Wahrnehmung. Es ist eine Illusion unserer Sinne, verursacht durch eine „Realität“ („etwas“) welche diese psychologische Wahrnehmung verursacht. Es ist das Gravitationsfeld, welches unsere Nervenenden stimuliert und diese Illusion, die wir Raum nennen, in unserem Gewissen hervortreten lässt.
- Dieselbe externe Realität verursacht verschiedene Illusionen (zum Beispiel die Farbe Rot und das unsichtbare Infrarot sind dieselben elektromagnetischen Wellen, unterschieden sich nur in der Frequenz)
- Wir polarisieren die Subpartikel, um Raumreisen möglich zu machen, indem wir die Krümmung des Raumes nutzen.
- Der Kosmos ist ein decadimensionales Raum-Zeit-Kontinuum, das eine inverse Hypersphäre formt
- Der Kosmos ist durch ein Netzwerk von I.U. zusammengesetzt. Raum ist ein relatives Set von Winkel Faktoren. Ein I.U. besetzt nicht eine definitive Position. Ein I.U. ist nicht ein physikalischer Körper mit Masse. Ein I.U. ist ein Bündel von gerichteten Achsen. Jedes Teilchen (Elektron, Meson, Graviton) ist ein I.U. gerichtet in einer bestimmten Art verglichen zu anderen. (*Anm. RG: Widerspruch! → siehe Fußnoten*)

- Es ist unmöglich für uns, uns mit viel Vorahnung die optimalen Bedingungen für diese Reisen (*zwischen Erde und Ummo*) vorzustellen. Solche Bedingungen sind von speziellen Charakteristika des physikalischen Raumes abhängig, welche wir in einer früheren didaktischen Weise dargestellt haben. Wir nennen sie UUXAGIXOO (kann übersetzt werden als isodynamisch), wenn der Raum „gekrümmt ist“, oder, um präziser zu sein, wenn die Komponenten des Raums, welche wir IBOZOO UU nennen, ihre „Achsen“ in eine Richtung richten, die unterschiedlich von der ist, welche normal ist in dieser Umgebung des WAAM (Universum). Dann können Sie sehen, dass die Krümmung passiert, obwohl der Ausdruck „die Winkel ausrichten“ verwirrend für einen Erdwissenschaftler ist, aber wir können keinen spezifischeren Ausdruck in Ihrer Sprache finden. (Brief D60 an SESMA , Mai 1966)
- Ein Netzwerk von I.U. ist nicht elastisches Medium in welchem Atome eingetaucht sind
- Das Universum ist ein verwandtes Set von I.U. (Netzwerk von I.U.)
- Die wahre Natur eines I.U. hat nichts mit einem mathematischen Punkt zu tun, noch mit einem Teilchen, noch mit einem Quantum von Energie. Ein I.U. kann nicht visualisiert werden. Wir haben die Existenz der I.U. nur deduziert.
- Es ist die „Winkel-Dimension“ welche die „transzendente Kraft“ auf die I.U. zukommen lässt. Der I.U. ist mehr als ein Faktor, der exakte Zahlen für kosmische Entfernungen gibt.
- Masse ist auch eine Krümmung des pluridimensionalen Raumes. Es sind nur unsere Konzepte der Größe, der Krümmung, der Entfernung, welche unterschiedlich von denen der Erde sind.

#####9

UMMITE PHYSIK UND METAPHYSIK

„die wichtigsten Texte“

TEIL ZWEI

UNIVERSEN, PHILOSOPHIE UND RELIGION

-Einleitung zu Teil Zwei

- xxxxxxxx

-Auszüge von der META-SCIENCES webseite (IBOZOO UU / WAAM-WAAM / BUAWEBIAEI / the BAYODUU / the BUAWA / the OEMBUAW / WOA / OEMII)

-Schemata

-Auszüge und Zusammenstellungen der Briefe D41, 45, 42, 33, 792;

- Auszüge aus dem Ribeira Buch "the Terrestrial ones are among us? "

- Auszüge und Zusammenstellungen der Briefe D41, 45, 42, 33, 792;

-Geschichte von Jesus auf der Erde (Brief D791 und D491 zusammengefasst)

EINLEITUNG ZU TEIL ZWEI

Zu versuchen, alle UMMITE Briefe, die sich mit ihrer Religion beschäftigen, unter der gleichen Überschrift zu gruppieren, ist keine leichte Aufgabe. So viele Konzepte, die sich mit Physik, dem Universum, Biologie, Evolution, Moral, Philosophie und Religion beschäftigen, überschneiden sich in den Vorstellungen, die sie beschreiben.

Die Ummite-Religion ist mehr eine religiöse Philosophie als eine Religion im eigentlichen Sinne des Wortes. Wenn jemand einen Vergleich mit einer Erd-„Religion“ machen wollte, ist die am ehesten mit dem Buddhismus möglich (ohne die Idee der Reinkarnation)...

Der fundamentalste Unterschied, verglichen mit unseren Religionen, scheinen die fast vollständig fehlenden kollektiven Rituale und eine religiöse Hierarchie zu sein. Keine kollektiven Rituale, aber ein Familienleben welches sich zentriert um Meditation und den Wunsch, innerhalb der Gemeinschaft für das Gute der Gemeinschaft zu handeln. Keine religiöse Hierarchie, aber nach genauerer Untersuchung basiert ihr politisches System auf moralischen Gesetzen, die von der religiösen „TAU“ bestimmt sind. Man kann sicherlich erwägen, dass ihre Führer die Hüter von diesen religiösen Gesetzen sind, wenn nicht ihre Priester. Und es scheint, als ob nur wissenschaftliche Entdeckungen diese Gesetze ändern können.

Die Ummites, so erzählen sie uns, haben wissenschaftliche Entdeckungen in die religiöse Philosophie integriert. Konsequenterweise waren sie deshalb in der Lage die fundamentalsten Fragen, die unsere Philosophen seit dem Beginn der Zeit stellen, zu beantworten: Wer sind wir? Wo kommen wir her? Wo gehen wir hin, und warum? Sie werden ihre Antworten in den folgenden Texten finden. Sie scheinen einen Punkt in ihrer Evolution erreicht zu haben, wo ihr Glaube, ihre Handlungen für das Gute ihrer Menschheit und für die Verbesserung der zwei „Universen außerhalb von unseren Universen“ dienen, und ihre Evolution in Richtung eines „Omega-Punktes“ führt, an welchen sie hoffen, nahe der Absicht von „WOA“ zu sein.

Es gibt auch einen Versuch, auf eine der fundamentalen Fragen zu antworten, die sie ansprechen (siehe die allgemeine Einleitung), welche sie eingehend studiert haben, konkret einige Punkte, die die Geschichte der katholischen Religion betreffen. Sie werden auch in den Kopien der Briefe einen Versuch von ihnen finden, ihre historischen Wahrheiten über das Leben von Jesus und seinen Aposteln wiederherzustellen.

Sie werden das Wort „WOA“ wiederholt in den Texten finden. WOA wurde verschiedenartig durch sie übersetzt, als „Gott“, „organisierendes Prinzip“, oder „transzendente Informationsquelle“. Ist ihr Gott nicht einfach die Vergötterung der physikalischen Gesetze, die das Universum regieren? Nein, so einfach ist das nicht! Bilden Sie sich selbst eine Meinung... Nichtsdestotrotz, um „under-translating“ zu vermeiden haben wir im allgemeinen WOA im gesamten Text stehen lassen.

Ähnlich sind wir mit dem Begriff BUAWA verfahren, obwohl wir ihn hin und wieder mit „Seele“, „Gewissen“, „Psyche“ oder „Geist“ übersetzt haben. De facto ist die Übersetzung unbefriedigend, wenn jemand sich auf die Definition bezieht, die im Wörterbuch gegeben wird: „des Menschen spirituelles Prinzip, erwogen als vom Körper separiert. Unsterblich und gerichtet durch Gott“, insbesondere in Bezug auf den letzten Teil der Definition, wo die Ummites „gerichtet“ nicht im Sinne von „Gericht“, sondern im Sinne von „Angleichung“ des Herzen an die Prinzipien von WOA, die die Integration in das BUAWEI BIAEII erlauben oder eben verhindern.

Dieser zweite Teil enthält zusammengefasste Briefe oder Auszüge, die sich mit Philosophie und Metaphysik beschäftigen (und insbesondere ein Auszug vom Ribeira Buch, welcher extrem relevant zu sein scheint) , gefolgt vom Brief D 791, ihnen vorher angedeutet, welcher von der Geschichte von Jesus handelt, und schlussendlich eine Zusammenfassung von Brief D 491, mit der Beschuldigung, dass das heilige Tuch 1928²² durch eine Kopie ersetzt wurde.

Die Herausgeber

²² Anm. RG: Gemeint ist offenbar das Turiner Grabtuch mit dem Abbild Jesu

**Verhältnisse zwischen den Anmerkungen von verschiedenen Ummities
Universum**

WAAM	Unser sichtbares Universum
U-WAAM	Unser "Zwilling" Anti-Universum (Anti-Kosmos)
WAAM-U WAAM-B WAAM of the BUAWA	Universum der lebendigen Wesen
WAAM-OU WAAM-BB WAAM of BUAWA BIAEI	Universum der kollektiven Seelen, Kollektives Bewusstsein, auch: „Universum der Formen“
WAAM-WAAM	Paargruppe der existierenden Universen

Gekürzte Anmerkungen

A	AIUUBAHAYII	Netzwerk von lebenden Wesen oder lebendes Wesen
B.B.	BUUAUWEE BIAEII (BUAUE BIAEII)	Kollektive geistige Struktur BB (manchmal geschrieben wie O U).
I.U	IBOZOO UU	Elementares Subpartikel oder ? (Anm. Übers.: siehe 1.Teil)
B.I	BAAYODUHU	Vereinigender Faktor zwischen B.B. und Chromosomen Symbol:)--o-- (
O	OEEMBUUAW	Krypton verbindet B.B. mit dem Gehirn
U		WAAM-U Zelle, "Heim" der Seele B (Buuawa) (manchmal geschrieben U)
OR		Kollektiver Geist integriert in das WAAM –OU

Ummite Symbole

𐌹𐌺𐌰 𐌹 𐌹𐌰

Repräsentiert das WAAM-WAAM, (*pluri-Kosmos*) oder die drei Ebenen oder unser eigenes WAAM in der Mitte von allen anderen unendliche möglichen.

𐌹𐌺𐌰 𐌹

Repräsentiert das WAAM

𐌹𐌺𐌰 𐌹 𐌹𐌰

Das begrenzende WAAM (*WAAM-OU*), von unendlicher Masse, welches das B.B. enthält

𐌹𐌰

BUAWUA BIAEEI oder kollektives psychisches Gehirn, von dem so viel Paare von OAUOO NIAUXOO wie menschliche Wesen im sozialen Netzwerk sind, vorhanden sind

𐌹𐌰 𐌹𐌰

"zentrifugaler" Informationskanal (1), oder das OAWOO NIUASOO, welches Informationen vom B.B. in den Körper des OEMMII transferiert.

𐌹𐌰 𐌹𐌰

"zentripetal" Kanal (1), welcher Daten vom OEMMII zu den psychischen Entitäten transferiert (*HGB: bedeutet zum B.B.*)

𐌹𐌰 𐌹𐌰

Krypton-Atome, die als Informations- Eingang und Ausgangsventil (oder Relais) zwischen verschiedenen WAAM (Universen) fungieren

𐌹𐌺𐌰 𐌹𐌰 𐌹𐌰

Das WAAM, in dem wir leben

𐌹𐌰

Pfeil der Zeit

𐌹𐌰 𐌹𐌰

Dimensionales System, welches mit Zeit das reale WAAM strukturiert

𐌹𐌰

Tetra-dimensionales OEMMII, Raum-Zeit-Mensch

𐌹𐌺𐌰 𐌹𐌰 𐌹𐌰

WAAM der Null-Masse, welches die verschiedenen Seelen der menschlichen Wesen enthält (Netzwerk von IBOZOO UU).

𐌹𐌰 𐌹𐌰

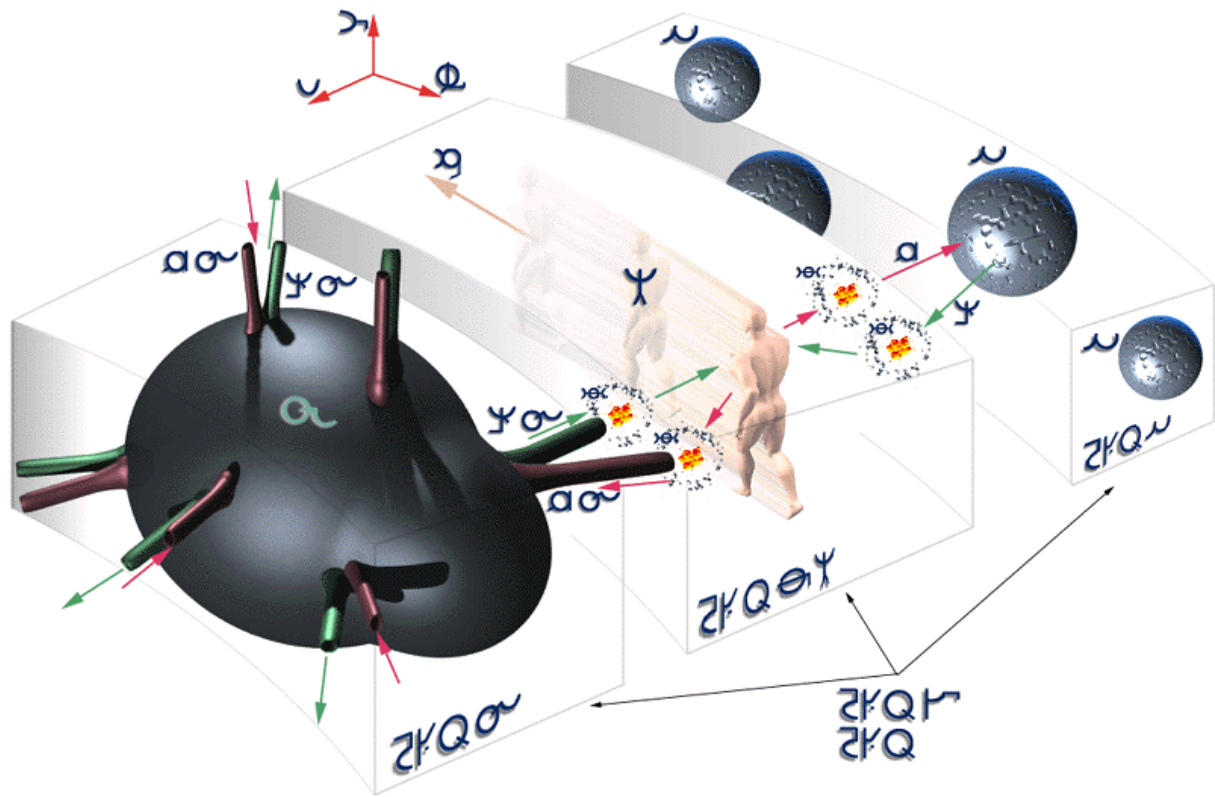
Diese Kanäle existieren physikalisch nicht. Sie sind reduziert auf die Krypton-Relais, welche das reale WAAM, das wir wahrnehmen, mit dem WAAM-U verbinden

𐌹𐌰

Verschiedene menschliche Seelen

Fußnote (1): „Zentrifugal“ und „zentripetal“ ist relativ zur Informationsquelle zu betrachten.

(Anmerkung HGB: an dieser Stelle ergänze ich die Symbole durch eine systemische Übersicht, die ich im Internet fand und die an dieser Stelle dem visuellen Leser sehr behilflich sein wird:



Ende der Darstellung)

AUSZÜGE VON DER META SCIENCES WEBSITE

IBOZOO UU

Es ist schwierig ein Konzept zu diskutieren, welches in unserer Wissenschaft immer noch Subjekt vielfacher Interpretationen ist. Die Theorie der IBOZOO UU ist die vereinte Theorie²³, die unsere Wissenschaftler suchten. Wir möchten genau wie Sie den Reichtum dieser Theorie verstehen. Sie hat den Vorteil, schön und harmonisch zu sein (deine Idee, lieber Kepler!²⁴), obwohl nicht sehr zuverlässig.

Ungeachtet dessen, was die Oummites sagen, finden wir in diesem Konzept die Idee des Äthers, welcher von der Relativitätstheorie verdrängt wurde. Der Äther war erfunden worden, um Quantentheorien des 19. Jahrhundert zu erklären²⁵. Dieses Medium wurde benutzt, unter anderem um die Verbreitung von Teilchen, elektromagnetischen Interaktionen, etc. zu erklären, aber sehr schnell bemerkten Wissenschaftler Inkonsistenzen zwischen der Definition von solch einem System und der realen Beobachtung. Einstein gibt in seinem Werk nicht komplett die Idee auf, aber er fand nicht genug Zeit, diesen Fehler zu korrigieren.

Die IBOZOO UU sind der Äther oder eine Art von Matrix ohne einen Referenzrahmen, welcher die gesamte Architektur des Universums definiert. Die Subpartikel (Materie, elementare Teilchen) sind nicht „eingetaucht“ in diese Matrix, sondern vielmehr: die Matrix (das Gesamte der IBOZOO UU) IST die Materie, das Gravitationsfeld, Photonen, Zeit, Elektromagnetismus, Entfernung...

####10

Es ist verständlich, dass man nicht eine Ordnung oder ein spezielles Arrangement der IBOZOO UU einführen muss, weil sie selber die Quelle der Ordnung sind. Wie soll man ein gewöhnliches Elektron mit dieser Theorie definieren? Diese kleine Animation wird eine Hilfe sein. (Animation kann auf der website gefunden werden) (Anm.HGB: Animation konnte nicht gefunden werden, aber wahrscheinlich sind die Dominosteine hochkant hintereinander aufgestellt, so dass, wenn ein Stein fällt, alle in der Fallrichtung stehenden Steine mit umfallen). Sie sagen, dass die Anordnung dieser Dominos ein Netzwerk von IBOZOO UU ist, jeweils einer mit zweien (Anm. RG: Dominosteine) in Verbindung stehen (in „Realität“, ist das Netzwerk nicht geordnet). Die Ummities spezifizieren in ihren Texten, dass ein IBOZOO UU alleine keine Bedeutung hat; was entscheidend ist, ist die Variation des Winkels und die Übertragung von Informationen von einem IBOZOO UU zum anderen. Der erste Domino sendet zu seinem Nachbar Energie, die ihn zum Fallen bringt, und so verbreitet sich eine Welle entlang der endlosen Kette. Die Welle selber existiert nicht unabhängig; sie existiert mit Hilfe der (anderen) Dominos. Ebenso verhält es sich mit einem Elektron, es tritt als Welle/ Korpuskel in Erscheinung, was von der Information abhängt, die durch das Netzwerk von zwei verbundenen IBOZOO UU, übertragen wird.

²³ Anm.RG: Gemeint ist die GUT (Great Unified Theorie)- die die sich widersprechenden Theorien der Quantenmechanik und der Relativitätstheorie vereinigt. Sie wird derzeit in den Superstring-Theorien gesehen.

²⁴ Johannes Kepler (1571-1630): dt. Astronom, Mathematiker, Physiker und Naturphilosoph, der zeit seines Lebens nach einer Weltharmonie (auch Titel seines Hauptwerkes) suchte und teilweise fand, siehe Keplersche Planetengesetze.

²⁵ Anm. RG: Der Äther geht auf Aristoteles zurück und galt bis zu den Messungen von Michelson und Morley als feinstes Medium, indem sich Licht ausbreitet. Michelson und Morley konnten in ihrem berühmt gewordenen Experiment keinen Ätherwind nachweisen, so dass Einstein kurzerhand den Äther abschaffte, da er ihn auch für seine Relativitätstheorie nicht benötigte. Spätere Veröffentlichungen Einsteins deuten darauf hin, dass er im Abschaffen des Äthers einen Fehler sah, aber es gelang ihm zu Lebzeiten nicht mehr, „die Geister, die er wegschickte, wieder zurück zu rufen“. Die Quantentheorie entstand erst im 20. Jahrhundert und ersetzte den Äther durch den sogenannten Möglichkeitsraum, auch Quantenpotenzial, Vakuumfeld u.a genannt.

Lassen Sie uns dieses Konzept ein klein wenig verfeinern und uns vorstellen, dass die Information, welche entlang dieser Kette von Dominos (IBOZOO UU) übertragen wird, die Größe MASSE ist. Die Welle erscheint uns als eine Masse (ein Elektron), klar sichtbar, aber deshalb zu sagen, dass es elementar ist, macht (keinen) Sinn. Die Ummites sagen weiter, dass die IBOZOO UU zehn verschiedene Größen repräsentieren können. Wir können davon ausgehen, dass sie (die IBOZOO UU) das Universum definieren.

Diese Theorie ist wie ein mathematischer Satz zu definieren, vorausgesetzt, dass die Objekte, die ihn ausmachen, mit den Gesetzen von Stabilität und Zusammensetzung konform sind. Diese mathematischen Gesetze operieren mit multidimensionalen Objekten (den IBOZOO UU), deren multiple Dimensionen (Vektoren, und ihre Größen) die prinzipiellen Dimensionen von unserem Universum (Länge, Kraft, Zeit, Masse, Impuls, Energie, etc.) sind. Diese Gesetze der Zusammensetzung (noch zu definieren, weil offensichtlich die Ummites sie uns nicht übergeben) versorgen uns mit den Relationen zwischen den dimensional Parametern von diesen Objekten, die es möglich machen, die physikalischen Nicht-Varianten zu finden (die Gesetze der Stabilität).

Die moderne Physik bleibt besessen von den stabilen Gesetzen, die aus unserer Beobachtung resultieren. Die Gesetze der Zusammensetzung, welche wir suchen, würden es möglich machen, diese bekannten Gesetze darin wieder zu finden und neu zu entdecken, wie die berühmte Gravitationswelle. So kennen wir den Satz, dass eine große Anzahl von Objekten, von ihnen (den Gravitationswellen) hervorgerufen werden, ebenso wie die Natur einer großen Anzahl von diesen Objekten bestimmt wird, und ebenso eine bestimmte Anzahl von stabilen Gesetzen.²⁶ Zu demonstrieren, was die Ummites vorschlagen, fordert nicht mehr als die Entdeckung der Gesetze der Zusammensetzung, durch die wir die physikalischen non-Varianten finden und Licht in die Phänomene zu bringen, die uns immer noch ausweichen. Aber was haben die Wissenschaftler seit Evariste Galois²⁷ getan!

WAAM – WAAM

Das WAAM-WAAM, Übersetzung: viele Universen . Um diese Vision von den Universen zu verstehen, sollte man schleunigst alle unsere S.F.-Romane verwerfen. (auch wenn die Ummite-Akte mit dem weltgrößten Rollenspiel verglichen werden kann) **In der Tat ist es nicht eine Frage von vielen parallelen Universen, als vielmehr von Universen mit verschiedenen physikalischen Eigenschaften. Diese Eigenschaften sind eng verbunden mit den Orientierungen von vielen Vektoren der IBOZOO UU.** Wir empfehlen, sie lesen und verstehen dieses Konzept, bevor Sie sich weiter mit der „Exploration“ des Kosmos beschäftigen. So ist zu einem gewissen Grade das WAAM ähnlich den „Schaumblasen-Universen“ in Hawkins²⁸ Theorie (see the Champs / Flamarion collection for a simplified explanation), aber er hat kein logisches System aufgebaut, das solche Universen möglich machen würde...

²⁶ Anm. RG: Gravitationswellen wurden von A. Einstein im Zuge der Allgemeinen Relativitätstheorie (ART) postuliert. Sie sollen durch Erschütterungen des Raumes, z.B. Supernovae, hervorgerufen werden und sich mit Lichtgeschwindigkeit fortpflanzen, was auch die Lorentzkontraktion verursachen würde. Nachgewiesen wurden Gravitationswellen bis dato (2003) noch nicht. Eine Nachweisvorrichtung ist im Bau; dieser Bau verschlingt seit Jahren Steuergelder in Milliardenhöhe. Es gibt nicht weniger Physiker, darunter auch namhafte, die die Einsteinsche Relativitätstheorie für komplett falsch oder in großen Zügen für falsch halten und somit diese Milliardenaufwendungen als Geldverschwendung betrachten.

²⁷ Anm. RG: Evariste Galois (1811-1832): franz. Mathematiker, Begründer der gruppentheoretischen Behandlung der algebraischen Gleichungen

²⁸ Stephen Hawking (1942): engl. Physiker, stellte die Theorie der Parallelwelten auf; entdeckte die Strahlung schwarzer Löcher (Hawking-Strahlung), sucht nach einer Weltformel (GUT- Grand Unified Theorie)

Zurück zu WAAM-WAAM, die Ummites sagen, dass wir in ein multidimensionales Universum getaucht sind, welches in vielen Kombinationen in seiner Struktur existiert. **Aber für die Ummites ist Dimension nicht ein Vektor oder Skalar, Dimension n ist ein drei-dimensionaler Rahmen in welchem Eigenschaften spezifisch zu dem Rahmen EXISTIEREN, diese Eigenschaften sind verbunden mit der Orientierung der Vektorachsen** (Anm. RG: OAWOO) der IBOZOO UU. Erstes Beispiel, weil Sie bestimmt schon überwältigt sind: ein Positron existiert nicht in einem natürlichen Status innerhalb unseres drei-dimensionalen Rahmens (es ist eine Position, nicht eine Demonstration), aber ist in seinem natürlichen Status in einem anderen drei-dimensionalen Rahmen, und seine Genauigkeit ist letztlich die gleiche wie das Elektron innerhalb unseres Rahmens.²⁹

WAAM-WAAM besteht aus einer unendlichen Anzahl von drei-dimensionalen Rahmen mit zwei gut definierten Grenzen, welche wir weiter entwickeln werden. Der Unterschied zu unseren Konzepten liegt in der Definition der Dimension. Wir haben im Kapitel über die IBOZOO UU gesehen, dass alles was wir Teilchen oder Wellen nennen, durch die Winkelvariation der Vektorachsen von zwei abhängigen IBOZOO UU definiert werden. Ein Photon, ein Elektron, ein „Graviton“³⁰, kann so definiert werden durch die Menge der Variation die Orientierungen der I.U.-Vektoren. Die Raum-Zeit taucht uns in einen 4-dimensionalen Rahmen, oder 4 Vektoren, wie die Ummites es ausdrücken würden. Das IBOZOO UU hat 10 Vektoren.⁴ **Unser Rahmen oder unsere Dimension ist definiert durch die Orientierung von seinen Vektoren, es gibt eine unendliche Anzahl von tetra-dimensionalen Rahmen**. Es ist jetzt einfacher zu verstehen, warum man nicht wirklich von parallelen Universen sprechen kann, aber von einer Analogie zwischen dem Universum (dem WAAM-WAAM) in der Vielfalt seiner Strukturen und den verschiedenen möglichen physikalischen Zuständen von Wasser (Gas, flüssig, fest); alle diese Zustände koexistieren, aber es bleibt immer eine Substanz, nämlich aus H_2O -Molekülen gemacht. Wir leben in Wasser in seinem gasförmigen Zustand, aber andere Wesen können nur in Wasser in seinem festen Zustand leben .. (es ist nur eine Analogie!). Ein anderes Beispiel: jedes Bild auf einem Monitor ist aus drei Farbsignalen aufgebaut: Rot, Grün und Blau. Wenn der gesamte Bildschirm grün ist, dann werden Sie nicht einen einzigen grünen Punkt sehen. Andererseits, wenn Ihr Bildschirm gelb ist, werden Sie in der Lage sein, einen einzelnen grünen Punkt in diesem Hintergrund zu unterscheiden... Es ist alles eine Frage von einem Referenzsystem, definiert durch eine anderes Referenzsystem, das RGB-Signal (Anm. Übers.: Rot-Grün-Blau-Signal). Es geht nicht um die Entfernung zwischen den verschiedenen Universen über Zeit oder andere Dinge. Es ist eine Frage der spezifischen Charakteristika der IBOZOO UU, die die Universen definieren.

Die Ummites sagen, dass es ihnen möglich ist, in zehn verschiedene Systeme durch eine einfache Variation von IHREN IBOZOO UU (welche??) „selbst einzutauchen“, aber das System, das uns mehr interessiert, ist das U-WAAM oder der Anti-Kosmos; **er unterscheidet sich nur durch die Vektoren, welche die Masse charakterisieren; es ist deshalb symmetrisch zu uns, mathematisch gesprochen**. Einer seiner Effekte wäre, unsere Galaxie für eine Art von Kokon zu halten und so dem Effekt der Zentrifugalkraft entgegen zu wirken, die nicht von der berühmten „fehlenden Masse“ kompensiert wird, die sich immer unserer Beobachtung entzieht³¹. In der gleichen Art „umsäumt“ dieses Universum unseres in seiner Pluri-

²⁹ Anm. RG: Hier wird offenbar auf ein Antiuniversum bzw. einen antiparallelen Referenzrahmen hingewiesen, in dem u.a. die Antiteilchen der Elektronen, nämlich die Positronen, existieren.

³⁰ Anm. RG: Das Graviton ist ein hypothetisches, bislang nicht nachgewiesenes Teilchen, welchen das Quant des Gravitationsfeldes (auch Ätherquant) vorstellt. T:E: Bearden definiert es beispielsweise als zwei Photonen in destruktiver Interferenz.

³¹ Anm. RG: Gemäß dem österr. Physiker Ernst Mach liegt die Ursache der Zentrifugalkraft in der Gravitationskraft der peripheren kosmischen Massen. Gemäß der Beobachtung von Edwin Hubble, dass sich die Spektren weit entfernter Massen ins Rote verschieben, was zumindest von den Vertretern der Urknall-Hypothese

Geometrie, und seine Einzigartigkeit liegt in der Tatsache, das die Lichtgeschwindigkeit in seinem Zentrum 50 mal höher sein könnte als in unserem Universum, somit erschließt sich die Möglichkeit, sehr schnell von einem Punkt zu einem anderen zu reisen mit sehr hoher Geschwindigkeit. Wir würden nicht länger hunderte von Jahren benötigen, um zum nächsten Stern zu gelangen³². (Das ist, was Astronomen, wie Ribes³³ proklamieren, wenigsten ist das seine offizielle Position).

*Wir haben zu Ihnen über die Grenz-Universen gesprochen, welche sie in der Art des Status ihrer IBOZOO UU sind. Diese Universen sind BUAWA und BUAWA BIAEI. Auf der einen Seite das **Universum der Seelen (oder Geister)**, auf der anderen das **Universum der Seelen der Seelen**. Deren definierte Charakteristika sind:*

- **BUAWA Universum:** null Masse, Photonen-Geschwindigkeit null, Zeit ist deshalb „gefroren“, und ein konstant expandierender Radius
- **BUAWA BIAEI Universum:** unendliche Masse, Photonen-Geschwindigkeit unendlich, konstant expandierender Radius (Anm. RG: wahrscheinlich Schreibfehler: konstant impandierender Radius wäre plausibel!).

Es ist überraschend, wieviel die, die diese Texte enthüllt haben, physisch integriert haben, was für uns pure Spekulation ist. Die Ummites haben keinen Grund, eine Religion zu generieren, nur weil sie unsere Intuitionen modelliert haben. Aus dieser Sicht ist eine solche Gesellschaft von Grund auf stabil. Wenigstens aus diese Sicht.

Noch einmal möchten wir betonen, dass wir das Universum nur von unserem Warte aus beobachten...PLATO! Das ist der Mann, auf den man hatte hören sollen in der Wissenschaft, PLATO und sein Höhle... Pure objectification!³⁴

Die Ummites würden sagen: Tetravalenter Manichäismus³⁵.

BUAWA BIAEI

BUAWA BIAEI, welches die Ummites mit „Gemeinschaft oder sozialer Geist“ übersetzten, ist verbunden mit einem kollektiven Geist. Dieses „Wesen“ ist in Wahrheit eine Umgruppierung der Seelen (oder Geister) von all denen, die einen Stern bewohnen. Die Ummites irren, wenn sie denken, dass unsere Theologen nie die Möglichkeit eines solchen Wesens vorhersahen. In „das Phänomen des Menschen“ spricht Teilhard de Chardin³⁶ über

als stetige Galaxienflucht infolge des Urknall- Impulses gedeutet wird, expandiert das Weltalls stetig, was irgendwann seinen Wärmetod beim Erreichen des Entropiemaximums zur Folge hätte. Diese Expansion kann sich nur in eine Impansion umkehren, wenn genügend Masse im Universum vorhanden ist, so dass eine ausreichende Gravitationskraft der Fliehkraft entgegengesetzt wird. Nach derzeitigem Kenntnisstand existiert diese Masse nicht, es sei denn sie wurde noch nicht entdeckt (sogen. Dunkelmaterie).

³² Anm. RG: Gemäß der ART werden Massen, Längen und Zeiten imaginär nach Überschreiten der Lichtgeschwindigkeit. Die sogenannten superluminalen Reisen wären dann nur auf imaginärer bzw. geistiger Ebene möglich, und instantan und nicht lokal, d.h. auf dem Wege Dematerialisierung auf Um- Materialisierung auf Erde.

³³ Jean-Claude Ribes: franz. Astronom

³⁴ Anm. RG: Plato(n) (428-348 v.u.Z): griech. Philosoph; sein berühmtes Höhlengleichnis, das er in seinem Werk „Politeia“ (Der Staat) gibt, besagt, dass wir Menschen mit unseren fünf Sinnen nur einen ungenauen und trügerischen Eindruck der Wirklichkeit wahrnehmen können, eben die Schatten der wahrhaftigen reingeistigen Ideen.

³⁵ Anm. RG: Manichäismus: von dem Perser Mani im 4. Jhdt. gestiftete gnostische Religion, die von einer dualen Licht-Finsternis- Welt bzw. Geist-Materie-Dualität ausgeht. In der Welt des Menschen ist beides schuldhaft vermischt und dadurch nichts als Täuschung und Finsternis vorhanden. Erst mit dem Tod geht die Seele ins Reich des Lichtes ein, sofern vordem eine asketische Lebensweise eingehalten wurde. Verbreitung im Mittelmeerraum bis China (14. Jhdt.)

³⁶ Pierre Teilhard de Chardin (1881-1955): franz. Theologe, Philosoph und Paläontologe; im Hauptwerk: „Das Phänomen Mensch“ versucht T.d.C. eine Verbindung zwischen Evolution und Christentum herzustellen, wobei

eine „Seele der Seelen“, die in philosophischer Sicht BUAW E BIAEI ähnelt. Vielleicht haben die Ummites nicht alles gelesen....

Einer seiner Rollen von diesem Wesen ist sehr „einfach“; weil es der Plan von WOA ist, integriert es die Verhaltensmuster oder „Moralischen Gesetze“. Durch einen internen Prozess unseres Gehirns in Verbindung mit diesem Wesen sendet uns das **BUAW E BIAEI** fortlaufend Muster oder Verhaltensmuster zu, denn wir sind ja eine bewusste Menschheit. Es gibt auch den umgekehrten Prozess, wobei das **BUAW E BIAEI** durch uns (unser Körper) informiert wird. In der Tat wird alles, was wir durch unsere Sinne sammeln, wie auch durch unsere mentalen Prozesse, an diese Entität versandt, um eine Art update (Aktualisierung) dieser großen Seele der Seelen durchzuführen. Nach dieser „Datenverarbeitung“ kommt wieder Information zurück zu unserem Gehirn.

Nehmen Sie nur die Christliche Religion als ein Beispiel, die Vorstellung eines kollektiven Geistes wird in der Bibel nicht ausdrücklich formuliert, als vielmehr eine anthropomorphe Vision eines Ortes, wo Seelen (oder Geister) sich nach dem Tod versammeln: „Paradies“. Indem durch uns Moralkodex eingehalten wird, wird im Christentum ausgedrückt, dass uns der heilige Geist inspirieren soll (in spiritus: der Geist in uns). **BUAW E BIAEI** wäre eine ungefähre Vereinigung dieser beiden Konzepte des Christentums. Aber die offensichtliche Frage ist: was ist es, dass diese Verbindung zwischen zwei Entitäten, so entfernt in ihrer physikalischen Realität, erlaubt zu existieren? Lesen Sie dazu bitte das Kapitel über OEMBUAW.

BUAW E BIAEI lenkt auch den gesamten Prozess der Evolution durch einen Prozess ähnlich dem OEMBUAW, durch seine Quanten- Charakteristik, BAYODUU genannt. Wir reden nicht von einem anthroposofischen Prozess, so wie wir ihn von der Evolutionstheorie her begreifen, sondern vielmehr von der Kapazität, einen neuen Stammbaum der Evolution zu starten, wenn bestimmte Kriterien sich etabliert haben.

#####11

#####11

DER BAYODUU

Wie wir im Abschnitt zu der BUAW E BIAEI definiert haben, spielt dieses Universum, wo die kollektiven Geister von den verschiedenen planetaren „Menschheiten“ gespeichert sind, eine hauptsächliche Rolle in dem Stammbaum der Evolution der Lebewesen. Tatsache ist, dass diese „Kollektive Psyche“ die Information enthält, welche die Evolution moduliert. **Sollten wir dann erwägen, dass die Ummites vom Evolutionsprozess als einem anthropischen Prinzip denken, und dass das gesamte Leben determiniert ist und einem göttlichen Plan folgt? JA oder NEIN, und das „oder“ ist inklusiv.** Tatsache ist, dass die Theorie eine weise Kombination von Darwinismus, Kreationismus und die Theorie von Überprüfungen und Gleichgewicht, die S. J. Gould so lieb sind. Aber wichtiger ist Theilhard de Chardins Theorie, die in den Ummites-Erklärungen der Evolution dominiert. Dieser Mann, ziemlich irdisch, vermachte uns die Theorie, der sich wenige Wissenschaftler wagen anzunähern, sogar heute. Könnte es sein, weil dieser Wissenschaftler/Paläontologe/Anthropologe vor allem ein Priester war?...eine Bedingung, die die Wissenschaft prinzipiell zurück weist?...so lassen Sie uns hier stoppen. Nein?..., dann lassen Sie uns offen bleiben für Ideen. Lassen Sie uns daran erinnern, dass wir als Objekt der Studie eine Gruppe von extraterrestrischen Wesen haben, die wir niemals gesehen haben und die, wie auch immer, Menschen leichtgläubig machen, ähnlich einem religiösen Glauben. So müssen wir studieren, was unsere Zeitgenossen vorschlagen, parallel zu dem was unsere Unidentifizierten Fliegenden Oummites sich vorstellen.

der Grundgedanke darin besteht, dass der Mensch weiter, insbesondere auf der Bewusstseinsstufe (Noogenese) bis zu Gottgleichheit evolviert. Er bezeichnet dieses Ziel, wo das Bewusstsein des Menschen mit dem Gottbewusstsein eins wird, als den Omega-Punkt.

Wir beobachten in der Natur ein Phänomen der Komplexifizierung des Lebens, alle Theorien erkennen dies, aber alle weichen davon ab, sobald man von Anpassung spricht. Teilhard und die Ummites (eine amüsante Kombination) glauben, dass der Organismus auf die Umgebung antwortet, nicht durch den langen Prozess der natürlichen Auswahl (Darwin), sondern vielmehr durch Pre-Organisation gelenkt durch ein intra- und /oder extragenomisches Phänomen. Das bedeutet nicht, dass das Biotop nicht auswählt; es zwingt dem Leben eine Konfiguration in seiner verbessernden Leistungsfähigkeit (des Stammes) auf. Dieser geringfügige Unterschied ist störend, weil zufällige Änderungen nicht mehr die dominante Rolle spielen, was in der Mehrzahl der evolutionären Theorien vertreten wird.

Da wäre ein „intelligenter“ Prozess, der alles Leben in Übereinstimmung mit der Umwelt steuert. Teilhard de Chardin benutzte wie Darwin seine Beobachtungen, um auf seine Theorien zu schließen, aber er konnte es nur mit einem wunderbaren philosophischen Aufsatz erklären: „Das Phänomen Mensch“. Wenn Sie dieses Buch (1939) und die Ummite-Texte (1966) lesen, werden Sie enorme Ähnlichkeiten sehen. Aber in einem anderen Text geben die Ummites zu, dass bestimmte Erd-Wissenschaftler viele Konzepte, die ihnen unbekannt waren, enthüllt haben.

Heute, erscheint Teilhard wieder in wissenschaftlichen Thesen, und bestimmte Paläo-anthropologen entdecken, dass eine Logik in der menschlichen Komplexifizierung war. Eine Logik, die einen lenkenden Prozess vorhersehen macht, der noch entdeckt werden muss. Teilhard verglich diese Logik mit dem Omega-Punkt und nannte ihn einen Attraktor (im mathematischen Sinne), der die Evolution des Menschen in Richtung eines optimalen Punktes lenkt. Die Ummites sagen dasselbe (offensichtlich) und nennen den lenkenden Prozess BUAWE BIAEI, der mittels BAYODUU durchgeführt wird.

Der BAYODUU ist integriert in der DNS³⁷ der Lebewesen. Sie (Anm. Übers.: DNS) ist ein Doppel- Netzwerk von IBOZOO UU, welches in unserer physikalischen Realität in Resonanz mit dem BUAWE BIAEI agiert (ein ähnliches Prinzip in dem OEMBUAW). Alle Möglichkeiten des Stammes existierten vorher, es ist wie das Definieren aller Möglichkeiten von Kombinationen in einem Schachspiel. Diese Möglichkeiten sind „verbunden“ mit dem BUAWE BIAEI und können in den BAYODUU integriert werden. Wenn Sie sich auf das Diagramm beziehen, dort haben wir den BAYODUU vereinfacht.

Der BAYODUU empfängt Informationen, welche die Umgebung definieren, diese Information wird verglichen mit der existierenden Genom-Konfiguration, und wenn ein Wechsel nötig ist, startet dieser BAYODUU die adäquate genetische Mutation. Darüber hinaus sahen wir, dass da ein ultimatives Ziel für die Menschheit war (Teilhards Omega-Punkt). Dieses Ziel ist die logische Orientierung, dem die Evolution im Allgemeinen folgt und vor kurzem von den Humanwissenschaftlern betont wurde. Als Schlussfolgerung könnten wir sagen, dass das BUAWE BIAEI / BAYODUU -Paar ein Gödelsches³⁸ oder ein Meta-Gödelsches Prinzip ist. Wir wären das Ergebnis einer anderen Realität, welche unserer Evolution hilft. Aber wir könnten uns nicht entwickeln ohne diesen Attraktor. Dieses kommt der Arbeit des Physikers Penrose³⁹ nahe oder dem Nobelpreisträger für Medizin Eccles⁴⁰, wenn sie versuchten eine ähnliche Entität mathematisch zu definieren: BEWUSSTSEIN.

³⁷ Anm. RG: DNS- Desoxyribonukleinsäure, komplexer Verbund von Proteinen (Adenin, Guanin, Thymin, Cytosin) als Doppelhelix angeordnet.

³⁸ Anm. RG: Kurt Gödel (1906-1978): österreich. Mathematiker; erbrachte den Beweis der prinzipiellen Unvollständigkeit formaler deduktiver Theorien, d.h. alle Theorien haben metaphysische Ausgangssätze, die nicht bewiesen werden können. (Existenz sogenannter unentscheidbarer Sätze: z.B. Der Seher Epimenides behauptete: „Alle Kreter sind Lügner!“ Epimenides war aber selbst Kreter! Also spricht auch er nicht die Wahrheit und die Kreter sind keiner Lügner, aber dann wiederum könnte seine Aussage auch wahr sein!? Sie ist unentscheidbar!

³⁹ Anm. RG: Roger Penrose (*1931): brit. Physiker, Arbeiten zur Relativitätstheorie, Bewusstsein, künstl Intelligenz, Schwarze Löcher u.a

⁴⁰ Anm. RG: John Eccles (1903-1997): austral. Physiologe; Studien zum Bewusstsein

Die BUAWA

*Die BUAWA (die Seele oder Geist) nimmt das Konzept unserer Hauptreligionen ein. Die BUAWA ist nicht kausal und auch nicht lokal durch unsere Sinne im Raum zugänglich, aber genau wie der BUAWE BIAEI hat sie eine physikalische Realität im WAAM. **Ihre Aufgabe ist es, alle Ereignisse zu verschlüsseln, wie ein Computerspeicher; sie intrigiert alles, was unsere Sinne und alle unsere mentalen Prozesse durch das ganze Leben wahrnehmen. In einem umgekehrten Prozess steuert die BUAWA das Verhalten unseres drei-dimensionalen Körpers, den die Ummites OEMII nennen.** Mit anderen Worten, verlassen Sie die Verehrung des Körpers, welcher für die Ummites nur ein Sensor ist, der auf der einen Seite die BUAWA und auf der anderen den BUAWE BIAEI durch einen Prozess, der OEMBUAW heißt, informiert.*

So kann man besser verstehen, warum die Ummites erwägen, dass jedes Lebewesen letztendlich vor der Gemeinschaft verantwortlich ist, weil, wenn durch ein Missgeschick ein kleines Netzwerk von Abweichlern sich formiert, dann ist der BUAWE BIAEI beeinflusst, und durch Reflexion innerhalb des BUAWE BIAEI können alle Ummites leiden. Deshalb machen sie alle Psychotiker oder Schizophrenen in ihrer Gesellschaft ausfindig und verhindern, dass sie dem Ganzen schaden (durch eine schmerzlose Art, welche tatsächlich eine chirurgische Prozedur ist). Darum erinnert uns ihre Gesellschaft so sehr an einen Ameisenhäufel, jeder ähnelt dem anderen, aber alle vereint arbeiten sie für den Fortschritt in der Evolution ihres Bewusstseins.

DER OEMBUAW

*Der OEMBUAW ist das, was die Ummites „des Menschen dritter Faktor“ nennen. **Dieser Prozess verbindet den OEMI mit seiner Seele oder Geist (der BUAWA) und macht ihn deshalb vor WOA verantwortlich, weil das Verhalten des Menschen nicht vordeterminiert ist wie bei Tieren, welche (offensichtlich) diesen Faktor nicht haben.** Das Wesen, das mit einem OEMBUAW ausgerüstet ist, besitzt damit die Freiheit, der Moral und den nicht reduzierbaren Gesetzen von WOA zu folgen oder zu sie überschreiten, was zeigt, warum die Oummites sehr streng die „korrigieren“, die es wagen, die transzendenten Gesetze ihres „Gottes“ zu verletzen.*

Man könnte sich wundern, dass eine adimensionale Entität, die BUAWA, eine dimensionale und temporale Entität, den OEMII, lenken kann. Hier mischt sich der OEMBUAW ein. Es ist notwendig, die Theorie des IBOZOO UU zu verstehen, weil das ein Quantenprozess ist, der, seiner Natur nach nicht-determiniert, als die Verbindung zwischen dem Körper und der Seele, (besser) dem kollektiven Geist handelt. Es ist allgemein bekannt, dass der Ort eines Elektrons um seinen Kern nicht bestimmt werden kann, weil es weder Welle noch Teilchen ist, in der gleichen Weise zeigt Heisenbergs Unschärferelation, dass der Zustand von subatomaren Teilchen von der Zufälligkeit abhängt, ob man Ort oder Geschwindigkeit desselben misst. Wenn zwei Entitäten, die sich in ihrer physikalischen Natur (die BUAWA und der OEMII) unterscheiden, Informationen austauschen müssen, kann das nur durch ein ambivalentes quantenbestimmtes Prinzip geschehen.

Der OEMBUAW ist ein Netzwerk von IBOZOO UU, das nicht empfänglich für Heisenbergs Unschärferelation ist, weil er in Resonanz eintritt (im physikalischen Sinne des Wortes) und dadurch die Kraft über „weite Distanzen“ Informationen auszutauschen. Aber in keinem Fall überschreitet es die Gesetze der Physik, es benutzt einfach eine Besonderheit der Natur. Um das besser zu verstehen, lassen Sie uns ein einfaches Bild machen. Wenn Sie eine Gitarre in einem Raum haben, in dem Musik gespielt wird, wird die Gitarre vereinzelt anfangen zu

vibrieren, sie geht in Resonanz. Der OEMBUAW ist die Gitarrensaite, ihr Körper der Körper der Gitarre und die BUAWA kann man mit der Musik vergleichen. Der Prozess ist identisch mit dem BUAWA BIAEI und dies im Sinne von OEMII / BUAWA BIAEI oder BUAWA BIAEI / OEMII.

Die Ummites orten diesen Faktor im menschlichen Gehirn und die Resonanz wird durch eine Anzahl von Atomen des seltenen Gases Krypton in Bewegung gesetzt. Wie wir in den Kapiteln, die der BUAWA und BUAWA BIAEI gewidmet sind, sehen, wird alles mit unseren mentalen Prozessen und unseren Sinne gesammelt und im OEMBUAW kodifiziert und mit diesem Status der Resonanz in der BUAWA und dem BUAWA BIAEI gespeichert. Der umgekehrte Fall ist auch möglich. Damit erklären die Ummites Telepathie, welche sie normalerweise nutzen, um ihr „natürlichen“ Sprachdefizit auszugleichen. Die BUAWA sendet mittels des OEMBUAW einen Gedanken, der dann ein anderes Netzwerk von IBOZeren Sinne gesammelt

diesem Status der Resonanz in der BUAWA und dem BUAWA BIAEI gespeichert. Der umgekehrte Fall ist auch möglich. Damit erklären die Ummites Telepathie, welche sie normalerweise nutzen, um ihr „natürlichen“ Sprachdefizit auszugleichen. Die BUAWA sendet mittels des OEMBUAW einen Gedanken, der dann ein anderes Netzwerk von IBOZeren Sinne gesammelt

erwägen einen Gott, den sie WOA nennen. **WOA ist ein Modellierer von Ideen, ein Erzeuger, alle Gesetze des Kosmos kommen von ihm. WOA tritt nicht in unsere physikalische Welt ein, aber zu sagen, dass er adimensional ist, ist sehr reduzierend. Die Ummites ziehen es vor, über ein Wesen zu sprechen, welches uns unmöglich ist zu denken, somit ist es physikalisch unzugänglich für uns, im striktesten Sinne, und nirgendwo in den Ummites-Texten gibt es eine physikalische oder mathematische Definition von WOA, und es ist „theologisch“ unmöglich so zu tun. Die beste Definition, welche deren Idee von Gott illustriert ist: „WOA ist ein kreatives Wesen von Ideen, von einer unendlichen Anzahl von Ideen, insoweit als diese Ideen nicht unverträglich mit dem wesentlichen Element des WAAM sind.“** Es ist notwendig als Ideen all das zu verstehen, was im WAAM IST (existiert), vom Quark bis zur Architektur der Galaxie bis zur Rolle des Dokumentes, das sie gerade lesen.

Dieses fällt trotzdem ziemlich einfach aus und ähnelt stark unseren theologischen Konzeptionen von Gott. Wo die Ummites von uns abweichen, ist in den Wesen, die mit WOA koexistieren. Zusammenfassend, aber sehr pauschal kann man diese als adimensionale und atemporale Entitäten bezeichnen, die aber nicht WOA sind, die aber stets der Logik folgen, dass sie nicht existieren könnten, wenn sie inkompatibel mit der Essenz von WOA wären. **Das ist BUAWE BIAEI.**

OEMII

Der OEMII: Der sinnliche Organismus, das materiell denkende Wesen, ausgestattet mit Vernunft im WAAM-WAAM. So definieren die Ummites das menschliche Wesen, ein einzelner sinnlicher Empfänger, in der Lage, durch seine Gedanken Bedeutung an den Kosmos zu übertragen. **Das menschliche Wesen füllt eine fundamentale Rolle aus, weil es das allerletzte Resultat der Evolution ist. Man könnte es die am besten organisierte Struktur im organisch evolutionären Stammbaum nennen.** Die Ummites definieren den OEMII als einen Anthropoiden, der den „dritten Faktor“ hat (den OEMBUAW), dieses Band mit dem Universum der BUAWA (Seele oder Geist), welche Informationen von seinen Sinnen und seinem kognitiven Vernunfts-„Prozess“ sammelt. Wir werden hier alle zur Sprache gebrachten Konzepte in anderen Artikeln finden, weil das menschliche Wesen die ABSICHT der Schöpfung ist, der Punkt, der die große Frage erklärt, die wir alle stellen: „Warum bin ich?“. Haben Sie niemals diese Frage gestellt?... Ich, der ich diese Zeilen schreibt, habe sie bestimmt gestellt und ich habe nur meine Antwort, sie ist mehr verbunden mit einem Glauben als mit einem wirklichem Beweis, so dann.... hier sind wir....

Wir sahen in dem BAYODUU, dass das menschliche Wesen bestimmt ist für die allerletzte Phase der Evolution, diesen Prozess, der die Hemmnisse der Umwelt beantwortet (und nicht ihm zugeordnet ist durch die Auswahl der schwächeren Wesen), der zu einer Organisation des Gehirns führt, was früher oder später dem Menschen das Attribut des Verstandes gibt. Dieser Verstand oder dieses Bewusstsein des Selbst ist die erste Stufe des „Verdrahtens“ von der menschlichen Verantwortung in seinem Biotop. Das Wesen ist nicht länger motiviert von Selbsterhaltunginstinkten, sondern von dem Willen, die Bedeutung von ALL DIESEM zu finden. Dann beginnen die großen Probleme, weil der Mensch zwischen Gut und Böse zu unterscheiden weiß, weiß, dass er sterben wird und nicht weiß, warum er all das tut, wenn er als Kaviar für Regenwürmer endet!

„Aber die Ummites in all dem“...Gut, sie haben dieselben Probleme wie wir...Sie suchen. Nein, falls die Ummites die allerletzte Bedeutung des Universums nicht gefunden haben, wenigstens haben sie Bedeutung für den OEMII gefunden...**Alles, was ein Wesen denkt und sieht, sendet es zum BUAWE BIAEII. Wir sind verantwortlich für die Art, in der wir über den Kosmos denken, wir sind verantwortlich für den Einfluss, den wir auf unsere**

Partnerlebewesen ausüben, weil sie auch ihre kognitiven Prozesse an BUAWÉ BIAEII senden, diese große Datenbank von „Gefühlen“ und „Bedeutung“, gesammelt von allen Lebewesen, die jemals gelebt und gedacht haben seit der Existenz des OEMII. Der Ummite weiß, dass das, was er lebt, genauso für sich selber lebt, wie für seine Brüder und zukünftige Generationen, die alle durch diese BUAWÉ BIAEII-Datenbank gefüttert werden. Dies ist der berühmte Ameisenhaufen, den Petit⁴¹ beschreibt. Aber alles ist logisch in solch einer Philosophie, eingeschlossen bestimmte Lebewesen, die möglicherweise die stören, und solche, die ihnen folgen ? Dies ist umso kritischer, weil die Evolution der OEMII jetzt auf dem Spiel steht.

Die nächsten Phasen des OEMII sind eine Serie von Reorganisationen des Gehirns, die es ihm ermöglichen, den Kosmos genauer zu begreifen, in einer „objektiveren“ oder „tetravalenten“ Art (dieses Konzept kann nicht nur auf die Mathematik angewendet werden). **Diese Negentropie schreitet ein beim Kampf gegen die unvermeidliche Degradierung, welche die steigende Entropie von Materie oder Gedanken ist.**⁴² Der OEMII muss, für die Ummites, OEMII WOA erreichen, um als Menschheit verwirklicht zu sein. Der OEMII WOA ist Teilhard de Chardins Omega-Punkt (er schon wieder), der universale Attraktor.

Und da es unvermeidbar ist, ist die Menschheit dazu verpflichtet, diese Gehirnhaut-„Verbindung“ in der gesündesten möglichen Art in die Tat umzusetzen, um seine BUAWÉ BIAEII nicht zu stören (welche, lassen Sie es uns nicht vergessen, auch die moralischen Gesetze von WOA speichert), aber auch um nicht die BUAWÉ BIAEII anderer Menschheiten im Kosmos zu stören. Was für eine Verantwortung!!

Wir wunderten uns seiner Zeit, warum die Ummites wissen wollten, ob es eine Möglichkeit einer telepathischen Verbindung zwischen ihnen und uns auf der Erde gäbe. Die Antwort ist offensichtlich: wenn Telepathie möglich wäre, wäre eine Verbindung zwischen der BUAWÉ BIAEII von verschiedenen planetaren Zivilisationen bewiesen (siehe Diagramm). Und wenn unsere albernen Lausbubenstreiche unserer Jugend deren kollektiven Geist beeinflusst haben, dann haben sie allen Grund, uns dafür zu tadeln...sofern sie die Verbindung heute gefunden? Der diese Frage stellende Text geht zurück auf 1966...über 30 Jahre schon.

Übersetzung von OEMII WOA: Mensch-Gott. Wir können unseren planetarischen Jesus nicht verbergen. Die Ummites nennen ihn OYAGAA WOA (OYAGAA= ERDE), er ist in jeder Hinsicht dem UMMO WOA ähnlich, auch in seinem irdischen Leben hatte er dasselbe Charisma, das er zu einer anderen Zeit auf ihrem Planeten hatte. Was sagen??? wir überlassen es ihnen, es ist einfacher. **Die definierende Charakteristik von diesem Menschen liegt in der Objektivierung des Universums durch seine Gedanken. OEMII WOA ist fast WOA, so dass es den Zustand des WAAM ändern kann.** Lassen Sie uns nicht vergessen, dass wir die Sensoren des Kosmos sind und in der Tat informiert der OEMII den BUAWÉ BIAEII über den Zustand des Universums durch seinen bewussten Gedanken. **OEMII WOA wird somit eine potenzielle Bedrohung für das gesamte WAAM, weil er WEISS wie es IST.** Die Ummites sagen, dass ein OEMII WOA an solch einem Punkt des Bewusstseins zu einem

⁴¹ Jean Petit: franz. Physiker, der sich mit der Ummite- Physik beschäftigt; Arbeiten zum Magneto-Hydrodynamischen Antrieb

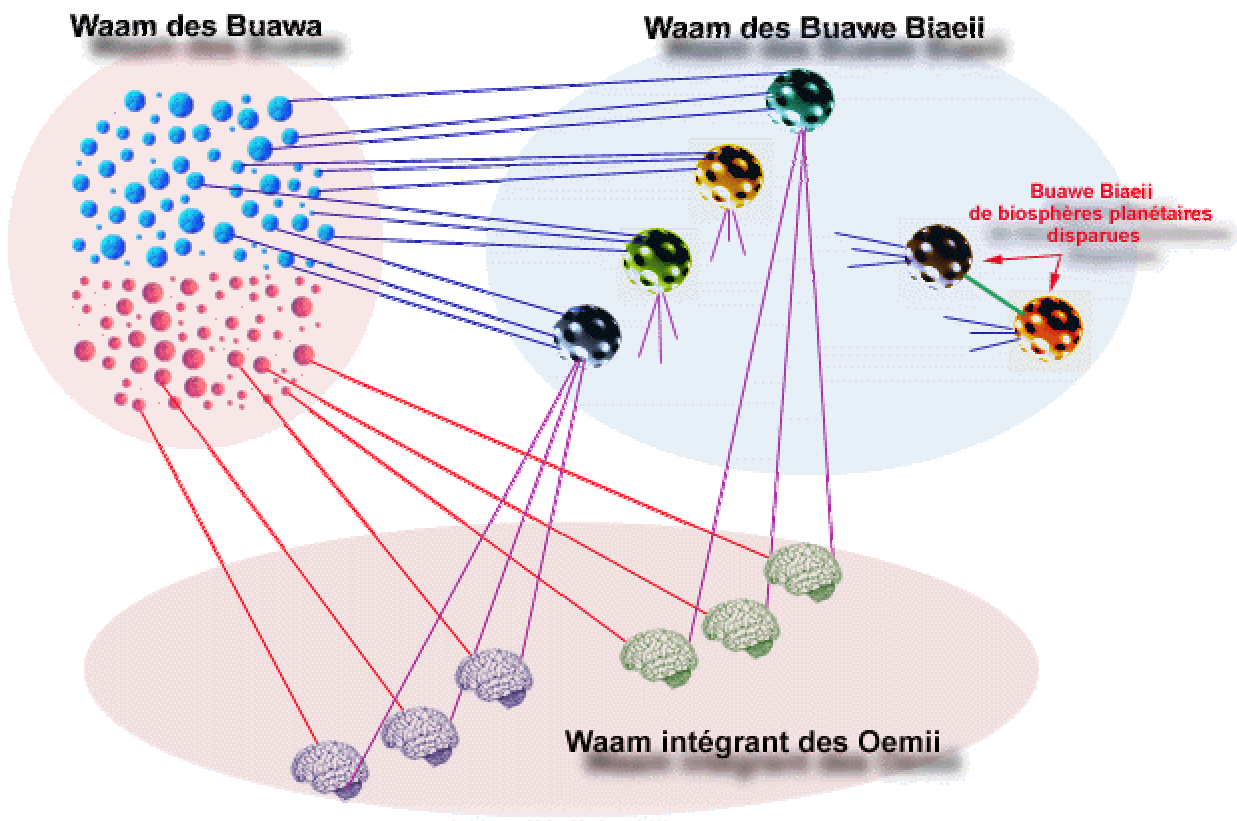
⁴² Anm. RG: In einem geschlossenen System strebt die Entropie einem Maximum zu, d.h. jeder Prozess ist mit Energieverlusten und Strukturauflösungen verbunden, die nicht ohne die Zufuhr erneuter Energie und Ordnung rückgängig gemacht werden können. Irgendwann gibt es in dem geschlossenen System keine Triebkräfte mehr, alles befindet sich auf Nullenergieniveau, dem thermodynamischen Gleichgewicht. Der russ.-belgische Nobelpreisträger Ilja Prigogine entdeckte, dass sich in offenen Systemen fernab vom thermodynamischen Gleichgewicht ohne Energieaufwand spontan komplexe Strukturen bilden können, so genannte dissipative Strukturen. Zu dissipativen Strukturen gehören auch alle Lebewesen. Sie können mitunter mehr Energie abgeben, als sie mit der Nahrung, Sonne etc. aufnehmen. Diese Prozesse sind negentropisch. Man geht heute davon aus, dass diese Blindenergien aus dem Vakuum (raumzeitlosen Geistfeld) eingekoppelt werden. Das Auftreten von Negentropie widerlegt auch die so genannte Wärmetod- Hypothese des Universums, denn das Universum ist kein geschlossenes System; es steht in stetigem Austausch mit dem Vakuum.

Paradoxon mit der physikalischen Wirklichkeit des dimensional Systems, in dem er existiert, wird, und somit verschwindet... So einfach ist das. Märchen? Religion? Reflexion? Wir wissen nicht mehr, besonders weil es angeblich Extraterrestische waren, die uns das erzählt haben. Eine Art natürlichen Schutzes zwingt uns, nicht mehr zu sagen. Wir haben nicht das Recht in diesem Konzept zu zerstören oder erstellen. Dies ist gerade so logisch wie die Theorie der Schwarzen Löcher, welche für einige existieren und für andere nicht. Machen Sie sich Ihre eigenen Gedanken und lassen Sie uns nicht in Proselytismus (Anm. Neubekehrung) versinken.

Wir bieten Ihnen trotzdem einen hilfreichen Tipp um Ummite- Konzepte zu verstehen. Seien Sie tetravalent! Und verwerfen Sie nicht alles Außergewöhnliche, nur weil es Sie stört.

####13

SCHEMATA



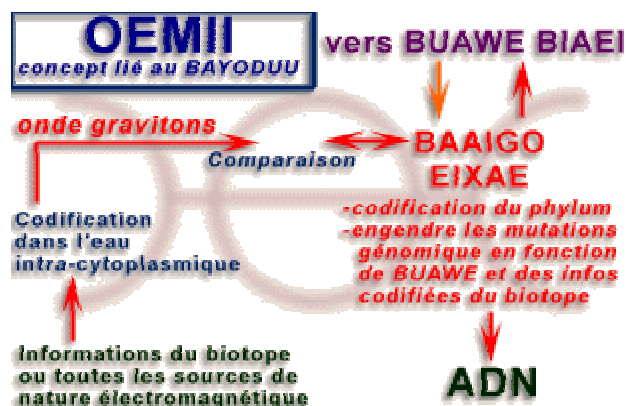
-  **Buawa d'Oemii décédés**
-  **Buawa reliés aux Oemii**
-  **Buawe Biaei d'ethnie planétaire**
-  **Oemii d'une ethnie planétaire**
-  **Lien Buawaa-Oemii**
-  **Lien Oemii-Buawe Biaei**
-  **Lien Buawe Biaei-Buawaa (Oemii décédé)**
-  **Lien entre B.B. d'humanités disparue**

BUAWA

- Univers des "âmes" reliées à l'OEMII
- Encode tous les processus mentaux
- Dirige la conduite de l'OEMII

BUAWE BIAEI

- Univers des BUAWA coupées de l'OEMII
- Patron de formes et de conduites
- Direction des modèles de civilisations dans le phylum des êtres vivants



Über das Konzept des Raumes

(NdR: alle Skizzen fehlen)

Wenn Sie sich selber im Spiegel anschauen, ist das Bild, das Sie sehen NICHT IDENTISCH mit dem, was andere Leute sehen, wenn sie Sie ansehen. Halten Sie einfach ein geschriebenes Blatt vor den Spiegel, um zu verifizieren, was Sie die ganze Zeit wussten, aber nicht viel darüber nachdachten. Der Spiegel scheint links und rechts zu vertauschen.

Vor nicht langer Zeit hat uns einer unserer Brüder in den Vereinten Staaten darüber informiert, dass ein Nordamerikanischer Schriftsteller in einem wissenschaftliches Buch die folgende Frage aufgeworfen hat: Wenn eine Person sein Bild im Spiegel links und rechts umgekehrt sieht, warum ist dann das Bild nicht auch umgekehrt von oben nach unten, also mit den Füßen oben vom Bild?

Es scheint, dass in den Vereinten Staaten nur 2% der befragten Erwachsenen eine befriedigende Antwort geben konnten. Nur 38% einer Gruppe von Experten und Studenten der Physik, Psychiatrie und Mathematik konnten schnell antworten.

Dies illustriert perfekt, dass, wenn ein großer Prozentsatz der Leute der Erde nicht darauf vorbereitet sind, bestimmte fundamentale Konzepte zu verstehen, die mit Raumsymmetrie, Vision und Auffassung auf einer Ebene des Gehirns zu tun haben, dann werden sie noch weniger in der Lage sein, Beweise und Demonstrationen in Verbindung mit höherer Mathematik zu verstehen und zu analysieren.

Wenn zwei Objekte symmetrisch in Relation zu einer Ebene sind, sagen wir, dass sie INNUO VIAAXOO (enantiomorphisch⁴³) sind. Es ist einfach zu sehen, dass diese zwei Objekte nicht zur Deckungsgleichheit gebracht werden können, obwohl ihre morphologische Identität offensichtlich ist: sie könnten selber auf der Erde Tausende von Beispielen finden (rechter Schuh und linker Schuh, links drehende Schraube und rechts drehend Schraube, ebenso die Ohren, etc.). Offensichtlich können viele INNUO VIAAXOO (enantiomorphische) Körper überlagert werden, wenn ihre Morphologie symmetrisch wäre.

Jeder Körper kann in Relation zu einer Ebene in zwei identische Teile geteilt werden (oder INNUO VIAAXOO (enantiomorphisch), wir sagen, dass das AA INNUO (symmetrisch) ist. Einige Beispiele von AA INNUO (symmetrischen) Körpern sind der OEMII (menschliche Körper, abgesehen von sekundären physiologischen Unterschieden) und regelmäßige Polyeder⁴⁴ u.v.a.

Jeder Physikstudent kann die Definition eines Feldes entsprechend der Erdphysik geben. Ist ein Kraftfeld symmetrisch? **Sie gehen davon aus, dass Feld isotrop⁴⁵ ist. Das ist falsch** Stellen Sie sich eine „Fläche“ im Kosmos, frei von Asteroiden, kosmischen Staub, Gas etc., vor, in die wir eine Metallsphäre legen. Scheinbar hat sich in der Umgebung nichts geändert. Jetzt legen wir in einiger Entfernung eine kleinere Sphäre, die in Richtung der größeren mit einer Kraft, die Sie Schwerkraft nennen, angezogen wird.

Lassen Sie uns das Experiment an verschiedenen Punkten A, B, C, etc. in diesem Gebiet des Kosmos wiederholen. Je näher wir die kleinere Sphäre (an die Metallsphäre⁴⁶) legen, um so größer wird die Anziehungskraft, genau wie die Geschwindigkeit in Richtung der zentralen Masse. Sie definieren das Kraftfeld als ein Gebiet, das die Sphäre angibt, in der Phänomene (Kraftwirkungen⁴) auftreten. Ein Gebiet, dessen Ausdehnung unendlich ist. Ihre Physiker sind es gewohnt, ein Feld grafisch durch Punkte darzustellen, denen man ein Symbol mit dem

⁴³ Anm. RG: Enantiomorphie wahrscheinlich identisch mit Enantiotropie: wechselseitige Umkehrbarkeit

⁴⁴ Anm. RG: regelmäßige Polyeder sind die fünf Platonischen Körper

⁴⁵ isotrop: keine bevorzugte Richtung

⁴⁶ Erläuterungseinschub RG

Namen Vektor zuordnet (in diesem Fall Kraft-Vektoren). Sie teilen der zentralen Sphäre, dargestellt durch den Punkt M, die Charakteristik der TRÄGEN MASSE zu, die das mysteriöse SCHWERKRAFTFELD generiert. Es ist unvermeidlich, dass ernste Fragen auftauchen anlässlich eines so ärmlich erklärten Konzepts.

Was ist Masse? Hat irgendein Teil, irgendein Körper ein Trägheitsmasse? Was ist die wahre Natur dieser mysteriösen Kräfte? Wenn wir ein Objekt anschauen, wissen wir, dass es Volumen hat und zur selben Zeit, dass es „wiegt“, „Masse hat“. Sind MASSE und VOLUMEN (oder RAUM) dasselbe Ding, oder sind wenigstens diese zwei Konzepte so eng miteinander verwandt, dass man sich nicht vorstellen kann, dass ein Objekt zwar Volumen, aber keine Masse hat und umgekehrt? **Eine große Verwirrung kommt unvermeidlich hoch, wenn wir von der falschen Vermutung ausgehen, dass Raum eine Entität in sich selber ist, komplett separat von unseren mentalen Phänomenen wie GEFÜHL und EMPFINDUNG.**

Existiert Raum AUSSERHALB UNSERER MENTALEN Empfindung oder ist es eine Illusion unserer Sinne? Definitiv so oder so zu antworten, wäre ein ernster Irrtum. **WIR auf UMMO wissen sicher, dass außerhalb von uns eine REALITÄT ist, welche unser Gehirn stimuliert und einen mentalen Prozess in Gang setzt, den wir BUAWAIGAAI (Empfindung) nennen.**

Aber diese Realität ist so verschieden von der MENTALEN EMPFINDUNG wie ein Berg vom Wort „B-E-R-G“ ist, welches benutzt wird, um ihn zu repräsentieren.

Dieses Konzept ist Ihren Wissenschaftlern nicht fremd. Einige Beispiele: Was hat FARBE (WAHRNEHMUNG) mit der elektromagnetischen Welle gemeinsam? Sie stimuliert die Retina! Die Farbe ist ein pures psychologisches Phänomen. Sie existiert nicht außerhalb von uns, und außerdem gibt es das Paradox, dass verschiedene Wellenlängen verschiedene Wahrnehmungen verursachen. Deshalb, wenn der Stimulus 398 Erd (millimicrons) ist, interpretieren wir es als einen roten Flecken, aber wenn es unsere Haut mit einer leicht längeren Wellenlänge erreicht, „fühlen wir Hitze“; etwas sehr verschiedenes als FARBE (Anm. RG: Infrarot- Wärmestrahlung): **Dieselbe externe Realität verursacht verschiedene Illusionen.**

So ist Raum (als solcher) eine andere Illusion unserer Sinne. Ja, da ist ein externes „Etwas“, was diese psychologische Wahrnehmung verursacht, aber dieses „Etwas“ ist wirklich so verschieden von unserem illusorischen Konzept des Raums, wie die Wellenlänge vom Grün oder Gelb, die der Geist wahrnimmt.

Und wir sagen Ihnen auch: **Ihre Spezialisten haben an dieser Idee der Differenzierung zwischen dem Konzept des KRAFTFELDES und dem des RAUMES als getrennte Entitäten festgehalten.** Sie geben zu, dass das Nervensystem das Gefühl von KRÄFTEN und das Gefühl von RÄUMEN versteckt und arbeiten ein System von mathematischen Gleichungen aus, um dieses externe „Irgendetwas“ als Eigenständigkeit zu definieren, einmal das SCHWERKRAFTFELD, MAGNETFELD und ELEKTROMAGNETISCHES FELD genannt wird und dann dieses andere „drei-dimensionale oder N-dimensionale Etwas“, das Raum genannt wird.

Sie wissen, dass ein KRAFTFELD nicht außerhalb von einem Raum existieren kann. Überdies bestätigen wir, dass ein KRAFTFELD als RAUM identifiziert werden kann. Es kann kein Universum außerhalb von unserem eigenen geben, weil dort keine Teilchen sind, die Deformationen dieses Raumes (den wir FELD nennen) hervorrufen können.

Spezifischer: **Die Aktion des Schwerkraftfeldes ist es, welche unsere Nervenenden stimuliert, indem es eine Serie von verschlüsselten Impulsen an unser Gehirn sendet, welche in Abwechslung diese Illusion, die wir RAUM nennen, auftreten lässt.**

Das meinen wir, wenn wir über Dimensionen, die den Raum definieren, sprechen. Glauben Sie nicht, dass die Dimension der Länge im WAAM (Kosmos) dieselbe ist, die wir uns in

unserem Gehirn (*mind*) vorstellen. Dies würde einen erheblichen und andauernden mentalen Versuch erfordern, überall in diesen Berichten und der Bequemlichkeit halber, kann angenommen werden, dass die Länge einer geraden Linie ein Synonym der Dimension ist, und zu einem bestimmtem Grad ist das korrekt.

Wir werden auch zu Ihnen über die Wahrnehmung des Raums sprechen, die Art, wie wir das dekadimensionale WAAM begreifen, das wahre Konzept der Asymmetrie des WAAM (Kosmos), welches es in eine ENANTIOMORPHIE des U-WAAM (*Anti-Kosmos*) umwandelt.

Wir werden ihnen erklären, wie wir Sub-Partikel polarisieren, um Raumreisen möglich zu machen, indem wir die Krümmung des Raumes nutzen und wir werden auch zu Ihnen über die wahre Entfernung, die solche Reisen möglich machen, sprechen.

Auszüge Brief D58 (1967)

Sie wissen, dass eine der Attribute des Elektrons Masse ist. Wenn die Masse des Elektrons eine harmonische Schwingung besitzt, erzeugt es unter bestimmten Bedingungen Gravitationswellen unter Verlust von äquivalenter Energie. Unter diesen Bedingungen verschwindet das Elektron, um in ein, wie Sie es nennen, anderes subatomares Teilchen transformiert zu werden, aber solch ein Teilchen ist Ihnen unbekannt.

Die Umsetzung eines Teilchen in ein anderes, das was Sie schon beobachtet haben, aber dass Sie noch nicht steuern können, ist nur der Wechsel der Achse, nämlich ein Wechsel der Dimension. Wenn die Masse eines Protons, zum Beispiel, vor Ihnen verschwindet, um selber in Energie umgewandelt zu werden, dann passiert eigentlich, dass ihre Achse durch die traditionellen Dimensionen des Raums eine 90° Rotation erlebt hat. Aber dieses bezieht sich nur auf Sie und Ihr Referenz-System, weil ein anderer Beobachter vom Standpunkt einer vierten, fünften oder sechsten Dimension genau das gegenteilige Phänomen beobachten wird: Energie konzentriert sich, um ein Teilchen, das Sie Proton nennen, zu formen.

Eigentlich leben Sie in ihren Physiklaboren, wie sie von den Sciencefiction-Autoren zurecht fantasiert und von Physikern erträumt wurden: Im Moment werden Sie fähig sein, wie wir, die homogene Inversion von allen Subpartikeln des menschlichen Körpers oder eines Objekts zu steuern, dies muss interpretiert werden als der Übergang von einem dreidimensionalen Referenzsystem des Raumes zu einem anderen, genau so drei-dimensional, aber anders als das erste. Eigentlich ist es weniger fantastisch, als Sie sich vorstellen und verschieden von allem, was sich die futuristischen Schriftsteller auf Ihrem Planeten ausgedacht haben.

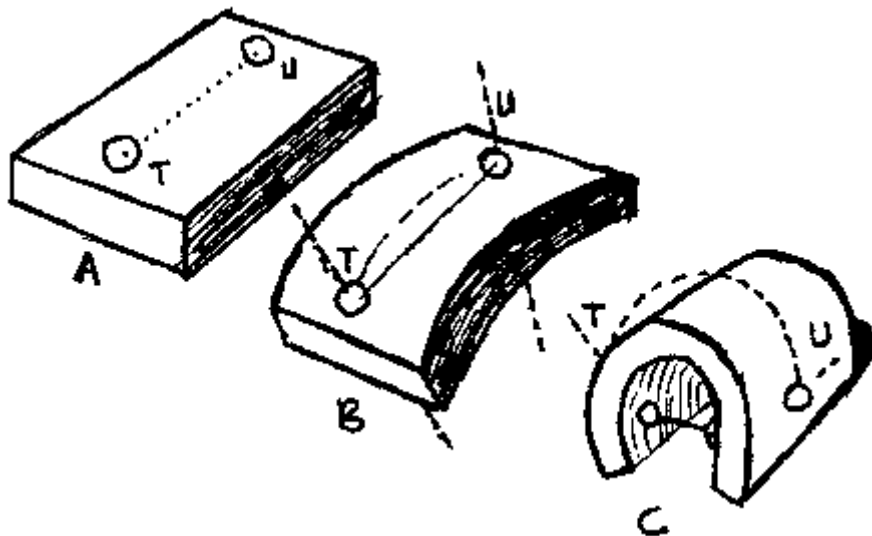
Extrakte Brief D45

DIE SCHEINBAREN ENTFERNUNGEN ZWISCHEN DEN STERNEN UND GALAXIEN DES WAAM

Der Kosmos ist ein dekadimensionales Raum-Zeit-Kontinuum, gekrümmt in seiner Entität und eine entgegengesetzte Hyphersphäre formend (z.B. mit zwei Radien von derselben Abmessung, aber umgekehrt (*inversed?*)). Aber zusätzlich zu dieser riesigen universalen Kurve, ist es zusätzlich von zwei Krümmungen beeinflusst:

Es ist jedoch unmöglich, diese Kurven grafisch zu zeigen (weil man auf einer Fläche nur dreidimensional zeichnen kann). Wie auch immer, wir werden es mit farbigen Stiften versuchen.

Schauen Sie sich diese Zeichnungen mit Vorbehalten an, da sie nur didaktischen Absichten dienen.



D45_FIG1

Bild A zeigt, wie wir Menschen ein „Fragment“ des RAUMES, in dem zwei Sternkörper sind, sehen oder verstehen (zum Beispiel ERDE und UMMO). Die gepunktete Linie repräsentiert die scheinbar kürzeste Entfernung, das ist die, der ein Lichtstrahl (z.B. ein Strahl von IBOAAAYA oder Photonen) folgen würde oder einer von Ihren funkgesteuerten Projektilen.

Bild B zeigt, wie dieser riesige Raum durch eine vierte Dimension gekrümmt werden kann. Diese riesigen „Falten“ des Raums variieren ständig, wie der Wind ein Tuch, das auf dem Boden ausgebreitet ist, falten würde, und sie entstehen aufgrund ihrer Inter-Einflüsse mit dem U-WAAM (zu unserem Zwilling's Kosmos haben wir in einem anderen Dokument Stellung genommen).

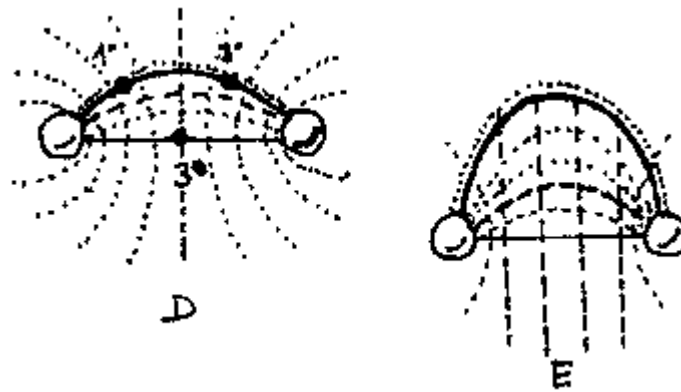
Es existieren, wie auch immer, andere, viel kleinere Krümmungen: schmale Falten oder Runzeln, welche man identifizieren kann, was unsere Sinne als „MASSEN“ wahrnehmen.

Die Galaxien und innerhalb die Sternkörper, der menschliche Körper, ein Stein, das alles sind nur schmale „Höhlen“ oder Kurven durch eine vierte-dimensionale Achse (siehe Bild B). Sie können sehen, dass Erdwissenschaftler die allgemeine Krümmung des RAUMES und diese schmalen Massekrümmungen identifiziert haben, aber sie sind unwissend bezüglich der großen variablen Falten, die wir gerade erwähnt haben. Wie Sie sehen können, ist die durchgezogene Linie im Bild B und C die WAHRE KÜRZESTE ENTFERNUNG (ideal für Raumflüge) in diesem tetradimensionalen Raum.⁴⁷

Wenn der Radius dieser Kurve groß ist (Bild B), haben die zwei Linien fast dieselbe Länge und eine Raumfahrt wird eine sehr lange Zeit in Anspruch nehmen, sogar mit Geschwindigkeiten, die sich der des Lichts annähern.

Aber wenn der Radius bekannt ist (Bild C), wird die durchgezogene Linie viel kürzer sein als die gepunktete Linie (Linie der Verbreitung von Licht).

⁴⁷ Anm. RG: Diese These, bekannt unter dem Begriff der „Wurmlöcher“, stellt eine spekulative Erweiterung der Quantenmechanik dar, die davon ausgeht, dass es permanent Quantenfluktuationen gibt, d.h. es entsteht und verschwindet ständig Materie im Vakuum bzw. taucht aus dem Vakuum auf, so dass kurzzeitig auch der Energieerhaltungssatz gebrochen wird. Es gibt spekulative Thesen, dass eine solche Quantenfluktuation mit großen Ansammlungen negativer Masse stabilisiert werden kann, so dass ein quasistabiler Verbindungskanal zwischen zwei weit entfernten Galaxien, eine so genannte Vakuumdomäne durch den Hyperraum entsteht.



D45_FIG2

In den Bildern D und E kann man zwei ideale Typen von Linien unterscheiden.

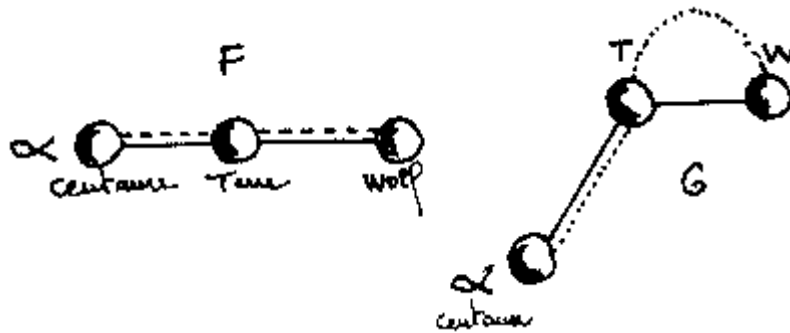
IISUIW: Isochrone (*Anm. HGB gleich lang dauernd*) Linien (*NdR: -und solide Linien*) welche die echt kürzeste Linie repräsentieren, die des Lichtweges, uns oder anderen Inertialsystemen (*intermediaries*). Die IISUIW (isochrone Linien) werden wie folgt charakterisiert: Zwei Beobachter 1 und 2 verifizieren, dass die ZEIT synchron ist. Andererseits läuft für 1(oder 2) und 3 (einem dritten Beobachter) in einem anderen IISUIW (Initialsystemen), die ZEIT in einer anderen Art.

USDOUOO: Isodynamische Linien (*NdR: in D, übertrieben auf einer senkrechten Ebene und ----, praktisch parallel in einer vertikalen Eben in E*), Sie können sehen, dass sie in Bild D divergierend sind und in Bild E parallel.

Es ist nur, wenn die USDOUOO oder isodynamischen Linien nicht konvergieren und nicht divergieren, z.B. dass sie sind parallel (Bild E), dass unsere Wissenschaftler wissen, dass die Entfernung zu einem anderen Stern winzig ist und dass sie sich durch dies IISUIW (isochron) mit unserem OAWOOLEA UEWA OEMM (Raumschiffen) bewegen können.

[NdR: Diese Zeichnungen, in Farbe im Original, sind nicht leicht verständlich. Dieser Text in Verbindung mit den Zeichnungen drückt die Idee aus, dass wenn Raum stark gefaltet ist, in solch einer Art, dass die isodynamischen Linien parallel werden oder divergent (dargestellt als Konvergent in der Zeichnung D) die zwei Sterne in der Tat enger (dargestellt durch eine feine Linie auf Zeichnung E) sind, als die Flugbahn des Lichts dargestellt als „Glocke“ durch die dicke Linie.

Aber diese Krümmung des Raumes unterliegt periodischen Modifikationen, die durch den Einfluss des U-WAAM erzeugt werden. Heute mag es sein, dass unser Planet UMMO näher an dem Planet Erde ist, als zum Stern ALPHA CENTAURI, und in der Tat hat sich das mehrere Male ereignet.



D45_FIG3

Bild F mag helfen, dies zu verstehen. Unter normalen Bedingungen, BILD F, beträgt die Entfernung zwischen Alpha Centauri und der Erde ungefähr 4,4 Lichtjahre. Andererseits wird IUMMA von UMMO (UNSER SOLAR SYSTEM VON WOLF 424) 14 Lichtjahre getrennt sein (von der Erde ndt)

Aber wenn (wie im Bild G angedeutet) der Raum gekrümmt ist, kann es vorkommen, dass sich die wirkliche Entfernung zugunsten der Entfernung verändert, die uns von UMMO trennt. Wenn sich die Flugbahn des LICHTES nicht verändert, scheint die Zeit der Reise für Astronomen und Raumreisende länger zu erscheinen, als zum nächsten Stern-Alpha Centauri.

Unser Kosmos ist das, was Sie Raum-Zeit-Kontinuum nennen (wir benötigten 10 Dimensionen, um es mathematisch zu definieren). Wir könnten spekulieren, indem wir ihm unendlich viele Dimensionen zuteilten, aber wir wären nicht in der Lage, es zu beweisen. Von diesen 10 Dimensionen sind drei durch unsere Sinne wahrnehmbar und eine vierte –Zeit– wird psychologisch als ein fortlaufender Fluss in eine Richtung, welche wir UIWIUTAA nennen, wahrgenommen (*Pfeil oder gerichtete Richtung der Zeit*).

Der Anfang unserer zwei Zwillingkosmen: WAAM (unserer) und U-WAAM (unser Zwilling) wurden durch ein WAAMIAAYO definiert (schwer zu übersetzen: Punkt oder Ursprung von nur einer Koordinate, welche die Zeit sein würde). WOA erschaffte den Rest der Dimensionen sukzessive, aber interpretieren Sie dieses „sukzessive“ nicht als zeitliche oder räumliche Aufeinanderfolge, sondern als Ordnungs-, nichtzeitliches (*Anm. HGB: achronistic*) Verhältnis, „geordnet“ außerhalb der Zeit.⁵⁰

Sie können sich vorstellen, dass unser primitiver Bi-Kosmos mehr einer kleinen leeren Sphäre ähnelte. Ein kleines Universum ohne Galaxien, ohne intergalaktische Gase, nur Raum in Zeit existierend, und WOA krümmt und biegt diesen Raum. Jede „neue“ Krümmung bestimmt eine Dimension, WOA „faltet es“. Wir benutzen hier einen Vergleich, ein Symbol, weil man dies nur korrekt beschreiben kann, indem man die Mathematik benutzt. Zum Beispiel erscheint der Ausdruck „Raum zu falten“ vereinfachend, aber er ist sehr didaktisch.

Wenn wir einen drei-dimensionalen Raum krümmen, wenn wir ihn falten, oder wenn wir eine Art Höhle durch die vierte Dimension machen (*NdR: diese 4-te Dimension ist nicht Zeit*), repräsentiert diese Krümmung das, was unsere Sinne als Masse interpretieren (ein Stein, ein Planet, eine Galaxie).

Deswegen beschädigt WOA diesen Mikrokosmos, indem er Masse erschafft; nicht weniger als fast alle derzeitige Masse unserer zwei Zwillinguniversen konzentrieren sich in einem sehr verkleinerten Raum. Materie und Antimaterie (wie Sie sie nennen), sind superkonzentriert.

Es gab eine DOPPEL EXPLOSION-IMPLOSION. In der Implosion, werden Materie und Antimaterie (z.B. positive und negative Atome) heftig angezogen, ohne sich jemals zu treffen. Sie sind zwei Ganze, zwei Universen, WAAM und U-WAAM, welche niemals in der Lage sein werden, sich zu treffen, weil sie nicht durch räumliche Relationen getrennt sind. Deshalb meinen wir, wenn wir sagen, dass sie sich gegenseitig anziehen, ist das Verb „anziehen“ im Sinne von wechselseitiger Beeinflussung zu verstehen.

Außerdem war da noch eine Explosion. In der Tat brachen die riesigen Massen von jedem Kosmos in Teilchen auseinander und diese Fragmente, brutal vor Millionen von Jahren ausgestoßen (*NdR: Übersetzer Fehler ?? Meint er Milliarden*), machen heutige Nebel und Galaxien aus, welche sich heute mit NAHEZU KONSTANTER GESCHWINDIGKEIT bewegen.

⁵⁰ Anm. RG: Hier klingen Parallelen zur Philosophie von Immanuel Kant an: Für Kant existieren, ebenso wie für Platon und seine Anhänger, zwei Welten: Zum Einen die der physischen Erscheinungen, welche sich in Raum und Zeit bewegen und die wir lediglich durch unsere Erfahrungen kennen (heute würden wir „materielle Raumzeit“ sagen). Diese Welt sind nur Erscheinungen, keine selbst existierende Wirklichkeit (siehe indische Veden: „Alles ist Maya [Illusion]!“). Die zweite Welt ist die Welt der Ideen (geistige oder Informationswelt, heute als das Vakuum identifiziert; bei den Ummites BUawe BIAEII), die Welt der „Dinge an sich“, **die nur in der Zeit, und nicht im Raum, existieren!**

Wir unterstreichen dieses „nahezu“ zu einer Zeit, als Ihre Astronomen urteilen, diese Geschwindigkeit müsse konstant oder gleichförmig sein; damit stützen sie sich auf zwei falschen Annahmen:

- die Verschiebung der Bänder des Spektrums, in den Galaxien beobachtet, ist KONSTANT und steuert gegen ROT
- Es erscheint logisch, dass, wenn Nebel nicht von Kraftfeldern nach vorne geschleudert werden, weil sie von der ersten Explosion des Universum resultieren- werden sie sich mit einheitlicher Geschwindigkeit bewegen.

Aber diese Prämissen sind falsch.

- 1) Ihre Instrumente sind nicht sehr präzise; wenn sie dies wären, hätten Sie beobachtet, dass die Verschiebung des Bands zum Rot NICHT KONSTANT IST, es ist eine periodische non-sinoidale Funktion von nahezu nicht wahrnehmbarer aber MERKBARER Amplitude.
- 2) Sie haben nicht in Betracht gezogen, dass unser Zwillingskosmos eine „Beeinflussung“ auf unsere Galaxien ausübt. Genau auf UMMO, wie wir Ihnen zeigen werden, haben wir den IWAAL (*NdR: keine Übersetzung im Text vorgeschlagen. Meint er die Falte?*) auf der Basis dieser Interferenzen entdeckt. Diese Interaktion verhindert, dass unsere Nebel sich mit gleichförmiger Geschwindigkeit fortbewegen, sondern beschleunigt (siehe Anmerkung Fußnote).

Deshalb ist die Messung, die Sie über das Alter des Universums machen, ungenau, weil Sie als Ihre Parameter diese pseudo-konstante Geschwindigkeit der Galaxien und deren Entfernung verglichen zur ERDE benutzen und weiter, dass wenn JETZT die Geschwindigkeit fast konstant ist, in den ersten Momenten nach seiner Erschaffung die Beschleunigung (eine sinusoidale Funktion) eine enorme Amplitude würde gehabt haben.

Was wird das Ende von diesen Zwillingskosmen sein? Auch unter der Annahme, dass WOA weiter Materie innerhalb jedes einzelnen Kosmos erschafft, überwiegt die Degradierung von Masse in Energie.

Es wird eine Zeit kommen, dann sind die zwei Universen auf ein hypersphärisches Raum-Zeit-Kontinuum von negativem Radius reduziert, aber JETZT (*NdR: an dem Tag*) ist es von unendlicher Größe, abgesehen von den Massenkonzentration, z.B. ohne Galaxien, Krümmungen und „FALTUNGEN“.

Nur eine fortwährende und isotrope Verbreitung von Strahlungen derselben Frequenz, weil, JETZT, die vermehrten sinoidalen Funktionen, die von WOA erschaffen wurden, in Phase sein werden und diese stationären Wellen aufgehört haben werden, diese Wellentäler und Wellenberge, die unsere Sinne passend als „VAKUUM und MASSEN“ interpretiert. Es verbleibt nur ein Ozean von Wellen, von abnehmender Amplitude bis zum endgültigen Tod des „kosmischen Paares“.

Aber auf UMMO sind wir uns dieser Schöpfung bewusst. Wie kann sich Atheismus entwickeln? Wenn das Universum unendlich wäre, hätte es schon aufgehört zu existieren.

####15

####15

Französischer Brief, empfangen 1993 von XXX

Wir bitten Sie sich Seite 61 der September-Ausgabe 1993 von «Ciel et Espace » anzusehen, wo Sie ein Foto eines Nebels finden werden, den Ihre Spezialisten «PROPLYD » genannt haben.

Es ist in der Tat das erste Foto vom HUBBLE-Teleskop eines ringförmigen Nebels und nicht von einer protoplanetarischen Scheibe.

Die physikalischen Charakteristika von diesem Typ von Nebel sind die folgenden:

- Sehr tiefe Temperatur Wasserstoff
- Kristallisierte Teilchen
- Schwaches magnetisches Feld in der Ebene senkrecht zur ringförmigem
- Winkel der Polarisierung der Natrium-Spektrum-Linie D: 0,8 Radiant
- Frequenz der Gravitations-Wellen: 8,833 kc/s
- Starke Temperaturabweichungen von -270 °C bis -273,14 °C
- Starke Oszillationen von periodischen Verschlechterungen der Ebene des magnetischen Felds

Für weitere Informationen sehen Sie bitte Brief UMMOAELEWEE vom 25.VII-1967

Brief *D357. Empfangen von Mr Farriols am 19 März 1987 in Barcelona

BUAUE BIAEII

Wir würden gern einen menschlichen Faktor beschreiben, der Ihnen, Menschen der Erde, unbekannt ist, obwohl Autoren wie Jung⁵¹ mit radikal anderen Interpretationen, eine Entität einem semantischen Standpunkt ähnlich, postulierten.

Wir beziehen uns auf das, was wir phonetisch BUAUEE BIAEII nennen, wozu es kein Pendant in den westlichen Sprachen auf der Erde gibt, aber was mit **kollektivem Geist** übersetzt werden könnte.

Am Anfang werden wir den OEEMBUUAW beschreiben.

Nach langen Jahren unter den Einwohnern der Erde, haben wir die Existenz einer zwischen Soma und der Psyche liegenden Entität bemerkt. Deshalb sprechen die Theoretiker der Theosophie, wie die Spiritualisten über den Per-Geist⁵² und die östlichen Doktrinen beziehen sich auf einen vermuteten Astralleib, der als Vermittler der mentalen Struktur handelt, und dem es möglich ist, Körper und Geist zu verbinden. **Und das ist gut so**, weil eine adimensionale und atemporale Entität nicht eine Raum-Zeit und materielle Entität erwecken könnte, genau wie eine anato-physiologische Struktur (*HGB: nicht zu übersetzen, aber logischerweise ist damit eine raumzeitlich-biologische Struktur gemeint*) nicht in einer anderen Ebene der Existenz handeln könnte.

Anmerkung 0

Der OEEMBUUAW kann als Grenzelement zwischen unserem WAAM und einem anderen, „weiter entfernten“ Universum angesehen werden, welches unseren existierenden Universen nicht näher oder ferner sein könnte, es kommt ganz darauf an, wie man es betrachtet.

Es ist genau das Verhalten der elektronischen „Krone“ von diesen Krypton-Atomen, die sich der erwartungsgemäßen Indetermination⁵³, die für andere Atome desselben chemischen Elements spezifisch sind, entziehen, die eine „Brücke“ zwischen diesem Kosmos und dem BUAUEE BIAEII (kollektiver Geist oder begrenzendes WAAM) bilden.

Wir entdeckten die Existenz des OEEMBUUAW fast durch Zufall. Einer unserer Forscher lokalisierte die Anwesenheit von einer Sequenz von Krypton-Atomen in einer subkortikalen Struktur des Gehirns. Dieses Gas ist, wie Sie wissen, sehr stabil. Es reagiert nur in seltenen Situationen mit anderen Elementen. Seine Existenz in einem Neuronen-hypothalamischen Netzwerk kann nicht zufällig sein.

Aber das allein war keine Überraschung. Manchmal vereinigen sich Spurenelemente selbstständig in unserem Gewebenetzwerk ohne einen erkennbaren funktionalen Hinweis in der histologischen Struktur.

⁵¹ Anm. RG: Carl Gustav Jung (1875-1961): schweiz. Psychologe und Psychiater; Begründer einer Richtung der Tiefenpsychologie, die im Unterbewusstsein des Einzelnen Elemente ältester Kulturen, Mythologien und Religionen gefunden hat, sogenannte Archetypen, die nicht rassen -und kulturübergreifend sind und in einem

Tatsächlich teilen wir der Seele nicht Zeitdimensionen zu, noch Parameter wie Masse, elektrische Ladung oder Raumdimension.

Anmerkung 1

Sie akzeptieren in Ihrer Version der Wissenschaft die Existenz von nur einem Universum, obwohl Sciencefiction-Autoren der Erde vertraut mit dem „fantastischen“ Konzept von anderen Welten und Universen sind. Für uns ist die Vision eines vielgesichtigen Kosmos oder eines Multi-Universums nicht eine einfache Spekulation, ganz im Gegenteil, dies wurde zweifelsfrei bewiesen, indem wir intergalaktische Reisen innerhalb des Kosmos und zum nächsten, also bis zu Ihnen, durchführen.

Erlauben Sie uns, diesen Punkt auszuweiten. Wir nennen WAAM-WAAM das Bündel oder das Set von existierenden Universen, von welchen wir vermuten, dass es davon eine unendliche Anzahl gibt (obwohl wir es nicht wirklich beweisen können, weil wir nur einige entdeckt haben). Die primäre Charakteristik, welche jedes voneinander unterscheidet, ist die Geschwindigkeit eines Quants oder einer abgetrennten Einheit von elektromagnetischer Energie in deren Zentrum.

Eigentlich ist es eine Familie von Paaren von Kosmen, von WAAM.

Jedes Paar besteht **vornehmlich aus Materie oder vornehmlich aus Antimaterie**, ohne zu implizieren, dass in einem WAAM zusätzlich zu einer positiven Masse, eine negative Masse existieren kann und in einem der zwei Angehörigen des Paares: eine imaginäre Masse deren Geschwindigkeitslimit die Geschwindigkeit von E.M.-Quanten (Anm. RG: elektromagnetische Quanten, z.B. Photonen) ist.

Auf diese Weise bleibt in den zwei kosmischen WAAM die 3-Dimensionalität des Systems (Länge, Breite, Höhe) und die Existenz von vier Typen von Masse unveränderlich erhalten:

$$+m, -m, (+\sqrt{-1})m, (-\sqrt{-1})m.^{54}$$

Wie auch immer, lassen Sie uns festhalten, dass die Dimensionen Länge und Zeit in beiden (Anm. RG: Zwillinguniversen) erscheinen, und dass die zwei Typen der realen Masse in den beiden WAAM isoliert werden können, mit einer Vorherrschaft in jedem von ihnen beziehungsweise Anzeichen von nicht-realer **Masse M** (Anm. RG: *imaginärer Masse –im und +im*). (der Ausdruck nicht-real sollte semantisch auf der Erde in mathematische Sprache ausgeweitet werden, z.B. sollte man nicht interpretieren als non-existent, sondern als anwesend in einem anderen Rahmen).

⁵⁴ Anm. RG: Eine Masse wird gemäß den Lorentz-Transformationen imaginär, wenn die Lichtgeschwindigkeit überschritten wird. Es ergibt sich dann ein negativer Wurzelausdruck und der ist immer imaginär, d.h. $\sqrt{-1} = i$, so dass $\sqrt{-1}m = im = \text{imaginäre Masse}$ (i oder j : Eulersche Zahl). Dies ist freilich ein mathematisches Abstraktum. Ebenso kann man von negativen Massen als Abstraktum denken. Der britische Physiker Paul Dirac stellte richtig, dass die Einsteinsche Formel $E = mc^2$ unzulässigerweise in der Wurzelziehung bekannt geworden ist und eigentlich in seiner quadrierten Form $E^2 = m^2c^4$ korrekt wäre. Zieht man daraus die Wurzel, ergeben sich zwei Lösungen, nämlich $E = +mc^2$ und $E = -mc^2$. Von der Schulphysik werden die negativen Lösungen im Allgemeinen als unzulässig angesehen. Anders in Diracs Arbeiten über das Elektron, dort funktionieren auch die negativen Lösungen. Er schlussfolgerte, dass auch Elektronen auf negativen Energieniveaus mit negativer Masse existieren können. Damit die Energie der Elektronen nicht ins Unermessliche fallen kann, postulierte er, dass die niedrigsten Niveaus alle schon von Elektronen besetzt sind, so dass Elektronen nicht tiefer als auf ein mathematisch sinnvolles Niveau fallen können. Anders ausgedrückt: Der gesamte Raum ist mit negativen, nicht wahrnehmbaren Elektronen aufgefüllt. „Nicht wahrnehmbar“ war aber für Dirac nicht gleich bedeutend mit „nicht wirksam“!: Er postulierte weiter: Wenn ein Elektron mit negativer Energie ein Photon absorbiert, erhält es genügend Energie, um sich in ein Elektron mit positiver Energie umzuwandeln und für uns und unsere Messgeräte in Erscheinung zu treten. Dirac schlussfolgerte weiter, dass dieses umgewandelte Elektron im Meer der negativen Elektronen eine Fehlstelle oder Loch zurücklassen muss. Dieses Loch wiederum hat eine positive Masse, aber eine negative Ladung: Dirac nannte dieses neue Teilchen Positron = Antimaterie. Treffen nun Positron und Elektron (Antimaterie und Materie) aufeinander, verschmelzen sie wieder zu einem Photon, einem masselosen und ladungsneutralen Teilchen.

Es ist klar, dass so viele Paare von Kosmen existieren, wie Geschwindigkeiten von elektromagnetischen Quanten (Zwillinge: Kosmos und Antikosmos).

Mit **Zwilling-Antikosmos** (U-WAAM) ist nicht gemeint, dass da galaktische Konfiguration ähnlich unserer sind. In unserem **Antikosmos**, ist kein Anti-UMMO oder ein Anti-Erd-Zwilling.

In der Praxis kennen unsere Wissenschaftler und unsere erkundenden Reisenden (ich selber bin in ein anderes WAAM gereist) ungefähr **zwanzig WAAM**. Einige davon einfache Wahrnehmungen, andere weil wir sie auf unseren Reisen besucht haben und zwei andere durch wissenschaftliche Schlussfolgerung.

Wir sind überzeugt, dass da sehr viel mehr sind und es gibt keinen Grund, dass ihre Anzahl nicht ∞ (unendlich) sein könnte.

Zwei von diesen Ebenen oder WAAM (Universum) sind nicht zugänglich für Physische Existenzen. Das bedeutet, dass keine Zivilisation, wie auch immer zivilisiert, diese mit ihren UUAUUA (Raumschiff) besuchen könnten. Einer von ihnen: (einzigartig in der Familie der drei-dimensionalen Strahlenbündel) hat keinen Antikosmos (eigentlich ist er selber sein eigener Antikosmos), und er ist frei von Masse (imaginäre und realer). Alle seine Teilchen haben sich aufgelöst, z.B.: sein Netzwerk von IBOZOO UU ist ein statisches Netzwerk, was weder Zeit, noch Länge, noch Masse, noch Moment, etc. hat, in solch einem Fall über Geschwindigkeit in seinem Zentrum zu sprechen, macht keinen Sinn. Philosophisch ausgedrückt: Das WAAM, über das wir sprechen, EXISIERT und EXISTIERT NICHT. Es ist dimensional und adimensional. **Dieses WAAM schützt alle die Konstellationen von BUAWUA (Seelen oder Geister) von allen menschlichen Wesen in unserem Universum.**

Im multidimensionalen Universum hat die BUAAUUA weder Breite, noch Höhe und natürlich keine Masse, sie entzieht sich jedem Schwerkrafteinfluss. Namentlich haben seine Parameter nichts mit denen von den anderen IBOZOO UU zu tun haben. **Aber die Seele ist dimensional und kann in einer anderen Ebene des Universum sein,** so dass Störungen in der materiellen Ebene in der dimensional Ebene der Psyche korreliert sind.

Anmerkung 2

Hier werden Sie uns verstehen, wenn wir sagen: die SEELE HAT WEDER DIMENSION NOCH ZEIT, während wir zu anderen Zeiten über die DIMENSIONEN DER SEELE sprechen. (die Verwirrung kommt von der Armut Ihres Erd-Vokabulars, welches es erfordert, das Wort „Dimension“ zu benutzen, welches in unserer Sprache viel reicher ist.

Das Erd-theologische Konzept der Seele oder des Geistes ist sehr arm und widersprüchlich. Wenn sie (Anm. RG: die Seele oder der Geist) dimensional sind, wie mehrere Autoren postulieren, müsste man sie HIER lokalisieren können, im WAAM, und sie könnten gewogen, gemessen und fotografiert werden. Wenn mehr intelligente Theologen einen adimensionalen Charakter und eine Atemporalität ihr zugestehen würden, würden sie sich der Wahrheit annähern, aber: Wie kann sie Daten verarbeiten, wenn sie rein spirituell ist und es ihr an Energie mangelt?

Wenn sich die Seele, z.B. des Konzepts von Gott bewusst werden will, muss sie dies durch einen Akt der Reflexion tun, welche einen mentalen Prozess und konsequenterweise einen Datenfluss erfordert. Aber, wie kann ein System von Daten ohne einen Energiekanal funktionieren?

Unsere Konzeption, die wir bereits dargestellt haben, ist verschieden. Es ist das Gehirn des OEMII und die B.B. (BUAUUEE BIAEEII), die die DATEN VERARBEITEN, z.B.:

von den vier Faktoren des Menschen nur das Gehirn (innen in Ihrem Kortex und vom limbischen System) und dieses gigantische Gehirn, von dem wir über bestimmte Aspekte kommentieren werden und welches die B.B. ist, VERARBEITET die Daten (im Sinne von ausarbeiten, kombinieren, erstellen von Daten).

Beide, der B.B. und das Gehirn, enthalten Systeme, die so strukturiert sind, dass sie Daten TRANSFERIEREN UND VERARBEITEN können. Überdies ist das Gehirn - obschon weniger komplex, als der gigantische B.B., sehr ausgereift und fähig, durch seine Neurotransmitter (*HGB: neurocaptors*) die Wirklichkeit des WAAM zusammenzusetzen.

Die Kette der Krypton-Atome (OEMVUAUF) ist nur die Förderanlage der Daten (der Kanal). Die BUAWUA (Seele) ist nicht in der Lage, Daten zu verarbeiten, zu denken, Informationen zu bearbeiten, sondern nur AUFZUBEWAHREN (in einem WAAM ohne Dimensionen). Ein Netzwerk von IBOZSO UHUU (*Anm. RG : I.U.*) „friert“ die intellektuelle und emotionale Information ein, die vom Gehirn und der B.B. kommen.

Um dies alles zusammenzufassen:

KÖRPER (OEMII) ☿

Er sammelt die Informationen der ihn umgebenden Situationen durch die Sinnesorgane, z.B.: übersetzt er die Module von scheinbar FORTLAUFENDEN Informationen, die in Wirklichkeit diskret und quantifiziert sind, die vom WAAM kommen (das Sehen eines Busches, Geruch von Kampfer, die Härte eines Steines) in biochemische Module durch die Neurotransmitter (*HGB: neurocaptor*) und von dort übersetzt er sie in bioelektrische Module, die er zum Zerebral-Kortex transportiert.⁵⁵ Dort wird sie (*Ndt: die Information, übertragen durch die Sinne*) gleichzeitig wie ihre Reflexion auf dem subkortikalen Nukleus des Limbischen System verarbeitet, wodurch mit jeder Wahrnehmung eine emotionale Beeinflussung assoziiert wird. Diese zusammengetragene und modulierte Information ist auch zeitweise im Gehirn gespeichert.⁵⁶

OEMBUAFWBUU (Dritter Faktor) ☿—○—☿

Er (*Anm. RG: der 3. Faktor*) ist zusammengesetzt aus einem Netzwerk von Krypton-Atomen. Er ist ein einfacher Kanal für den Transport von Daten. Aber ein Single-„Kanal“ (*Anm. RG: vorstellbar als eine Einzelstruktur, ähnlich einer Skalarwelle*), weil seine Förderanlage nicht eine Sequenz von Energiequanten ist. Der Beitrag von Daten passiert durch den elektronischen Sprung auf verschiedenen Orbitalen, in einer zufälligen Ordnung.

Überdies besteht die Einzigartigkeit von O. (*Anm. RG: 3. Faktor*) darin, dass er nicht zwei Punkte im selben WAAM in Kommunikation bringt, sondern im Gegenteil, dass er ein Grenz-transfer-Element zwischen zwei gegensätzlichen WAAM (*Ndt: WAAM BB und WAAM B*) repräsentiert. Auf der einen Seite errichtet O. eine Verbindung zwischen BIAOSEAA (Gehirn) und der B.B.. Zusätzlich verbindet er diesen lebenden und rationalen Organismus, welchen wir OEMII (Mensch) nennen, mit dem WAAM der Null-Masse, z.B. die Ebene vom WAAM-WAAM, welche die Seele oder den Geist (BUAWUA) enthält. Für den letzteren ist es der Single-„Kanal“, obwohl Sie es vorziehen, ihn Ventil oder Tür zu nennen.

⁵⁵ Anm. RG: Die neuesten Erkenntnisse der Gehirnforschung zweifeln die ausschließliche biochemische und elektromagnetische Funktionsweise des Gehirns an, nachgewiesene akausale und nichtlokale Gehirnprozesse können nur quantenmechanisch erklärt werden.

⁵⁶ Anm. RG: Auch von der aktuellen Gehirnforschung wird nur das Kurzzeitgedächtnis mit der Arbeitsweise eines Computerspeichers verglichen, nicht mehr das Langzeitgedächtnis, dessen Arbeitsweise man sich, ähnlich der o.b. Art, wie ein holographischen Quantensystem vorstellt..

BUUAWUA (Psyche oder Seele) ∞

Die Psyche eines Menschen ist ein „vorgelagertes“ WAAM (Universum) ∞. (**B**) Wie sagen vorgelagert, nicht weil es Sinn macht, über Entfernung zwischen verschiedenen Universen zu sprechen, sondern weil es eines der zwei begrenzenden WAAM ist (Das B.B. ist das andere). Das Universum, das die Seele aufnimmt (Sie nennen es bestimmt „Ebene“) ist singulär. Seine Masse ist null, seine **Elemente**: statisch. Hier hat Licht keine Geschwindigkeit (Es gibt nur Ibozsoo Uhu).

Ein Teil von Daten (eine Serie von Bits) könnte dort aufgenommen werden, aber diese Daten könnten nicht in ihrem Zentrum zirkulieren, sondern in der Weise, wie Sie auf einem Blatt Papier drucken könnten und Ihre Information statisch wäre.

Eine erste Analyse dieses Konzepts der Psyche könnte den Eindruck erwecken, dass solch eine Entität kalt oder „tot“ ist. Die Seele wäre wie ein Buch der Erde, überdeckt mit Staub, auf einem alten Bücherregal.

Auf eine bestimmte Art ist es so: B. (Buawua) ist eine in sich geschlossene Zelle unter Milliarden (10^{12}) von ähnlichen Zellen in diesem WAAM. Da sind keine Verbindungen zwischen ihnen, und jedes einzelne akkumuliert alle Erfahrungen der Menschheit während ihrer gesamten Existenz.

Aber paradoxerweise ist B. sehr dynamisch, im Gegensatz zu ihrem Schein. Vielleicht hilft ein Vergleich zu verstehen.

Im Kern jeder lebenden Zelle ist eine DNS-Kette. Basen, Purin und Pyrimidin (*HGB: pyrimidic soll wohl pyrimidine heißen*) folgen einander und enthalten die Informationen der Genome. Hier erscheint kalte Information statisch, wie in einem alten Pergament von Oyagaa, aber die Chromosomen der Zelle können einen komplexen biochemischen Mechanismus in Gang setzen.

Im der WAAM-Ebene von Nullmasse passiert dasselbe. Der OEMBUUAFWUU führt eine fieberhafte Aktivität durch, erforscht der Inhalte von **B.**, vergleicht diese mit denen von **B.B.** und mit denen, die im Netzwerk der Neuronen des Gehirns enthalten sind. Diese Interaktion zwischen B. und B.B. konstituiert ein System von Interaktion, welches das Verhalten von Menschen moduliert.

BUUAAWUAA BIAEII (Psyché collective) ∞

Obwohl wir uns bereits in diesem Bericht darauf bezogen haben, werden wir eine Synthese seiner Struktur und Funktionen machen. **B.B.** ist ein anderes Grenz-WAAM (Universum). Diese kosmische Ebene hat die folgenden Charakteristika: Quanten oder Photonen mit unendlicher Geschwindigkeit.

Sein Antikosmos ist mit sich selbst identisch. Das heißt die Anzahl von positiver und negativer Masse im Zentrum (ist gleich?), obwohl vereinzelt Teilchen von Materie und Antimaterie sich gegenseitig annihilieren, um Energie zu produzieren. Wenn sie das tun, konstituieren sie die wichtigste Quelle für dieses gigantische **Multigehirn**. Es gibt keine imaginäre Masse in seinem Zentrum, das heißt keine $(\pm \sqrt{-1})m$. Dieses WAAM heißt **das WAAM** ∞. (**BB**)

Genau wie in dem ersten WAAM, kann man in ihm eine Teilung in „Zellen“ oder „Einschlüssen“ feststellen (in derselben Art, wie unser WAAM aus Galaxien gemacht ist).

Die Masse dieses WAAM ist unendlich. Jeder dieser Einschlüsse ist das entsprechende Super-Gehirn zu einem sozialen Netzwerk einer planetarischen Menschheit.

Im WAAM von **B.** (Psyche) wir sind sicher, dass die verschiedenen Psychen nicht miteinander kommunizieren können, außer durch **O.** (3. Faktor des Menschen) und den **B.B.**.

Zu wissen, ob die Verbindung zwischen den verschiedenen planetarischen Gewissen möglich oder nicht möglich ist, stellt ein Rätsel für uns dar. Bis heute haben wir keinen Beweis dafür, dass es möglich ist.

B.B. erklärt:

- das kollektive Gewissen zwischen dem OEMII derselben Menschheit
- kollektive Gefühle

Serien von Aminosäuren, welche, wenn sie dekodiert werden sollen (Erinnerungen herbeirufen), die neuronale Membran aktivieren. (*Ndt: im neuronalen Mensch (l'Homme neuronal), Changeux schließt die Möglichkeit von Protein-Engrammen⁵⁷, die im Gedächtnis existieren, aus.*

Bis hierhin haben wir Ihnen nichts gesagt, das Sie nicht schon wissen, außer über das Polypeptid-Informationssystem. Für Sie ist ein Gedanke von Pascal⁵⁸ oder Marx⁵⁹, eine Dichtung von Rilke⁶⁰ oder die Beschreibung einer Strickarbeit am Webstuhl, einer Bruckner⁶¹-Symphonie oder eines mittelalterlichen alchemistischen Symbols, entweder in einer Enzyklopädie enthalten oder eingraviert auf einem Tonband oder verschlüsselt in den Gehirnen der Gelehrten. Und dies ist komplett sicher, ungenügend sicher!

Was würde passieren, wenn die Erdgesellschaft vollkommen zerstört werden würde, entweder durch Plasma-Waffen, Spaltungs-Fusions-Bomben oder durch chemische Vernichtung?

Vielleicht würden die Laserscheiben, Bandspulen, die alten Manuskripte, die Monumente und die Gehirne verschwinden! (Wir sprechen in einer methaphorischen Art, weil eine Katastrophe, die das menschliche Leben auf OYIAA zu solch einem Grad vernichten würde, dass alle Spuren Ihrer Kultur verschwinden würden, unmöglich sein würde). Aber lassen Sie es uns annehmen.

Impliziert die Zerstörung der Information die zeitgleiche Verursachung der Eliminierung von jeder Spur der Kultur, die sich während der Jahrhunderte des sozialen Netzwerks angesammelt hat? Die Antwort ist: **NEIN**.

Die Zelluloidstreifen würden im dem Feuer verschwinden, das Azetat auf magnetischen Bändern würde schmelzen, die schlanken Strukturen des Parthenon, die ägyptischen Pyramiden und die Notre-Dame-Kathedrale würden ihre Sandsteine auf geschmolzene Kieselerdeiteilchen reduziert haben, die Neuronen von tausenden von Millionen Erdgehirnen der Oemmii würden verdampfen... Aber die Symbole, die Bilder von Picasso⁶² oder die Wasserfarben von George Grosz⁶³, die alten Zulu-Kriegslieder, die antiken Hindu- Mantras und die poetischen Bilder der Apokalypse, Masreddine Houdscha's⁶⁴ humorigen Erzählungen, Maxwells⁶⁵ Gleichungen oder die Konfiguration des schlanken Turms von Vecchio einschließlich den 160.402 **photokopierten Blättern, die meine Brüder von Ummo bis jetzt verteilt haben unter den OEMMII der Erde, und die in diesem Fall zu Asche reduziert würden: sie würden nur in ihrem formalen und materiellen Aspekt verschwinden. Energie und Materie würden zu Entropie reduziert werden, aber NICHT Information.**

⁵⁷ Anm., RG: Engramm: (Gedächtnisspur) auf den dt. Zoologen Sermon zurückgehende Bezeichnung für einen unbewussten, durch Reize in einen Organismus „eingeschriebenen“ Gedächtnisinhalt. Die Gesamtheit der Engramme bezeichnet Sermon als Mneme. Diese Auffassung entspricht nicht mehr dem heutigen Erkenntnisstand. Heute werden Modelle favorisiert, die dem des Autors ähneln. Insbesondere die Langzeitgedächtnis-Informationen können nicht im Gehirn selbst oder irgendwelchen chemischen Verbindungen gespeichert sein, sondern werden aus dem Vakuumfeld (was hier dem BUAW BIAEII entspricht), durch Resonanz eingekoppelt. Das Gehirn fungiert demnach nicht als Informationsspeicher, sondern als Datentransformator zwischen Vakuum und Raumzeit.

⁵⁸ Blaise Pascal (1623-1662). franz. Philosoph und Mathematiker

⁵⁹ Karl Marx (1818-1883): dt. Philosoph, Begründer der Lehre vom wissenschaftlichen Kommunismus

⁶⁰ Rainer Maria Rilke (1875-1926): österreich. Dichter

⁶¹ Anton Bruckner (1824-1896): österreich. Komponist

⁶² Pablo Picasso (1881-1973): span. Maler; Leitfigur des Expressionismus; Begründer des Kubismus

⁶³ George Grosz (1893-1959): dt. Maler, Expressionist; Mitbegründer des DADA-Stils

⁶⁴ Anm. RG: gemeint ist Nasreddin Hodscha: türkischer Volksweiser im 13. Jhdt.; Titelheld einer Schwanksammlung, auch als „Türkischer Eulenspiegel“ bekannt

⁶⁵ James Clerk Maxwell (1831-1879): engl. Physiker; stellte u.a die klass. Theorie der Elektrodynamik, die Dreifarben-theorie des Sehens, die kinetische Gastheorie auf

###17

###17

Anmerkung 4  

Wir haben 3850 Seiten an Ihre Brüder von verschiedenen Nationalitäten versandt, einschließlich Texten, Tabellen, Diagrammen und farbigen Schaubildern. Es wurden hunderte von Kopien gemacht, die die Anzahl der zitierten Seiten erklären.

In vielen Fällen haben wir Bilder erhalten durch unser UULUUEWUA (fliegende oder levitierende „photografische Kamera“). In anderen Fällen waren wir in der Lage, Kohlepapier, das Sie für Schreibmaschinen schreiben benutzen, zu erhalten, oder Fotokopien durch die Prozesse von OYAAGAA. Aber leider hatten wir eine Anzahl dieser Texte nicht kopiert, die wir den Erd-Schreibkräften diktiert hatten, welche einen unschätzbaren Wert dargestellt hätten in der Geschichte der Beziehungen zwischen den zwei sozialen Netzwerken von OUMMO und der ERDE.

Wie ist das möglich, dass die Information verschwindet, wenn der Informations-Träger verschwindet?

Ja, aber nur, wenn diese Information niemals durch ein Gehirn aufgenommen wurde.⁶⁶

Lassen Sie uns eine entfernte Galaxie vorstellen, eine Wolke von kosmischen Staub. Solch eine Anhäufung von kalten Molekülen hat zum Moment X eine bestimmte Form und dies repräsentiert eine Sequenz von Information. Lassen Sie uns zwei verschiedene Situationen vorstellen. In einer von ihnen sammeln die Einwohner eines OYIA (kalter Stern) das Bild eines körnigen Nebels mittels eines astronomischen Instruments und legen diese im Gedächtnis ab. In der anderen Situation, was viel wahrscheinlicher ist, sammelt kein menschliches Wesen⁶⁷ dieses Bild (das bedeutet, das sichtbare Spektrum, ultraviolett, infrarot, etc. der Staubwolke).

Hier haben wir Menschen der Erde zwei radikal verschiedene Situationen. Im zweiten Fall wird, sobald die Gravitations- Spannungen die Struktur des Moments X deformiert haben, die Information für immer in irgendeiner Ebene des Universums verschwinden (Wir nennen diese Ebenen die Bündel der Dimensionen).

Im ersten Fall überträgt das Gehirn des Beobachters die Konfiguration (nicht so wie sie in der wirklichen Welt ist, sondern kodiert) zum BUAUE BIAEII (B.B.), **von seiner humanen Konstellation, z.B. von seinem sozialen Netzwerk.**

Anmerkung 5  

Wir können nicht sagen, dass nur die Wahrnehmung des Musters eines Busches, welche durch die Neurokaptoren (an der Retina) ankommen, simultan mit der Wahrnehmung des BILDES durch B.B. geschehen, weil Zeit nicht simultan in den zwei Systemen oder des WAAM ist. Da ist also Kommunikation, aber da ist nicht Simultanität. Der OEMMI ist ein Raum-Zeit-Kontinuum und dieses Ganze (welches sich von seiner Geburt bis zu seinem Tod erstreckt) ist in Kontakt gesetzt mit B. und B.B. aber nicht während der gesamten Länge der Zeit, obwohl die Quantensprünge der Krypton-Atome uns dies fälschlicherweise glauben lassen könnten. (Achten Sie auf die folgende Anmerkung)

⁶⁶ Anm. RG: materielle humanoid-biologische Sichtweise, die durch die neue Hirnforschung nicht bestätigt wird.

⁶⁷ Anm. RG: Es ist sicherlich streitbar, dass nur menschliche Wesen Wahrscheinlichkeitswellen zusammenbrechen lassen können!

Diese Wahrnehmung eines Eukalyptus-Baumes zu dem exakten Moment, wenn er durch eine Brise bewegt wird, geschieht in dt (RG: Zeitintervall) (**NdT: definiert Micro-Zustand**), **z.B. in einem Paar von I.U.**

Mehr speziell: wir nennen HAYIULLISAA eine Struktur, die von menschlichen Wesen geformt wird, die mit jedem verbunden ist (Soziales Netzwerk). Das soziale Netzwerk ist nicht nur ein Paar von „Kreuzungen“ durch Menschen dargestellt, deren Verbindungen nur aus einfachen Transaktionen bestehen oder unpersönlichen Relationen von Austauschen von Stimuli, Informationen oder sogar Geld, wie sie in Arbeitsbeziehungen und Belohnung in einem ökonomischen System impliziert sind, welches gleichwertig zu dem auf der Erde ist. Die Äste zwischen den Kreuzungen des Netzwerks repräsentieren viel mehr; nicht nur Information fließt oder Materie in der Art, wenn wir ein Objekt wie einen Ast von Sandelholz einem anderen OEMMII (Menschen) geben, oder Energieflüsse derartig, wie wenn wir auf dem Rücken eines anderen mit dem Ellenbogen liegen. Unsere Gehirne sind miteinander verbunden durch Informations-Kanäle, welche die mnemonische Struktur (des Gedächtnisses) mit einer Ebene oder einem Bündel von Dimensionen, die verschieden von der Psyche und offensichtlich verschieden von dem Bündel der Dimensionen sind, die das Kräftefeld einsetzen, welches die Basis des Universums sind und direkt durch unsere Sinne zugänglich sind (die Ebene der materiellen Dinge welche wir sehen, fühlen oder berühren). Der Erden-Mensch, wie das Lebewesen auf Oummo, ist ein Teil einer viel komplexeren multidimensionalen Struktur. (Er ist wie eine Scheibe einer Frucht). (Es ist für uns möglich, die ebene Oberfläche der Scheibe wahrzunehmen, aber nicht seine räumliche Struktur). Beachten Sie den farbigen Graphen: Zeichnung 0 (Aber erinnern Sie sich, dass dies ein grafisches Symbol ist, weil es unmöglich ist, dass der Informationskanal, welcher uns zum BUAUE BIAEII verbindet, röhrenförmig oder zylindrisch ist, wie im Bild dargestellt). (*NdR: diese Zeichnung fehlt in den Übersetzungen, die uns erreicht haben.*)

Zwei Typen von Informations-Flüssen verbinden uns mit dem Kollektiven Geist oder BUAUE BIAEII

Einer von ihnen ist zentrifugal, **überträgt Informationen zu dieser universalen Psyche**. Wenn jemand uns erniedrigt, fühlen wir nicht nur den verbalen Stimulus, der durch die Sequenz der Silben geformt wird, die in dieser Sprache durch die Syntax und semantisch eine Beleidigung repräsentieren. Diese Kette von Wörtern ist umgeben von einem emotionellen Halo, welches das limbische System des OEMII beeinflusst oder der „Sitz der Verstellungen (Gefühle)“ des Gehirns. Unser Gehirn sendet dann einen „Schrei“ des Schmerzes, welcher in Richtung des Kollektiven Geistes übertragen wird. Eigentlich, ist es eine Sequenz von Daten, die übertragen wird. Diese Entität speichert all die Informationen in tausenden von Millionen von emotionalen Erfahrungen, die zu so vielen anderen menschlichen Wesen gehören.

Wir könnten einen groben Vergleich mit einem See machen, dessen Wasser stagniert, welches von Millionen Strömen kommt, aber das reale Modell ist viel mehr komplex.

Und dies ist der Fall, weil es andere Kanäle gibt, die die Gehirne des Sozialen Netzwerks mit diesem Kollektiven Geist verbinden. Wir müssen dies als zentripetalen Fluss spezifizieren. Es gibt Nabelschnüre, welche uns mit unserer „Mutter“ BUAUE BIAEII verbinden und sie übertragen zu uns einen Teil von dieser angehäuften Information, obschon irgendwie moduliert. Um diesen letzten Punkt klarer zu machen, ist es notwendig, die Arten von Informationen, die aus dem OEMII (menschlicher Körper) zu dem Kollektiven Geist (B.B.) fließen, zu spezifizieren. Offensichtlich sind es nicht nur die emotionalen und traumatischen Erfahrungen, die bei dieser universalen Entität ankommen. Nicht nur unser Leid und Freude, sondern jegliche Sequenz von Daten, die von unserer externen Welt oder von unseren mentalen Prozessen erhalten werden.

Das Bewusstsein wird von B. gemanagt. **Eigentlich ist der Baum wie der OEMII ein Raum-Zeit-GANZES welches in sich selbst existiert. Bewusstsein ist wie ein Projektor, der eine große Galerie erleuchtet, Abschnitt für Abschnitt, (z.B. Moment für Moment). Stellen Sie sich vor, das dieser lange Korridor voll von Möbelstücken und anderer Objekte ist und dass Sie langsam mit einer schwachen Laterne in der Dunkelheit vorwärts kommen, die Ihnen nur ermöglicht, einen engen idealen Durchgang zu sehen, z.B. allmählich eine Sektion von diesem großen Korridor. Die Zukunft ist also gemacht (die noch unerforschten Möbelstücke im Korridor). Aber hiervon können wir ableiten – wenn wir diese Metapher oder das Bild buchstäblich nehmen – das die Möbel gegeben sind und dass wir uns konsequenterweise benachteiligt fühlen von der Freiheit.**

Das ist nicht der Fall. Die Form dieses Korridors, z.B. die Summe der Röhren des OEMII, ist eine komplexe Funktion, die ihre eigene Raum-Zeit-Struktur macht.

Welche Faktoren beeinflussen sie? Anfangs seine Umgebung im WAAM, z.B. die Muster der Energie, die mit dem Körper interagieren, einschließlich der Information in den Genomen oder der DNS in den Keimzellen.

Aber besonders B. **oder die Seele, dank der Information, die angesammelt ist zur selben Zeit in B. (während seiner gesamten Existenz). Und die B.B. hat auch einen enormen Einfluss, d.h. die Handlung, die von allen Wesen, die jemals existierten, durch B.B. gefiltert wurde.**

Die Wahrnehmung eines Eukalyptus-Baumes oder der Geschmack von einigen Molekühlen von Ethyl-Mercaptan wird an B.B. übertragen in dergleichen Weise, wie ein intelligenter Prozess, der auftritt, wenn wir über die ethischen Probleme von Euthanasie reflektieren.

Ist B.B. dann nicht eine einfache Datenbank? Bis hier scheint unsere Beschreibung zu **einem gigantischen Speicher zu passen, wo Millionen von Gigabits, die von Millionen von peripheren Sensoren kommen, akkumuliert werden. Aber B.B. ist nicht nur eine große vielköpfige Datenbank. Allein weil die Übertragung von Information nicht auf neutrale Daten Konfigurationen begrenzt ist, welches es möglich machen würde, zum Beispiel, ein Werk von Leonardo da Vinci, diesen Künstler der Erde, den wir OEMII auf Oummo bewundern, in B.B. zu reproduzieren.** Während Sie zum Beispiel in Ihren Computern eine Matrix von Dioden benutzen oder einen magnetischen Speicher, um Information zu kodieren, können Sie ebenso, vorausgesetzt die Kapazität ist groß genug, die Information speichern, die in der Mona Lisa enthalten ist, wenn Sie die Oberfläche mit genügender Auflösung verschlüsseln, Punkt für Punkt, die chemische Natur jedes einzelnen Moleküls des Pigments ausdrückend, nicht nur das, was in der groben Ebene der Leinwand enthalten ist, sondern auch das, was in den unteren Ebenen angeordnet ist, die auch gesehen werden können durch das quasi-feste und semi-transparente Ölmedium.

Nicht! Es ist notwendig, dass Sie verstehen, dass diese Information immer mit einer quantifizierbaren emotionalen Vorstellung assoziiert ist.

Obwohl es schwierig ist, können wir ihnen sagen, dass – in der gleichen Art wie ein Foto übertragen wird, man jeden Punkt durch zwei Ziffern darstellt, welche die Position in einer zwei-dimensionalen Referenz darstellen und durch sechs andere, um die Farbe mit drei Komponenten darzustellen und deren respektive Intensität,- der B.B. **nicht nur eine größere Anzahl von Daten für jeden Punkt empfängt, sondern zusätzliche Informationen, verbunden mit dem emotionalen Kontext der betreffenden Daten.**

KANÄLE IN RICHTUNG BUAUEE BIAEEII (B.B.)

Diese Kanäle, die uns mit der Kollektiven Psychischen Ebene verbinden, sind nicht von der Natur der Energie, was bedeutet: der Träger besteht nicht aus einem Fluss von Energie, wie Sie sie zum Beispiel in der elektromagnetischen Übertragung eines Fernsehsignals benutzen. Noch sind es diskrete Kanäle. Das, was Sie FORTLAUFENDE KANÄLE nennen, ist nicht quantifiziert, nur weil Zeit diskret ist. Deshalb glauben Sie, wenn Sie das Telefon benutzen, dass Sie ein Muster oder eine fortlaufende Funktion übertragen, wohingegen es sich in Wirklichkeit um ein hochauflösendes Phänomen handelt. Auf Oummo arbeiten unsere Kanäle mit ultrahohen Frequenzen (in der Größe von Gigahertz). Aber sie sind auch diskrete Kanäle, von welchen wir die Hintergrundgeräusche nicht vollkommen eliminieren können. Die OAWOO NIUASSOO Kanäle verbinden zwei getrennte „Ebenen“ des Universums. Eine von ihnen besteht aus einem Bündel von Raum-Zeit-Größen, zusammengesetzt aus IBOSO UU (subatomare Teilchen); die Tiere, die wir sehen, Lichtstrahlen, elektromagnetische Felder, Schwerkraft oder Interaktionen zwischen nuklearen Teilchen, formen einen Teil von ihnen.

Anmerkung 7

Die Kanäle auf die wir uns beziehen, bestehen aus einem „Ventil“ als Eingang (Krypton-Atome) und einem Fluss von Informationen innerhalb des B.B. . **Dieser Strom spielt die Rolle eines Neurons innerhalb dieses gigantischen Gehirns, welches** B.B. ist. Wir OEMII von Ummo benutzen viele Arten von Informationskanälen. Im allgemeinen nutzen wir solche elektromagnetischer Natur als ultrahohe Frequenzträger aus zwei Gründen: Um die Störung des Magnetfeldes auf Oummo zu vermeiden, welches auf Oyagaa ungefähr 0,5 Gauß nicht übersteigt, aber auf Oummo mehr als 213 Gauß betragen kann. Aber besonders machen sie es möglich, simultan eine große Anzahl von Mitteilungen zu senden. Die anderen Träger sind Gravitationsquanten und Strahlung von Neutrinos. Und auch die Teilchen, die Ihnen noch unbekannt sind, HOOYIESCOA. Aber alles dies hat nichts mit interkosmischen Kanälen zu tun.

Es ist wahr, dass Dinge nicht so sind, wie wir sie sehen. Ein wirkliches Objekt, wie ein blühender Busch, scheint ein dreidimensionale Form mit Dunkelgrün und vielleicht Magenta , abhängig von den Blumen, entsprechend der chromatischen Strahlung, die von ihren Atomen absorbiert wird.

Anmerkung 8

Die bioelektrischen Muster des BAUMS-DEN-WIR-SEHEN passieren das BUUAUANN IESEE OA (SUB- bzw. UNTERBEWUSSTSEIN) und von dort zu O, d.h. der Kryptongas-Konfiguration, welche die Information an B. und B.B. transferiert.

Aber des BAUMS-DEN-WIR-SEHEN oder den wir wahrnehmen, hat nichts mit dem strukturierten Ganzen von „iboszoo UU“ (Partikel) zu tun, das AUSSERHALB-VON-UNS-EXISTIERT. Die Energie-Muster, die sie aussendet, werden durch die Neurocaptoren übersetzt in die Form von Mustern von elektrischer Mirkrospannung, welche die gesamten Daten integriert. Bis jetzt haben wir Ihren Gelstat Spezialisten auf der Erde nichts erzählt, was sie nicht verstanden haben.

Aber, wer integriert die Muster um ein universales Bild von einem „Busch“ zu geben? Die Antwort ist: DIE KOLLEKTIVE PSYCHE.

Sie ist eine andere Ebene des multidimensionalen Universum, auch von Bündeln von Dimensionen geformt. Sie ist nicht ein Universum, wie wir es wahrnehmen, gefüllt mit Galaxien, geformt aus Wolken von Gas und Staub, Sternen in Formation, von Novae und kalten Sternen, gefrorenen Planeten, wie diese von Oummo und Erde, von heißen quasistellaren Planeten mit quasi-glühender Kruste, wo Leben heute nicht blühen kann. NEIN. Diese Ebene oder dieses PSYCHOSOZIALE Universum ist auch geformt von Singularitäten oder Konzentrationen von Materie und Energie. Es ist anisotrop wie unseres. Es ist nicht ein Kristall, **im Sinne, dass seine Konfiguration in seiner eigenen Umgebung nicht geometrisch regelmäßig ist. Wie auch immer, sein Grad der Komplexität ist hoch. Wir könnten sagen, dass seine Höhe der Entropie sehr gering ist. Seine Informationsdichte ist ungefähr 8.345×10^{71} Bits pro Kubik-WAALI (Ein WAALI ist ungefähr 43,700 Lichtjahre).** Diese durchschnittliche Dichte der Information ist sehr nah an der Bit-Dichte pro cm^2 dieses fotokopierten Blattes.

Anmerkung 9

Es ist nicht möglich, hin zu reisen. Seine globale Masse ist unendlich. Ohne die quasi unendliche Energie, die von den seltenen Kollisionen der Massen von verschiedenen Arten resultieren, den gegenseitigen gravitativen Anziehungen, in diesem sich ausdehnenden WAAM, würde es sich permanent zusammenziehen zu einem dichten Kern von Ibozsoo uhu.

WAAM ist das Muster der WAAM-WAAM 

Als WOA (Gott) das WAAM-WAAM erschaffen hat, hat er eigentlich die ersten Formen im WAAM erschaffen .

Ohne den göttlichen Einfluss, wäre WAAM isotrop,  ein “Kristall” in kontinuierlicher Ausdehnung und Zusammenziehung (in einer elementaren Zeit definiert durch zwei I.U.), es würde sich ausdehnen und dann beginnen sich wieder zusammenzuziehen, weil seine Isotropie Massen von verschiedenen Zeichen verhindern würde, sich zu treffen, um eine neue lokale Expansion zu formen und deshalb Anisotropie beibehalten wird. Aber die unendliche Größe der Masse würde umgekehrt die isotropische Ausdehnung dauerhaft verhindern.

Was haben die Formationen oder Singularitäten in unserem Universum verursacht: Galaxien, intergalaktische oder galaktische Stäube oder Gase, kalte Sterne oder Sterne?

Ganz einfach die Störungen, die ursprünglich in dem benachbarten Universum sind, welches wieder von einem anderen erregt werden und so weiter und so weiter, bis wir an dem Universum der unendlichen Massen ankommen, das wir WAAM  nennen.

Hier werden Sie verstehen, warum wir sagen, dass das WAAM das Muster von allen Kosmen ist, ein Muster dessen anfängliche Information durch WOA (Erzeuger oder Gott) erschaffen wurde. 

Dann: das WAAM  ist konvertiert worden zu einem “kosmischen Gehirn”, aufgeteilt in eine Vielzahl von Zellen oder Einschlüssen, die wir B.B. nennen.

BUAUEE BIAEII ist eine ungeheuerlich große Struktur im Universum, wie sie nur sein kann, obwohl man sie nicht mit Begriffen von Lichtjahren messen kann, weil es keinen Sinn macht ihre Dimensionen in WAALI oder Metern zu evaluieren. Mehr noch, sie ist von einer riesigen organischen Komplexität. Es ist möglich, sie zu messen, wenn wir einen Kunstgriff anwenden würden, indem wir einen von seinen Dimensionen nehmen würden, die äquivalent zu den traditionellen Längen in unserem Kosmos sind, und immer noch ist

seine Informationsdichte niedriger (Ihr Gehirn hat eine Dichte von 10^{19} bits/cm³) als die von B.B., die nicht mehr als 10^4 (10.000) bits/cm³ ist.

B.B. ist eine (zentrale?) kosmische Anlage, welche Daten verarbeiten kann. Es besteht aus GUU DOEE (Kontors oder Zellen). Ein Bild, um es besser zu verstehen, wären die Galaxien von unserem Universum, außer dass in dem B.B. keine Nebel Konfigurationen von Staub und Sonnen sind, sondern Einschlüsse, Teile mit fünf Dimensionen. Mit anderen Worten: diese kosmische Ebene bzw. B.B. ist unterteilt in andere B.B. oder universelle Psychen, jedes einzelne entspricht einer planetarischen Menschheit. (Verwirrung könnte entstehen über das, was wir B.B. nennen (BUAUEE BIAEEII), nicht nur der kollektive Geist von Oummo oder der Erde, sondern auch die kosmische Ebene (des Multi-Universum), welche all die B.B. der verschiedenen sozialen Netzwerke enthält, die unsere tetradimensionales Universum bevölkert. Wir nehmen Bezug auf diese Begriffe, weil sie die vier am meisten wahrnehmbaren Dimensionen sind.

Anmerkung 10

Das WAAM speichert und verarbeitet nicht nur die intellektuellen und emotionalen Muster der Lebewesen des Multikosmos, es steuert auch alle die Formen und Singularitäten des WAAM-WAAM.



Deshalb dirigiert es die Evolution der lebendigen Wesen, d.h. der negentropischen Wesen (Wesen, welche sich entwickeln entgegen der steigenden Entropie des umgebenden Kosmos). Diese Evolution wird durch Mutationen und umgebungsbedingte Selektion gemanagt, wie die Wissenschaftler der Erde entdeckt haben, aber nicht in einer wilden und blinden Art; sie ist moduliert und gelenkt durch das WAAM, welches interagiert mit den Lebewesen durch Evolution mit Hilfe von dem BAAIYODUHU (Krypton-Ketten, entdeckt in einem Laboratorium durch INNAEI 3).



Was passiert, wenn ein OEMMII (Mensch) stirbt? Natürlich zersetzt sich der OEMMII, wie Sie wissen, in seine Bestandteile (Atome), während er sich mit seinen umgebenden chemischen Medium vermischt.

Im Moment des Todes, O, d.h. die Krypton-Atome hören auf zu funktionieren. Aber im Gegenteil, B. (die Seele) verbindet sich komplett mit Hilfe von Schleusen, welche die zwei WAAM (WAAM && und WAAM) verbinden, so dass das äquivalent zu einer wahren quasi-totalen Integration der Seele in den Kollektiven Geist ist, wo sie an allem Wissen, das die Menschheit angesammelt hat, teil hat. Ein Netzwerk von IBOZSOO UHU agiert wie eine Schleuse zwischen B. (der Seele), angesiedelt im WAAM und dem B.B., angesiedelt im WAAM und erlaubt eine fast komplette Intergration zwischen den beiden Entitäten. Es ist der SCHÖPFERISCHE WOA (oder GOTT), der die Charakteristika dieser Kette von I.U.  (Informationsschleuse) in einer eindeutigen „Zeit“ definiert.

Wenn in den Gebieten, in denen es verantwortlich und frei ist, der OEMMII die Gesetze der UUA (ETHIK) durchwegs seines Lebens verletzt hat, ist es nötig, die Struktur seiner Daten, die in (HGB: fehlt im Text) kodiert sind, zu transformieren. Erinnern Sie sich, dass die SEELE nicht denkt, dass sie eine einfache, kalte Matrix von Daten ist. Sie kann ihren eigenen Teil von Information nur mit der Hilfe von B.B. behandeln.

Die Psyche kann sich selbst verdammt haben, sich einem langsamen Gebrauch von ihrem eigenen EGO (Daten in ihrem Zentrum) zu unterziehen und nicht an der dichten

Komplexität von B.B. teilzunehmen. Aber WOA kann erlauben, wenn der Mensch die moralischen Standards während seiner Existenz oder nach der „Korrektur“ seiner Struktur, wenn irgendwann einmal zerfallen ist (reconformation), respektiert, dass das Netzwerk der I.U., was an ihm liegt, sich öffnet, einen Fluss von Kommunikation anzubieten, der viel dichter ist, als das was wir im Laufe unserer Existenz als lebende Wesen in unserem WAAM erfahren haben. In diesem Fall ist die Integration von (Seele) in $\sim$ das B.B. so intensiv, indem es das immense Volumen der Daten des KOLLEKTIVEN GEISTES erfährt. Seine intellektuelle Vision von WOA (Gott) nimmt zu. Es erreicht die tief greifende Erkenntnis des Kosmos, von der Evolution von Wesen, die umfangreiche Erkenntnis (intellektuelle und emotionelle Information), die in ∞ dem B.B. enthalten ist. Es ist interessant zu bemerken, dass dieses eschatologische Konzept in einem Punkt, mit der christlichen OYAAGAA theologischen Sicht der Erlösung übereinstimmt.

Was Sie Fegefeuer nennen, ist in diesem Fall der Prozess der RECONFORMATION, welche an WOA erinnert, indem die Beteiligung von B an B.B. zu einem bestimmten Grad begrenzt wird, **indem verschiedene Grade der Stärke der Kanäle oder Schleusen, die die zwei WAAM trennen, reduziert werden:** ($\sim$ $\rightarrow$ $\ominus$ $\leftarrow$). ∞

Was Sie „Herrlichkeit oder Erlösung“ nennen ist die komplette Integration der Seele, nicht exakt in Gott, aber in eine so imposante Schöpfung von WOA, wie die des B.B. (Kollektiven Geist). **Wir können uns die wunderbare „Ekstase“ oder „Frohlockung“ vorstellen, die unser Geist erfahren muss, nicht nur weil all die „aufgezeichneten“ Daten innerhalb seiner von einer fließenden Art sind (der Geist selber könnte das nicht bewerkstelligen), sondern auch weil er bewusst wird und teilhaben kann am Informations-GANZEN, das im WAAM-WAAM enthalten ist.**

Mit deren Hilfe wird es möglich sein, mit den anderen ∞ verstorbenen Brüdern zu kommunizieren, und weil jeder $\sim$ Teil der Informationsmatrix, die im WAAM ∞ seit ihrer Schöpfung oder Erzeugung gedruckt ist (erinnern Sie sich, dass es der Zweck des WAAM ∞ ist, die Singularitäten des gesamten WAAM-WAAM gleich zu machen), wird sein Geist der innigsten Geheimnisse des multi-planetarischen Kosmos (Universen) bewusst. ∞ Kann sich jemand – in einfacher Art und Weise – eine größere Freude als diese vorstellen?

Außerdem ist das WAAM&& ewig. Bestimmte Universen, jene deren Masse größer ist als die kritische Masse, werden zusammenbrechen und dann wieder beginnen, ewig zu expandieren. Andere, jene von subkritischer Masse, werden weiter ihre Expansion ewig fortführen. Aber wie für das WAAM ∞ , welches kompensiert durch seine gravitative Anziehungskraft, wegen der unendlichen Masse in seinem Zentrum, durch die Energie, die aus den Kollisionen der Massen $+m$ und $-m$ resultieren und durch die spätere Rückwandlung der Energie in Masse innerhalb eines Rahmens in dem $C = \infty$ (unendlich), ist die Integrität seiner Struktur für die Unendlichkeit gewährleistet. (Sein Radius ist konstant) ∞

Die Freude der Seele, so „integriert“ (inter-verbunden) zu sein ist wenigstens nicht statisch $\sim$. Die Theologen der Erde scheinen zu vergessen, dass, wenn die Seele an dem unendlichen Wissen teilnimmt, die statische Natur dieser Situation jede Möglichkeit des Vergnügens im Entdecken von neuem Wissen beseitigt. Der wirkliche Geist gewinnt voll von diesem „Austausch“. Weil B.B. keine statische ∞ Entität ist. Nicht nur vergrößert die Menschheit unaufhörlich ihre Menge von Wissen während des Lebens, sondern auch das WAAM-WAAM während es sich in der Ewigkeit entwickelt (Ein Teil von seinen Universen in ewiger Expansion verlieren alle Singularitäten und die Entropie wird maximal, aber in anderen fluktuiert die Entropie), steigt auch die Netto-Menge der Information von all dem WAAM. (Verwechseln Sie nicht WAAM&& mit ∞ . Der Buchstabe ist ein zellenförmiger Teil von diesem Universum). ∞

All das setzt das worst-case Szenario voraus, bei dem keine Kommunikation zwischen den verschiedenen, untereinander verbundenen anderen planetaren Menschheiten vorhanden ist, ein Rätsel, das uns fasziniert und immer noch reizt. ☺

Stellen Sie sich den Grad der Seelenfreude vor, welche zusätzlich zur Teilnahme an der immensen Information einer gesamten Zivilisation (ihrer eigenen) und an den kosmologischen Geheimnissen von tausenden von Kosmen (sicherlich eine unendliche Anzahl) teilnehmen könnte, an den Singularitäten, die spezifisch für andere planetarische Zivilisationen sind. Vielleicht ist es der Weg, aber unsere Wissenschaftler und Theologen haben soweit noch keine definitive Antwort.

Sie sollten nicht die enorme Transzendenz von B.B. unterschätzen. Ohne sie ist der individuelle Geist wie ein altes Manuskript, verschlossen in einem vergessenen Keller. Ohne in der Lage zu sein zu denken, zu fühlen, selber zu lesen, eine große Summe von Information zu verarbeiten, die in Büchern und farbigen Kunst- Zeichnungen, eingesperrt in den Seiten, ist. ☺

Das ist der Grund dafür, wenn Sie das Bewusstsein verlieren wegen eines Trauma, Anästhesie oder bestimmten Phasen des Schlafes, da die Seele „nicht zu existieren“ scheint. Haben sich die Theologen der Erde jemals darüber gewundert?

Diese Konzepte scheinen fremd zu wirken und ihnen entfernt im Vergleich mit ihren eigenen Ideen. Aber eines Tages, werden ihre Wissenschaftler sie entdecken, wie es unsere taten.

In der Zwischenzeit akzeptieren Sie dies als Teil der Information, den Sie über die Kultur der OYAOUMMO haben.

Die kosmische Ebene von B.B. **enthält tausende von Millionen von B.B., die mit genau soviel Menschheiten korrespondieren. Es ist das B.B. der Menschheit auf der Erde welches, verbunden mit Ihrem Gehirn, die empfangenen Daten verarbeitet und eine Wahrnehmung der Dinge verursacht.** Es ist ein holistischer Prozess (Hervorhebung RG). Der Busch, den Sie wahrnehmen, ruft nicht nur angenehme Erinnerungen für Sie hervor (eine Jasmin-Busch kann Ihnen angenehme Erinnerungen zurück bringen, wenn er Sie an eine angenehme Reise nach Griechenland in Ihrer Kindheit erinnert), sondern der Jasmin-Busch ist in sich selbst in Euphorie.

Warum ist das so? Weil Millionen von Jasmin-Büschen angenehme Erinnerungen für so viele andere Menschen hervorgerufen haben, während Millionen von Erfahrungen mit Schlangen sich im B.B. akkumuliert haben, **ein Gefühl von Unerfreulichkeit, das Sie erfahren, auch dann wenn Sie noch nie eine Schlange berührt haben.**

B.B. akkumuliert tausende von Jahren sozialen Unfriedens, Erinnerungen, Folter, Kriegsbeschwörungen, aber auch universale Symbole, wie Erinnerungen an angenehme Festivals, die Erinnerung von Metaphern und Melodien. Wenn viele OEMII am populären Brasilianischen Festival tanzen, dann ist eine offensichtliche Harmonie zwischen den Individuen; sie erlaubt ihnen ihre Bewegungen zu koordinieren, obwohl die Tänzer ihre Augen geschlossen halten.

Während eines Feuers ist die kollektive Reaktion wie die eines lebenden Organismus, dessen Zellen sich in einem kollektiven Tropismus bewegen. Welcher psychosoziale Faktor ist es, der all die Menschen in einer Gruppe koordiniert? Von einer politischen Demonstration (in die Sie so verliebt sind) zu der mehr disziplinierten sozialen Ordnung der Allgemeinen Regierung von Oummo, von einer Romanischen Katholischen religiösen Vereinigung zu den Massenselbstmorden von einer Sekte in Guyana (November 1978):

Die universalen Ideen von Gott, die Seele, Liebe, Hass wäre nicht so stark in Ihrer Kultur und in unserer, wenn sie nicht von der entsprechenden B.B. käme. **Ihre Anthropologen**

waren einige Male überrascht, dass verschiedene unterschiedliche Kulturen die gleichen Mythen, wie die Flut teilen. Auf den ersten Blick könnten man glauben, dass Reisende einer Zivilisation die Legende der anderen übermittelt haben. Aber diese Vermutung kollabiert, wenn solch ein wichtiger Mythos simultan auf Kontinenten erscheint und nicht in Relation zu einer Zeit, als Straßen so gut wie nicht existierten.

OAWOO NIUASOOO Kanäle SIND NICHT DISKRET !!! Information verteilt sich durch Muster, die wahre kontinuierliche Funktionen sind und der Rauschsignalpegel (signal-to-noise ratio) ist unendlich, was es ihr ermöglicht, nicht redundant zu sein. Das Geräusch ist nicht existent, etwas was wir nie erreichen können, sogar nicht mit der ausgeklügeltsten Technologie. Die Übertragungsgeschwindigkeit ist quasi unendlich, in solch einer Art, dass es nur nötig ist, die nicht-sehr-schnelle Transitzeit der Information entlang des Neuronen-Netzwerks des Gehirns in Rechnung zu ziehen, aber sobald die OEMBUAAU (Kette von Krypton-Atomen) die Botschaft verschlüsselt haben, erhalten die BUAWUAA Psyche und das B.B. simultan die beiden Stücke von Information, LAAIYAA (emotional) und das EESEE OR (intellektuell). Das letztere breitet sich durch Resolution aus (Quantendetermination); das vorherige ist „Global“ oder wie Sie sagen, holistisch, integrativ oder potenzial-statisch.

DAS IST DER GRUND DAFÜR, dass B.B. die Information verarbeitet, die sich in Ihrer Menschheit angesammelt hat (Sie wissen bereits, dass wir auf Oummo unsere eigene B.B. haben als ein soziales Netzwerk) **und für die letzte Entwicklung in Form eines großen universalen Paradigmas, kehrt es zurück zu den Menschen auf der Erde.**

Es verbleibt für die Spezialisten auf Oummo das reizende Rätsel zu lösen, ob oder ob nicht die verschiedenen **B.B., entsprechend so vieler anderer planetarischer Zivilisationen,** Information austauschen können. Bis heute können wir nicht abschließend beweisen, dass dies auftritt.

Obwohl sie nicht auf der Zeichnung erscheinen, ist es zu verstehen, dass zwischen den drei WAAM eine unendliche Anzahl von Universen existiert, vermutlich zugänglich, welche Singularitäten von Masse und Energie enthalten.

Sie mögen es rätselhaft finden, dass IMAGINÄRE MASSE KEINE INTERAKTION MIT MASSE DES WAAM HABEN KANN, IN WELCHEM SIE EXISTIERT, aber dass, wie auch immer, sie durch „border effects“ das „angrenzende“ WAAM beeinflussen kann.

Sie möchten wahrscheinlich mehr wissen über diesen lebenden Organismus, der das WAAM-WAAM ist, oder über das U-WAAM oder den Zwillingkosmos, welcher neben uns ist und welcher negative Masse hat. Ohne Zweifel wird Sie in dieser kosmologischen Vision ein Papier über OUMMOWOA und Jesus faszinieren.

Wir haben nur kaum erwähnt, dass es in vielen WAAM anscheinend keine OEMII gibt, auch wenn da primitives Leben ist.

Und wir haben nur die Oberfläche berührt über die Herkunft der Genome oder des DNS-Netzwerks.

Wenn Sie diesen Report mit denen vergleichen, die in Kanada und der Bundesrepublik Deutschland gegeben wurden, werden sie den Körper von unseren wissenschaftlichen Doktrinen an diesem Punkt ergänzen.

(Ende des Teil eins)

##18

##18

D371, zweiter Teil des Berichts (Gott Kosmos, Mensch)
Gesendet an R. Farriols am 22 März 1987

Synopsis Waam-waam

Sir: wir fragen Sie uns zu erlauben eine Synthese des Berichts über [BB], für zwei von ihren Brüdern zu erstellen, die die vorherige Erklärung über den KOLLEKTIVEN GEIST verwirrend fanden.

Das wirkliche Universum ist aus einer Familie von Paaren von Kosmen zusammengesetzt. In jedem Paar von UNIVERSUM-ANTIUNIVERSUM überwiegt ein Typ von Masse +M oder -M (die Zeichen sind üblich). Ferner ist jedes Paar durch die Geschwindigkeit mit der ein Quanton elektromagnetischer Energie oder ein Photon im Vakuum reist.

Wir nennen dieses Cluster von Universum WAAM-WAAM. Wir haben den Verdacht, dass es wirklich eine unendliche Anzahl von Paaren von Kosmen gibt (wir kennen nur einige von ihnen, die uns zugänglich bei unseren Reisen zwischen zwei Punkten in unserer Galaxie sind). Wir wissen, dass die getrennten Universen zwischen einander interagieren. Die Singularitäten von jedem von ihnen (die konzentrierte Masse $\pm\sqrt{-m}$) beeinflusst die benachbarten Universen (ohne Masse $\pm\sqrt{-m}$).

VIER DIESER UNIVERSEN INTERESSIEREN UNS BESONDERS, Sie und uns, d.h. OYAGAA (Erde) und OYAOUMMO (Oummo).

ERSTENS, UNSER EIGENER ANTI-KOSMOS In ihm herrscht was Sie ANTIMATERIE nennen vor (Masse # -M). Es gibt da auch kleinen Mengen von +M. **Unser Zwilling Kosmos verursacht Störungen, die in Krümmungen unseres Raum-Zeit „Kontinuum“ resultieren.** Dies sind die Falten, die uns es ermöglichen zwischen OYAA (Planeten) in weniger Zeit zu reisen als es notwendig wäre, wenn wir der Photonen Flugbahn folgen würden.

Die Störungen zwischen Kosmen werden produziert, weil in einem von ihnen ein Typ von Masse ist, welche Sie mathematisch IMAGINÄR (in einer anderen Referenz des dreidimensionalen Strahls) nennen würden . Diese imaginäre Masse ($\pm\sqrt{-m}$) hat eine Ruhe Geschwindigkeit (maximale Energie) gleich der eines elektromagnetischen Pakets von Energie (Photon). **Die Existenz dieser Masse erlaubt die Wechselwirkung, oder gegenseitige Aktion zwischen Universen, obwohl die genannte imaginäre Masse nur in einem der Mitglieder des Paares ist.** Die Wechselwirkung wäre nicht möglich, wenn die Materie isotropisch (gleichförmig) verteilt wäre, was offensichtlich nicht passiert (außer im anfänglichen Augenblick des Kosmos).

Es gibt eine unendliche Anzahl von Paaren von Universen. Viele von ihnen sind in ihrer Ende Phase mit subkritischer Masse. Diese Universen (wie die anderen) waren mit einem unendlichen Radius und einer isotropischen Verteilung der Masse (kosmischer Kristall) geboren worden: (Wir nennen kosmischer Kristall „ein Universum in welchem die Dichte der Masse in jedem Punkt konstant ist und welche dieselben Eigenschaften in jeder Achse oder Richtung präsentiert). Der Radius verringerte sich (die Richtung der Zeit war negativ verglichen mit dem jetzt). **Aber die Störung von benachbarten Kosmos verursachte, dass Singularitäten von Masse auftauchten.** (d.h. anfangs Gas Nebel und Staub, zukünftige Galaxien, nicht mehr isotropisch oder kosmische Kristalle).

In der ersten Phase dieser Universen (negative Zeit) Entropie lässt nach (es war anfangs unendlich), Dichte wächst, deren Einwohner würden mit ihren spektroskopischen Instrumenten eine Verschiebung Richtung dem violetten Ende des Spektrum beobachten (eine Farbe, die sie sehr sicher in einer anderen Art wahrnehmen würden), Galaxien häufen sich übereinander an: der Tod dieses Kosmos. Für die, können wir über drei Tode sprechen: die Phase von unendlichen Radius, die sich über eine unendliche Zeit erstreckt (man kann dabei von der Geburt wie über ein Paar IBOZOO UU (Augenblick) sprechen. Wir sagen der zweite Tod passiert, wenn der Radius zu Null wird. Die Masse bleibt konstant, Dichte unendlich und instabil.

Zu diesem Moment ist das gesamte Universum auf ein Netzwerk von IBOZOO UU reduziert, alle seine Komponenten sind zu einer Null Winkel (Radius null) ausgerichtet, wenn wir es wahrnehmen könnten, würde es uns erscheinen als ein Punkt mit einer Dichte von Unendlicher Masse (Dies haben ihrer Erd Kosmologen gut verstanden und es ist komplett sicher).

Was nicht sicher ist ist, dass dieses so genannte „uranfängliche Universum“ instabil ist und konsequenterweise explodiert. Wenn es keine benachbarten Universen gäbe (und wenn nur zwei Typen von Masse da wären **und nicht vier**), die diese Hypermasse stören in dem sie sie aus dem Gleichgewicht bringen, wäre dies die finale Phase des beschriebenen Kosmos. Dann gibt es Ausdehnung beschleunigt durch den anfänglichen Energie Beitrag von dieser Störung (welche umgekehrt proportional zum Radius ist).

Wenn wir die Konstanten S und Q annehmen, welche von dem benutzten Einheiten System abhängen (S ist eine Funktion der Geschwindigkeit eines Photon in einem Vakuum für dieses Universum und konsequenterweise verbunden mit der Masse. Q ist eine Konstante des WAAM-WAAM (Strahl von Universen).

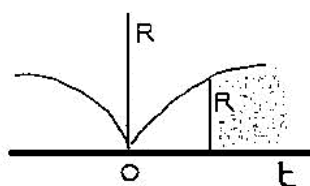
M ist die gesamte Masse des erwogenen Kosmos. R ist der Radius des Raum-Zeitlichen Universum (R muss nicht als linear betrachtet werden, aber als der Radius einer Hypersphäre), (-)E ist die Energie die dem Universum in der Anfangsphase zu gebracht wurde (die Formel erlebt eine Abweichung und verliert Präzision für große Radii) , d.h. in einem Stadium von fortgeschrittener Expansion

$$E = \frac{(S + \sqrt{M}) B}{Q + R^3}$$

(Bild 1)

E repräsentiert die Energie, die zu jedem Augenblick eingebracht wird. Die gesamte Energie wäre das Integral zwischen R=0 und R zur Zeit: 0,680 UIW (das ist 126 Sekunden)) [Das UIW ist die alte Einheit für Zeit auf OYAOUMMO (Planet Ummo) und ist äquivalent zu ungefähr 185,5 Erd Sekunden]

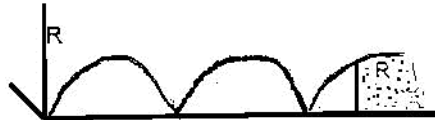
Von diesem Wert der Zeit an, gerade einen „Augenblick“ nach der Explosion, benötigt die zitierte Funktion eine substantielle Änderung.



(Bild 2)

Im Universum der subkritischen Masse setzt sich das erweitern des Radius wirklich fort [, es ist ein Hyperraum mit zwei Radii von negativer Krümmung (Hypersphäre (-)]: **sein dritter Tod ist ein isotropischer kristalliner Hyperraum von Null Dichte.** In den zwei Phasen von Zeit (anfänglich abnehmende Entropie und dann ansteigende Entropie endend in einer unendlichen Entropie) enthielt das Universum negentropische Galaxien und „Zellen“ (intelligente Menschheiten und OYAA (Planten) mit nicht intelligenten biologischen Spezies; wenn wir uns auf die letzteren beziehen, meinen wir NICHTMENSCHEN, weil dies die Bedeutung von INTELLIGENT in diesem Kontext ist)

Was passiert den Universen von subkritischer Masse? Ihre Evolution ist sehr verschieden:



(Bild 3)

Seine Konzentration von Masse in einem Punkt entwickelt sich dann mit abnehmender Dichte und ansteigendem Radius, welcher niemals unendlich werden wird, wie in den vorhergehenden Universen, aber der einen maximalen Wert erreichen wird, bis zu dem Punkt wo das Zeichen umgekehrt wird, wo Entropie anfängt sich zu verringern, wo die Durchschnitt Dichte ansteigt bis es kollabiert in einem Punkt von unendlicher Dichte.

Was wir über das WAAM (Universum) im vorhergehenden Teil gesagt haben, kann auch auf dieses WAAM (diese Universen) angewendet werden. In diesen WAAM also ist die Explosion aufgrund des Beitrags von Energie entstanden, welcher dieselbe Funktion erfüllt, und konsequenterweise erscheinen Galaxien und Planeten mit biologischen Netzwerken. Wir selber wissen von vier charakteristischen Typen.

Unseren Anti-Kosmos haben wir ordentlich verstanden. Er besteht aus einer Masse von Antimaterie. Wenn unser UEWUA (Raumschiff) nicht seine IBOZOO UU in (-M) umkehren würde, könnten sie sich durch den Aufprall mit jeglicher Menge von Gas oder kosmischen Staub auflösen, während eine immense Menge von Energie freigesetzt würde. **Die Wechselwirkung zwischen unseren zwei Kosmen ist sehr bedeutsam. Große Krümmungen können in der tetradimensionalen Oberfläche beider Universen als ein Resultat dieser Wechselwirkungen beobachtet werden.**

Wir können mit unseren Instrumenten die imaginäre Masse nicht wahrnehmen, welche von zwei Typen ist: $+\sqrt{-M}$ and $-\sqrt{-M}$. Wir entdecken nur die sekundäre Strahlung, die von den Paaren von IBOZOO UU produziert werden, welche diesen Typ von Masse konstituieren. Eine Strahlung oder Energie, welche mit der Schockwelle eines Flugzeuges von der Erde verglichen werden könnte, wenn es die Geschwindigkeit höher einem Mach erreicht.

Ohne die Existenz solcher Typen von imaginäre Masse würden die Universen existieren, wären aber isotropisch; von Null Radius und unendlicher Dichte. Das WAAM-WAAM wäre zu einer Familie von superdichten „Hyperatomen“ reduziert, die in Zeit existieren und somit die gegenseitige Interaktion unmöglich machen. WOA (Schöpfer, Gott) wäre nicht „intelligent,, nur einen einfachen „Kristall“ zu erschaffen. Die Summe von Information im gesamten Universum wäre Null. Es macht keinen Sinn über ein solch falsches Konzept zu sprechen.

Es existiert im gesamten der WAAM (multiplanare Universen) (NdR: die Übersetzung, die wir haben ist „multiplanar“: dies ist wahrscheinlich ein Irrtum und man sollte unzweifelhaft „multiplanetarisch“ lesen) zwei „Grenz“ Universen, welche wie auch immer benachbart sind (benachbart nicht im gebräuchlichen Sinn von geometrisch zu verstehen, sondern „BENACHBART“ bedeutet= MAXIMALE INTERAKTION).

Sie sind: (wir werden sie in einem Moment definieren) **das WAAM-B und das WAAM-BB.**

Das WAAM-U (in der Familie der existierenden Universen) ist ein Netzwerk von IBOZOO UU, welches frei von Singularitäten oder Krümmungen ist.

Es gibt dann keine Möglichkeit irgendeine Interaktion mit irgendeinem Fluss von Energie einzugehen. Es ist ein Universum, dessen Radius konstant ist (es unterzieht sich weder Expansion noch Kontraktion). Es macht keinen Sinn von kosmischen Staub, Gas, Atomen oder subatomaren Teilchen in diesem Universum zu sprechen.

Es gibt weder Galaxien noch planetarische Sterne, noch Sonnen. Wenn wir die gesamte Masse messen würden, fänden wir heraus, dass sie überraschenderweise Null ist (das ist, warum es unmöglich ist Energie hinzuzufügen). In diesem Universum sind weder Photonen noch Quanton eines anderen Feldtyps, was das gleiche zu sagen ist, dass die Existenz eines Feldes keinen Sinn macht; mit anderen Worten, die Geschwindigkeit eines Licht Quanton wäre null (wenn Photonen existieren könnten). Es mag aussehen als ob wir das Konzept von „NICHTS“ beschreiben. Für einen Physiker auf der Erde macht solch ein Universum keinen Sinn, es ist synonym mit WAS-IST-NICHT.

Aber tatsächlich „EXISTIERT“ das WAAM-B. Sein Radius ist konstant, aber seine Zeit ist „gefroren“ (es würde keinen Sinn machen zu sagen, dass Zeit fließt, weil die Entropie sich auf die Verteilung von Massen bezieht und Energie unendlich ist und sich zur selben Zeit auf einen Wert zu beziehen macht keinen Sinn). Wie auch immer (obwohl es paradox klingen mag) ist sein Netzwerk von IBOZOO UU in der Lage Information aufzuzeichnen.

Wollten wir es didaktisch darstellen, würden wir einem Kind sagen, dass das WAAM-B „einem Schwamm“ ähnelt, mit einem alveolar Schaumstoff Konglomerat von ausgedehntem Polyurethan mit, lässt uns sagen, Quintillionen von Zellen, **am meisten überraschend ist, dass jede dieser Zellen (reine Netzwerke von IBOZOO UU) ein GEIST, eine SEELE wie Sie sagen würden, ist** (lassen Sie uns diese durch das Symbol [B] darstellen).

Jedes [B] errichtet eine ein-zu-eins Abbildung mit einem Netzwerk von IBOZOO UU, (angesiedelt an irgendeinem Punkt des WAAM-WAAM (Strahl von Universen), außer den zwei angrenzenden Universen), **die die folgenden Charakteristika haben:**

Lebende Wesen: „Netzwerk von materiellen Teilen, das imstande ist seine interne Information auf einer biochemischen Ebene auf Kosten von externen Informationen zu ergänzen“ (lebendiges Wesen) welches wir: AIUUBAHAYII nennen.

Unteres Wesen nicht zu [B] verbunden: Das impliziert nicht notwendigerweise, dass ein unteres Wesen sich selbst in direkten Kontakt mit seinem [B] bringen kann. Es gibt eine Schwelle von Komplexität unter der die Verbindung mit [B] nicht-existent ist. In dieser Phase ist der Geist frei von Information (es ist ein „faserartiges“ Netzwerk von I.O., dessen Elemente einen konstanten Winkel haben und somit null Information)

OEMII Wesen („menschlich“ von einem unspezifizierten Planeten) verbunden mit [B]. Wenn ein biologisches Wesen diese Schwelle überschreitet, **erscheint ein Netzwerk von Krypton Atomen, welches es in Kontakt mit diesem WAAM-B bringt; mehr spezifisch an sein eigenes [B]** (das Netzwerk beginnt Informationen an sein B zu senden). **Von diesem Moment an ist der Prinzipale Direktor des Verhalten (HOMINID, OEMII) des Wesen (HOMINID, OEMII) sein eigener.**

Wir definieren ein AIUUBAHAYII als ein Netzwerk von IBOZOO UU, das in der Lage ist interne Information auf einer biochemischen Ebene zu reproduzieren und anzureichern auf Kosten von externer Information. Das ist unsere Definition von LEBENDEM ORGANISMUS

Das AIUUBAHAYII (lebender Organismus) ist charakterisiert, weil seine Entropie negativ ist (negentropie wie Sie sagen würden). Es steigert sein internes Niveau der Information, indem es befreit wird von verschiedenen verwandten Datenflüssen, die von einem externen Medium kommen (dem WAAM selber, d.h. dem Universum in dem wir leben).

Normalerweise, etablieren sich die AIUUBAHAYII [A] (*lebende Organismen*) auf kalten Sternen, d.h. auf kalten Planeten oder Sternen deren Oberflächen Temperatur ausreichend tief ist, um Wasser in seinem flüssigen Zustand (oder erstarrt) halten mit $T > -23^{\circ}\text{C}$ oder $t < 116^{\circ}\text{C}$, entsprechend dem atmosphärischen Druck.

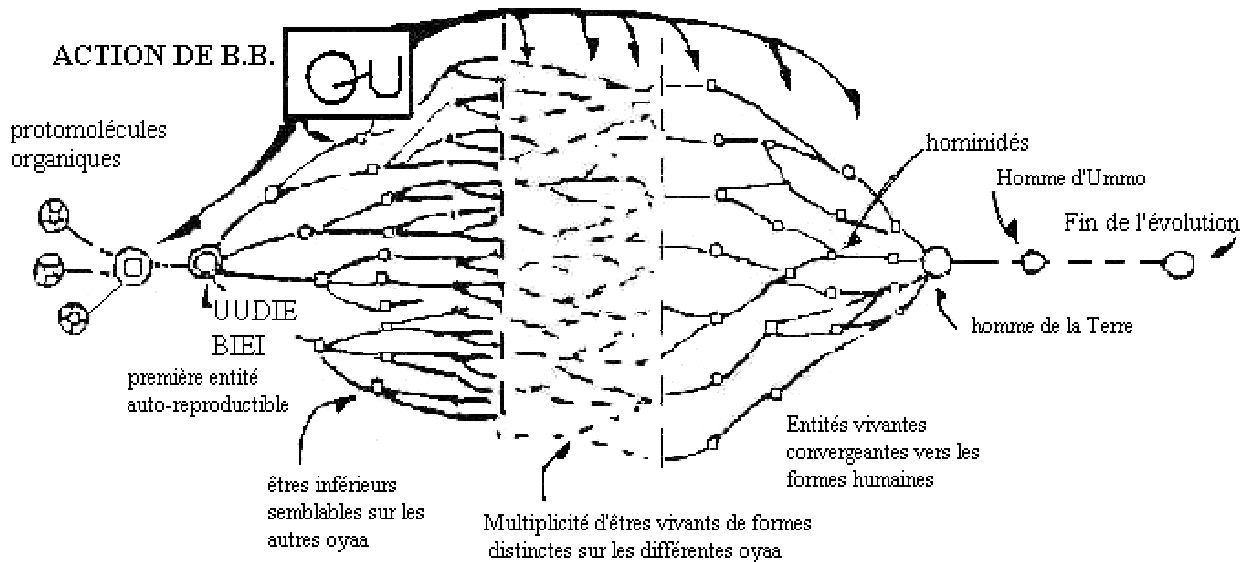
Unter diesen Konditionen, innerhalb der zitierten extremen Grenzen, findet man OYAOUMMO (*Ummo*) und OYAGAA (*Erde*). Wenn ein Planet eine extreme durchschnittliche Temperatur, wie oben beschrieben, hat, ist die Entwicklung der lebendigen Wesen embryonal und es ihnen nicht möglich sich zu OEMII (*menschlich*) zu entwickeln. In diesem Fall kühlen einfache Lebewesen ihr internes Medium auf Kosten von biochemischer Energie ab, so dass in ihrem Zentrum Wasser in flüssigem Zustand verbleibt (Heiße Sterne), oder es versorgt sie mit thermischer Energie wenn das Medium zu kalt ist, um den gewünschten flüssigen Zustand zu erhalten.

Obwohl wir in einigen Universen Formen, die den Lebendigen Wesen ähnlich sind, mit Negentropie und einer bestimmten reproduzierenden Kapazität nicht auf Kohlenstoff Strukturen basierend (zum Beispiel mit Germanium und Silikon als zentralem Element), entdeckten, basieren bei den wahren lebendigen Organismen ihre biochemische Struktur auf hydrierten Kohlenstoff Komponenten. Die offensichtlichen lebenden Wesen auf Fluorkohle und chlorocarbon (*HGB: nicht übersetzbar*) Kompositionen sind selten und nicht in der Lage in komplexe Formen zu entwickeln.

In allen WAAM wiederholen sich selbst biologische Gesetze. Die molekulare Basis von Information basiert für alle auf nukleotiden Sequenzen und Aminosäuren. Dies ist ein universales Phänomen. Auf der anderen Seite ist es nicht genetischer Kode, d.h. die Form durch welche die Nukleinsäure sich selbst in Polypeptid Sequenzen (Aminosäuren Sequenzen) repliziert.

Die Orientierung der spiralförmigen Protein Ketten und anderer Stereocarbon (*HGB: nicht übersetzt*) Formen ist auch nicht universal (ein weiteres gelöscht Ummite Word). In bestimmten Planetarischen biologischen Netzwerken überwiegen die dextrogyre (*HGB: Orientierung nach rechts*) Formen und in anderen die laevogyrous (*HGB: nicht übersetzt; Orientierung nach links*) Formen.

Normalerweise unterzieht sich die Evolution der Lebewesen auf einem Kalten Stern einem Prozess der Multiplikation des Stammes (HGB: Phylum) oder erkennbaren Spezies deren Netzwerk baumartig ist.



(Bild 4)

Die ersten Probestücke, d.h. die einfachsten [A] (*AIUUBAHAYII: der lebende Organismus*), sind sich sehr ähnlich auf jedem Planeten. So ist der verkapselte Virus in einem Protein Netzwerk nicht sehr unterschiedlich auf OUMMO zu einem anderen ähnlichen auf der Erde. Die Ketten der RNA und DNA verschlüsseln die Charakteristika, die zur Replikation des Musters benutzt werden.

Theoretisch kann eine Folge von Faktoren (manchmal biochemisch, manchmal Energie Strahlungen, zum Beispiel) die verschlüsselte Botschaft modifizieren. Sie kennen dieses Phänomen unter dem Begriff der Mutation. Die Replikation von Proteinen setzt eine Konfiguration mit einer Raum-Zeit Struktur voraus, welche es ihr ermöglicht sich der physikalischen Umgebung gegenüber zu stehen.

Aber die umgebenden Bedingungen sind feindselig. Das Netzwerk „von externen IBOZOO UU“ bringt Information zu ihm, welche die Anreicherung seiner internen Information (wenn es von ausreichender Komplexität ist) ermöglicht.

Aber diese Umgebung greift den Organismus an, ist fremd für ihn, versucht ihn zu zerstören, wenn ihm genügend Verteidigung fehlt. Es ist das was Sie AGRESSION DER UMGEBUNG nennen. Wenn der lebende Organismus nicht adaptiert ist wird er umkommen. Wenn seine physiologische Struktur resistent ist, überlebt er (Sie nennen das UMWELTBEDINGTE AUSWAHL).

Wenn in den XAAXADOO (*nuklein Ketten*), eine Mutation nicht stattfindet, weil, wie es auf bestimmten kalten Astral Körper passieren kann, der eingekapselte biochemische Schutz sehr resistent ist, kann die Spezies für Millionen von Jahren bleiben, aber es gibt keine Evolution. Die niedrigere Spezies „friert ein“ und wird niemals zum OEMII (Menschen) evolvieren.

Wir nennen die Sequenz von Nukleotiden, die in der Lage sind zu replizieren, IGOOAA (Gen).

Bis hierhin sind Ihren Genetikern diese Gesetze sehr bekannt und wir bestätigen deren Gültigkeit auf den anderen OYAA (kalten Sternen, astral Körper = Planeten)

BAAYODUU (vereinigender Faktor zwischen BB und den Chromosomen) ist ein Netzwerk von Krypton Atomen. Seine Funktion und der Prozess des Sammelns von Informationen ist ähnlich dem von OEMBUUAWU [O.] (*Krypton Faktor, der B.B. mit dem Gehirn verbindet*) sie sind Atome von einem stabilen Gas dessen elektronisches Verhalten nicht wie das von irgendwelchen anderen Atomen ist (d.h. den Quantum Gesetzen der Wahrscheinlichkeit untergeordnet sein) .

BAAYODUU [B.I.] (*vereinigender Faktor zwischen BB und den Chromosomen*) ist viel komplexer als nur eine einfache Krypton Wolke.

BAAYODUU [B.I.] (vereinigender Faktor zwischen BB und den Chromosomen) sammelt die Informationen des WAAM, d.h. von der physikalischen Umgebung. Diese Daten werden mit der Information, die in dem Genom ist, verglichen und entsprechend dem was der Organismus „benötigt“ schützt es entweder den Organismus vor einem Mutationserzeugenden Faktor (Quanton von Strahlung, schnelles Proton, zerstörerisches Ion, Neutron, etc.) oder es führt seine eigene kontrollierte Mutation durch.

Wie funktioniert B.I.? Ein mikrophysikalisches Netzwerk von Krypton Atomen handelt wie ein Ventil oder ein Kanal von Information welcher den Organismus mit dem WAAM-BB verbindet, über welches wir jetzt sprechen wollen. Diese WAAM verschlüsselt all die Information die von Lebewesen erhalten wurden, es ist was wir den KOLLEKTIVEN GEIST nennen.

Aber der „kollektive Geist“, wie wir später sehen werden, ist eine Matrix von Mustern von Formen und Verhaltensweisen. Es moduliert die gesamte Struktur der Netzwerke von Lebewesen (AIUUBAAYI).

Das WAAM-BB, das wir das UNIVERSUM DER FORMEN nennen könnten, dirigiert die Modelle der Zivilisationen in der baumartigen Struktur des Stammes (Zweig oder Spezies) von Lebewesen.

Sechshundachtzig Krypton Atome sind in der Lage jede mögliche und lebensfähige Form von Lebewesen zu verschlüsseln, mit dem Verständnis, dass all diese Informationen nicht wirklich in der elektronischen Wolke des Kr Atoms „aufgezeichnet“ sind, sondern dass sie das Modell von [BB] empfangen, das jedes Chromosom (nukleotid Sequenz, die in der Lage ist verschiedene Proteine zu replizieren) braucht.

Die Modelle sind nicht unendlich. **B.B. O U** speichert nur jene die innerhalb des Rahmen einer planetarischen Umgebung möglich sind, entsprechend den folgenden Charakteristika:

Masse des kalten Planeten

Magnetisches Feld

Temperatur Differential

Zusammensetzung der Atmosphäre

Quellen der chemischen Elemente (geologisches medium)

Vorhandensein von (genügend) Wasser

Höhe der Strahlung der Haupt-Stern

Höhe der geologischen Strahlung

Frequenz der extraplanetarischen Einschläge (aerolites)

Höhe der atmosphärischen Ionisation

machen verschiedene Modelle von biologischer Struktur möglich.

Nur einige Milliarden Formen sind in jedem Medium eines OYAA (Planten) möglich.

Normalerweise kann der Knoten eines Stammes (Baum Struktur) ungefähr zweihundertundzwanzigtausend neue Zweige oder Stämme gebären zum Dank von einer gelenkten und kontrollierten Mutation. An einigen Knoten entdeckten wir (ungefähr) 18.376.000 Möglichkeiten von Veränderungen, die von [BB] toleriert wurden. (Wenn trotz der Kontrolle von B.I.: d.h. wenn, trotz Protein Schutz den es auf die DNA Kette ausübt, ein Neutron zum Beispiel eine verbotene Veränderung verursacht, wird dieser Organismus unvermeidlich sterben und B.I. wird seinen Tod verursachen.)

Jeder Sprung eines Elektron in einem Orbital repräsentiert (d.h. verschlüsselt) einen möglichen Stamm. Die anderen Krypton Atome dekodieren die anatomische Struktur von dieser Spezies. Deshalb enthält B.I. (d.h. die Krypton Wolke und das [BB]) all die mögliche Phylogenie auf einem OYAA [Wir können dies vergrößern auf das gesamte WAAM-WAAM in dem wir sagen, dass das B.I. von jedem Lebewesen in dem Pluri-universalen Kosmos all

die Möglichkeiten von organischen Leben von AIUUBAAYII (*lebender Organismus*) verbirgt.

###19

S.84

Können wir die Abstammung, die auf den verschiedenen OYAA (*kalten Sternen*) des WAAM-WAAM möglich ist, studieren? Offensichtlich nicht! Es kann sein, dass die Anzahl der potentiellen Lebewesen sich auf Trillionen oder Quadrillionen belaufen. Wir haben kalkuliert, dass das WAM-BB bis zu 5.2×10^{18} Modelle verschlüsseln könnte, aber die Ungenauigkeit dieser Kalkulation führt uns dazu zu glauben, dass es viel mehr sein können. Von diesen primären Mustern könnten tausende von Millionen (Individuen oder Muster) mehr abgeleitet werden, so dass die Größenordnung für das gesamte WAAM-WAAM eine Größe von 10^{526} verschiedene Spezies (Größenordnung) erreichen könnte, aber in Betracht ziehend die Grenzen die spezifisch für die verschiedenen OYAA sind, genau wie die Restriktion der Genom Kette von jeder Spezies, die Anzahl der lebenden Spezies reduziert sich merklich, auf die wir stoßen könnten in unseren weit entferntesten extragalaktischen oder extra-kosmischen Reisen.

Wir könnten der zweifelhaften Schlussfolgerung erliegen, dass auf jedem OYAA die lebenden und intelligenten Wesen (OEMII) mit denen wir in Kontakt treten könnten, jede eine unterschiedliche anatomische Form und Organ physiologische Struktur hätten.

Das ist halb wahr. Wir haben im vorherigen Abschnitt beschrieben, dass elementare Spezies (viroides, Viren, Protozoon (Einzeller), um Ihre Worte zu benutzen) und kleine Mehrzeller Tiere sehr ähnlich sind. Deshalb haben wir auf OYAOUMMO auf den Zellen, die Sie Eucaryotes und Protocaryotes nennen, Zellen gefunden, die sehr ähnlich zu denen, die auf OYAGAA sind. [B.I.] etabliert in den ersten Stadien der Evolution fast identische Modelle für die kalten Sterne (quasi kalte Planeten oder Sterne) mit ähnlichen physikalischen Charakteristika.

D.h. stellen Sie sich einen heißen Stern vor, der von dem Status, den Sie " principal sequence " nennen passiert zu einem roten Zustand, dann zu einem Zustand von hoher Temperatur und verringertem Radius und letztendlich zu einem nicht planetaren kalten Stern. Lassen Sie uns annehmen, dass kein Hauptstern in der Gegend ist, der eine hohe leuchtende Strahlung hätte, sondern im Gegenteil die Oberflächentemperatur, aufgrund des Magmas unter der Oberfläche und der geologischen Strahlung, im Durchschnitt 30° ist.

Sogar unter solchen Bedingungen ist Leben möglich. Wir haben einen Vielzahl kalter Sterne entdeckt, die diese Charakteristika aufweisen. Kalte Sterne deren einziges Licht das der Sterne ist, welche eine große Größe zu haben scheinen, aber trotz dies haben sie keine Jahreszeiten: einen immerwährenden warmen Winter und anhaltende Nacht.

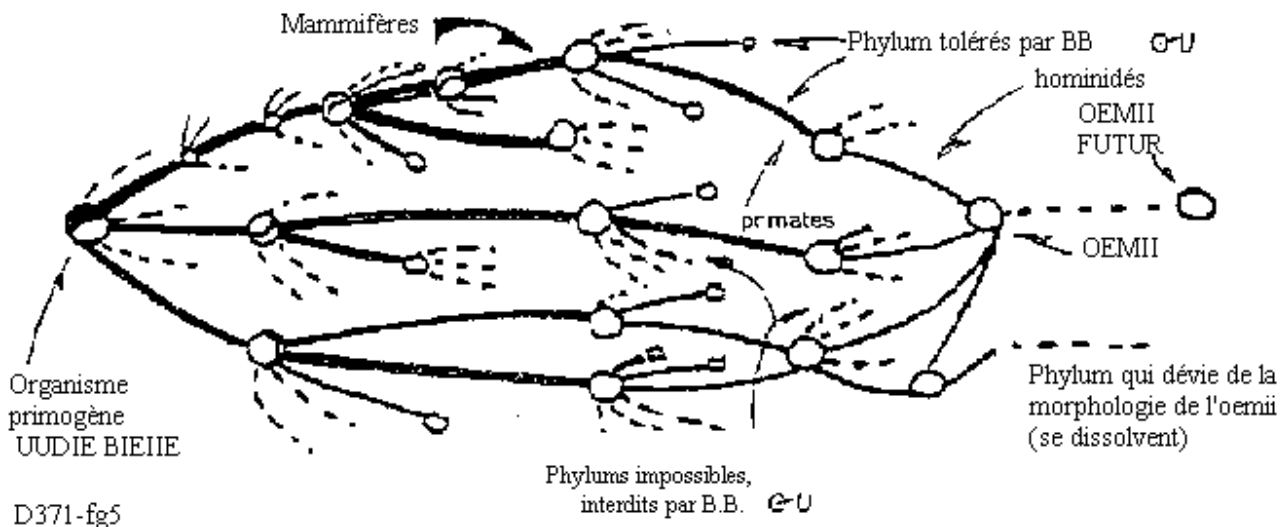
Die Spezies dort werden sehr elementar sein. Die Zell ähnlichen Organismen haben eine Struktur die der Erd Alge ähnlich ist. Wenn sie nicht in den Ozeanen sind, können sie sogar eine dicke Membrane oder eine „Schale“ reich an Silikon haben und in den Metall Elementen, welche als Schutz benutzt werden. Deshalb wird die Fauna und Flora, die wir auf kalten Sternen studiert haben, welche dieselben Charakteristika haben, sind fast gleich (zu denen auf Oyaoummo). Augenscheinlich ist die Evolution auf solchen Steren „kalt“; die Entwicklung von OEMII (Menschen) wir nicht möglich sein.

Aber dieses fehlen von möglichen Mustern, das [B.I.] durchlässt, passiert nur in den ersten Phasen der Evolution. Stellen Sie sich uns auf unseren entsprechenden OYAA (Erde Und Oummo) vor. Deren Masse ist ähnlich (und so deren Oberflächen Schwerkraft). Beide Planeten umkreisen eine Sonne (IUMMA in unserem Fall) und deren Atmosphären sind sehr

ähnlich. Nur die Oberflächen Temperatur von unseren Sonnen unterscheiden sich merklich.. Wie wir sagten, Pflanzen Organismen, Mehrzellige Tiere und noch dazu Bakterien, Pilze, Algen sind auf beiden Planeten alle ähnlich. Wenn Sie Oummo besuchen, außer von dem sichtbaren erstaunlichen Aurora Borealis (*Polarlicht*) aufgrund des intensiven Magnetischen Feldes und der ungewöhnlichen vulkanischen Aktivität, würde eine Erkundung der Landschaft keine außergewöhnlichen Überraschungen für euere Brüder bedeuten, die nicht sehr in Botanik und Zoologie bewandert sind. Auf jeden Fall, würden Sie die OVUAANAA (Bäume) überraschen, weil deren Größe mit den gigantischen Mammutbäumen auf der Erde verglichen werden können. Überdies passiert der Ablauf der Chlorophyll in dergleichen Weise wie auf der Erde.

Die Moose, die myxomycetes, die cormophytes und zusätzlich die Flagellaten (protozoen), mesozoons, die plathelminthes, etc., die Sie kennen, haben quasi Zwillingsspezies auf OYAOUMMO, außer von einigen morphologischen Unterschieden, welche ein Erden Analyst als Unterspezies oder Variationen klassifizieren würde, so dass, wenn wir die zwei Taxonomien vergleichen, wir überrascht über die Ähnlichkeiten auf so vielen Ebenen wären. Aber wenn man in der Komplexität voranschreitet, werden die morphologischen Unterschiede mehr akzentuiert. Klassen wie Krebs existieren auf Oummo nicht, um sehr genau zu sein, obwohl Sie Tiere, die Sie nicht klassifizieren konnten denen ähneln. Auf der andren Seite, gibt es Klassen wie Fisch, Amphibien, Vögel, Reptilien und Säugetiere, welche Sie ohne Zweifel als solche klassifizieren würden, aber Sie könnten keinen von denen Spezies in Zoologischen Gärten oder einem Aquarium auf der Erde finden. Einfach gesagt, keine der Tiere oder komplexen Pflanzen auf Oummo (außer dem Menschen) könnten sich gegenseitig auf der Erde treffen und umgekehrt.

Die mögliche „Phylogenie“ des WAAM-WAAM kann deshalb wie folgt dargestellt werden:



(Bild 5)

Die IBOZOO DAO Knoten repräsentieren die möglichen Unterschiede, die durch die Mutationen entstehen können. Die Stämme, die von der Morphologie des OEMII abweichen, enden, indem sie verschwinden, weil das „endgültige Ziel“ dieser Baum Struktur der Stamm der OEMII ist.

Wir werden nun einen Aspekt der Biogenetik enthüllen, den, wenn dies ein Experte von OYAGAA liest, als unakzeptablen Irrtum, als unfassbare Ketzerei in Bezug auf die irdische Genetik ansehen würde. Die genetische Reserve einer Spezies, eines Stammes, unterliegt, wie

Sie wissen, der Zeit, der Mutationen, der Migration und Phänomenen der Selektion durch die Umwelt ...

Es könnte sein, dass sich verschiedene Klassen von Tieren entwickeln könnten, die, während sie sich verbessern, sich immer mehr und mehr von der humanoiden Form entfernen. Es wäre nicht überraschend für Ihre Biologen, dass Pferde sich durch sukzessive Mutation in mehr schlankere und intellektuelle Tiere entwickeln, die aber in Bezug auf die Anatomie des Menschen sehr unterschiedlich sind.

Das ist nicht der Fall: die verschiedenen Spezies müssen sich, aufgrund der Evolution, notwendigerweise hin zu menschlichen Strukturen entwickeln. Sie können dies auf der Zeichnung sehen. Wenn sich ein Zweig der Vorgänger der Säugetiere auf OYAGAA in andere Zweige von Säugetieren aufteilt und wenn sich einer dieser Zweige in Primaten transformiert und wenn von diesen die unterschiedlichen Hominiden bis zum Homo Habilis und höheren Zweigen kommen, **dann ist dies weil der Mechanismus der Auswahl und Muster von der B.B. die Umwandlung der Genotypen in diese Richtung beschleunigt hat. Früher oder später würden sich auch andere Tiere ähnlich dem Homo Sapiens entwickeln.**

Mit anderen Worten: Würde der OEMII auf der Erde zur gleichen Zeit wie die Menschenaffen, die prähistorischen Menschen, die platyrrhiniens (HGB: Flachnasigkeit) und sogar der Rest der Säugetiere verschwinden, würden sich die verbleibenden Klassen zu einem neuen OEMII entwickeln (dank des Vorhandenseins von vielen Zweigen am Anfang).

Das bedeutet nicht, dass alle OEMII identisch wären. Im Gegenteil manchmal gibt es anatomische Unterschiede. Zum Beispiel haben wir die OEMII von OUMMO signifikante genotypische und deshalb phenotypische Unterschiede. Wenn uns eine Ärztin der Erde untersuchen würde, würde sie mit überraschenden Eigenschaften konfrontiert werden. In derselben Weise würde ein Hominid, der von einem Weichtier über viele Millionen Jahre abstammt, andere beträchtliche anatomischen Gegebenheiten innehaben.

Zwei OEMII, die von unterschiedlichen planetarischen sozialen Netzwerken kommen, können nicht gepaart werden, einfach weil sie verschiedene reproduktive Systeme und eine fast gleiche Morphologie haben. So könnten eine Frau von Oummo und ein Mann von der Erde unmöglich Kinder haben, die keine Missbildungen hätten. Nur eine Behandlung der Genome der beiden Planeten könnte eine stabile Spezies ergeben (Unsere UAA (moralischen Gesetze) verbieten heute diese Möglichkeit).

Der OEMII ist daher das höchste Produkt der Evolution. Der Mensch kann sich aber durch das Verbessern des Gehirns weiterentwickeln und, natürlich, auch der Rest des Phenotyps (Sie sind präzise ausgedrückt in der frühen Phase der Evolution des Stammes der Menschen). Was passiert ist, dass mit dem Starten an diesem Punkt, der Prozess der corticalisation (der Entwicklung des Kortex und konsequenterweise der Intelligenz) der Mensch in der Lage sein wird, die biogenetische Basis des Kosmos zu verstehen und die theoretische und praktische Ebene erreichen wird, sein eigenes Genom zu modifizieren, ohne darauf hoffen zu müssen, dass der normale Prozess der Zeit, Mutation und Selektion dies verändern und verbessern wird.

Wir nennen AYUBAAYII ein Netzwerk von Entitäten, dessen Entropie negativ ist, das autoreproduzierbar ist, und das auf der biomolekularen Ebene in seinem Zentrum Daten enthält. Dies ist zum Beispiel ein höheres Tier, wie der OEMII, aber auch eine Kolonie von Viren, eine Gruppe von Ameisen (ihre Spezies), die Verbindung eines Parasiten mit seinem Host, eine Gruppe von Menschen oder die Gesamtheit der Lebewesen, die einen Planet bevölkern. Das heißt, dass AYUBAAYII mathematisch gesprochen „die Einheit“ ist, aber auch jede Untergruppe.

Aber was das AYUBAAYII wirklich charakterisiert ist nicht nur eine einfache Aggregation von Lebewesen, sondern das Netzwerk, das durch WAAM-BB (Universum von unendlicher Masse und konstantem Radius) gesteuert, moduliert und geführt wird .

Die Evolution eines Netzwerkes von Lebewesen auf einem kalten Planeten ist nicht durch einfache Gesetze des Schicksals regiert. Die Organisationen senden über die Umgebung Informationen an WAAM-BB, das die Daten verarbeitet und mit Signalen (Verhaltensmuster) für die Evolution antwortet. Wir möchten ein Erden Wort für diesen Prozess erfinden; wir werden es ORTHOGENESE nennen. So ist AYUBAAYII, wie der OEMII, eine Anhäufung von Zellen in histologischen Einheiten, welche den Organismus und andere unterstützende Strukturen ausmachen, aber das Netzwerk wird in seiner Struktur von BB, über das wir später eingehender sprechen werden, überwacht.

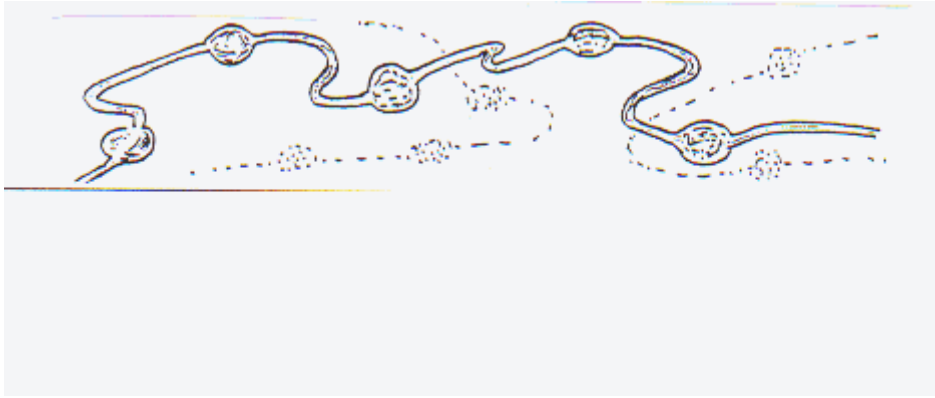
WAAM-BB: es ist ohne Zweifel das wichtigste Universum von WOA's (SCHÖPFER oder GOTT) Schöpfung. WAAM-BB ist ein besonderes Universum, eines der Universen der WAAM-WAAM, neben WAAM -B and verbunden mit den anderen WAAMs, dank der Existenz von imaginärer Masse $\pm\sqrt{-1} m$. in ihnen.

WAAM-BB hat unendliche Masse, die sich gleich verteilt in Masse von Materie und Antimaterie (+ m und – m). Sein Radius ist konstant und es hat keine imaginäre Masse. Die Geschwindigkeit der Photonen ist in seiner Mitte unendlich. (das Konzept von unendlicher Masse betrifft die Gesamtheit des Universums; das bedeutet nicht, dass die Masse Singularitäten des Universums hyper-dicht (HGB: hyperdense) sind). Es ist dass einzigste Universum, zusätzlich zum WAAM-B, wo das Konzept von AYUBAAYII (lebendiges Netzwerk) keinen Sinn macht. (Einfacher ausgedrückt: es gibt dort keine Galaxien, Planeten, Tiere oder Pflanzen, Steine oder Staub).

Wir werden versuchen das WAAM-BB zu beschreiben.

Falls wir dieses Universum „sehen“ oder in es eindringen könnten, würde es uns als ein Konglomerat von Fasern und schwebenden Knötchen erscheinen. Teil dieser Fasern ist Masse (+ M) und ein anderer Teil Masse (-M). Es würde uns überraschen, dass eine Explosion stattfindet“ wenn diese Fasern in Kontakt kommen (Tatsächlich ist es die Verteilung von Knoten und Fasern und das Freisetzen von Energie das dazu beiträgt, dass die nahen Fasern und Knoten sich voneinander weg bewegen und die Gravitation kompensieren). Es würde uns überraschen, dass zwischen diesen Strahlen von Fasern sich Flüsse hoch energetisierter Quanten mit unendlicher Lichtgeschwindigkeit bewegen. [Es ist notwendig zu beschreiben, dass das mathematische Konzept der UNENDLICHKEIT hier, in der physikalischen Welt, eine etwas unterschiedliche wahre Bedeutung hat. Zum Beispiel hat ein Wert wie 12n, angenommen für „N“ jeder beliebige Wert höher als quintillon (HGB: in England 10 hoch 30) –ungefähr- würde von Physikern auf Oummo als AIGIOXAA „unendlich“ betrachtet werden. Ein anderes Konzept als AIGIOXUOC (mathematisch unendlich) für „N“ hätte einen Wert höher als Sie sich vorstellen können].

Die GOOINUU UXGIIGII sind diese Fasern aus Masse, die sich innerhalb des dreidimensionalen Rahmens befinden. Wenn wir diese visualisieren könnten, hätten sie ungefähr diese Form:



(IMAGE 6)

Die Knoten müssen eine Dichte (in Erd Einheiten) von $10 \text{ hoch } 18,3 \text{ Gramm/cm}^3$ [Ndt $\sim 2.10 \text{ hoch } 18$] (entspricht der Dichte in einem dreidimensionalen Rahmen unseres WAAM) haben, einem Wert, der in unserem Universum dem eines Neutronen Stern entspricht. Die fadenartige Masse kann Dichten zwischen $10 \text{ hoch } 7,2$ und $10 \text{ hoch } 5,8 \text{ g/cm}^3$ [Ndt: $1.6 \times 10^7 \leftrightarrow 0.63 \times 10^6$].

Der Faden zwischen den zwei Knoten kann in periodisch, longitudinaler Vibration (axiale Verbreitung) in einer stehenden Welle oszillieren. Diese Schwingung trägt INFORMATION. Anders ausgedrückt: GOOINUU UGIIIGI (Kette von Masse) kodiert und dekodiert Information, speichert sie in ihren Faserbereichen und stößt sie aus oder konsumiert sie mittels eines Paares von Knoten.

Wir sagen, dass ein Beobachter diese großen Ketten, die im Raum kreuzen ohne sich zu berühren – außer in einigen Umständen- wahrnehmen würde und würde eine Temperatur in deren Masse messen, die ihnen ermöglicht Quanten aus Energie (Photonen) auszusenden. (Nehmen Sie zur Kenntnis, dass in diesen Ketten die Masse, außer in den Faserbereichen, nicht aus Atomen besteht, sondern aus stark zusammen gepressten Teilchen ohne elektrische Ladung. Es gibt keine elektronischen Schalen, noch gibt es Orbitale deren Elektronen Energie, quantifiziert durch eine wechselnde Ebene, ausstrahlen können.) Die Thermische Quelle der Energie entsteht durch den Aufprall von Masse (+) mit Masse (-).

Das allumfassende Design dieser Struktur ist aber viel komplexer. Der wirkliche Rahmen ist fünfdimensional. **Ein Netzwerk von IBOZOO UU könnte man begreifen als Hyperraum mit drei Dimensionen plus Zeit, plus OAWOO (Dimension der Orientierung der I.U.) als wahre „Membranen“ (XOODII) welche die Knoten verbinden.**

Dieses komplexe hyperräumliche Netzwerk hat folgende Funktionen:

- INFORMATION AUFZEICHNEN
- DATEN VERARBEITEN (weil es aus wahren Photonen Verstärker besteht)

Solche XOODII sind in Wirklichkeit Netzwerke von I.U., welche die Charakteristik haben immense Mengen von Energie zu Verfügung zu stellen!! NICHT QUANTIFIZIERT!!! Wenn das Netzwerk nur von einem Photon (Quanten) erregt wird.

LEEIYO WAAM (*Grenz Effekt*) nennen wir eine Gruppe von Phänomenen, die im XOODI WAAM (*Grenze oder Membrane zwischen zwei angrenzenden Kosmsmen, das heißt welche kommunizieren können*) auftreten. Die „beobachtbaren“ Grenzeffekte sind vielfältig, aber es gibt viele mehr, die noch nicht durch unsere Wissenschaftler beobachtet werden konnten. Zum Beispiel:

- Die imaginäre Masse $\pm \sqrt{-1} \text{ m}$ eines WAAM kann LEIYO WAAM (*Zerknittern und Druck*) in einem anderen WAAM verursachen.

- Ein kritischer Druck, der größer als 15 Millionen Atmosphären ist und ein starkes magnetisches Feld hat, verursacht ein LEEIYO (Wechsel der Achsen der I.U.), was den OAUOOLE IBOZOO (Inversion der Teilchen, die es ermöglichen mit unseren Raumschiffen zwischen einem anderen WAAM zu reisen) erklärt.
- Das überragende „LEEIYO WAAM“ (Grenzeffekt) erscheint dankenderweise aufgrund der Existenz von zwei Faktoren, die Lebewesen innehaben.
 - **BAAYIODUU** (*vereinigender Faktor, welcher BB mit den Chromosomen verbindet*) verbindet das Genom eines lebenden Wesens mit [BB].
 - **OEMVUUAUW**: (*Faktor aus Krypton, welcher das B.B. mit dem Gehirn verbindet*) verbindet das Gehirn mit [BB] und [B].

Außerdem erregt der BAAYIODUU und der OEMVUUAUW, durch kodierte Quantensprünge, ein Gebiet des **WAAM-BB**. Tatsächlich erregt, bzw. stimuliert die XOODII (*Membrane*) von dieser Umgebung durch deren Beitrag an Information. Der Transfer geschieht durch einen Quantensprung (in unserem WAAM) in einem kodierten Photon im Zentrum des anderen WAAM. Dieses Photon ist „umgekehrt“ durch die XOODII (*Membrane*) und ist transformiert in einen makrophysischen Fluss von Energie (ein wenig wie wenn in unserem WAAM ein Photon auf einen Kristall trifft und eine Kaskade von Elektronen verursacht).

Die erste Phase dieses Prozesses besteht aus der Aufzeichnung der DATEN. Die Information wird auf den GOOINUU UGIIGI (*Knoten des WAAM-BB*) in Form von stehenden Wellen innerhalb der Faser Sektion aufgezeichnet. Danach erfolgt ein komplexes Verarbeiten der Information, welches wir in einem anderen Bericht weiter entwickeln werden.

Wir rekapitulieren: Wenn wir sehen, fühlen oder ein Objekt wie Mohn berühren, fließt Information von unseren Sinnesorganen zum Gehirn, welches die Information bearbeitet und speichert, allerdings überträgt das Gehirn die Information gleichzeitig an eine Kette von Krypton Atomen, deren Elektronen in der äußeren Schale diese empfängt und in ein anderes Universum überträgt, das WAAM-BB, das Sitz der kollektiven Psyche ist und an das WAAM-B, Sitz der individuellen Seele.

Das WAAM-BB ist ein fünfdimensionales Kontinuum mit Singularitäten aus Masse in der Form von Fasern mit Knoten, aufgeteilt in „Zellen“ (Wir sind über diese Einheiten unwissend, auch ob ein Informationstransfer zwischen ihnen stattfindet). Jede Zelle hat den Namen BUUAUE BIAEI (B.B.) „ Seele oder kollektive Seele“ [BB].

Es existieren so viele B.B. wie es AYUUBAAYII (Netzwerk von planetarischen Lebewesen) in all den WAAM gibt. Es gibt eine eins-zu-eins Beziehung zwischen jedem Set von Lebewesen auf einem kalten Stern und dem korrespondierenden B.B. .

Lassen sie uns dieses Konzept in einer mehr didaktischen Weise erklären. Ihr Leute der Erde seid in ein lebendes Netzwerk (die terrestrische Biosphäre, die vom kleinsten Viroid bis zu den höchsten Säugetieren jegliche Spezies einschließlich des Homo Sapiens enthält) integriert. **Ja, im WAAM-BB kann man räumlich-zeitlich eine „Zelle“ lokalisieren („gigantisch“, eine wahre „Galaxie“), welche wir [O U] von OYAGAA (B.B. O U) nennen.**

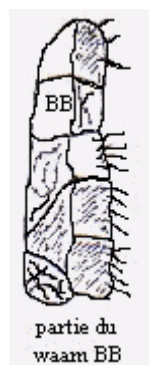
Alle Lebewesen senden Information an dieses große KOSMISCHE GEHIRN. Das [BB] bzw. die KOLLEKTIVE SEELE ist vielmehr wie ein kosmisches Gehirn, ein Konzept, das euch fremd ist, das speichert, kodiert, dekodiert und die Daten, die von allen Lebewesen eines kalten Planeten kommen, verarbeitet.

Aber die Bindung, die es mit einem Bakterium, einer Krabbe oder Gazelle verbindet, ist nur der BAAIYOODU UHU (*vereinigender Faktor zwischen BB und den Chromosomen*) (die Kodierung von Information, die man nicht einfach als Wolke von Krypton Atomen sehen sollte, sondern auch als die Integration mit BB). **Ein Fisch sendet Information über seine Gene und die Umgebung und empfängt nur Muster von Formen oder Genotypen um die Mutation zu modellieren. Dies ist die einzige Bindung, die tiefere Tiere mit B.B verbinden.**

Der OEMII und [BB OR]. Der Mensch (OEMII) aber, unterscheidet sich von anderen insofern als zusätzlich zu BAAIYODUU UHU (*integrierender Faktor zwischen BB und den Chromosomen*), der Mensch eine weitere Wolke von Krypton Atomen besitzt: das OEMBUUAUW [O.] (*Krypton Faktor, der B.B. mit dem Gehirn verbindet*) welches komplexere Informationen an [B.B]. und an die Seele [B.] überträgt.

Nicht nur was es wahrnimmt, sondern auch was es sich vorstellt, reflektiert, denkt und fühlt. Die Ideen, Visualisierungen, Gefühle, intellektuelle Prozesse, zum Beispiel der gesamte mentale Prozess, ist gleichzeitig in den Gedächtnissen des Gehirns, der Seele [B], und der kollektiven Psyche kodiert [BB].

Die ersten beiden (Ndr: Gedächtnisse des Gehirns und der Seele) nehmen nur die intellektuellen Wahrnehmungen und Prozesse des Individuums auf. [B.B O U] integriert diese Information, die von Millionen Lebewesen auf dem Planeten kommen.

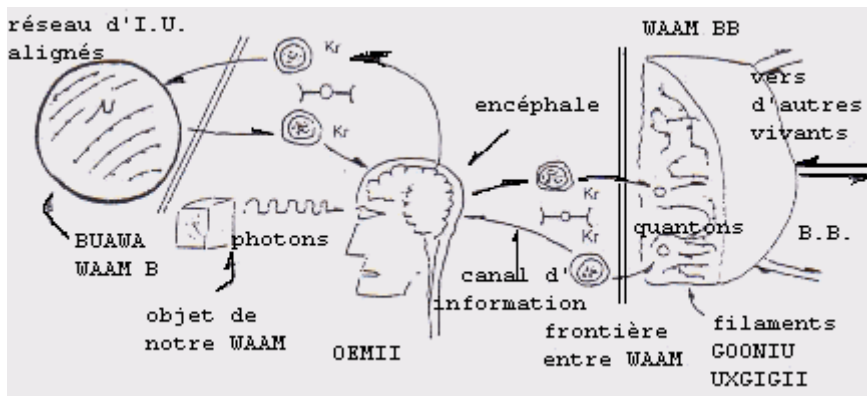


(IMAGE 7)

Überdies empfängt das Gehirn:

- ANWEISUNGEN (lenkende Information von der Seele [B]
- Interlektuelle und emotionale INFORMATION, das Produkt und die Synthese der riesigen Verarbeitung aller Daten der Lebewesen des Planeten auf dem sie leben.

Wie folgt:



(IMAGE 8)

Wie entstand das WAAM-WAAM? Im Anfang existierte das WAAM-BB neben WOA (Gott). WAAM-BB beinhaltet die gesamte Masse des Universums in einem anfänglichen Kern von unendlichem Wert (Physisch unendlich). Dieser Kern aber, im Gegensatz zum anderen WAAM, war aus Materie und Antimaterie. Es war ein nicht stabiler Kosmos, der konsequenterweise explodierte. (E = unendliche Energie)

Die Expansion eines Kosmos ist wie eine Blase, die sich ausdehnt. Eine hyperspheric Membrane deren Radius allmählich zunimmt. Sie könnten über das denken, das es die Front einer Hyperdruck Welle ist, die nach der Explosion einer Atombombe entsteht (der interne Druck dieser Blase ist im ersten Moment unendlich, aber der Wert ändert sich allmählich).

Wenn WOA nicht eingegriffen hätte, wäre die Expansion durch Gravitation der „unendlichen Masse“ kompensiert worden. Der anfängliche „kosmische Kristall“ (isotropisch und mit konstanter Dichte von (+ m and - m)), wäre im Augenblick kollabiert als die isotropische Expansion begann.

Genau hier hat WOA eingegriffen, indem „intelligent“ eine Anisotropie eingeführt wurde: SCHÖPFUNG.

WOOA führte nur eine Asymmetrie ein. Wir werden sehen wie der Kosmos, in einer Schleife, die sie Kybernetik nennen könnten, sich selbst reflektiert, d.h. er empfängt Information über seine eigene Struktur und korrigiert sich, dank dieser internen Reflektion, selbst.

Aufgrund dieser durch WOA induzierten Störung, ist dieses Universum nicht länger kristall-kosmisch, die Massen verschiedener Zeichen kollidieren und die daraus resultierende Energie wird benutzt um dem Gravitationskollaps entgegenzuwirken (während die Expansion des Systems verursacht wird).

Die Asymmetrie oder Anisotropie des WAAM-BB übt seinen Einfluss auf das **benachbarte** WAAM aus. Zum Zeitpunkt der Explosion würden sie auch dazu neigen in isotropische kosmische Kristalle transformiert zu werden.

Die Störung oder das Zerknittern des WAAM tritt zur Zeit der Explosion auf, wenn nach einem Bruchteil von Zeit nach der anfänglichen Expansion, die Membrane oder „Blase“ einen kritischen Druck von ungefähr 15.445.000 Erd Atmosphären hat, die „kritischer Druck“ AADAGIOUU (was merklich niedriger ist als zum Null Moment, wenn die gesamte Masse des WAAM in einem hypermasse Punkt konzentriert ist) heißt.

Bei der Geburt des **WAAM** (unser Universum) müssen wir zwei kritische Momente der Wechselwirkung mit dem **WAAM-BB** in Betracht ziehen:

- Der erste Moment: spezifische Hypermasse (es explodiert durch den Einfluss von **WAAM-BB**)

- Der Moment der ersten Anisotropie (ein Druck über fünfzehn Millionen Kilogramm pro Quadrat cm (Erd Einheit) wird produziert, welcher die erste Isotropie aufhebt).

Dieser Moment ist kritisch. Subatomare Partikel treten auf, genau wie Energiequanten, die sich später zu Staub und Galaxien durch Zunahmen von Gas Wolken, wenn sich das Gas zu Sternen verdichtet, formen (diese Phase ist den Astrophysikern von OYAGAA (*Erde*) gut bekannt).

Die Funktion des WAAM-BB ist überragend. Nicht nur wirkt es, wie wir sehen werden, auf die Lebewesen durch den [B.B. O U] ein, sondern es macht das Multiuniversum möglich.

Jetzt können wir alle (bekannten) Funktionen des WAAM-O.U. zusammenfassen. Wir werden eine didaktische Sprache benutzen: **Das WAAM-O.U. macht die organische Vielfalt des Multiuniversums möglich.** Ohne es, wäre das WAAM-WAAM ein Netzwerk aus Hypermasse Punkten und es würde weder Galaxien, noch Sterne, noch Lebewesen; kurz gesagt, keine „Dinge“, geben. **WAAM-BB** moduliert die Konfiguration des Viel-Planetarischen Kosmos in dem WOA REALITÄT durch den „LEEIYO WAAM“ (*Grenz Effekte*) wird.

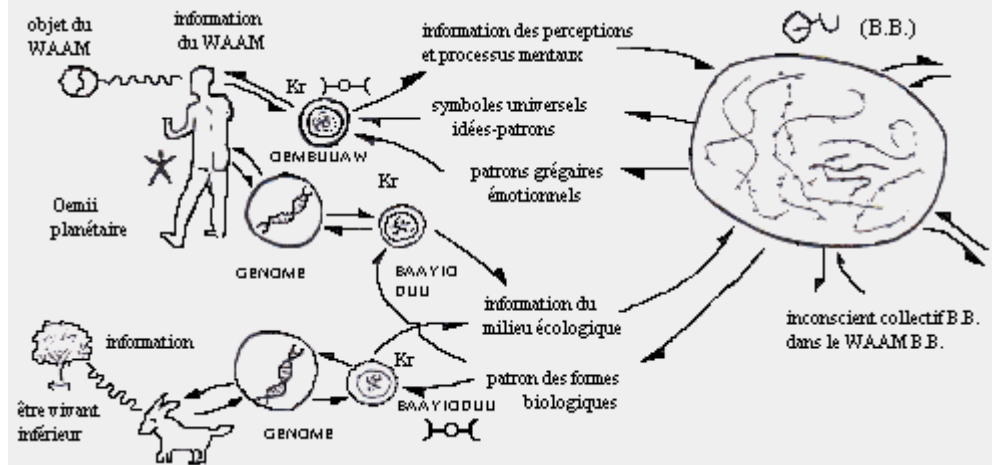
Das WAAM-WAAM-BB, welches in viele [B.B.] aufgeteilt ist, empfängt unterschiedliche INFORMATION von den Lebewesen, welche die vielen Universen bevölkern. Nehmen Sie zur Kenntnis, dass durch das Empfangen von INFORMATION von diesen Wesen, das Universum in der Tat Daten über das WAAM-WAAM erhält, das durch die Lebewesen beobachtet wurde.

Mehr als alles andere empfängt jedes B.B. einen Informationsfluss von überragender Wichtigkeit, nämlich den der von den OEMII oder den rationalen Lebewesen ausgeht, die im WAAM-WAAM leben, deren intellektuellen Prozess, deren Wahrnehmung der Welt, die sie umgibt, deren Gefühle, etc ..

Das WAAM-BB verarbeitet diese Daten, indem es diese in seine verschiedenen [B.B. O U] separiert, entwickelt morphologische Muster, universale Gefühle und Symbole, Master Pläne...

Jedes [B.b.] sendet seine biologischen Muster an die Lebewesen, um die Evolution eines jeden kalten Sterns zu führen (ORTHOGENESE). Jedes [B.B. O U] versendet auch seine eigenen universalen Ideen, kollektiven Gefühle, Anreize, höchste moralische Ideen, etc, an alle OEMII. Ja, die moralischen Gesetze sind durch den Einfluss von WOA für jeden Planeten mit intelligenter Biosphäre „geschrieben“.

Das erklärt extrasensorische Kommunikation, welche Sie auch Telepathie nennen, zwischen intelligenten Lebewesen auf demselben kalten Stern. Die folgende Zeichnung zeigt diese Funktionen in einer didaktischen Weise.



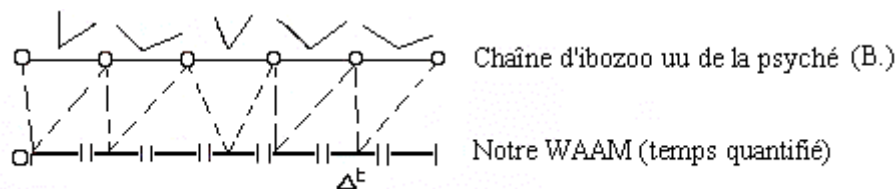
(IMAGE 9)

Lassen Sie uns jetzt über **BEWUSSTSEIN** (wir haben dafür verschiedene Wörter, normalerweise EEXEE OA) sprechen. Der OEMII, wie jedes Lebewesen, ist ein raum-zeitliches und negentropisches Netzwerk aus IBOZSOO UU. Anders ausgedrückt, seine Evolution in der Zeit ist so, wie die interne Entropie (Verlust an Information), die weniger und nicht mehr wird, wie es auch bei einem Kristall, einem Stein oder einer Galaxie passiert. Das bedeutet, dass wir den Fluss der Zeit entsprechend zwei Zuständen der Entropie, E1 und E2, wahrnehmen, in welcher der zweite Zustand niedriger als der erste ist. Zwischen den zwei geschieht eine Verringerung an Entropie (eine Zunahme von INFORMATION dI). Eigentlich nehmen wir keine Zeit wahr, sondern die Zunahme von Information.

Das ist, warum sie gelangweilt sind, wenn die Zeit langsam vergeht (die Zunahme an Information ist gering). Während zweier Zustände vollkommener Besinnungslosigkeit, wo E1 # E2 ist, ist die Wahrnehmung von Zeit „nicht-existent“.

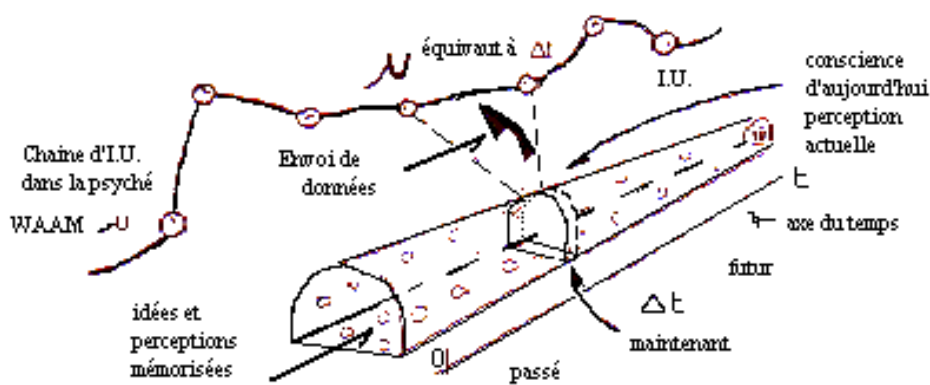
Im Gegenteil dazu scheint, wenn wir intensiv leben (Zunahme an Information), die Zeit schneller zu vergehen. Für bestimmte Patienten mit Degenenration von Nervenzellen (zum Beispiel die, welche einen Zustand, den Sie Senilität nennen, erreicht haben), vergeht Zeit rückwärts (positive Entropie); Diese sind praktisch Körper, da sie in ein entropisches Lebewesen transformiert sind.

Die Information in unserem Geiste wird ebenfalls zur Seele [B] übertragen. Dort wird die Information in den faserigen Netzwerken der IBOZOO UU, das heißt Ketten von IBOZOO UU, aufgenommen. In gleicher Weise erscheint „diese faserige Struktur“ auf der Sequenz der I.U., welche mit uns interagiert und uns führt. Jede einzelne dieser Ketten von I.U. besteht aus einer unendlichen Zahl (im physikalischen Sinne) von Winkeln, die die Information kodieren.



(IMAGE 10)

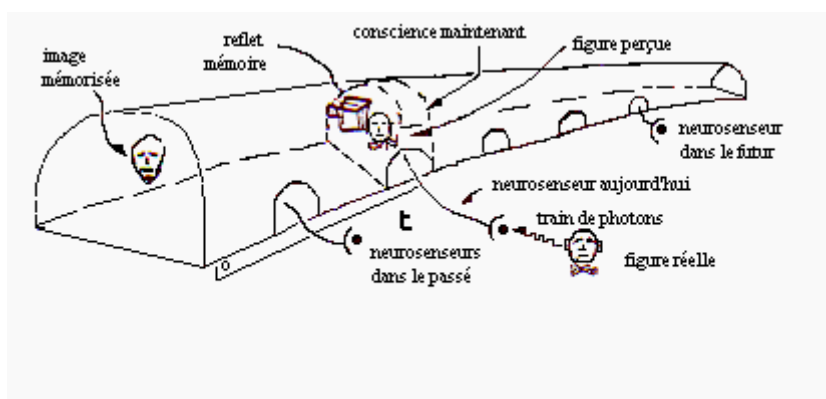
Wie Sie in der Zeichnung sehen können, besteht eine Eins zu Eins Beziehung zwischen den Momenten auf der Zeit-Achse und den IBOOZU UU der Seele [B]. Die Zeit im Universum besteht aus einer diskreten Abfolge von zeitlichen Quanten Dt , wo jede in Relation zu einem Paar von I.U. steht, das die Instruktionen, welche die Seele sendet, kodiert.



(IMAGE 11)

In der Zeichnung können Sie in einer didaktischen Weise sehen, wie die Anweisungen aufeinanderfolgen, Moment auf Moment (IBOZOO UU auf IBOZOO UU: Δt), so dass wir unser „Ich“ als einen langen raum-zeitlichen Tunnel mit vielen Türen erwägen können. Wir können uns vorstellen, dass dieser Tunnel viele Türen hat; jede repräsentiert selber einen Neurosensor während der aufeinanderfolgenden Momente.

Aufeinanderfolgende Bilder kommen durch die Tür (Türe entlang dem Zeitverlauf: z.B. Blicke) . Unser Gehirn sammelt fortschreitend visuelle Wahrnehmungen. Jeden Tag, der vorübergeht, sehe ich ein neues Gesicht oder ein Objekt, das ich vorher noch nicht gesehen habe. Die Galerie wächst zunehmend mit „Objekten“, mit „Möbelstücken“.



(IMAGE 12)

Wenn ein Mensch den Abschnitt eines großen Tunnels (OEMII OEVUMAEI: raum-zeitlicher Mensch), mit seiner Laterne erleuchtet, wird er nicht nur die Sicht auf die „Möbelstücke“, die gerade durch die Tür betreten worden, erfahren, sondern auch, mit Hilfe eines „Spiegels“, dem Gedächtnis, die „Möbelstücke“, die hinter ihm liegen (niemals jene vorne, in der Zukunft).

Bewusstsein ist demnach sequentiell, es schreitet fort in der Zeit, was der faserigen Struktur (Kette oder Draht) der IBOZOO UU von **unsere SEELE [B]** zu verdanken ist (es ist ähnlich einem katholischen Rosenkranz oder einem Hinduistischen „Japa“, wo die Perlen des Gebets eine nach der anderen geschält werden).

TOD (ECHATOLOGIE VON OUMMO)

Wenn die letzten Elemente des Krypton Netzwerkes zerstört sind, (nicht die Vernichtung der Atome, sondern die der Knoten des Netzwerkes), tritt der Tod ein. Diese Zerstörung deckt sich genau mit der Auflösung bestimmter Nervenzellen Netzwerke im Gehirn. (ein Herz Ausfall bedeutet den Ausfall des Blutflusses, ein Mangel der Versorgung des histologischen Nerven Netzwerkes mit Sauerstoff und Glukose, Gewebe Degeneration und Tod).



(IMAGE 13)

Der Tod des OEMII geht also einher mit der Auflösung des OEMBUAAW (**Krypton Faktor, der dass B.B. mit dem Gehirn verbindet**).)---o--- ((die Krypton Atome kehren zu ihrem Quantum Verhalten zurück), ein GRENZEFFEKT VERSCHINDET also, und ein vierter Grenz Effekt taucht auf, „LEEIYO WAAM“. Ein Netzwerk von I.U. platziert sich selbst zwischen die beiden benachbarten WAAM-WAAM: WAAM-BB und WAAM-B. Die Seele und B.B. sind miteinander durch dieses Netzwerk verbunden. Dies bedeutet, wie wir Ihnen in einem anderen Bericht erklärt haben, das unsere Psyche den Status der maximalen Integration in die kollektive Psyche erreicht hat.

Dies ist die Bedeutung von Transzendenz auf Oummo. Wir wissen, dass mit unserem Tod eine Vereinigung, eine Integration, eine enge Verbindung der Psyche, unserer Seele (weder materiell noch immateriell, aber eine Matrix von gesamter Information und Erfahrung unseres Lebens) mit der „universalen“ kollektiven Psyche stattfinden wird.

Wir werden in der Lage sein uns selbst sehr intensiv mit denen, die uns lieb sind, zu verbinden, mit den Seelen unserer anderen Brüder, die gestorben waren, zu kommunizieren, teilhaben am planetarischen Wissen der gesamten Biosphäre, nicht nur von den OEMII, die gerade gestorben sind, sondern mit allen Menschen, die jemals auf OYAOUMMO geboren waren (und natürlich für Sie, vom Homo Habilis bis zur Gegenwart). Das Wissen über die reale Welt, die Lebewesen eingeschlossen, ist ebenso möglich, weil B.B. über die Prozesse aller Lebewesen informiert ist. **Das bedeutet, dass der verstorbene OEMII mittels seiner Seele zu einem gewissen Maße diejenigen, die er lieb hat, beeinflussen kann, dank seinem Unterbewusstsein und, zu einem bestimmten Grad auch die Dinge, die ihn umgeben, insofern als die Biosphäre die umgebende physikalische Umgebung durch die Lebewesen modifiziert.**

B.B ist die kollektive Seele. Wir können sie auch Unterbewusstsein oder unterbewusstes Kollektiv insoweit nennen, als sein Inhalt funktioniert aber uns LEBEWESSEN nicht bewusst gemacht wird. Die Seele eines verstorbenen Bruders kann, und in der Tat tut sie dies manchmal, uns helfen, schützen und manchmal in einer SEHR AKTIVEN Weise aufeinander wirken, aber meistens durch die Information, die wir von BB OU erhalten, unser Unterbewusstseins sanft anzupassen.

Die Psyche bzw. die Seele, befreit von den Fesseln des [O] (**Krypton Faktor, der B.B. mit dem Gehirn verbindet**) →--o-- (und vom OEMII (oder Physischem Körper)) - bereits aufgelöst -, beginnt eine Phase freudigen Wissen von B.B.; nicht nur wird sie steigernd eine tausend Jahre alte Kultur, die sich über Jahrhunderte und Generationen entwickelt hat assimilieren, sondern sich selbst in die Wissenschaft, Kunst und in die Summe der Kultur einer planetarischen Menschheit assimilieren. Sie wird unzweifelhaft auch die Leiden fühlen, aber dies wird durch das tiefe Wissen der UAA und die Moral und eurythmischen Leben (*NdR: deren Zusammensetzung harmonisch ist*) der Lebewesen kompensiert werden.

Überdies wird sie als Teilnehmer im WAAM-BB in der Lage sein auf die ewigen Geheimnisse des gesamten WAAM-WAAM zuzugreifen, indem es die immerwährende Evolution seiner Galaxien, Sterne und verschiedenen Masse Formationen als Zeuge sehen kann.

Was wird passieren, wenn die Menschheit der Erde verschwindet? Wir wissen dies nicht aus wissenschaftlicher Ansicht; aber die Offenbarungen von OUMMOWOA sagen, dass die [O U] im Gegenzug in die anderen [B.B. O U] integriert wird, entsprechend den vielen anderen verschwundenen planetarischen Biosphären. Wir können dies in dem folgenden UAA sehen: (die UAA sind gelobte moralische Grundsätze, die vom göttlichen Oummowoa diktiert wurden)

UAA TAAUU 1854 „Und das planetarische Unbewusste in einer weit entfernten Region wird uns mit einer erstaunlichen Moral erleuchten, die für uns schwierig zu vermuten sein wird. Weil in ihr das gesamte Gesetz für alle OEMII von WOA eingraviert ist. In ihr sind die Handlungen der OEMII aufgezeichnet, jene welche mit den Gesetzen von Ethik konform gehen und jene die die unausweichlichen sozialen Prinzipien verletzen, weil alle die, welche durch ihren eigenen Willen meinen göttlichen TAAUU brechen, eine Entropie Regression der Persönlichkeit verursachen; Ihr eigenes WAAM wird herabgewürdigt (Kosmos ?? = kann als SOZIALER RAHMEN, PHYSIKALISCHE UMGEBUNG übersetzt werden).

TAAUU 1860 „ Aber die Auflösung der OEMII wird sich, wie Sie wissen, eines Tages ereignen. Wie werden Sie wissen wann diese Minute (UIW) kommt? Ihre Seele wird mit dem Unbewussten Kollektiv verschmelzen, indem sie teilhat am planetarischen Glück und Leiden, auch an ihren Traurigkeiten, aber auch mit der Freude sofort teilhaben an dem immensen Körper der intellektuellen Information und dem Erkennen in der reflektierten Silber-Titanium Oberfläche (eine Metallegierung, die in unseren Spiegeln benutzt wird) des gesamten UAA (Moral) Gesetz des polynuklearen Universum, in welchem Sie existieren“.

TAAU 1868 “ Überdies wird, eines Tages, die gesamte lebende Sphäre von OUMMO Opfer einer schrecklichen Naturkatastrophe sein, die die Basis, nicht nur von eurer Zivilisation, aber auch der genetischen Essenz der Lebewesen selbst, zerstören wird. Es wird die Oberfläche der Kontinente mit der Dicke von mehreren ENMOO (Einheit für Länge auf OUMMO überdecken [unsere Bemerkung]) an vielen Orten bedecken, und die Auflösung des Lebens wird Realität sein. Es wird der Wendepunkt sein, von dem das unbewusste Kollektiv, das am Anfang alleine im Ozean seines Kosmos getrieben war (es bezieht sich auf WAAM BB), sich verschmelzen wird mit den anderen kollektiven Unbewussten der Menschheiten und den ausgestorbenen Tier Netzwerken, die auf der entfernten OYAA gelebt haben, und die Zeit wird kommen, zu der die Beteiligung Ihrer Seele im Meisterwerk von WOA einen zusätzlichen Grad an Perfektion verwirklichen wird, in dem langsamen Fortschritt in Richtung Ewigkeit“.

Als diese TAAUU diktiert wurden, hatten unsere Wissenschaftler nur eine vage Idee von Kosmologie. Sie wussten nicht, dass es mehr als ein Universum gibt. Über andere Kosmen zu reden schien eine Metapher zu sein, die andere bewohnte Welten beschrieb. Aber unsere fortschreitende Wissenschaft bestätigte die göttlichen und leicht metaphorischen Bilder unseres göttlichen OEMIIWOA.

Heute jedoch, wissen wir bezüglich der zukünftigen Verschmelzung des genau umschriebenen [B.B. O U], wir wissen nur was uns dieser OEMII, gut und heilig unter den Heiligen, in einer leicht doppelsinnigen Art, offenbart hat.

Sie, die OEMII der Erde seid vertraut mit den Fragen der Denker auf OYAAGAA. Über Jahrhunderte haben ihre Philosophen über die sehr transzendenten Fragen, die ein menschliches Wesen stellen kann, nachgedacht: Wer sind wir? Wo gehen wir hin? Wo kommen wir her? Warum sind wir in dieser Welt? Wir möchten Ihnen die Halb-Antworten

geben, die unsere *Wissenschaften (Wissenschaft und Philosophie sind auf OYAOUMMO vereinigt)* einem Humanisten geben.

Philosophische Antwort auf die erste Phase von unserem Modell:

WIR GLAUBEN: (wir können das nicht beweisen, obgleich die TAAU von Oummowoa uns die Antwort geben), dass WOA sich selber verwirklicht indem das WAAM-WAAM (Oummowoa sagt: Kosmos und Antikosmos) erschaffen wird. WOA und das WAAM-WAAM koexistieren in alle Ewigkeit, wir denken nicht, dass Gott (Schöpfer) „vor“ oder „nach“ dem polynuklearen UNIVERSUM ist, wie Oummowoa kritisch sagt.(Manchmal spricht der heilige Mann in bestimmten TAAU über Universum / Anti-Universum, in anderen über IBOZSOCAOWAAM, d.h. POLYTEMPORAL oder POLYNUKLEARES UNIVERSUM: die letzte Definition blieb ein Rätsel bis die Wissenschaftler das WAAM-WAAM entdeckten). WOA kann nicht „vorher“ existieren, erstens weil das Konzept von Zeit inadäquat für ein adimensionales Wesen ist, allerdings auch, weil „WOA keine Veränderung durchleben kann“. Stellen Sie sich vor Gott hat in einer ersten Phase noch nicht alles erschaffen, und dann erschafft er es, als wie sich eine wechselnde Einheit auszudenken (anfangs mehr unvollständig). WOA koexistiert also mit dem von ihm erschaffenem WAAM-WAAM.

WOA existiert. Nicht in Zeit. Er existiert und das ist alles! Das multiplanetarische Universum existiert als ein zehndimensionales Ganzes einschließlich Zeit.(Es macht keinen Sinn zu glauben, das der Kosmos sich langsam entwickelt während WOA ihn erschafft. Die Illusion des Flusses der Zeit ist spezifisch für Lebewesen. WOA erdenkt sich einen Multikosmos, in welchem durch göttliche Weisheit, Information in der Zeit zunimmt:

Wie kann sich jemand ein System erdenken, das in der Lage ist, Information durch sich selbst zu generieren, und sich intelligent zu machen? Unsere philosophische Antwort ist, dass diese Information „DIE INFORMATION“ ist, die WOA in seiner Unendlichkeit besitzt, es ist eine Reflektion der Intelligenz von WOA.

Der Unterschied liegt darin, dass das WAAM-WAAM nicht WOA sein kann, muss sich in „Erkenntnis“ fortentwickeln, während Information (vollkommen) im atemporalen WOA integriert ist.

Deshalb erschafft WOA ein multiples SELBST-BEWUSSTES Universum, das in der Lage ist sich selbst in einer kybernetischen Schleife zu korrigieren. Aber wie kann eine Masse von Galaxien und kosmischem Staub selbst-bewusst werden?

Offensichtlich kann ein entropischer Prozess niemals „bewusst“ gemacht werden. Bewusstsein impliziert Komplexität und ein hohes Niveau an Information und Intelligenz (Entropie ist Unordnung). Ein entropisches System, wie ein Stern oder eine Wolke aus Gas, unterwirft Information einem zentrifugalen Prozess; es ist herabgesetzt. Es könnte niemals bewusst gemacht werden.

Es ist notwendig negentropische Systeme (Systeme, welche Information steigern, CENTRIPETALE INFORMATION, auf Kosten des Medium) zu „erschaffen“. Die hohe Intelligenz von WOA fordert, dass diese Systeme sich mit einer minimalen intellektuellen Anstrengung entwickeln.

Der Weg diese zu erreichen ist einen ANISOTROPISCHEN, irregulären KOSMOS zu ERSCHAFFEN. Zum Beispiel: Wühlen Sie Staub in einem Raum auf. Millionen von Spiralen von Teilchen werden aufgewühlt. In bestimmten Bereichen verteilt sich Staub, dehnt sich aus (Entropie), in anderen, -weniger- Staub kann sich konzentrieren, Arabesken formen, Formen in unterschiedlicher Gestalt.(Konzentrationen von Information = Negentropie)

WAS UNSERE WISSENSCHAFT SAGT: Tatsächlich, das WAAM ist erschaffen, welches, wie Sie wissen, die anderen Universen verformt und Singularitäten aus Masse, Galaxien und Sterne, die aus Gaswolken kreiert wurden, erschafft.

Aber an einigen Orten entstehen negentropische Wesen DURCH ZUFALL.

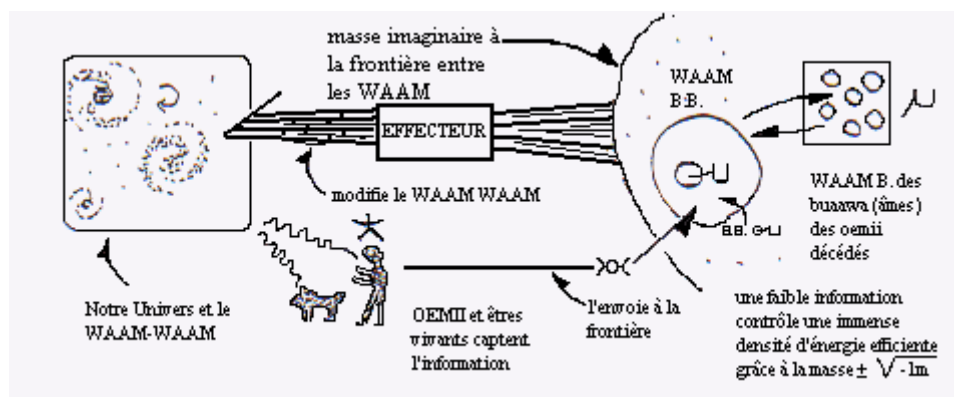
In einem wilden Strom aus Entropie gehen kleine Teile des Universums in die entgegengesetzte Richtung, gewinnen Information anstatt sie zu verlieren und die Knoten (Lebewesen auf OYAA (kalte Sterne) sind in der Lage sich zu verbessern, manchmal bis zum Status des BEWUSSTSEINS.

Warum sollte BEWUSSTSEIN an erster Stelle sein? Wir glauben, dass es, unrichtig, zu unserem persönlichen Vorteil ist. Wir fühlen, wir stellen uns vor, wir berühren Jasmin – wir glauben, dass es zu unserem Vergnügen ist (das Vergnügen spielt hier einen reflektierenden Spiegel, uns zu ermutigen zu schmecken und zu fühlen), **aber in Wirklichkeit nehmen wir wahr, fühlen zum Dienste des WAAM-WAAM.**

Lebewesen sind über ihre Neurosensoren Empfänger von Informationsmodellen (Sinnesorgane), sie empfangen die Struktur des Universums.

- Diese Information wird an die B.B. OU gesendet
- Diese Information wird integriert und verarbeitet im WAAM-BB
- Das WAAM-BB, im Gegenzug, generiert Modelle von Aktionen für das WAAM-WAAM

Dies ist die Struktur der geschlossenen kybernetischen Schleife.



(IMAGE 14)

Sie können nun die Größe der Schöpfung von WOA verstehen. Er erschuf das selbst-bewusste Universum, das sich selbst korrigiert während es sich weiter verbessert. **Der Multikosmos ist wie ein gigantischer Organismus, ausgerüstet mit einem Gehirn, dem WAAM-BB; Sinnesorganen: Lebewesen, Effektor (Motorische Organe); Störern (imaginäre Masse), in der Lage die Struktur des Universums durch raumzeitliche Faltungen sein dimensionales Kontinuum und letztlich seinen eigenen Körper, zu modifizieren.**

Dieser Makro Organismus hat eine Seele: das WAAM-B, dessen individuelle Psyche die Struktur des WAAM-BB moduliert.

Nun können Sie verstehen, warum wir in anderen Berichten gesagt haben, dass der OEMII sein eigenes Universum einfach durch Beobachten modifizieren kann.

Wir sind einfache Instrumente, ein imposantes Wesen, geboren, um die unendliche Kapazität von WOA zu reflektieren und mit dem Sterben integriert zu werden in das unendliche Wissen von WOA, reflektiert im zehndimensionalen und multiplanetaren Universum. **Wenn wir nicht sehen, fühlen oder berühren würden, würde der Kosmos zum unendlichen Chaos**

degenerieren, ohne Formen noch Energiefluss. Dies wäre der größte, konkrete Beweis für Gotts Oligophrenie (HGB: Schwachsinn).

WAAM-WAAM ist die Schöpfung Gottes, auch die Schöpfung der OEMII, wenn in einer bestimmten Weise, wir mit unseren Gedanken mit den anderen Quintillionen (10 hoch 30) von Menschen in der Vielfalt der Menge von Kosmen zu ihrer Reorganisation beitragen. Unsere Funktion als bewusste Entitäten ist es dem imposanten Gehirn, welches das WAAM-BB ist, die Augen, Ohren, Geruchssinn ...zu sein, innerhalb diesem nicht weniger imposanten LEBENDEM ORGANISMUS, der das Werk von WOA ist: dem WAAM-WAAM.

Wir sollten etwas mehr ins Detail über die imaginäre Masse $\pm V -1$ im multiplen Kosmos gehen.

In der gleichen Weise wie ein Tier Information empfängt und dann verarbeitet bis endlich eine Handlung durch den motorischen Körper: Füße, Arme, Mundwerkzeuge, auf die Umgebung ausgeübt wird (kybernetische Schleife), haben wir gesehen, dass Lebewesen durch den Empfang von Information agieren und diese zurücksenden an [B.B. O U] **das WAAM-BB.**

Es ist bereits offensichtlich, dass die transzendente Funktion von [B.B. O U] nicht genau ist ein Netzwerk von Lebewesen in der Entwicklung von dieser Information, die wir Psyche oder kollektives Unterbewusstsein, zu koordinieren.

Die wahre Funktion des WAAM-BB ist das GEHIRN für das WAAM-WAM zu sein, wobei jedes Lebewesen Information empfängt, sie verarbeitet und EINWIRKT auf die Umgebung, welche sie informiert indem es sie ändert.

Das WAAM-WAAM arbeitet in der gleichen Art und benutzt eine Entität, welche sich die Physiker der Erde als imaginäre Masse vorstellen. „imaginäre“ Masse $\pm \sqrt{-1} m$ bedeutet nicht, dass (wie ihre Mathematiker wissen) eine „mystische“ oder „vorgestellte“ MASSE. Im Gegenteil ist deren Existenz SEHR „real“, es ist nur so, dass sie sie nicht berühren oder fühlen können, weil sie nicht im dreidimensionalen Rahmen ist, den sie wahrnehmen. Eine Eigenschaft dieser Masse ist, dass sie sich mit Geschwindigkeiten, die höher der eines Photons sind, bewegen kann. Die imaginäre Masse ist ein einziges Netzwerk von I.U. (Man kann das nur verstehen, wenn man die Theorie der IBOOZOO-UU und deren Wechselbeziehung zwischen den Universen kennt).

Solch ein Teilchen existiert in „negativer“ Zeit und seine stabile Situation minimaler Energie ist unendliche Geschwindigkeit. Es gibt keine Lebewesen von imaginärer Masse, aber wenn sie existieren würden, wäre ihre paradoxe Ruhe unendliche Geschwindigkeit (mathematisch unendlich).

Das Netzwerk von IBOZOO UU bindet die Kosmen zusammen und agiert als ein Energie Keilriemen zwischen ihnen. (wenn $V -1 m$ sich mit „geringer Geschwindigkeit“ bewegt, erscheint die imaginäre Masse in einem der Zwillings Universen, aber in Wirklichkeit operiert sie immer zwischen den Kosmen. Manchmal, haben Sie sich gewundert: Wie kann ein Universum Verknitterungen in einem anderen bewirken? **Es ist die imaginäre Masse, die diesen Grenz Effekt produziert).**

Oder Sie wundern sich, wie es möglich ist, dass die Elektronen des Krypton Atoms sich in einer eigenartigen Art im B.I. und [O.U] bewegen? Es sind die Subteilchen der imaginären Masse, die auf „der anderen Seite“ der Grenze diese Aktion ausüben.

Nur wenn diese Masse nicht im Zustand von minimaler Energie ($V =$ unendlich) ist, kann die interkosmische Aktion ausgeführt werden (wenn $\sqrt{-1} m$ exakt Lichtgeschwindigkeit im Kosmos, in welchem sie eingefügt ist, erreicht, würde die entsprechende Energie Unendlichkeit erreichen, etwas, was in der Realität nicht passiert).

Der Grenzeffekt IYOODUHU (B.I.) ist sogar komplexer als die interkosmische Interaktion. In der Antike dachte man BAAYODUU (*vereinigender Faktor zwischen BB und den Chromsomen*) wäre ein Netzwerk von Kryptonatomen, die in der Lage sind Information zu empfangen und phylogenetische Muster von Lebewesen aufzuzeichnen.

Offensichtlich ist [B.I.] nicht nur eine kleine Wolke von Kryptonatomen (86 für jede Gruppe von Genen), sondern auch eine Symbiose zwischen diesem Netzwerk von I.U. und **dem B.B. O U**.

Jedes Paar der Kr Atome hat eine spezifische Funktion. Eines von ihnen kodiert die Information, die im WAAM BB über die Orthogenese der Lebewesen geschrieben ist. Mit anderen Worten, sie kodiert die möglichen Muster der Pflanzen, Tiere und bio-elementaren Wesen.

Das andere Atom des Paares sammelt die Information der Umwelt. Diese Information wird via einem schmalen intrazellulären oder zytoplasmischen und somit mit Wasser innerhalb des Zellkernes übertragen. **Mit anderen Worten Wassermoleküle erfassen die Wellenlängen, nicht nur von jenen deren Frequenz ähnlich den Dimensionen des Moleküls sind, sondern auch die metrischen Wellenlängen. Die zweite Informationsquelle ist die chemisch bio-molekulare und Spuren Elemente, die die Zellmembrane durchdringen.**

Dasselbe Atom hat eine zweite Funktion. Die Quantensprünge innerhalb des Atoms verschlechtern den Metabolismus des Kerns, indem Wasser im Kern ionisiert wird, wodurch der Code des Genoms modifiziert wird (durch das Produzieren von kontrollierten Veränderungen in der Nukleotid Sequenz, die die DNA Ketten formen).

Wir sehen, dass das Genom eines Typs einer Spezies verschiedenen Einflusstypen ausgesetzt ist:

Auf der einen Seite zufällige Mutationen, die zum Beispiel durch externe ionisierende Strahlung, durch einen Virus oder durch mutagene Moleküle hervorgerufen werden.

In diesen Fällen ist der neue Phänotypus normalerweise repressiv und das Individuum, unmöglich dem aggressiven Druck der ökologischen Umwelt zu widerstehen, stirbt (sie sind selbstverständlich teratologische Individuen) .

Außerdem orthogenetisch gerichtete Veränderungen, gelenkt durch B.I. , das einen beschränkten Bereich von progressiven Phänotypen hervorruft, die resistenter gegenüber der Umwelt sind, weil sie weiterentwickelte Wesen (positive Negentropie) sind.

Natürlich, wenn auch selten, ändert sich die erste Ordnung: die zufälligen können sich auch positiv entwickeln, allerdings wäre nicht die Modulation von [B.B. O U] würde die Evolution der Lebewesen in einer Biosphäre viele tausend von Millionen Jahren dauern, **wenn dies nur auf der Basis von Zufall geschehen würde, wie bestimmte Genforscher von OYAAGAA (Erde) postulieren.**

Während wir LEBEN sind wir tot. Dies ist eine Schlussfolgerung zu der wir gekommen sind. Während unseres „Lebens“ Stadium, obwohl wir frei sind, **nehmen wir in eingeschränkter Form am Universum teil.** Wir sind nur Empfänger eines Teils des Wissens, das unsere Umwelt uns anbietet. Wir glauben unabhängige Wesen zu sein und trotzdem sind wir nur einfache Instrumente des WAAM-WAAM. **Unsere Funktion ist es als beobachtende AUGEN zu agieren, die nur einen Teil des Universum sehen.**

Wenn wir aber sterben, sind wir von dieser Aufgabe befreit. Wir sind dann integriert in das WAAM O B, wir nehmen teil am gesamten GEHIRN des KOSMOS. Wir leben in der Fülle der Intelligenz von WOA. Als Jesus der Erde Ihnen das ewige Leben versprochen hat, ist dies die Bedeutung dieser heiligen Worte. Nun können Sie die volle Tiefe der UAA (moralischen Gesetze), die Gott diktiert hat, verstehen.

Wenn wir ein heiliges Gesetz verletzen, machen wir dies mit einer Haltung zur Entropie. **Jede soziale Sünde, jede Sünde gegen das, was Sie Nächstenliebe (Liebe) nennen löst die**

Koordination des sozialen Netzwerkes zu einem gewissen Grad auf. Jede Sünde gegenüber meinem Bruder kann die obsertional (HGB. Nicht übersetzbar) Funktionen unterbrechen, und ich trage dazu bei, die Information, die durch das WAAM-BB gesammelt wird zu verlangsamen, das heißt ich kreierte ENTROPIE, UNORDNUNG indem der Fortschritt des Multiuniversum verlangsamt wird. Es gibt ein kosmischen Prinzip: das der minimalen Energie. Im Kosmos kämpfen zwei gigantische Tendenzen gegeneinander: NEGENTROPIE und ENTROPIE.

Der universelle Fluss von Entropie „zieht das Multiuniversum zum totalen Tod“ bis die gesamten Masse Singularitäten in Strahlende Energie umgewandelt sind. Aber Negentropie kämpft gegen diese Tendenz. Offensichtlich ist die letztere schwächer (die negentropischen Umgebungen des Universums sind wie kleine Inseln im großen Meer der Entropie). Aber wir haben gesehen, dass dies eine Illusion ist, weil im WAAM-BB ein Multiplikator Effekt auftaucht. Kleine Informationsflüsse modulieren große Flüsse von imaginärer Masse, eine immense Energie, in der gleichen Weise, wie eine schwache Spannung in einem Transformator die hohe Intensität von Elektronen kontrolliert.

Die Sünde, die Sie gegenüber der Gesellschaft begehen, die Verletzung des sozialen Gesetze, kann ernsthafte Störungen im WAAM-WAAM verursachen, und dies ist warum der heilige OUMMOWOA über den „Zorn“ Gottes (WOA) spricht:

TAAU 357: „Ah, der, der nicht liebt und das moralische Gesetz verletzt! (UUA), weil der Zorn von WOA die Aufgabe verursachen wird, wenn der OEMII (Körper) stirbt. Wenn Sie ihre Brüder verärgern, werden Sie immensen Schaden im Universum anrichten. Sie beschädigen das kreative Werk von WOA in einer deutlichen Art.

Die Grundsätze der Wirtschaft machen uns selbstzüchtig und nachlässig in der Liebe, die wir der menschlichen Gemeinde schulden.

Wenn Jesus zu Ihnen über den Teufel spricht, dann „existiert“ er. Obwohl Sie sein Bild metaphorisch oder poetisch interpretieren. Der Teufel ist in Wirklichkeit „Verführung“. Er repräsentiert Entropie. Er ist absolut böse, Vernichtung. Hölle ist nichts anderes als Tod in der Form von niedrigerer Energie Strahlung, die in einem WAAM auftritt, das zugrunde geht, wenn Entropie den Einfluss der imaginären Masse bezwingt, die im WAAM-BB verursacht wurde. Der Kosmos (wenn er von hypo-kritischer Masse ist) löst sich in den kosmischen Kristall auf; die verantwortlichen Seelen verbleiben für immer gefroren im unendlichen Solipsismus, unmöglich in das WAAM-BB integriert zu werden. Dies passiert selten, ist aber theoretisch möglich.

Nun verstehen Sie, warum wir die Liebe als ein Konzept betrachten, das reine ethische und humanistische Werte übersteigt, um es selbst in ein Konzept zu überführen, das automatisch in die Wissenschaft integriert wird. Der Teufel, Hölle, Böses... sind für Sie mystisch oder zumindest aus dem Theologischen Kontext abgeleitet.

Sie haben sie in einer solch inkorrekten Weise benutzt, indem Sie in so einer naiven Art und Weise personifizieren, das sie für viele OEMII von keiner Wichtigkeit sind. Aber obwohl wir ihnen nicht dieselben Namen geben, wissen wir, dass sie einen transzendenten Wert im WAAM TOA (Geschichte der Kosmologie) haben.

WER IMMER UNTER IHNEN UAA VERLETZT VERDIENT VON ALLEN OEMII DES WAAM-WAAM VERDAMMT ZU SEIN, WEIL ER ES ERNSTHAFT SCHÄDIGT.

Auszüge aus dem RIBERA Buch **„SIND EXTRATERRESTISCHE UNTER UNS?“**

Unsere Idee von AIOOYAAIODI

Jeder Denker von der Erde kann die unüberwindbare Schwierigkeit erkennen, die im präsentieren von Ideen für jene entstehen, die keinen Hintergrund von abstrakten Konzepten haben, die die ideologische Vielfalt der verschiedenen philosophischen Schulen reflektieren.

Unser Anspruch diese Ideen Ihnen anzubieten, komprimiert in einigen Paragraphen, macht vom Start weg jede Möglichkeit des Homogenisieren dieser Konzepte zunichte, indem wir ihnen eine adäquate Form geben unter der wir die Konzepte kennen. Nichtsdestotrotz werden Sie in der Lage sein, sich eine Form einer annähernden Skizze der Struktur unseres Denkens zu machen.

Im Feld der Kosmologie ist der gemachte Fortschritt ausreichend wichtig, so dass unsere ideologischen Spekulationen, die auf einem instabilen Boden von Intuition basieren einen Weg freimachen zu einem reinen und omnipräsenten Empirismus, der uns erlaubt mehr inhaltvolle Hypothesen zu formulieren, als zuvor.

Wir können sagen, dass der erste „Schock“, der durch die alten mechanistischen Modell des Kosmos zu verzeichnen waren, sich ereignete, wenn unsere Astrophysiker die wahre Natur des physikalischen Raumes zu verstehen begannen.

Unser Modell des Kosmos beantwortet mehr oder weniger zufriedenstellend die unterschiedlichen Fragen nicht nur in bezug auf die Physik, sondern auch auf den Feldern der Biologie und Psychophysik. Es greift ineinander mit der reichen Phänomenologie, welche wir als sekundäre Beobachter betrachten.

Aber es ist nicht ein endgültiges und perfektes Modell-ein wahres- obwohl unsere eigenen Formulierungen: Was ist Sein? Was ist nicht-Sein? Warum sind wir hier..was ist notwendigerweise Realität? (Bemerken Sie, das ich mir die meist bekannten Formulierungen aneigne) und dass es unsere subjektiven Ambitionen von Wissen harmonisch befriedigt, wobei falsche sophistische Überzeugungen trotzdem eingeführt werden.

Wie zu sagen, dass es ein objektives Modell für uns gibt. Wie das Modell, das wir beschreiben (um unsere eigenen vorgefassten mentalen Entwürfe zu befriedigen), als ob man **„ein außerhalb meines Geistes“** hat, wie ein Konzept, das in seiner Gänze erfasst ist, ohne die Möglichkeit zu erwägen, dass von einer anderen denkenden Entität mit einer Struktur, **die sich von unserer unterscheidet**, auch mit ihren Formulierungen besteht, im Ergebnis inkompatibel mit dem **„strukturellen Ich“**, aber perfekt gültig für es.

Aber dies ist das Resultat einer besorgniserregenden Frage die anfänglich aufgeworfen wird. Gibt es ein objektives Modell des „Kosmos“? Wenn die Antwort nein ist, wird die eröffnete Verwirrung jede Hoffnung auf Gewissheit unmöglich machen. Aber bevor wir uns selbst über Wesen ausdrücken, über AIOOYAAIODI (dimensionales Wesen), lassen Sie uns das Problem der Information betrachten, deren Verfall jeglicher Möglichkeit von Verständnis verhindert.

Sprache und unsere Logik

Unser prinzipielles Ziel des Denkens war eine didaktische Basis auszuarbeiten, eine Logik, die unabhängig von Sprache ist. Dies war lebenswichtig, wenn Sie in Betracht ziehen, das unsere Ausdrucksform bisynchron ist und das verbale Verschlüsseln vom Gedanken in zwei phonetisch simultane Ströme (einer ein „lingoguttural“ (HGB: nicht übersetzbar) Mechanismus, ähnlich den Sprachen auf der Erde, und der andere durch einen Code , der aus Wiederholungen von Silben in der Form von Sequenzen besteht) Missinterpretationen begünstigt, während es auch eine Quelle von Missverständnissen ist, aufgrund der Zweideutigkeit der benutzten Terme und der gefühlsmäßigen Nuancen in der Zeit ihres

Ausdrucks. Deswegen wurde OIYOYOIDAA gewählt (Methode Ideen auszudrücken, durch eine kodierte Wiederholung von verschiedenen Wörtern im Kontext einer verbalen Kommunikation von unseren AADOO-AUGOOA (logischen) Konzepte). Deswegen werden die metaphysischen Ideen in einer auf Mathematik basierenden Sprache ausgedrückt.

Dies ist wie wir, die OEMII von UMMO, aufgrund der Notwendigkeit des Individuum in jedem Moment, drei verbale Instrumente willentlich benutzen können,.

Die erste DU-OI-OIYOO (man kann das als Sprache der Verbindung übersetzen) benutzt, wenn wir nicht mit komplexen Ideen zu tun haben Ideogramme in grafischer Form und abhängige oder verwandte Wörter, die konkrete Konzepte, Werte und Objekte repräsentieren. Es wird zur Kommunikation auf den Ebene der einheimischen, technischen, makrosozialen und allgemeinen Sprache benutzt (beachte Anmerkung 8).

Anmerkung 8: Wir werden an anderer Stelle näher über unsere OANNEAOIYOYOO (Sie würden Telepathie sagen) Art der Kommunikation, die uns erlaubt die wesentlichen Elemente unseres sozialen Netzwerkes über lange Distanzen zu verbinden, eingehen.